



Pastorale Dienste

Staunen. Entdecken. Gestalten.

Fortbildungen und spirituelle Angebote für pädagogische Fachkräfte in katholischen Kindertageseinrichtungen

Programm 2020/2021

Kompetenzeinheit **Kindertageseinrichtungen**



Inhalt

Vorwort	05
Themenübersicht	06
Fortbildungen	
Berufs- und Rollenkompetenz	09
Pädagogische Kompetenz	83
Religiöse Kompetenz	207
Weitere Themenbereiche	235
Einfach anders – Zeit für Spiritualität	263
Bildungsangebote im Überblick 2020/2021	286
Anmeldung Datenschutz Allgemeine Geschäftsbedingungen	296
Vordruck für die Anmeldung	297
Träger der Fort- und Weiterbildungsangebote spirituellen Angebote	298
Impressum	300



Staunen. Entdecken. Gestalten.

Erleben Sie das nicht täglich in Ihrer Arbeit? Momente des Staunens – über Entwicklungsschritte der Kinder, Fragen von Kindern und Eltern, die Sie überraschen, Beobachtungen im Alltag...

Das Entdecken

- von Potentialen bei Kindern, Eltern, Kolleginnen und Kollegen als Geschenk,
- von Herausforderungen, die die Arbeit immer wieder verändern,
- oder, gerade in dieser Zeit, das Entdecken neuer Kompetenzen, die bisher nicht sichtbar waren...

Die Gestaltung des Alltags und der besonderen Ereignisse in der Kita – mit Leidenschaft und Begeisterung, gemeinsam mit den Kindern und Eltern ...

Staunen. Entdecken. Gestalten.

Das neue Fortbildungsprogramm ist ein wenig anders, neu sortiert, herausgegeben vom Bereich Pastorale Dienste des Erzbischöflichen Generalvikariates – mit vertrauten und neuen Angeboten katholischer Bildungsträger im Erzbistum Paderborn. Es lädt Sie ein, Neues für sich zu entdecken.

Neu ist auch der Bereich 5 **Einfach anders – Zeit für Spiritualität**. Hier sind Sie eingeladen, für sich und Ihr Leben neue Impulse zu entdecken, zu bedenken und zu erfahren. Für diese Angebote ist in Absprache mit den Trägern eine Freistellung für Exerzitien etc. nach KAVO oder AVR möglich.

Liebe Mitarbeiterin, lieber Mitarbeiter in einer Kindertageseinrichtung,

ich wünsche Ihnen viel Freude beim Durchstöbern der neuen Fortbildungen und spirituellen Angebote. Entdecken Sie, wie Sie sich weiterqualifizieren möchten und welches Angebot für Sie passt.

In diesem Zusammenhang möchte ich Ihnen für Ihr großartiges Engagement für die Kinder und ihre Familien einen großen Dank aussprechen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Th. Dornseifer'.

Thomas Dornseifer, Prälat
Leiter des Bereichs Pastorale Dienste

Themenübersicht

1 BERUFS- UND ROLLENKOMPETENZ

Fortbildungen, die die eigene fachliche Professionalität stärken und weiterentwickeln, finden Sie unter dieser Rubrik. Hier entdecken Sie Angebote, die Ihnen ermöglichen, die eigenen Fähigkeiten zu erweitern, Ihre Haltungen und Ihre berufliche Rolle zu reflektieren oder auch Ihre Resilienz zu fördern.

2 PÄDAGOGISCHE KOMPETENZ

Praxisorientierte Anregungen zu unterschiedlichen Sachthemen und pädagogischen Fragestellungen sowie Fortbildungen zu Themen der Bildungsgrundsätze NRW sind unter diesem Stichwort zusammengestellt. Die in den Fortbildungen erworbenen Kompetenzen können Sie oft direkt in der Arbeit mit Kindern und Eltern umsetzen.



3 RELIGIÖSE KOMPETENZ

Wenn Sie Ihr eigenes Wissen zu christlichen Themen erweitern, die Sprachfähigkeit zu religiösen Fragen verbessern oder die konkrete Umsetzung einzelner religionspädagogischer Formate ausprobieren möchten, finden Sie entsprechende Fortbildungsangebote im Bereich Religiöse Kompetenz.

4 WEITERE THEMENBEREICHE

Fort- und Weiterbildungsangebote, die den übrigen Kategorien nicht zuzuordnen sind, finden Sie hier. Alles rund um PC-Anwendungen, Angebote im Bereich Prävention sexualisierter Gewalt, Neurokinetik, Angebote vor Ort und Vorankündigungen von Fortbildungen, die noch nicht terminiert sind, können Sie in diesem Bereich entdecken.



5 EINFACH ANDERS – ZEIT FÜR SPIRITUALITÄT

Die Angebote, die Sie in diesem Bereich finden, sind anders; anders in der Gestaltung und anders in der Ausrichtung. Als Pädagogische Fachkraft sind Sie stets herausgefordert, sich auf andere Menschen einzustellen. Mit diesen Angeboten haben Sie die Gelegenheit, einmal selbst im Focus zu stehen, für sich selbst da zu sein, zu entspannen und sich neu auf – und auszurichten. Und es ist Zeit und Raum, Ihre Gottesbeziehung anzuschauen, mit Ihm in Kontakt zu kommen.



1 Berufs- und Rollenkompetenz

Fortbildungen, die die eigene fachliche Professionalität stärken und weiterentwickeln, finden Sie unter dieser Rubrik. Hier entdecken Sie Angebote, die Ihnen ermöglichen, die eigenen Fähigkeiten zu erweitern, Ihre Haltungen und Ihre berufliche Rolle zu reflektieren oder auch Ihre Resilienz zu fördern.

Kollegiale Beratung

Körpersprache, sprachlicher Ausdruck und Rhetorik

KURSNUMMER:

H80F3BF08A

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas und andere

TERMIN:

31.08.2020, 09:00 bis 17:00 Uhr

REFERENT/IN:

Beatrix Reininghaus

BERATUNG:

Leonie Jedicke
Tel.: 05251 209319
l.jedicke@caritas-paderborn.de

ORT:

Haus Maria Immaculata, Paderborn

KOSTEN:

105,00 €

ANMELDUNG:

Eva Kasperkiewicz
Tel.: 05251 209323
e.kasperkiewicz@caritas-paderborn.de

Die Kollegiale Beratung ist ein wirksames Instrument zur Anwendung in Gruppen und Teams. Die Teilnehmenden beraten sich dabei wechselseitig zu Frage- und Problemstellungen ihres beruflichen Alltags ohne eine externe Begleitung.

Sie finden gemeinsam Lösungen und optimieren gleichzeitig ihre individuellen Reflexions- und Kooperationskompetenzen.

Die Teilnehmenden orientieren sich bei der Beratungsarbeit an einer einfachen und klaren Struktur, die schnell zu erlernen ist und ein systematisches Vorgehen erlaubt. Das Ziel, berufliche Kompetenzen und kreative Kooperation in einem Team zu entfalten, macht die Kollegiale Beratung zu einem attraktiven Qualifizierungsangebot für Angehörige zahlreicher Berufsgruppen.

INHALTE:

- Das Wort, das dir hilft, kannst du dir selber nicht sagen – Das Instrument der Kollegialen Beratung
- Ziele, Nutzen, Ablauf und Struktur der Kollegialen Beratung
- Grenzen der Kollegialen Beratung
- Beraten Sie sich selbst – Phasen der Kollegialen Beratung
- Organisatorische Weichenstellungen
- Jede Stimme zählt! – Rollen und Haltungen

Biografiearbeit mit dem Genogramm – eine Arbeitshilfe

KURSNUMMER:

H02ELQP885

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas und andere

TERMINE:

07.09.2020, 15:00 bis 11.09.2020, 13:15 Uhr

REFERENT/IN:

Britta Maria Jeserich, Heike Menne

BERATUNG:

Silke Otte
info@bst-bonifatius.de

ORT:

Bildungs- und Exerzitenhaus
St. Bonifatius Elkeringhamen

KOSTEN:

319,00 €

ANMELDUNG:

Bildungs- und Exerzitenhaus
Tel.: 02981/9273-0
info@bst-bonifatius.de

Der Blick auf Biografien ist im sozialen Arbeitsumfeld inzwischen zum festen Bestandteil geworden. Das Genogramm ermöglicht es Verantwortlichen, ein tieferes Gespür für die Lebensgeschichte der ihnen anvertrauten Menschen zu bekommen. Die visualisierte Darstellung der (familiären) Beziehungen in Gegenwart und Vergangenheit bietet hilfreiche Informationen.

INHALTE DES SEMINARS SIND:

- unterschiedliche Techniken sensibler Gesprächsführung und des Interviews, um die Erzählbereitschaft zu wecken,
- die Zusammenführung von Wissen, um Hypothesen bilden zu können,
- ggf. die Entwicklung von Impulsen für die zu begleitenden Menschen.

Für Personen, die haupt- und ehrenamtlich in Beratung, Betreuung und Begleitung tätig sind, ist das Genogramm eine effektive Arbeitshilfe.

Für diese Veranstaltung kann Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz beantragt werden.

Überzeugen(d) oder Wie bring' ich das am besten rüber?

Körpersprache, sprachlicher Ausdruck und Rhetorik

KURSNUMMER:
H02ELQP890

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas und andere

TERMINE:
14.09.2020, 15:00 bis 18.09.2020,
13:15 Uhr

REFERENT/IN:
Martin Neumann

BERATUNG:
Silke Otte
info@bst-bonifatius.de

ORT:
Bildungs- und Exerzitienhaus
St. Bonifatius Elkeringhausen

KOSTEN:
354,00 €

ANMELDUNG:
Bildungs- und Exerzitienhaus
Tel.: 02981/9273-0
info@bst-bonifatius.de

ANMELDESCHLUSS:
30.09.2019

In der täglichen privaten und beruflichen Kommunikation, in der Familie, in der Zusammenarbeit mit Kundinnen und Kunden oder Kolleginnen und Kollegen stellt sich die Frage, wie ich meine Ideen, Absichten und Ziele überzeugend vermitteln kann. Das kraftvollste und zugleich stärkste Mittel ist dabei mein persönlicher „Auftritt“.

DURCH ÜBUNGEN UND UNTERSCHIEDLICHE FEEDBACK-FORMEN (U. A. VIDEO) SUCHEN WIR ANTWORTEN AUF FOLGENDE FRAGEN:

- Welches Zusammenspiel bilden unsere Worte mit Gestik und Mimik?
- Wie wird unsere innere und äußere Haltung beim Sprechen sichtbar?
- Wie können wir überzeugend unseren Standpunkt vertreten und behaupten?

DIE METHODEN KOMMEN AUS DEN BEREICHEN:

- Körpersprache/Körperausdruck
- Schauspiel/Theater
- Atem- und Stimmarbeit
- Rhetorik

Für diese Veranstaltung kann Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz beantragt werden.

Sich selbst und andere führen

KURSNUMMER:
H80F3BF09A

ZIELGRUPPE:
Leitungen und andere Führungskräfte

TERMIN:
21.09.2020, 09:00 bis 22.09.2020
17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Beatrix Reininghaus

BERATUNG:
Leonie Jedicke
Tel.: 05251 209319
l.jedicke@caritas-paderborn.de

ORT:
Haus Maria Immaculata, Paderborn

KOSTEN:
250,00 €

ANMELDUNG:
Eva Kasperkiewicz
Tel.: 05251 209323
e.kasperkiewicz@caritas-paderborn.de

Ein gut funktionierendes Miteinander im Team ist kein Selbstläufer. Das eigene Führungsverhalten regelmäßig zu reflektieren ist daher unabdingbar. Führungskräfte, die Prozesse und Dynamiken steuern und Entscheidungsspielräume festlegen, haben hierbei eine zentrale Funktion. Sie müssen zum einen die Bedürfnisse der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die Ziele der Organisation miteinander koppeln. Zum anderen sollten sie Leistungsprozesse sicherstellen, indem sie dafür sorgen, dass Mitarbeitende wissen, welche Aufgaben sie wann, wie und mit wem zu erledigen haben. Die Kommunikationsfähigkeit der Führungskraft ist dabei ein wesentlicher Erfolgsfaktor. Die Führung von Menschen nimmt einen großen Raum in der Führungsarbeit ein, ist aber nicht der alleinige Faktor in der Führungspraxis. Eine weitere Voraussetzung ist die Selbstführung. Sich selbst zu führen bedeutet, die eigene Person und die eigene Arbeit reflektiert gestalten zu können. Selbstführung ist notwendig, um die komplexen Führungsaufgaben überschauen zu können und seine eigene Balance zwischen den Ansprüchen der Mitarbeitenden und der Organisation zu finden. In dieser Fortbildung erhalten Sie Anregungen und die Möglichkeit, Ihr eigenes Führungsverhalten zu reflektieren, um damit ganz neue Einsichten zu gewinnen. Zudem werden Sie Ihre Kommunikation als wesentliches Instrument zur Umsetzung von Führung überprüfen. Zur Bearbeitung der Inhalte werden Präsentationen, Fallbeispiele, praktische Übungen, Einzel- und Gruppenarbeit sowie Diskussionen eingesetzt.

INHALTE DER FORTBILDUNG:

- Führung der eigenen Person
- Gestaltung von Teamentwicklung
- Reflexion und Identifikation mit der Führungsrolle
- Doppelrollen und Rollenkonflikte
- Führungsstile und Haltungen
- Kommunikation und Verhalten
- Die Führungskraft als Mediator/-in – Konfliktbewältigung im Führungsalltag

In Kooperation mit der Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung (KEFB) im Erzbistum Paderborn als anerkannter Träger der Weiterbildung.

Ganzheitlich sinnorientierte Pädagogik im U3-Bereich

Rituale und Alltagssituationen nach der Franz-Kett Pädagogik GSEB

- KURSNUMMER:**
H3099BE02S
- ZIELGRUPPE:**
pädagogische Fachkräfte in Kitas
- TERMIN:**
28.09.2020, 09:00 bis 16:00 Uhr
- REFERENT/IN:**
Simone Kümer
- BERATUNG:**
Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de
- ORT:**
KEFB Dortmund
- KOSTEN:**
20,00 €
- ANMELDUNG:**
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de
- Die Franz-Kett Pädagogik GSEB (früher ganzheitlich sinnorientierte Pädagogik), benannt nach ihrem Gründer Franz Kett, ist vielen Menschen in den vergangenen Jahren begegnet. Dieser reformpädagogische Ansatz basiert auf dem biblisch-christlichen Menschen- und Gottesbild.
- Ich möchte Ihnen an diesem Tag einen Einblick in diese Pädagogik geben und Möglichkeiten aufzeigen, die Pädagogik im Alltag einzusetzen. Es wird sehr praxisnah gearbeitet, damit ein direkter Transfer in die Arbeit mit Kindern möglich wird.
- Die Inhalte sind auch mit Blick auf die Gestaltung im U3-Bereich ausgearbeitet.
- THEMEN, DIE BEARBEITET WERDEN:**
- Du bist mein Schutz und Schirm (Einstiegseinheit für Erwachsene)
 - Willkommen – Einheit Namen
 - Geburtstagsfeiern nach Franz Kett
 - Begrüßungsmöglichkeiten im Morgenkreis
 - Abschied aus der Gruppe – Gruppenwechsel
 - Die drei Schmetterlinge – eine Geschichte zum Thema Freundschaft, Integration und Zusammenhalt
 - Mal geht's mir so, mal geht's dir so – Einheit Gefühle
 - Das größte Haus der Welt – Einheit zum Umgang mit Wünschen
 - Elternangebot zum Thema „Loslassen und den neuen Wegen vertrauen“

Zertifikatsfortbildung zur Fachkraft Inklusion

Grundlagen- und Vertiefungskurs = Zertifikatskurs: Fachkraft für Inklusion – Mittendrin statt nur dabei

- KURSNUMMER:**
H3099BE03S (Grundlagenkurs)
I3099BE09S (Vertiefungskurs)
- ZIELGRUPPE:**
pädagogische Fachkräfte in Kitas
- TERMINE:**
29.09.2020 bis 19.01.2021,
jeweils 09:00 bis 18:00 Uhr
(Grundlagenkurs)
02.02.2021 bis 07.09.2021,
jeweils 09:00 bis 18:00 Uhr
(Vertiefungskurs)
- REFERENT/IN:**
Bianca Eikermann
- BERATUNG:**
Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de
- ORT:**
KEFB Dortmund
- KOSTEN:**
200,00 € (Grundlagenkurs)
250,00 € (Vertiefungskurs)
- ANMELDUNG:**
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de
- Die Inklusion von Kindern mit Hilfebedarfen jeglicher Art stellt hohe Anforderungen an die Kompetenzen der Fachkräfte. Die pädagogische Arbeit innerhalb der Gruppe, die Zusammenarbeit mit Eltern und im Team muss sich verändern und weiterentwickeln.
- Zu Ihrer Unterstützung in der alltäglichen Praxis haben wir daher ein praxisnahes Kursangebot entwickelt, dass sich in zwei Teile untergliedert:
- TEIL I: DER GRUNDLAGENKURS**
- 4 Fortbildungstage mit qualifizierter Teilnahmebescheinigung, der auch separat gebucht werden kann.
- TEIL II: DER VERTIEFUNGSKURS**
- 7 Fortbildungstage
- Teil I + Teil II zusammen bilden den Zertifikatskurs. Dieser greift die erweiterten Anforderungen auf und vermittelt wichtiges theoretisches Fachwissen gemischt mit vielen Praxisanteilen. In praktischen Einheiten werden theoretische Grundlagen umgesetzt und angewandt.

ausführliche Infos unter: www.kefb.de/dortmund

Kultursensible Elternarbeit in der Kita

Eltern als Multiplikator/-innen für die Einrichtung gewinnen

KURSNUMMER:

H3099BE04S (06.10.20) oder
I3099BE14S (11.02.21)

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

06.10.2020, 09:00 bis 16:30 Uhr
oder 11.02.2021, 09:00 bis 16:30
Uhr

REFERENT/IN:

Nora Oertel Ribeiro, Anna-Lena
Schlinkbäumer

BERATUNG:

Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:

KEFB Dortmund

KOSTEN:

20,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Während die Gesellschaft in Deutschland zunehmend diverser wird, so spiegelt sich diese Entwicklung auch in den Kitas vor Ort. Diese zunehmende Vielfalt bringt viele Herausforderungen aber auch Chancen für den Kitaalltag mit sich: Viele Familien mit Migrationsgeschichte sind noch nicht vertraut mit dem deutschen Bildungssystem im Allgemeinen und mit frühkindlichen Bildungsansätzen im Speziellen. Eltern wissen oft nicht, was von Seiten einer Einrichtung von ihnen „erwartet“ wird. In vielen Fällen verfügen Eltern nicht über die nötigen Sprachkenntnisse, um einen ausführlichen Austausch zu ermöglichen. Elternbriefe werden nicht verstanden, die Kommunikation zwischen Einrichtung und Familien ist erschwert. Aber viele Familien mit Migrationsgeschichte sind auch sehr ambitioniert und wünschen sich für ihre Kinder eine erfolgreiche Zukunft in Deutschland. Es gibt also eine hohe Motivation zu lernen und die Kinder beim Lernen zu unterstützen. Die Eltern hier abzuholen und ihnen in diesem Prozess bedarfsgerecht zu helfen, sollte Ziel der Erziehungspartnerschaft sein. Eltern einzubinden und ihnen die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen, sie als Expert/-innen in eigener Sache zu stärken und ihre Kompetenzen (kulturell, sprachlich, fachlich...) im Kontext einer Kita wirkungsvoll einzusetzen, ist eine Herausforderung aber auch eine große Chance.

ZIELE DIESER FORTBILDUNG SIND UNTER ANDEREM:

- Interkulturelle Sensibilisierung, Bewusstmachung von unbewussten Vorurteilen und Stereotypen, Perspektivwechsel über
- Vorstellung des Konzeptes Kulturmittler/-in/Multiplikator/-in, Migrant/-innennetzwerke als Potential für die eigene Einrichtung nutzen
- Partizipative Ansätze in der von unterschiedlichen Kulturen geprägten Erziehungspartnerschaft mit Eltern. Wie kann die Einbindung und Aktivierung in unserer Einrichtung konkret aussehen? Welche Ansätze gibt es schon? Was kann noch besser werden/ neu hinzukommen?

Schlüsselkompetenz Selbstfürsorge

„Wenn wir auf uns achten, haben wir schon einen
Teil unseres Job's getan.“

Lydia Hantke, traumainstitut-berlin

KURSNUMMER:

H3099BE07S

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in
Kitas

TERMIN:

09.10.2020, 09:00 bis 16:30 Uhr

REFERENT/IN:

Lydia Arndt

BERATUNG:

Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:

KEFB Dortmund

KOSTEN:

20,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Auf uns selbst achten zu lernen ist ein wesentlicher, lange vernachlässigter Teil unserer pädagogischen und therapeutischen Arbeit. Die Neurobiologie macht deutlich, warum Selbstfürsorge zu unserer Profession gehören muss.

INHALTE:

- Selbstfürsorge oder Egoismus
- Bremsen und Gas geben lernen
- Gesunde Strategien der Selbstfürsorge
- Emotionsregulierungssysteme kennen lernen (Neugierde, Kampf, Beruhigung)
- Methoden für das Beruhigungssystem
- Wie sich Anspannung überträgt und gesunde Strategien auch
- Ressourcenorientierung: Looking on the good stuff
- Mini Urlaub und kleine Pausen
- Wie alte Glaubenssätze Selbstfürsorge verhindern

Impulsvorträge, Bewegung, Energie-, Stille- und Atemarbeit, Gruppenaustausch, Plenum.
Erinnerungshilfen für den Alltag.

Erfolgreiche Kommunikation in sozialen Arbeitskontexten

Personenzentrierte Gesprächsführung

KURSNUMMER:

H02ELQP903

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte und andere

TERMINE:

19.10.2020, 15:00 bis 23.10.2020, 13:15 Uhr

REFERENT/IN:

Britta Maria Jeserich, Heike Menne

BERATUNG:

Silke Otte
info@bst-bonifatius.de

ORT:

Bildungs- und Exerzitienhaus
St. Bonifatius Elkeringhausen

KOSTEN:

319,00 €

ANMELDUNG:

Bildungs- und Exerzitienhaus
Tel.: 02981/9273-0
info@bst-bonifatius.de

ANMELDESCHLUSS:

05.10.2020

GRUNKURS

Begegnungen in sozialen Arbeitsfeldern führen häufig zu intensiven Situationen. In Alltag, Ehrenamt und Beruf laden Sie Menschen ein, sich Ihnen anzuvertrauen. Im Gespräch zu stützen, zu stärken, den Blick zu weiten ist eine ganz besondere Herausforderung. Auf der Grundlage des Persönlichkeitskonzeptes von Carl Rogers möchten wir Begegnung erleben und Kommunikationstechniken anwenden, die vertrauensvolle Atmosphäre schaffen und entwicklungsfördernde Beziehungen herstellen können. Aufmerksam wird auch die Wirkung solch intensiver Begleitungen auf die eigene Person reflektiert.

Für diese Veranstaltung kann nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz Bildungsurlaub beantragt werden.

Stimmtraining für pädagogische Fachkräfte

Ihre Stimme schonen und trotzdem wirkungsvoll einsetzen

KURSNUMMER:

H03HHBE010

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

21.10.2020, 9,00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:

Marie Christin Weskamp

BERATUNG:

Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:

Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:

98,00 €

ANMELDUNG:

Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:

15.10.2020

Einen Tag, eine ganze Woche, Monate, Jahre stimmlich permanent präsent zu sein... eine echte Höchstleistung. 80% aller Berufe sind Kommunikationsberufe. Greifen Sie in den vollen Klang-Farbtopf Ihrer Stimme. Die Stimme ist etwas ganz einzigartiges, emotionales, ein wichtiger Teil Ihrer Persönlichkeit. Wollen Sie sich wieder auf Ihre Stimme verlassen können?

DIE THEMEN IN MEINEM STIMM- UND SPRECHCOACHING:

- Sichere, klare Körperhaltung
- Für alle Situationen ausreichender Atem
- Entspannte Stimmlage
- Deutliche Artikulation
- Abwechslungsreiche Sprechmelodie
- Angepasste Lautstärke
- Magie der Pausen

Mit einer trainierten Stimme können Sie zielgerichteter handeln und sind daher noch besser aufgestellt. Ich freue mich dabei Ihnen zu helfen sich wieder ausdrucksstark und stimmig zu fühlen.

Frühe Bindung: Medizin mit Langzeitwirkung

KURSNUMMER:
H3099BE08S

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in
Kitas

TERMIN:
23.10.2020, 09:00 bis 16:30 Uhr

REFERENT/IN:
Lydia Arndt

BERATUNG:
Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Sicher gebundenen Kindern steht die Welt offen. Gelungene Bindung, so weiß man heute, ist die Basis für Lernen, Lieben und Gesundheit. Der frühen Bindung kommt somit eine besondere Bedeutung zu. Hier finden wir die Grundlagen von Gesundheit und Resilienz. Der Übergang der Kinder von der häuslichen Betreuung in die Kitabetreuung ist eine erste große Herausforderung an das Bindungssystem des Kindes und auch der Erzieherinnen. Je früher dieser Übergang erfolgt, desto sensibler reagieren alle Beteiligten. Die Fortbildung schult Ihren Blick für Bindungsdynamiken, auch nach der Eingewöhnungszeit. Sie unterstützt Sie dabei, vermehrt bindungsorientiert zu arbeiten.

DIE THEMEN:

- Das Band der frühen Bindung
- Wenn Bindung gelingt
- Wie Stress Bindung erschwert und Sicherheit Bindung erleichtert
- Bindungsmuster und Bindungsstörungen verstehen lernen
- Bindung und Gesundheit
- Impulse zur bindungsorientierten Eingewöhnung
- Bindung braucht Körper und Herz
- Bindungsangebote brauchen eine gute Selbstanbindung
- Bindungsorientierte Elterngespräche führen
- Ressourcen nutzen, Hindernisse erkennen

Impulsvorträge, Bewegungsübungen, Übungen zur Selbstwahrnehmung, Gruppenarbeit und Plenum.

Lösungsorientierte Kritik- und Konfliktgespräche führen

Mir ist aufgefallen, dass ...

KURSNUMMER:
H8031BE10

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte

TERMIN:
27.10.2020, 09:00 bis 17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Beatrix Reininghaus

BERATUNG:
Maria Krane
Tel.: 05251/209316
m.krane@caritas-paderborn.de

ORT:
Kommode Dortmund

KOSTEN:
80,00 €

ANMELDUNG:
Manuel Preuss
Tel.: 05251/209265
m.preuss@caritas-paderborn.de

Überall dort, wo Menschen in einer Dienstgemeinschaft zusammen arbeiten, kommt es irgendwann zu „Störungen“. Konflikte gehören zum Alltag dazu und können sehr viel positives Potenzial freisetzen.

Die Voraussetzung dafür ist, dass die Beteiligten in der Lage sind, rechtzeitig ihre Wahrnehmung zu beschreiben und gemeinsam an einer Lösung zu arbeiten.

In dieser Fortbildung beschäftigen wir uns mit Techniken der Gesprächsführung in diesen Situationen.

INHALTE:

- Wahrnehmung beschreiben statt Interpretieren
- Lösungs- statt Problemorientierung
- Wer fragt, führt! – Fragetechniken im lösungsorientierten Gespräch
- Worum geht es hier? – Vermeidung von „Nebenschauplätzen“
- Arbeit an Fragen und Fallbeispielen der Beteiligten

Immer schön locker bleiben

Effektives Training zur Stressbewältigung

KURSNUMMER:
H02ELGP730

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas
und andere

TERMINE:
28.10.2020, 15:00 bis 01.11.2020
01.11.2020, 13:15 Uhr

REFERENT/IN:
Klaus Topnik

BERATUNG:
Silke Otte
info@bst-bonifatius.de

ORT:
Bildungs- und Exerzitienhaus
St. Bonifatius Elkeringhausen

KOSTEN:
289,00 €

ANMELDUNG:
Bildungs- und Exerzitienhaus
Tel.: 02981/9273-0
info@bst-bonifatius.de

ANMELDESCHLUSS:
14.10.2020

In den letzten Jahren sind die psychischen Belastungen enorm angestiegen. Zunehmender Wettbewerbsdruck, umfassendere Aufgabengebiete und gestiegene Anforderungen im beruflichen und privaten Lebensbereich beeinträchtigen den Menschen häufig. Ein sicherer Umgang mit Stresssituationen hat sich deshalb als wichtiger und wirksamer Faktor herausgestellt. Das Vermögen, sich privat und beruflich gezielt zu managen, wird immer wichtiger. So können sich Gesundheit und Lebensqualität erheblich steigern.

NUTZEN DES TRAININGS:

- Sie erlangen bessere Kenntnisse über die Wirkungsweise von Stress.
- Sie lernen, stressfördernde Situationen zu erkennen und das eigene Verhalten auf diese Situationen anzupassen.
- Sie lernen, stressfördernde Situationen für sich positiv zu nutzen und belastende Situationen zu bewältigen.
- Sie erhöhen Ihre psychische Stärke durch stressreduzierendes Verhalten in Stresssituationen.
- Sie erkennen, an welchen Punkten Sie anpacken können, um Ihr persönliches Erleben von Stress zu verändern.
- Sie erhalten Hinweise zur Veränderung der Rahmenbedingungen.
- Sie arbeiten effizienter durch eine höhere persönliche Selbstsicherheit.
- Sie profitieren von langfristig wirkenden und einfach in Ihren Arbeitsalltag zu übertragenden Methoden und Techniken.

Wichtige Elemente des Seminars sind unter anderem Entspannungs- und Achtsamkeitsübungen. Für diese Veranstaltung kann Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz beantragt werden.

Charismatisch Führen und Kommunizieren

KURSNUMMER:
H3099BE09S

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in
Kitas

TERMIN:
29.10.2020, 09:00 bis 16:30 Uhr

REFERENT/IN:
Susanne Wilhelmina

BERATUNG:
Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

In diesem Seminar geht es um die Kunst der souveränen sowie wertschätzenden Kommunikation und der Erweiterung der Führungskompetenz für Führungskräfte.

Die Stimmung und Harmonie in Einrichtungen hängt zum großen Teil von dem Kommunikationsgeschick und den Führungsqualitäten der Einrichtungsleitung ab. Deshalb lohnt es sich immer wieder aufs Neue, die eigene Führungskompetenz auf den Prüfstand zu stellen und sich durch neue Impulse zu stärken und mit neuen Tools auszustatten. Die nächste Herausforderung kommt bestimmt.

INHALTE

- Erkennen von Ressourcen der einzelnen Mitarbeitenden
- Durchschauen von Kommunikationsvorgängen
- Konfliktvermeidung und -bearbeitung
- Strategien zum Teambuilding
- Mit Klarheit agieren und deligieren
- Souverän auftreten und z.B. Teamsitzungen leiten
- Sensibilisierung und Stärkung der Wirkungsresonanz

Tatort Kita II

Kommunikation im Konflikt

KURSNUMMER:

H8031BE103

ZIELGRUPPE:

Leitungen mit Teilnahme an „Tatort Kita I“

TERMIN:

04.11.2020, 09:00 bis 05.11.2020 17:00 Uhr

REFERENT/IN:

Beatrix Reininghaus

BERATUNG:

Maria Krane
Tel.: 05251/209316
m.krane@caritas-paderborn.de

ORT:

Katholische Akademie Schwerte

KOSTEN:

130,00 €

ANMELDUNG:

Manuel Preuss
Tel.: 05251/209265
m.preuss@caritas-paderborn.de

Sie haben im ersten Teil der Fortbildung „Tatort Kita“ Ihre Erfahrungen im Umgang mit Konflikten sowie Ihre Leitungsrolle in den einzelnen Phasen der Teamentwicklung reflektiert und Informationen zur Dynamik von Team- (und Eltern-)Konflikten erhalten. In diesem praxisorientierten Aufbaumodul steht die Gesprächsführung in herausfordernden Konfliktsituationen im Mittelpunkt unserer Zusammenarbeit. In vielen praktischen Übungen erwerben Sie Handwerkszeug, das Ihnen ermöglicht, stressreduzierter, professioneller und lösungsorientierter mit herausfordernden Gesprächssituationen umgehen zu können.

WIR BESCHÄFTIGEN UNS DABEI MIT DEN FOLGENDEN INHALTEN:

- Wenn das Kind schon in den Brunnen gefallen ist...
 - Wann spreche ich Störungen an?
 - Was möchte ich denn erreichen...? – Ziele formulieren
- Kommunikation kann scheitern – Nicht-Kommunikation wird scheitern
 - Professionelle Gesprächsführung im Kritik- und Konfliktgespräch
 - Wer fragt, der führt! – Instrumente gegen den Tunnelblick
- Lösungsorientierung statt Problemorientierung
 - Worum geht es eigentlich...? – Lösungsorientierte Gesprächsführung
 - Was ich wirklich sagen will... – Bedürfnisse benennen
- Runter von der Palme...
 - Vom Umgang mit Killerphrasen und Widerständen im Gespräch
 - Hochkochende Emotionen dämpfen
 - Wer sind meine Einflüsterer? – Konflikt-Anheizer besänftigen

In Kooperation mit der Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung (KEFB) im Erzbistum Paderborn als anerkannter Träger der Weiterbildung.

Damit Leiten nicht zum Leiden wird

KURSNUMMER:

H80F3BF11A

ZIELGRUPPE:

Leitungen und andere Führungskräfte

TERMIN:

04.11.2020, 09:00 bis 17:00 Uhr

REFERENT/IN:

Dr. Christian Lummer

BERATUNG:

Leonie Jedicke
Tel.: 05251/209319
l.jedicke@caritas-paderborn.de

ORT:

Kommende Dortmund

KOSTEN:

95,00 €

ANMELDUNG:

Eva Kasperkiewicz
Tel.: 05251/209323
e.kasperkiewicz@caritas-paderborn.de

In diesem Workshop erhalten Sie neue Impulse, die Ihnen helfen, die Arbeitsfreude zu erhalten. Ausgehend von einem Rollenmodell für Führung bietet sich die Chance, die eigene Führungs-/Leitungssituation aus der Distanz zu betrachten.

Wo es wünschenswert erscheint, können neue Perspektiven erarbeitet werden. Kurze fachliche Inputs und Ihre inhaltlichen Fragen sowie die Möglichkeit zur kollegialen Beratung in der Gruppe tragen dazu bei, dass dieser Workshop „Ihr“ Workshop wird.

MÖGLICHE INHALTE SIND:

- Ein Rollenmodell für Führung
- Aktuelle Rollenfragen
- Alltagskonflikte entstressen
- Arbeitsorganisation und Zeitmanagement
- Was mich antreibt und nicht zur Ruhe kommen lässt
- Lebens-Arbeits-Balance und Selbstpflege
- Wege zur Entspannung

In Kooperation mit der Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung (KEFB) im Erzbistum Paderborn als anerkannter Träger der Weiterbildung.

Weil Wertschätzung wirkt

KURSNUMMER:
H3099BE10S

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
06.11.2020, 09:00 bis 16:30 Uhr

REFERENT/IN:
Lydia Arndt

BERATUNG:
Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Sie lässt uns aufblühen, belebt das Miteinander, fördert die Gesundheit und die Leistungsbereitschaft. Wertschätzung ist eine Haltung, die gepflegt werden will. Das heißt, sie erfordert achtsame Aufmerksamkeit und fortwährende Übung.

DAS ERWARTET SIE:

- Wertschätzung, Lob und Anerkennung
- Wertschätzung: ein Bedürfnis und eine Haltung
- Neurobiologische Erkenntnisse zur Wertschätzung
- Wertschätzung und Gesundheit und Leistungsfähigkeit
- Ich bin es mir wert
- Wertschätzende Kommunikation pflegen
- Was der Wertschätzung entgegen wirkt

Praktische Übungssequenzen, Erinnerungshilfen zum Mitnehmen in den Alltag, Impulsvorträge, Gruppenarbeit, Plenumsarbeit

Als Erzieherin mit Sprache, Körper und Stimme überzeugen

Rhetorikkurs

KURSNUMMER:
H03HHBE02Z

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:
09.11.2020, 9.00 bis 18.00 Uhr
10.11.2020, 9.00 bis 16.00 Uhr

REFERENT/IN:
Jens Linke

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
252,00 €
ohne Übernachtung: 230,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
05.11.2020

RHETORIK – das ist ein Begriff, der im allgemein-öffentlichen Bewusstsein wie eine Zauberformel gehandelt wird und an den deshalb viele Menschen Erwartungen und Hilfestellungen verschiedenster Art knüpfen:

- Zuwachs an Selbstsicherheit und Überwindung von Hemmungen aller Art
- Gewandtheit im öffentlichen Auftreten (Elternversammlung, Eltern- und Teamgespräche)
- Redegewandtheit und Schlagfertigkeit in Diskussionen
- Fähigkeit zum geplanten freien Sprechen in Versammlungen und ungewohnten Situationen
- Durchsetzungsfähigkeit in Konflikten in der Familie wie im Beruf

Es ist bekannt, dass viele Teilnehmende nur deshalb Schwierigkeiten im Bereich der Rhetorik haben, weil sie bisher nichts von den Möglichkeiten rhetorischer Praxis wussten und gar keine Gelegenheit hatten, ihre Redefähigkeit zu entdecken und unter Beweis zu stellen. In der Regel gilt es vor allem, verborgene rhetorische Talente zum Vorschein zu bringen und schlummernde Fähigkeiten zu wecken.

Damenwahl

Frauenseminar zur Stärkung in Beruf und sozialer Verantwortung

KURSNUMMER:
H02ELGP784

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in
Kitas

TERMINE:
09.11.2020, 15:00 bis 13.11.2020,
13:15 Uhr

REFERENT/IN:
Molly Spitta, Sylke Spitta

BERATUNG:
Silke Otte
info@bst-bonifatius.de

ORT:
Bildungs- und Exerzitienhaus
St. Bonifatius Elkeringhausen

KOSTEN:
544,00 €

ANMELDUNG:
Bildungs- und Exerzitienhaus
Tel.: 02981/9273-0
info@bst-bonifatius.de

ANMELDESCHLUSS:
26.10.2020

Selbstbewusste Frauen sind handlungsfähig und überzeugend. Gerade in den Themenbereichen Selbstdarstellung und Durchsetzungskraft sowie Leiten und Führen haben wir frauenspezifische Techniken entwickelt.

Die Teilnehmerinnen werden unterstützt, gelassen und kraftvoll mit Herausforderungen sowie anstehenden Veränderungen umzugehen. Wir arbeiten mit leicht erlernbaren Techniken, die sich sofort nachhaltig in den Alltag umsetzen lassen.

1. Spieglein, Spieglein – Profil zeigen
Anleitung zur Selbstwahrnehmung.
2. Aus voller Brust
Als Frau gehört werden – Gespräche auf Augenhöhe.
3. Prallschutz
Souverän agieren statt im Schutzpanzer erstarren.
4. Tu Gutes und rede darüber
Über die Kunst, seine Leistungen angemessen öffentlich zu machen!

Für diese Veranstaltung kann Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz beantragt werden.

Gruppen besser verstehen

KURSNUMMER:
H03HHBE003

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:
10.11.2020, 09.00 bis 18.00 Uhr
11.11.2020, 09.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Annelene Wagemann

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Harde-
hausen

KOSTEN:
260,00 €
ohne Übernachtung: 238,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
05.11.2020

In unserer gesamten Lebenswelt haben wir es mit Gruppen zu tun: Teamarbeit ist in den meisten helfenden Berufen zentral für das Gelingen der Arbeit und das Erfüllen der Aufgabe. Aber auch sonst sind wir alle ein Teil der einen oder anderen Gruppe oder arbeiten mit Gruppen: Familien, Cliques, Sportmannschaften, Vereine, Schulklassen, Wohngruppen, Kindergruppen in Kitas u. a. m. In diesem zweitägigen Workshop soll es darum gehen, das soziale Gebilde Gruppe besser zu verstehen und das erworbene Wissen auf eigene Erfahrungen mit Gruppen oder auch Teams zu übertragen. Es wird eine Methode vorgestellt, die es den Teilnehmenden ermöglicht, Gruppenprozesse zu erkennen und anschließend besser zu steuern. Dieser Workshop ist geeignet für alle, die sich in Teams und Gruppen bewegen.

Mit Leichtigkeit und Leidenschaft durch den All-Tag

KURSNUMMER:

H3099BE12S (12.11.20) oder
I3099BE13S (11.02.21)

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:

12.11.2020, 09:00 bis 16:30 Uhr
oder 11.02.2021, 09:00 bis
16:30 Uhr

REFERENT/IN:

Susanne Wilhelmina

BERATUNG:

Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:

KEFB Dortmund

KOSTEN:

20,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Bei aller Liebe und Engagement für den Beruf...

JETZT SIND SIE DRAN!

Oftmals bedarf es lediglich eines neuen Gedankenimpulses, um das Herz wieder höher schlagen zu lassen und sich selbst, sowie den Berufsalltag als spektakulär zu erleben.

Durch den Griff in die Trickkiste der Schauspieler/-innen, gespickt mit Übungen aus dem Coachingkoffer, wird dem täglich grüßenden Murmeltier die Stirn geboten, der Balance auf die Sprünge geholfen, sowie die eigene Persönlichkeit in den Mittelpunkt gerückt und zum STRAHLEN gebracht.

DIE INHALTE DES SEMINARS:

- Sensibilisierung der Selbstwahrnehmung
- Innere und äußere Haltung aufpoliert
- Wege zur Steigerung der Lebensfreude
- Kommunikationsvorgänge verstehen lernen
- Charismatische Kommunikation
- Raus aus dem Mittelmaß
- Kreativität als Weg zu einem spektakulären All-Tag

Team: Toll – ein anderer macht's?

Entdecken Sie Ihre individuelle Teamkompetenz als Fachkraft in Kindertageseinrichtungen

KURSNUMMER:

H3099BE13S

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in
Kitas

TERMIN:

12.11.2020, 09:00 bis 16:30 Uhr

REFERENT/IN:

Max Anton Moenikes

BERATUNG:

Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:

KEFB Dortmund

KOSTEN:

20,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Wenn in der Kita alle an einem Strang ziehen, macht Teamarbeit Spaß. Aufgaben werden effektiv und zielorientiert erledigt. Anstehende Arbeiten werden nach Stärken und Schwächen der einzelnen Fachkräfte verteilt. Gemeinsam können Sie in Ihrer Einrichtung Herausforderungen meistern, denen Einzelkämpfer nicht gewachsen sind. Aber oft hat Teamarbeit auch seine frustrierenden Seiten und Sie mögen sich fragen: Liegt es an mir oder liegt es an den Anderen?

Sehen Sie als Fachkraft oder Führungskraft Handlungsbedarf in Ihrer Kindertageseinrichtung? In diesem Seminar testen Sie Ihre individuelle Teamkompetenz und entwickeln Ihr persönliches Potential weiter. Sie entdecken, welche typische Rollenverteilungen in Teams und Arbeitsgruppen bestehen und welche Rolle Sie in Ihrer Einrichtung einnehmen. In praxisorientierten Übungen versetzen Sie sich in andere Charaktere hinein und lernen so, die Stärken und Schwächen Ihrer Mitarbeitenden im „echten Leben“ einzuschätzen.

INHALTE DES SEMINARS:

- Einführung in die Teamtheorie
- Analyse von Rollen und Wirkungskomplexen in Teams
- Erlebnisorientierte, praktische Übungen
- Entwicklung von Lösungsstrategien für frustrierende und belastende Teamsituationen in der Kita
- Übertragung der Seminarinhalte auf Ihren persönlichen Arbeitsalltag

Schwierige Elterngespräche – professionell geführt

Grundlagen der Gesprächsführung und Kommunikation im beruflichen Alltag

KURSNUMMER:

H40AABES09 (12.11.20) oder
I40AABE011 (29.04.21)

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:

12.11.2020, 09:00 bis 16:00 Uhr oder
29.04.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:

Regina Vieczn

BERATUNG:

Claudia Pischel
Tel.: 02761/94220-14
claudia.pischel@kefb.de

ORT:

KEFB Olpe, Friedrichstr. 4
57462 Olpe

KOSTEN: 75,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Olpe
Tel.: 02761/942200
olpe@kefb.de

ANMELDESCHLUSS:

04.11.2020 (für 12.11.20)
22.04.2021 (für 29.04.21)

Gespräche, die eine gravierende Entwicklungsverzögerung, ein besonders auffälliges Verhalten oder ein anderes Konfliktthema zum Inhalt haben, sind nicht leicht zu führen. Erschwerend kommt oft noch hinzu, dass die Eltern aus einem anderen Kulturkreis kommen, Probleme haben, sich sprachlich zu äußern bzw. dem Gesprächsverlauf nicht folgen können.

All diese Gespräche brauchen eine sorgfältige und intensive Vorbereitung. Für ein gelingendes Gespräch sind die Begrüßung, eine angenehme Atmosphäre ebenso wichtig wie ein annehmender, wertschätzender und den Eltern zugewandter Umgang.

Während des Gesprächs ist es unabdingbar, dass kurze, verständliche und deutliche Aussagen zum jeweiligen Anliegen seitens der pädagogischen Fachkraft getroffen werden. An konkreten Beispielen aus Ihrem Kindergartenalltag werden wir gemeinsam Strategien und Kommunikationsformen einüben.

Grundlagen hierfür sind Elemente aus der Gesprächstherapie nach Carl Rogers und der Allgemeinen Psychologie der Kommunikation von Friedemann Schulz von Thun. Gespräche mit Eltern sind wichtiger Bestandteil der pädagogischen Arbeit in Kindertageseinrichtungen. Es werden Informationsgespräche, Beratungsgespräche und Konfliktgespräche geführt.

Kosten incl. Tagesverpflegung

Zertifikatslehrgang zur Fachkraft U3 2020/2021

KURSNUMMER:

H3099BE155

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:

16.11.2020, 09:00 bis 29.06.2021,
18:00 Uhr

REFERENT/IN:

Team

BERATUNG:

Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:

KEFB Dortmund

KOSTEN:

750,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

KURSORGANISATION UND KURSABSCHLUSS

Der Lehrgang umfasst insgesamt 160 Unterrichtsstunden an 17 Fortbildungstagen.

Die einzelnen Module sind inhaltlich in sich abgeschlossen. Der Kurs beginnt im November 2020 und endet im Juni 2021.

Die erfolgreiche Kursteilnahme bescheinigen wir mit einem Zertifikat. Voraussetzung dafür ist die regelmäßige Kursteilnahme und die Präsentation eines eigenen Praxisprojektes.

Die Abrechnung der Kosten kann auch über einen Bildungsscheck erfolgen.

Dieser Kurs ist als Bildungsurlaub nach dem Arbeitgeberweiterbildungsgesetz (AWbG) anerkannt.

ausführliche Infos unter: www.kefb.de/dortmund

Kommunikationstraining

Selbstbewusstes Auftreten in Eltern- und Mitarbeitendengesprächen

KURSNUMMER:
H3099BE17S

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
19.11.2020, 09:00 bis 16:30 Uhr

REFERENT/IN:
Max Anton Moenikes

BERATUNG:
Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Selbst wenn Sie es einmal versuchen: Sie können nicht nicht kommunizieren. Ihre Stimmlage, Ihre Bewegungen und Ihre Körperhaltung senden Botschaften. Sowohl Kinder als auch Erwachsene deuten unterbewusst diese nonverbalen Signale, die nicht immer dem Gesagten entsprechen.

Dadurch entstehen im Kita-Alltag Missverständnisse beim Anleiten der Gruppen, aber auch in Gesprächen mit Vorgesetzten, Kolleg/-innen und Eltern.

In Übungen und Rollenspielen können Sie sich die Wirkung Ihrer ausgesendeten Signale bewusst machen. In diesem Seminar üben Sie, nonverbale Kommunikationsformen wie Stimmfarbe, Körpersprache und Mimik zu deuten und gezielt einzusetzen, um Ihre Aussagen zu bekräftigen. Begleitend werden Kommunikationsmodelle erarbeitet und mit Beispielen belebt.

INHALTE DES SEMINARS:

- Einführung in verschiedene Kommunikationsmodelle
- Formen der (non-)verbalen Kommunikation
- Praktische Übungen zum Einsatz von Körpersprache, Mimik und Stimmfarbe
- Schlagfertigkeitstraining und Rollenspiele aus dem Kita-Alltag
- Techniken zur Vorbereitung auf schwierige Gespräche mit Eltern und Mitarbeitenden

Vom Umgang mit der eigenen Zeit – Zeitmanagement

KURSNUMMER:
H3099BE18S

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
19.11.2020, 09:00 bis 17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Ludger Rickert

BERATUNG:
Ludger Rickert
ludger.rickert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Das Seminar gibt eine Einführung in das Zeitmanagement. Es informiert über Grundlagen und Techniken des Zeitmanagements und regt durch praktische Übungen und gemeinsame Reflexion zu einem bewussten und effektiven Umgang mit der Ressource Zeit an.

Dabei spielen Fragen des Selbstmanagements ebenso eine Rolle wie die Frage nach den Zeitfressern, den persönlichen Wertentscheidungen und den Prioritäten, die unsere Zeitorganisation beeinflussen.

Elterngespräche kompetent gestalten

Fortbildung für pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen

KURSNUMMER:

H03HHBE002

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:

26.11.2020, 09.00 bis 18.00 Uhr

27.11.2020, 09.00 bis 14.00 Uhr

REFERENT/IN:

Ulrike Schmidt

BERATUNG:

Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:

Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:

252,00
ohne Übernachtung: 230,00

ANMELDUNG:

Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:

23.11.2020

Elterngespräche können aus unterschiedlichen Gründen eine Herausforderung bedeuten: Da gibt es Eltern, denen man es nie Recht machen kann. Andere wiederum kann man kaum erreichen. Manche Eltern wollen sich überall einmischen, andere würden gern bei jeder Kleinigkeit beraten werden. Besonders schwierig ist es, Eltern etwas über ihre Kinder mitzuteilen, was sie nicht wahrhaben möchten. Solche Themen sollen aus Sicht der Praxis während der Fortbildung bearbeitet werden.

Ziel der Fortbildung ist es, mehr Sicherheit für die Vorbereitung und Durchführung von Elterngesprächen zu gewinnen.

Erfolgreiche Kommunikation in sozialen Arbeitskontexten

Personenzentrierte Gesprächsführung

KURSNUMMER:

H02ELQP940

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas und andere

TERMINE:

30.11.2020, 15:00 bis 04.12.2020

04.12.2020, 13:15 Uhr

REFERENT/IN:

Britta Maria Jeserich, Heike Menne

BERATUNG:

Silke Otte
info@bst-bonifatius.de

ORT:

Bildungs- und Exerzitienhaus
St. Bonifatius Elkeringhausen

KOSTEN:

329,00 €

ANMELDUNG:

Bildungs- und Exerzitienhaus
Tel.: 02981/9273-0
info@bst-bonifatius.de

ANMELDESCHLUSS:

16.11.2020

AUFBAUKURS

Neben kurzen Auffang- und Entlastungsgesprächen zwischen Tür und Angel ergeben sich im Alltag längere emotionsgefüllte Begegnungen. Jeder entwickelt für sich eine ganz individuelle Art und Weise der Gesprächsführung. Da ist es hilfreich, von Zeit zu Zeit in-nehuzhalten, neu hinzuschauen, die angewandten Methoden zu modifizieren, zu ergänzen und zu vertiefen. Basierend auf dem Konzept der personenzentrierten Begleitung soll der „Bauchladen der Gefühle“ aufgefüllt und in Übungsgesprächen mit weiteren Interventionstechniken experimentiert werden. Der intensive Erfahrungsaustausch bereichert. Selbstfürsorge ist eine notwendige Kompetenz in stärkenden Begegnungen. Wir möchten den Blick besonders auf das eigene Befinden lenken, Wege finden, sich zu schützen, Energiequellen zu pflegen und zu nutzen.

Für diese Veranstaltung kann nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz Bildungsurlaub beantragt werden.

Das Richtige tun

Momente des Tuns und des Lassens

KURSNUMMER:

H40AABES21

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

01.12.2020, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:

Detlev Himmel

BERATUNG:

Claudia Pischel
Tel.: 02761/94220-14
claudia.pischel@kefb.de

ORT:

KEFB Olpe, Friedrichstr. 4
57462 Olpe

KOSTEN:

90,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Olpe
Tel.: 02761/942200
olpe@kefb.de

ANMELDESCHLUSS:

19.11.2020

Jeder Kindergarten tag, jede Kindergartenstunde, jede Kindergartenminute baut sich aus unzähligen Momenten des Tuns und des Lassens auf. Wir als pädagogische Fachkräfte sind, ebenso wie die Kinder, dabei gleichermaßen die Handelnden und die Empfangenden. Es lohnt EINFACH einmal innezuhalten, zu inventarisieren und zu reflektieren: Was machen wir eigentlich? Tun wir das Richtige? Tun wir, was wir tun, richtig? Was kann weg, was sollte neu dazukommen? Wie können wir „Unsinniges“ zumindest reduzieren? Wo sind Freiräume, die wir neu gestalten können? Wo können wir unsere Selbstbestimmung stärken, Fremdbestimmung reduzieren?

THEMEN IM SEMINAR SIND:

- den Autopiloten ausschalten, mal genau hinschauen
- vom offenen Geheimnis der Effizienz und der Effektivität
- Ausflug: Selbst- und Fremdkritik als Grundlage von Wachstum
- systematische Müllabfuhr als Haltung und Handlung
- Ausflug: Kleine Impulse zur guten Alltagshandlung oder, wie eine Schere gut schneidet
- den Geist der kleinen „Umgestaltung“ in meine KITA tragen

Kosten incl. Tagesverpflegung

Danke für den Hinweis!

KURSNUMMER:

H3099BE20S

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

03.12.2020, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:

Ludger Rickert

BERATUNG:

Ludger Rickert
ludger.rickert@kefb.de

ORT:

KEFB Dortmund

KOSTEN:

20,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Rückmeldungen im Berufsalltag werden von Kolleginnen und Kollegen bzw. Vorgesetzten oder anderen Personen nicht nur sehr unterschiedlich vorgetragen, sondern auch wahr- und entgegengenommen. Zwischen berechtigten oder unberechtigten Beschwerden, Forderungen oder Anforderungen, Lob und Kritik bewegen sich die je persönlichen Einschätzungen.

Das Seminar will einen sachgerechten und angemessenen Umgang mit Beschwerden einüben, in Strategien und Techniken einführen, die zur persönlichen Entlastung beigetragen und eine Möglichkeit zur Entschleunigung alltäglicher Verständnisse und Missverständnisse bieten.

Strategien für starke Erzieherinnen und Erzieher

KURSNUMMER:

H3099BE21S

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

03.12.2020, 09:00 bis 16:30 Uhr

REFERENT/IN:

Durdane Meyer-Boland

BERATUNG:

Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:

KEFB Dortmund

KOSTEN:

20,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Die Aufgaben der Erzieherinnen und Erzieher sind heute vielfältiger und anspruchsvoller denn je. Im Zeitalter der Globalisierung und Digitalisierung und der ständigen Veränderung wird es gefühlt zunehmend schwieriger den Belastungen des Alltags gewachsen zu sein. Dieses Seminar bietet Strategien und Lösungswege für Erzieherinnen und Erzieher im anspruchsvollen (Kita-) Alltag stärker zu werden und achtsamer mit sich umzugehen. Mit Hilfe des Resilienzmodells soll zum einen theoretisch und zum anderen in selbstreflektiven Übungen (Schwerpunkt) schrittweise eine neue Haltung im Umgang mit den eigenen Stärken und Schwächen vermittelt und verinnerlicht werden. Ausgehend von den Fragen: Was macht den Menschen stark und was können andere Menschen sich davon abschauen, um ebenfalls stark zu werden? In diesem Seminar lernen Sie das Geheimnis der „Stehauf-Menschen“ kennen. Sie werden mit den 7 wichtigen Prinzipien des Resilienz-Konzeptes vertraut gemacht und lernen die entsprechenden Werkzeuge und Strategien kennen und anwenden. Der besondere Fokus wird darauf liegen, die Fragestellungen auf den Kita-Alltag und den Umgang mit Kindern zu übertragen.

INHALTE:

- Innere Stabilität für belastende und herausfordernde Situationen
- sich von unrealistischen Idealen, Zielen und fremden Erwartungen zu lösen
- Selbststeuerung und Selbstwirksamkeit erlangen
- eigene Potentiale und Kräfte wecken und nutzen
- die 7 Resilienz-Faktoren kennenlernen und auf das Arbeitsleben übertragen

METHODEN:

Trainerimpulse, Feedback, Erfahrungsaustausch, Gruppen- und Partnerarbeit, Einsatz von Kurzfilmen, Karten

Marte Meo®

KURSNUMMER:

H3099BE24S

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

09.12.2020, 09:00 bis 16:30 Uhr

REFERENT/IN:

Maria Mustert

BERATUNG:

Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:

KEFB Dortmund

KOSTEN:

20,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Die Marte Meo® Methode ist von Maria Aarts in den Niederlanden Ende der siebziger Jahre entwickelt worden.

MARTE MEO® BEDEUTET „AUS EIGENER KRAFT“.

Marte Meo® wird in allen Feldern wirksam eingesetzt, in denen es um die Aktivierung, die Förderung sowie die Unterstützung und Begleitung von Entwicklungs- und Lernprozessen geht.

Marte Meo® wird inzwischen erfolgreich in über 40 Ländern weltweit eingesetzt. In Deutschland wird es u. a. in der Tagespflege, Schulung und Beratung von Pflegeeltern, in Kitas, in Schulen, in der ambulanten und stationären Jugendhilfe, bei Beratung, bei Supervision, Coaching, in der Alten- und Behindertenhilfe, in Kliniken, in Praxen und in noch vielen anderen Bereichen genutzt.

Dieser Tag soll einen Einblick geben in die Marte Meo® Methode und Wege und Möglichkeiten aufzeigen, wie im Kindertagesalltag damit gearbeitet werden kann.

Erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit in der Kita

KURSNUMMER:
0I03HHBE073

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:
14.01.2021, 09.00 bis 18.00 Uhr
15.01.2021, 09.00 bis 16.00 Uhr

REFERENT/IN:
Philipp Köhler

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
331,00 €
ohne Übernachtung: 309,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
11.01.2021

Ein tolles Projekt ist erfolgreich abgeschlossen? Das Außengelände neu angelegt? Zu solchen Gelegenheiten lädt man gerne die örtliche Presse ein und freut sich dann auf einen kleinen Bericht mit Bild in der Lokalpresse. Ist das alles was möglich ist? Nein, denn mit einer professionellen Presse- und Medienarbeit eröffnen sich ganz neue Möglichkeiten. In Zeiten von Digitalisierung ergeben sich unzählige Möglichkeiten, Themen und Inhalte aus Kindertagesstätten einer breiten Öffentlichkeit auf innovative Weise zu vermitteln. Mit dem richtigen Know-how ist es leicht möglich, sich in den Medien positiv zu platzieren. Dieses Seminar hilft Ihnen dabei, Ihre Öffentlichkeitsarbeit effizient und professionell zu gestalten.

INHALTE:

- Grundlagen von Presse- und Medienarbeit in Kindertageseinrichtungen
- Digitale Werkzeuge für Presse- und Medienarbeit (Newsletter, BLOG, Videos)
- Werkzeuge der Pressearbeit (Pressemitteilungen, Pressekonferenzen, Bildberichte, Interviews, Pressemappen)
- Rechtliche Aspekte
- Krisenkommunikation
- Tipps und Tricks für erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit

Die zweitägige Fortbildung bietet viel Zeit und Raum zum Ausprobieren von digitalen Tools. Auch Themenwünsche der Teilnehmenden können in die Fortbildung integriert werden.

Mehr Zeit fürs Wesentliche

Zeitmanagement und Selbstorganisation für mehr Effektivität und Effizienz

KURSNUMMER:
I03HHBE001

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:
18.01.2021, 09.00 bis 18.00 Uhr
19.01.2021, 09.00 bis 16.00 Uhr

REFERENT/IN:
Jens Linke

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
252,00 €
ohne Übernachtung: 230,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
14.01.2021

In der Kita ist Zeit wertvoll. Täglich wiederkehrende Aufgaben, »Überraschungen« und vor allem der intensive Kontakt mit Menschen fordern Erzieher/-innen stark. Deswegen sind die Mitarbeiter/-innen nur dann sehr gut aufgestellt, wenn sie ihre Zeit effizient und effektiv nutzen. Allein diese beiden Eff-Wörter zu unterscheiden, kann bereits über den nachhaltigen Erfolg entscheiden. Was heißt gutes Zeit- und Selbstmanagement? Wenn man nur versucht, möglichst viele Tätigkeiten in ein möglichst kleines Zeitfenster zu pressen, kann kaum gutes Zeitmanagement gelingen. Deswegen setzen wir bei der wichtigen Frage an, wie wir Zeit überhaupt subjektiv erleben. Wann rennt sie weg und wann dehnt sie sich extrem? Damit hängt auch der jeweilige individuelle Arbeitsstil zusammen. Einige Routinen sind gut; sie geben Sicherheit und ermöglichen effizientes Arbeiten. Mit anderen wiederum steht man sich gerne auch mal im Weg. Alle Teilnehmenden können sich den jeweiligen persönlichen Status Quo vergegenwärtigen und entsprechende eigene Optimierungen ableiten. Gerade die Frage, welche Aufgaben denn wirklich wichtig sind, ist dabei zentral. Kein/- Chef/-in, Kolleg/-in, Kind oder Elternteil gibt uns eine »unwichtige Aufgabe«. Wir können mit ein paar raschen Fragen selbst gut einschätzen, welche Aufgabe wirklich wichtig ist und was in der Aufgabe selbst nötig ist. Die schönsten Pläne drohen zu scheitern, wenn andere Menschen dazwischenfunken. Hier die nötigen Grenzen zu setzen, sich auch mal eine störfreie Stunde zu nehmen, ist deswegen zentral. Wir erproben viele wirksame Strategien und geben so »Zeitfressern« keine Chance. Und bevor wir ein Papier »irgendwo« ablegen, stellen wir uns Fragen, mit denen genau dieses Papier vielleicht doch eher in die Rundablage wandert.

Die eigene emotionale Intelligenz stärken

KURSNUMMER:

I3099BE035

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

20.01.2021, 09:00 bis 16:30 Uhr

REFERENT/IN:

Durdane Meyer-Boland

BERATUNG:

Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:

KEFB Dortmund

KOSTEN:

20,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Emotionale Intelligenz ist die Fähigkeit, eigene und fremde Gefühle zutreffend zu erkennen, zu verstehen und (konstruktiv) zu beeinflussen positive Gefühle zu verstärken und negative Gefühle abzuschwächen). Diese Fähigkeit (Kompetenz) hat einen entscheidenden Einfluss auf das Arbeitsklima und die Leistungsfähigkeit.

In diesem Seminar lernen Sie die Unterschiede zwischen Sachebene und Emotionsebene, Unterscheidung von rationaler und emotionaler Intelligenz kennen. Sie lernen, die eigenen Emotionen und deren Auswirkung einzuschätzen. Sie erkennen individuelle Emotionsauslöser und lernen den Umgang mit Entscheidungen und wie man eigene Gefühle und Bedürfnisse zur Sprache bringt.

WEITERE ZIELE DES SEMINARS SIND:

- Einfühlungsvermögen steigern
- Körpersprache zur Kontaktoptimierung nutzen
- Umgang mit schwierigen Situationen und Menschen
- Streitvermeidungsstrategien entwickeln
- Zur Deeskalation beitragen
- Mit den eigenen Gefühlen umgehen
- Die Angst vor Gefühlen abbauen
- Umgang mit Emotionen in der Gesellschaft

Es werden praktische Übungen in Gruppen durchgeführt, so wie auch Rollenspiele. Voraussetzung ist die grundsätzliche Bereitschaft, selbstreflektiv zu arbeiten.

Gesund führen

Ein Seminar für Leitungskräfte in pädagogischen Einrichtungen. (Konzept A-K Matyssek)

KURSNUMMER:

I3099BE055

ZIELGRUPPE:

Leitungen in Kitas

TERMIN:

22.01.2021, 09:00 bis 16:30 Uhr

REFERENT/IN:

Lydia Arndt

BERATUNG:

Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:

KEFB Dortmund

KOSTEN:

20,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Ziel des Seminars ist es, Sie als Leitungskraft zu stärken, Ihnen Möglichkeiten für ein gesundheitsorientiertes Führen an die Hand zu geben, um die Arbeitsfähigkeit von Mitarbeitenden durch mehr Zufriedenheit und Wohlbefinden am Arbeitsplatz, zu stärken. Und Ihre eigene auch.

Eröffnen Sie sich Möglichkeiten.

INHALTE:

■ Was hat Führung mit Gesundheit zu tun? ■ Gesund oder krank? ■ Psychische Erkrankungen auf dem Vormarsch ■ Umgang mit älteren Beschäftigten ■ Selfcare als Basis gesundheitsgerechter Leitungskraft ■ Abschalten lernen ■ Lebensbalancen ■ Qualität Nein sagen ■ Pausenkultur ■ Pilates für die Seele ■ Dimensionen gesundheitsgerechter Leitungskraft ■ Stressbewältigung, Belastungsabbau, Ressourcenaufbau ■ Anerkennung, Lob, Wertschätzung ■ Stimmung, Betriebsklima

Impulsvorträge, Murmelgruppen, Plenum, Bewegungseinheiten, kreative Einheiten, Erinnerungshilfen für den Alltag.

Anleitung von Praktikantinnen und Praktikanten

Fortbildung in zwei Modulen

KURSNUMMER:
I8031BE106

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte, die für die Praxisanleitung zuständig sind

TERMIN:
1. Modul: 25. bis 26.01.2021,
09:00 – 17:00 Uhr
2. Modul: 01. bis 02.03.2021,
09:00 – 17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Vera Gloth

BERATUNG:
Maria Krane
Tel.: 05251/209316
m.krane@caritas-paderborn.de

ORT:
Katholische Akademie Schwerte

KOSTEN:
Tagesgäste: 240,00 €
Übernachtungsgäste: 320,00 €

ANMELDUNG:
Manuel Preuss
Tel.: 05251/209265
m.preuss@caritas-paderborn.de

Die Anleitung von Praktikantinnen und Praktikanten ist eine zentrale Aufgabe von Kindertageseinrichtungen. Die zukünftigen pädagogischen Fachkräfte werden in der Praxis auf den Berufsalltag vorbereitet und dabei von Erzieherinnen und Erziehern in ihrer beruflichen Entwicklung begleitet. Mit dieser Aufgabe sind spezielle Anforderungen in persönlicher und fachlicher Hinsicht verbunden. Das Rollenverständnis der Anleitungsperson, aber auch die Qualität der konkreten pädagogischen Arbeit in der Einrichtung beeinflussen die Weiterentwicklung von Praktikanten und Praktikantinnen. Die Entwicklung einer professionellen Haltung wird von dem gesamten Team geprägt, deshalb sollte die Gestaltung der Praxisanleitung in einer Konzeption verankert werden. In dieser Seminarreihe soll ein Leitfaden für die einzelne Anleitungsperson, aber auch für das gesamte Team entwickelt werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch mit den anderen Seminarteilnehmenden.

1. MODUL (25.–26.01.2021)

■ Übernahme der Rolle als Anleiter/-in ■ Klärung der gegenseitigen Erwartungen im Anleitungsprozess ■ Rahmenbedingungen und rechtliche Grundlagen in der Praxis ■ Richtlinien der Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher ■ Besonderheiten der Praxisorientierten Ausbildung (PIA)

2. MODUL (01.–02.03.2021)

■ Entwicklungsbegleitung im Anleitungsprozess ■ Gestaltung der Praxisanleitung mit Blick auf die individuellen Situationen der Praktikanten/-innen ■ Gesprächsführung und Kommunikation mit Praktikanten/innen ■ Lernort Kita – Handlungsfeld Organisationsentwicklung

In Kooperation mit der Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung (KEFB) im Erzbistum Paderborn als anerkannter Träger der Weiterbildung.

Beschwerde. Nur zu. Wir freuen uns.

Vom entspannten Umgang mit Gegenwind

KURSNUMMER:
I40AABES02

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:
27.01.2021, 09:00 bis 16:30 Uhr

REFERENT/IN:
Detlev Himmel

BERATUNG:
Claudia Pischel
Tel.: 02761/94220-14
claudia.pischel@kefb.de

ORT:
KEFB Olpe, Friedrichstr. 4
57462 Olpe

KOSTEN:
90,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Olpe
Tel.: 02761/942200
olpe@kefb.de

ANMELDESCHLUSS:
14.01.2021

Auch in unseren sozialen Handlungsfeldern braucht es Kundenorientierung. Schon mal so viel: Der Kunde, die Kundin darf bei uns (im Rahmen der Erziehungspartnerschaft) kein König, keine Königin sein!

Ein lebendiges, pfiffiges Seminar erwartet Sie. Sie werden sehen, Beschwerden können „Spaß“ machen. Schließlich hat jeder „Kunde“ (ob Eltern, Kinder, Mitarbeitende) immer nur die Möglichkeit zur Beschwerde oder zur Abwanderung, bzw. inneren Kündigung. Letzteres wollen wir aber gern verhindern. Sie doch auch! Zudem gilt immer die schöne Weisheit: „Willst Du Recht haben oder gewinnen?“ Aktiv gelebte Kokonstruktion und Partizipation schaffen eine Atmosphäre von „Fehler-“ und „Beschwerdefreundlichkeit“.

Ziel des Seminars ist es, mit Hilfe der eigenen Reflexion und der Erarbeitung einer konstruktiven Haltung praktische Drehbücher / Handlungsanleitungen / organisatorische Hinterlegungen für vorbeugendes, aktuelles und nacharbeitendes Beschwerdemanagement zu entwickeln. Sie können so im Alltag gelassener mit schwierigen Situationen umgehen, durchlässiger und zugleich präsenter werden.

Kosten incl. Tagesverpflegung

Personales Kompetenztraining für Leitungen in Kindertageseinrichtungen

KURSNUMMER:
I3099BE075

ZIELGRUPPE:
Leitungen in Kitas

TERMINE:
28.01.2021, 25.03.2021, 22.04.2021
und 27.05.2021
jeweils 09:00 bis 18:00 Uhr

REFERENT/IN:
Ludger Rickert

BERATUNG:
Ludger Rickert
ludger.rickert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
150,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Leitungsaufgaben bewegen sich zwischen Anleiten, Führen, Delegieren und auch Überprüfen von Anweisungen oder Verabredungen. Neben dem professionellen Wissen um die Rolle der Leitung, haben persönliche Vorstellungen und Erfahrungen eine wesentliche Bedeutung für die konkrete Ausgestaltung der eigenen beruflichen Leitungsrolle.

Das Seminar bietet eine Auseinandersetzung mit theoretischen Hintergründen und der eigenen Person, mit den Stärken und Schwächen, aber auch Fähigkeiten und Begabungen.

Ziel ist die Erarbeitung eines eigenen Profils der Leitungsaufgabe bzw. die Stabilisierung des eigenen Leitungsverhaltens. Konkrete Alltagssituationen bieten die Ausgangssituation für das gemeinsame Lernen.

Die Themen sind: Rolle und Aufgabe von Führungskräften, Management und Delegation, Kommunikation als Leitungskraft, Umgang mit schwierigen Alltagssituationen, Kontakte knüpfen und pflegen, Teamentwicklung und Ressourcenorientierung.

Das Essentielle vom Systemischen – kompakt gelernt!

Systemisches Grundwissen für an Systemen interessierte Praktikerinnen und Praktiker

KURSNUMMER:
I03HHBA005

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
01.02.2021, 10.00 Uhr bis
04.02.2021, 15.00 Uhr

REFERENT/IN:
Birgit Wolter

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
655,00 €
ohne Übernachtung: 589,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
28.01.2021

In immer komplexer werdenden Arbeitswelten lohnt es „systemisch kompakte Kompetenzen“ zu erwerben. Anliegen dieser Fortbildung ist es, das erworbene Wissen zu einer systemischen Haltung der Wertschätzung, Neugierde, Eigenverantwortung und Neutralität zu entwickeln und systemische Methoden kompetent im eigenen Arbeitskontext einzusetzen.

ZIELE DER FORTBILDUNG: ■ Vermittlung der Grundhaltung systemischen Denkens und Arbeitens ■ Erlernen zentraler Handwerkszeuge wie z. B. Gesprächsführung mit Ziel- und Auftragsklärung, Fragetechniken, aktivierende Interventionen ■ Reflexion und Stärkung des beruflichen Handelns und des eigenen Interaktionsstils in Systemen ■ Lösungsorientierter Umgang mit herausfordernden Ausnahmesituationen ■ Mit neuen Perspektiven die Arbeit engagierter zu gestalten ■ Selbstsorge in der psychosozialen Arbeit

INHALTE DER FORTBILDUNG: ■ Systemische Grundlagen und Prinzipien ■ Systemische Fragetechniken wie z. B. zirkuläre Fragen, hypothetische Fragen, Skalierungsfragen, Wunderfrage ■ Gesprächsführungskompetenzen; Elterngespräche ■ vom Kontakt zum Kontrakt: Aufträge aushandeln ■ Visualisierungstechniken (z. B. Genogramm) und aktivierende Methoden (z. B. Skulptur) ■ Beobachtung im Prozess nutzen (z. B. das Reflecting Team) ■ handlungserweiternde Interventionen: Reframing, Arbeit mit Metaphern, Einsatz narrativer Techniken ■ Kommunikationsanalyse in Systemen ■ Systemerkennung – Systemdiagnostik – Hypothesenbildung ■ Stärkung durch Selbstreflexion für die eigene systemische Arbeit ■ Engagiert und gesund bleiben: Selbstfürsorge in der Arbeit

Zielorientierte Dienstbesprechungen

Die Logbuch-Methode

KURSNUMMER:
I8031BE107

ZIELGRUPPE:
Leitungen, stellv. Leitungen

TERMIN:
01.02.2021, 09:00 bis 17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Beatrix Reininghaus

BERATUNG:
Maria Krane
Tel.: 05251/209316
m.krane@caritas-paderborn.de

ORT:
Haus Maria Immaculata, Paderborn

KOSTEN:
80,00 €

ANMELDUNG:
Manuel Preuss
Tel.: 05251/209265
m.preuss@caritas-paderborn.de

Ein Kita-Team ist ein komplexes System und verhält sich nicht immer eindeutig und geradlinig, sondern manchmal auch unklar und widersprüchlich. Es gibt verschiedene Typen und Rollen, die belegt werden.

Gut, wenn Sie das als Leitung und Moderator/-in im Blick behalten und im Rahmen von Dienstbesprechungen effektiv nutzen. Um ein gutes und ausgewogenes Miteinander in einer Teamsitzung zu erreichen und gleichzeitig die Leitungskraft zu entlasten, hat sich die „Logbuch-Methode“ bewährt. Dieses Instrument stellt sicher, dass die Beteiligten gut vorbereitet in die Besprechung kommen, dass alle sich aktiv einbringen und dass Ergebnisse umgesetzt werden.

INHALTE:

- Wieso viel Sitzen für nichts...?
- Sinn und Zweck einer Dienstbesprechung
- Vorbereitung ist das A & O
- Die Logbuch-Methode
- Rollenverteilung und –klärung
- Der Themenspeicher
- Was ist dringlich und wichtig? Prioritäten setzen
- Vom Umgang mit der Ressource „Zeit“
- Die vier Säulen der Moderation

Bindung und die Auswirkung von Bindungsmustern auf die Entwicklung des Kindes – Beobachten - Deuten - Handeln

KURSNUMMER:
I40AABES01

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
04.02.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:
Regina Vieczenz

BERATUNG:
Claudia Pischel
Tel.: 02761/94220-14
claudia.pischel@kefb.de

ORT:
KEFB Olpe, Friedrichstr. 4
57462 Olpe

KOSTEN:
75,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Olpe
Tel.: 02761/942200
olpe@kefb.de

ANMELDESCHLUSS:
27.01.2021

Ziel dieser Fortbildung ist die Vermittlung von Basiswissen zur Bindungstheorie, Bindungsmuster und Bindungsstörungen.

Alle Kinder entwickeln im Verlauf des ersten Lebensjahres eine oder mehrere enge Bindungen zu nahestehenden Bezugspersonen. Das erlernte Bindungsmuster prägt das Verhalten des Kindes und hat Auswirkungen bis ins Erwachsenenalter hinein.

Fachkräfte in Kitas sind Bezugspersonen, vor allem für Kinder im U3-Bereich. Für ein Kind ist es wichtig, dass rechtzeitig erkannt wird, wenn evtl. eine Bindungsstörung vorliegt.

Feinfühliges Verhalten und positive Interaktionen zwischen Bezugsperson und Kind helfen ihm, ein positives Bindungsmuster zu entwickeln.

Kosten incl. Tagesverpflegung

Als Berufsanfänger/-in mit Sprache, Körper und Stimme überzeugen

für Anerkennungsjahrpraktikant/-innen und Berufseinsteiger/-innen (unter 27 Jahren)

KURSNUMMER:
I03HHBE053

ZIELGRUPPE:
Anerkennungsjahrpraktikant/-innen,
Erzieher/-innen unter 27 Jahren

TERMIN:
08.02.2021, 9.00- 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Jens Linke

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Harde-
hausen

KOSTEN:
99,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
04.02.2021

RHETORIK – das ist ein Begriff, der im allgemein-öffentlichen Bewusstsein wie eine Zauberformel gehandelt wird und an den deshalb viele Menschen Erwartungen und Hilfestellungen verschiedenster Art knüpfen:

- Zuwachs an Selbstsicherheit und Überwindung von Hemmungen aller Art
- Gewandtheit im öffentlichen Auftreten (Elternversammlung, Eltern- und Teamgespräche)
- Redegewandtheit und Schlagfertigkeit in Diskussionen
- Fähigkeit zum geplanten freien Sprechen in Versammlungen und ungewohnten Situationen
- Durchsetzungsfähigkeit in Konflikten in der Familie wie im Beruf

Es ist bekannt, dass viele Teilnehmende nur deshalb Schwierigkeiten im Bereich der Rhetorik haben, weil sie bisher nichts von den Möglichkeiten rhetorischer Praxis wussten und gar keine Gelegenheit hatten, ihre Redefähigkeit zu entdecken und unter Beweis zu stellen. In der Regel gilt es vor allem, verborgene rhetorische Talente zum Vorschein zu bringen und schlummernde Fähigkeiten zu wecken.

Umgang mit schwierigen Gesprächspartnern und Beschwerden

KURSNUMMER:
I03HHBE002

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:
08.02.2021, 09.00 bis 18.00 Uhr
09.02.2021, 09.00 bis 16.00 Uhr

REFERENT/IN:
Dirk Käser

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Harde-
hausen

KOSTEN:
252,00 €
ohne Übernachtung: 230,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
04.02.2021

Manchmal machen uns Worte sprachlos. Wie begegnen wir jemandem, der sich gerade massiv im Ton vergreift? Was tun wir, wenn das Gegenüber aggressiv und laut auftritt? In diesem Seminar für Erzieherinnen und Erzieher stehen Strategien im Zentrum, die zwei Ziele erreichen: Die Situation wird konstruktiv gelöst und keiner der Beteiligten kommt sich dämlich vor. Und das sogar, wenn wir einem Dauerredner ohne »Das mag für Sie ja spannend sein« ganz sanft den Zahn ziehen. Mit der angemessenen Körpersprache und passenden Stimme gelingt dies sehr gut. Dies gilt auch für Beschwerden. In jedem Fall, auch bei noch so seltsamen Beschwerden, ist das A und O, jede Beschwerde ernst zu nehmen. Nur auf dieser Grundlage werden wir die Chance haben, später auch inhaltlich eine gemeinsame Lösung anzusteuern. In sieben klaren Schritten schaffen wir das dann. An konkreten Beispielen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer spielen wir dieses Modell durch. Dabei werden wir auch besprechen, welche der Schritte optional sind und auf welche wir nicht verzichten sollten. Die praktische Umsetzung aller Methoden steht im Zentrum dieses Seminars. Für jeden Topf gibt es einen Deckel, damit die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst kritische Situationen in Zukunft stressfrei und authentisch lösen können.

Klare Worte und Stolpersteine

Elternberatung im Kindergarten

KURSNUMMER:
I03HHBE05A

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
18.02.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr
09.06.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Beatrice Gievers

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
221,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
15.02.2021

Im Arbeitsalltag gibt es sie immer wieder, die kleinen Dinge, die wir eben schnell mal abklären möchten. Auch in der Kommunikation mit Eltern gibt es diese „Tür-und-Angel“-Gespräche, die oftmals wichtigen Inhalt haben, aber im Sande verlaufen. Auch der Umgang mit beratungsresistenten Eltern hemmt unsere Gespräche. Ohne Eltern geht es nicht. Das wissen alle, die mit Kindern und deren Familien arbeiten, deshalb sollte die kostbare Zeit, die wir nicht mit den Kindern verbringen, für fruchtbare und gut strukturierte Gespräche mit den Eltern genutzt werden, die sowohl aktivierend als auch wertschätzend die Bildungsarbeit der Kita in das Elternhaus tragen.

Neben der Kommunikationsfähigkeit im Elterngespräch gewinnen Sie auch persönliche Kompetenzen in der Gesprächsführung dazu.

SEMINARINHALTE:

MODUL 1: (18.02.21)

■ Erziehungspartnerschaft – Belastung oder Chance? ■ Übungen zur Selbsterfahrung – Was wünsche ich mir? Wo stolpere ich? ■ Gute Rahmenbedingungen – aber wie? ■ Gesprächsanlässe auf dem Prüfstand ■ Tür- und Angelgespräche ■ Entwicklungsgespräche ■ Ein Blick ins Methodenköfferchen ■ Persönliche Entwicklungsziele

MODUL 2: (09.06.21)

■ Reflexion und Austausch über die Entwicklungsziele ■ Vertiefung der erarbeiteten Methoden ■ Gesprächsanlässe auf dem Prüfstand ■ Beratungsgespräche ■ Konfliktgespräche ■ Persönliche Erfahrungen, Fallbeispiele, Diskussion

Methodenkoffer Stressregulation

KURSNUMMER:
I3099BE155

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
19.02.2021, 09:00 bis 16:30 Uhr

REFERENT/IN:
Lydia Arndt

BERATUNG:
Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

In Zeiten von Arbeitsverdichtung und Beschleunigung ist es sehr gesund, eigene, ganz individuelle Möglichkeiten zu finden, entstehenden Stress regulieren zu können. Nicht erst nach der Arbeit, sondern während der Arbeit. Ein zu hoher Stresspegel behindert unsere Fähigkeit in Beziehung zu sein und belastet darüber hinaus langfristig unsere Gesundheit. Im Methodenkoffer befinden sich viele unterschiedliche Angebote zur Stressregulation, die Ihnen einen Weg aus der Anstrengung ermöglichen.

STRESSREGULIERUNG ÜBER:

- den Atem
- kleine Meditationen
- Dankbarkeit
- Visualisierungstechniken
- Distanzierung vom Problem
- Spiel und Bewegung (Zapchen Somatic)

Grundlage dieser Methoden wird das Kennenlernen der drei Regulationssysteme, mit besonderer Beachtung des Beruhigungssystems, sein. Verbindendes Element aller Angebote ist eine achtsame Grundhaltung und der Blick auf das Gute, auf das, was unterstützt und uns neue, frische Energien schenkt.

Sie benötigen eine Portion Neugierde, bequeme Kleidung, eine Matte, eine Decke und ein Kissen.

Kinder und Familien in schwierigen Lebenslagen

Armutssensibles Arbeiten in der Pädagogik

KURSNUMMER:

I03HHBE072

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

22.02.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr

23.02.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:

Anne Kuhnert

BERATUNG:

Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:

Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:

281,00 €
ohne Übernachtung: 259,00 €

ANMELDUNG:

Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:

18.02.2021

Mehr und mehr Kinder und Familien befinden sich zunehmend in schwierigen Lebenslagen. Mit den Auswirkungen der zunehmenden Kinderarmut sind Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen täglich konfrontiert. Eltern verlieren ihre Arbeit, ihre Existenz und erleben große Verunsicherung. Die Frage von pädagogischen Fachkräften: „Was sollen wir da denn noch leisten?“ verdeutlicht das Gefühl der Belastung. Sensibel sein und professionell und wertschätzend mit Kindern und ihren Eltern in Armutslagen handeln – das ist keine leichte Anforderung.

PRAXISNAH UND DIE JEWEILIGE PRAXIS IM BLICK, SIND FOLGENDE INHALTE GEPLANT:

- aktuelles Wissen zum Thema „Armutsprävention in Kitas“ – es ermöglicht Verstehen und Verständnis
- konkrete Kindergesichter der Armut (in der Kita) wahrnehmen – der Blick auf die Stärken des Kindes wird frei
- den oft schwierigen Spagat zwischen der eigenen Betroffenheit und der Rolle und Aufgabe als Fachkraft zulassen – die emotionale Verwicklung löst sich
- Check-up der Angebote und Aktivitäten der Kita – wie wird Teilhabe und Selbstwirksamkeit von Kindern und Eltern möglich?

Die Fortbildung gibt die Chance, gemachte Erfahrungen, aufgekommene Fragen sowie konkrete Praxisreflexion mit Armutssensibilität zu verknüpfen. Außerdem sollen mit den Kolleg/-innen gemeinsam Möglichkeiten entwickelt werden, wie ein gelingender pädagogischer Umgang mit Kindern und Familien aussehen kann, die sich in schwierigen Lebenslagen befinden, ohne dabei aus Versehen in psychologische oder therapeutische Fallen zu tappen.

Partizipation in Kindertagesstätten und Familienzentren – ein Kinderspiel?!

KURSNUMMER:

I3099BE175 (23.02.21) oder
I3099BE205 (15.03.21)

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:

23.02.2021, 09:00 bis 17:15 Uhr oder

15.03.2021, 09:00 bis 17:15 Uhr

REFERENT/IN:

Bianca Eikermann

BERATUNG:

Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:

KEFB Dortmund

KOSTEN:

20,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Partizipation – was ist das eigentlich? Ist das nicht so etwas wie Beteiligung, Teilhabe bzw. Mitbestimmung? Sollen die Kinder plötzlich alles selber bestimmen? Was bedeutet es für uns (pädagogische) Fachkräfte, wenn Partizipation nun gesetzlich vorgeschrieben wird? Wie stehen wir zum Thema Mitbestimmung, wo an welcher Stelle leben wir sie schon?

Diesen und weiteren Fragen wollen wir fachlich, pädagogisch, praxisnah mit viel Humor und praktischen Anregungen nachgehen. Sie gehen mit Informationen und vielen praktischen Anregungen im Gepäck nach Hause, so dass Sie bereits am nächsten Arbeitstag mit der gelebten Partizipation beginnen können.

INHALTE DER FORTBILDUNG:

- Was ist Partizipation: Rechtsgrundlagen
- Stufen der Beteiligung
- Was hat Partizipation mit Bildung zu tun?
- Entwicklung einer Kita-Verfassung
- Partizipation mit vielen praktischen Methoden
- Beteiligung von Kindern unter 3 Jahren
- Beteiligung von Eltern

Schlagfertigkeitstraining

Als Erzieher/-in gekonnt kontern

KURSNUMMER:
I03HHBE003

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
01.03.2021, 09.00 bis 18.00 Uhr
02.03.2021, 09.00 bis 16.00 Uhr

REFERENT/IN:
Dirk Käser

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
252,00 €
ohne Übernachtung: 230,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
25.02.2021

Irgendjemand sagt etwas zu Ihnen und erst ein paar Minuten später fällt Ihnen der passende Konter ein – auf die dumme Frage, den plumpen Vorwurf oder den unverschämten Angriff? Zu spät! Sie haben mal wieder verdutzt und sprachlos statt souverän und schlagfertig reagiert. Geistesgegenwart ist nicht jedem in die Wiege gelegt. Dennoch kann man Schlagfertigkeit trainieren. In diesem Seminar für pädagogische Fachkräfte lernen Sie, kreativ und schnell die richtige Antwort zu finden, gezielt Ihre Reaktionszeit zu verkürzen und Ihr Vokabular zu erweitern. Werden Sie spontaner, witziger und schlagfertiger und gehen Sie mit neuem Selbstwertgefühl aus diesem Training!

SEMINARINHALT:

- Schlagfertigkeit – Haltung nach innen und außen
- (Neu)Bewertung der Situation
- Nach vorne, zurück oder zur Seite? – Die angemessene Körpersprache
- Jedes Wort zählt – an Worte anknüpfen
- Das Kommunikationsmodell
- Techniken für Einsteiger: einfach – praktikabel – wirksam
- Techniken für Fortgeschrittene: unerwartet – ungewöhnlich – unberechenbar
- Techniken für Profis: unerwartet – ungewöhnlich – unberechenbar
- Praxistransfer durch Übungsrunden

IHRE HIGHLIGHTS:

- Die optimale innere Haltung für Ihre Wirkung nach außen
- Aufbau Ihres persönlichen Schutzschildes: Grenzen setzen
- Einfallsreichtum entdecken und nutzen
- Ihre optimale Antwort auf einen konkreten Angriff

Ziel-, Zeit- und Selbstmanagement im Kita-Alltag

Wenn du es eilig hast, gehe langsam!

KURSNUMMER:
I8031BE115

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte

TERMIN:
10.03.2021, 09:00 bis 11.03.2021
17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Beatrix Reininghaus

BERATUNG:
Maria Krane
Tel.: 05251/209316
m.krane@caritas-paderborn.de

ORT:
Katholische Akademie Schwerte

KOSTEN:
Tagesgäste: 130,00 €
Übernachtungsgäste: 170,00 €

ANMELDUNG:
Manuel Preuss
Tel.: 05251/209265
m.preuss@caritas-paderborn.de

Das Aufgabenspektrum in Kitas und Familienzentren wächst, und mit ihm nehmen Zeitmangel, Leistungsdruck und Stressempfinden zu. Die Ressource „Zeit“ wird zu einem kostbaren Gut, mit dem jede Person achtsam umgehen muss. Im Rahmen dieser Fortbildung erfahren Sie, wie Sie Prioritäten setzen, wie Sie Ihren Tag, die Woche, das Kita-Jahr planen, wie Sie Zeitdiebe entlarven und sinnvoll Pausen einlegen.

INHALTE:

- Die Kunst, sich selbst zu managen
 - Ursachen für Zeitmangel und Stress; Sich selbst und andere führen; Führen mit Zielen; Die Kunst des (Rück-)Delegierens
- Keine Zeit für Zeitmanagement?
 - Tätigkeits- oder Zielorientierung; Aktion statt Reaktion
- Vom Umgang mit „Zeitdieben“ – Analyse und Lösungsansätze
- Konzentration auf das Wesentliche – Die ABC-Analyse
 - Setzen Sie Prioritäten; Getting Things Done; Ihr individuelles Planungskonzept; Werkbank- oder Volltischlerprinzip; Tipps zur Arbeitsplatzorganisation
 - Arbeit an Ihren konkreten Fragen und Fallbeispielen

ZIELE SIND:

- Der individuelle Umgang mit der Ressource „Zeit“ ist reflektiert.
- Handwerkszeug im Umgang mit „Zeitdieben“ ist erworben und wird angewandt.
- Individuelle Herangehensweisen zur Stressreduktion sind erarbeitet.

In Kooperation mit der Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung (KEFB) im Erzbistum Paderborn als anerkannter Träger der Weiterbildung.

Interkulturelle Arbeit in der Kindertageseinrichtung

KURSNUMMER:
I3099BE195

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
11.03.2021, 09:00 bis 17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Ludger Rickert

BERATUNG:
Ludger Rickert
ludger.rickert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Interkulturelle Arbeit wird bedeutsamer, da für den Erhalt des sozialen Friedens eine gemeinsame Wertebasis gefunden werden muss. Wie aber zusammenkommen, wenn unsere Prägungen uns eher trennen als zusammenzuführen?

Das Seminar geht diesen und anderen alltagspraktischen Fragen nach, um einerseits einen vertiefenden Zugang zum Thema finden zu können, dann aber auch die eigenen, mitgebrachten konkreten Fragestellungen in Richtung einer Lösung bedenken zu können.

Sensible Elterngespräche im Bereich der Integration

Wie sag ich es bloß ...?

KURSNUMMER:
I8031BE116

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte

TERMIN:
16.03.2021, 09:00 bis 17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Anke Drepper

BERATUNG:
Ursula Wissing
Tel.: 05251/209 300
u.wissing@caritas-paderborn.de

ORT:
Kommende Dortmund

KOSTEN:
80,00 €

ANMELDUNG:
Manuel Preuss
Tel.: 05251/209265
m.preuss@caritas-paderborn.de

Das Führen von Elterngesprächen gehört zum Handwerkszeug in pädagogischen Berufen. Sie informieren Eltern über die Entwicklungsschritte ihres Kindes. Diese sind leider nicht immer altersentsprechend oder weisen vielleicht auf eine Behinderung oder eine drohende Beeinträchtigung hin. Die Angst, dieses Thema anzusprechen oder die Angst um die Reaktionen der Eltern erschweren die Vorbereitung und die Durchführung des anstehenden Gespräches. Für pädagogische Mitarbeitende gilt es, die Eltern zu unterstützen und zu motivieren, nötige Untersuchungen in die Wege zu leiten. Die Verantwortung, ärztlichen oder therapeutischen Rat in Anspruch zu nehmen, liegt jedoch bei den Eltern. Dieses Wissen verursacht Ihnen gelegentlich Sorge um das Wohl des Kindes. Sie fühlen sich, als ob Sie gegen Wände reden oder als ob Sie gegeneinander statt miteinander arbeiten?! In dieser Fortbildung beschäftigen Sie sich mit solchen herausfordernden Situationen und entwickeln neue Handlungsstrategien.

INHALTE DER FORTBILDUNG SIND:

- Arbeit mit der eigenen Schmerzgrenze
- Unterschiedliche Gesprächsführungstechniken
- Einführung in die gleichwürdige und gleichwertige Kommunikation
- Konfliktlösungsstrategien bei schwierigen „Typen“, die Ihnen begegnen
- Beispielhafte Vorbereitung eines schwierigen Elterngespräches

Nach der Fortbildung haben Sie keine Angst mehr vor schwierigen Elterngesprächen. Sie achten auf Ihre individuelle Schmerzgrenze und überschreiten diese bei sich und Ihrem Gegenüber nicht.

In Kooperation mit der Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung (KEFB) im Erzbistum Paderborn als anerkannter Träger der Weiterbildung.

Als Kita-Leitung zielgenau führen und motivieren

KURSNUMMER:
I03HHBE004

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte, Kita-Leitungen

TERMIN:
18.03.2021, 09.00 bis 18.00 Uhr
19.03.2021, 09.00 bis 16.00 Uhr

REFERENT/IN: Dirk Käser

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
252,00 €
ohne Übernachtung: 230,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
15.03.2021

Auch unter Erzieher/-innen gibt es ganz unterschiedliche Typen von Mitarbeitenden. Diese erfordern komplexe kommunikative Kompetenzen von einer modernen Kita-Leitung. Es gilt, flexibel in den jeweiligen Rollen zu agieren und die Mitarbeitende / den Mitarbeitenden gleichermaßen zu fordern, zu fördern und zu binden. Dabei hat die Kita-Leitung mit dem Feedback ein starkes Instrument an der Hand, mit dem sie Mitarbeitende moderat und zielgenau führen und entwickeln kann – selbst bei schwierigen Gesprächspartner/-innen und bei Widerspruch. Sie lernen das Werkzeug Sprache, das Sie täglich nutzen, völlig neu kennen. Auf diese Weise können Sie im Arbeitsalltag noch zielgenauer Feedbacks geben und Aufgaben so delegieren, dass sie verstanden und erledigt werden. Sie wählen bewusst die sprachlichen Mittel, die optimal passen. So werden Sie selbst bei wenig kooperativen Mitarbeitenden souverän agieren, deeskalieren und motivieren. Wie Sie hierbei auch Stimme und Körpersprache optimal einsetzen, erfahren Sie, in dem Sie es tun und auch Feedbacks bekommen.

PROGRAMM:

- Rollen als Kita-Leitung – die/den Mitarbeiter/-in als Diener/-in? ■ Führungsstile und Konsequenzen ■ Quellen für Missverständnisse und unsere Mittel ■ Was tun wir, wenn wir sprechen? Werkzeugkasten Sprache ■ Empfehlungen für ein fruchtbares Feedback
- Grundlegende Bedürfnisse berücksichtigen ■ 6 Regeln für den Delegationsauftrag ■ Aktives Zuhören und kontrollierter Dialog ■ Stimmige Stimme und kooperative Körpersprache ■ Grenzen setzen und Konsequenzen wirksam sowie verständlich kommunizieren
- Kooperative Zielkontrolle – gemeinsam SMART überprüfen

Konfliktbewältigung im Berufsalltag

KURSNUMMER:
I3099BE225

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
18.03.2021, 09:00 bis 16:30 Uhr

REFERENT/IN:
Durdane Meyer-Boland

BERATUNG:
Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

In Konfliktsituationen gelassen bleiben und in diesen respektvoll mit unserem Gegenüber und mit uns selbst umgehen ist eine besondere Herausforderung im stressigen Alltag.

In diesem Kurs lernen Sie, Situationen erst gar nicht eskalieren zu lassen und schwierige Situationen gelassener zu meistern. Sie lernen Ihre eigene vergangene Streit-/ Konfliktkultur kennen und werden im Seminar einen neuen Weg kennenlernen, Konfliktsituationen empathischer, bewusster und reflektierter und somit leichter zu durchlaufen.

INHALTE DER FORTBILDUNG:

- die Rolle meiner eigenen Emotionen in Konfliktsituationen
- das Harvard-Prinzip kennenlernen und nutzen
- „Ja, aber“-Technik anwenden
- Erarbeiten von Strategien zur Lösung
- die Rolle meiner eigenen Kommunikation
- Lernen an (eigenen) Beispielen im Berufsalltag

Handeln in pädagogisch herausfordernden Situationen

KURSNUMMER:
I03HHBE008

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
22.03.2021, 09.00 bis 18.00 Uhr
23.03.2021, 09.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Annelene Wagemann,
Nicole Kersting

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
274,00 €
ohne Übernachtung: 252,00

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS: 18.03.2021

Und was jetzt? Pädagogische Fachkräfte kennen diese Situationen, bei denen alle Routinen wirkungslos bleiben. Kinder verweigern sich, reagieren nicht auf Aufforderungen und machen dies teilweise mit impulsivem Verhalten und unüberwindbarem Trotz deutlich. Auf welche Weise kann nun reagiert werden, um eine Situation nicht weiter zu eskalieren? Was können Pädagogische Fachkräfte konkret tun, um notwendige Aufforderungen an die Kinder durchzusetzen? Haim Omer beschreibt mit seinen vier Ebenen der Präsenz eine Haltung, die es Eltern und pädagogischen Fachkräften ermöglicht, ihre strukturelle Macht zu wahren. Die Würde des Kindes und des Erziehenden sollen hierbei unbedingt geachtet werden. Dennoch bleibt oft die Frage: Aber wie geht das KONKRET?

In diesem Kurs wollen wir uns zum einen mit Haim Omer Präsenzkonzept auseinandersetzen und weiter eine einfache und sehr hilfreiche Methode vermitteln, die es ermöglicht, diese Präsenz zu zeigen und in konkretes Handeln umzusetzen: Also eben unnötige Diskussionen, destruktive Machtmittel und Drohungen vermeiden. Wirksame Pädagogik gelingt nur mit einer tragenden Beziehung zum Kind. Erziehungsarbeit ist das Finden der Balance zwischen Beziehungsaufbau und Machtausübung um Grenzen zu setzen und Wege aufzuzeigen.

Wir werden gemeinsam sowohl in die theoretische Auseinandersetzung gehen, als auch praktisch die sehr konkrete Methode der „kaputten Schallplatte“ einüben. Der Bezug zur Praxis der Teilnehmenden soll im Zentrum dieses Workshops stehen. Ebenso sollen die Teilnehmenden anhand der Methode des kollegialen Austausches die Möglichkeit erhalten, Antworten auf ihre oder seine eigenen Fragen zur Praxis zu finden.

Was mir Halt gibt

Die Entwicklung professioneller Identität

KURSNUMMER:
I50KBBE042

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
23.03.2021, 9:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:
Kerstin Werner-Schlüter

BERATUNG:
Sandra Kluge
Tel.: 05251/689858-31
sandra.kluge@kefb.de

ORT:
kefb Paderborn, Saal E3,
Giersmauer 21, 33098 Paderborn

KOSTEN:
60,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Paderborn
Tel.: 05251/6898580
paderborn@kefb.de

Was bestimmt mein Handeln, wenn ich mit Kindern arbeite? Was denke ich darüber, wie Kinder sind und was sie für eine gute Entwicklung brauchen? Wer Kinder auf ihrem Weg zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten begleiten will und deren individuelle Bildungswege und Verhaltensweisen verstehen möchte, schafft das nicht ohne die Reflektion der eigenen Lebenseinstellung. Professionelle Identität entwickelt sich durch erlerntes Fachwissen, Praxiserfahrungen und nicht zuletzt durch die eigene Geschichte.

Lernen Sie sich noch besser kennen und lassen Sie sich durch verschiedene Übungen der Selbsterfahrung von sich selbst überraschen. So können Sie Stolpersteine und Fallen entdecken, aber auch bisher nicht gekannte Ressourcen erkennen, die Sie für Ihre Arbeit nutzen können.

Improvisation und Kreativität

Das Antiblockiersystem des beruflichen Erfolges

KURSNUMMER:
I3099BE245

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in
Kitas

TERMIN:
25.03.2021, 09:00 bis 16:30 Uhr

REFERENT/IN:
Max Anton Moenikes

BERATUNG:
Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Im Job erwartet man von uns gute Vorbereitung und Detailarbeit. Aber was ist, wenn eben nicht alles nach Plan läuft? Auch in perfekt ausgearbeiteten Projekten kann Unvorhergesehenes geschehen. Und in einer sich ständig wandelnden und immer komplexer werdenden Welt können wir nicht auf alle möglichen Entwicklungen vorbereitet sein. Wenn plötzlich alles anders kommt, sind die Schlüsselkompetenzen Improvisation und Kreativität gefragt. In jedem von uns steckt ein Improvisations-Talent, das uns in diversen kniffligen und brenzligen Situationen im Beruf und im Alltag helfen kann. Dieses Talent kann mit der richtigen Einstellung und etwas Übung gefördert werden. Unsere Fähigkeit, kreativ zu denken und neue Wege auszuprobieren, lässt sich mithilfe von Techniken und Methoden bündeln und zielgerichtet einsetzen. Improvisation und Kreativität sind das Antiblockiersystem des beruflichen Erfolgs. Mit vielen praktischen Übungen, spielerischen Methoden und begleitenden theoretischen Inputs werden wir die beiden Fähigkeiten in diesem Seminar ausbauen.

MÖGLICHE EFFEKTE DER FORTBILDUNG:

- Förderung von Flexibilität, Spontaneität und Schlagfertigkeit
- Stärkung der Selbstsicherheit und Linderung der Angst vor Fehlern
- Lockerer und selbstbewusster Umgang mit unvorhergesehenen Situationen

INHALTE DES SEMINARS:

- Entspannung und Konzentration als Grundvoraussetzung für Kreativität
- Kreativitätstechniken für Einzelkämpfer/-innen und Teams
- Reflexion der eingesetzten Methoden und Übertragung auf den persönlichen Alltag

Themenzentrierte Interaktion TZI

Wie der Funke überspringt

KURSNUMMER:
I03HHBE056

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:
14.04.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr
15.04.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Anke Martini

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
253,00 €
ohne Übernachtung: 231,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
12.04.2021

Wer in Teams und Gruppen arbeitet hat Anliegen, Interessen und Ziele. Wir möchten mit unserem Verhalten und Vorgehen etwas erreichen, einen Prozess in eine bestimmte Richtung gestalten. Alles, was wir dabei tun, ob bewusst oder unreflektiert, hat Wirkung, ermöglicht oder verhindert unser Vorhaben. Es gilt, eigene Verhaltensweisen bewusst werden zu lassen und ihre Wirkung auf andere wahrzunehmen. Dies fordert eine differenzierte Wahrnehmung und Selbst-Bewusstheit nicht nur in der Corona-Krise, sondern auch danach. Das Konzept der Themenzentrierten Interaktion (TZI) nach Ruth Cohn bietet eine Basis, um in und mit Gruppen zu arbeiten.

INHALTE:

Einführung in den Wertehintergrund und die Grundaussagen der Themenzentrierten Interaktion nach Ruth Cohn. Die Elemente der TZI werden mit praxisorientierten Übungen anschaulich gemacht. Die Grundlagen der TZI konkret ausgerichtet auf die praktische Arbeit mit Kindern und Kolleg/-innen. Angebote und Methoden im Rahmen der Bildungsbereiche NRW mit besonderem Schwerpunkt auf der musisch-ästhetischen Bildung. Diese Inhalte sind auch erweiterbar auf andere Bildungsbereiche.

ZIELE:

- Weiterentwicklung der Wahrnehmungsfähigkeit bezüglich des eigenen Verhaltens und Intervenierens; die eigene Person und ihre Wirkung besser kennen lernen.
- Erweiterung der Balance für intuitives und reflektiertes Handeln (Planung)
- Das Vier-Faktoren-Modell als Planungs- und Reflexionshilfe
- Planung von Aktionen auf der Basis der Strukturen der TZI

Auf (meine und deine) unsere Haltung kommt es an

KURSNUMMER:
I40AABES09

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
14.04.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:
Nathalie Himmel

BERATUNG:
Claudia Pischel
Tel.: 02761/94220-14
claudia.pischel@kefb.de

ORT:
KEFB Olpe, Friedrichstr. 4
57462 Olpe

KOSTEN:
90,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Olpe
Tel.: 02761/942200
olpe@kefb.de

ANMELDESCHLUSS:
05.04.2021

Pädagogische Arbeit ist immer wechselseitiges Wachsen (auf die Richtung kommt es an) im Kontakt. Mit Martin Buber (ein mehr als lesenwerter Philosoph) können wir sagen, das ICH entsteht im WIR.

Wir ergänzen: Es kommt auf Deine und unsere Haltung / Verkörperung an. Dabei sind zwei Komponenten von großer Bedeutung. Liebe und Grenze. Damit müssen wir im pädagogischen Alltag hinreichend gut umgehen. Mögen wir unser Gegenüber? Begreifen wir Irritationen als Verhalten, das im Laufe der Gemeinsamkeit modifiziert werden kann. Haben wir genug (inneren) Abstand, um (gemeinsam) den Kita-Alltag förderlich zu gestalten? Sind wir fit genug klar Grenzen ohne Verletzung, Demütigung, Zurechtweisung, Gewalt deutlich zu machen? Können wir eine gelassene Haltung zu all den Schräglagen in den Sozialräumen, dem alltäglichen Familienleben, den Begegnungen und Ereignissen in unserer pädagogischen Praxis miteinander aufbauen?

Das ist uns allen nicht so einfach gegeben. Deshalb üben wir. Auch in diesem Lernfeld.

Kosten incl. Tagesverpflegung

Zeitmanagement und Selbstorganisation

„Der ideale Tag wird nie kommen. Er ist heute, wenn wir ihn dazu machen.“ (Horaz)

KURSNUMMER:
I80F3BF04B

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas
und andere

TERMIN:
15.04.2021, 09:00 bis 17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Dr. Christian Lummer

BERATUNG:
Leonie Jedicke
Tel.: 05251 209319
l.jedicke@caritas-paderborn.de

ORT:
Haus Maria Immaculata, Paderborn

KOSTEN:
100,00 €

ANMELDUNG:
Eva Kasperkiewicz
Tel.: 05251 209323
e.kasperkiewicz@caritas-paderborn.de

Sie kennen das Phänomen: Vorne klingelt es, Ihre Kollegin hat eine „kurze“ Frage, das Essen ist noch nicht bestellt, Mia ist vom Klettergerüst gefallen, Jonas braucht neue Sachen und in Ihrem Kopf schwirren gleichzeitig die Gedanken an das nächste Wochenende, wo zahlreiche „Familienprojekte“ auf Sie warten... Sie fragen sich, wie Sie diese vielfältigen Aufgaben geregelt bekommen und wann Sie endlich wieder das Zepter über Ihr Leben in der Hand haben.

In diesem Seminar wollen wir uns mit dem Thema auseinandersetzen, wie Sie Ihr Zeitmanagement optimieren können. Dazu reichen reine Zeitplantechniken nicht aus. Es soll vielmehr darum gehen, dass Sie Ihren eigenen Arbeitsstil erkennen und analysieren und lernen, Prioritäten zu setzen. Sie identifizieren Ihre Zeitdiebe und lernen Möglichkeiten kennen, diese aus dem Weg zu räumen. Und nicht zuletzt soll es darum gehen, Ihr eigenes Arbeitsumfeld so zu gestalten, dass Sie die Kontrolle über sich und Ihre Arbeit behalten können.

Wir arbeiten an Ihren praktischen Beispielen, mit hilfreichen Inputs, Vorlagen, Gruppenarbeiten und Diskussionen.

Konfliktprävention in Teams – Bevor das Kind in den Brunnen fällt

KURSNUMMER:
I80F3BF04A

ZIELGRUPPE:
Leitungen und andere Führungskräfte

TERMIN:
19.04.2021, 09:00 bis 20.04.2021
17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Beatrix Reininghaus

BERATUNG:
Leonie Jedicke
Tel.: 05251 209319
l.jedicke@caritas-paderborn.de

ORT:
Katholische Akademie Schwerte

KOSTEN:
270,00

ANMELDUNG:
Eva Kasperkiewicz
Tel.: 05251 209323
e.kasperkiewicz@caritas-paderborn.de

Überall dort, wo Menschen zusammen arbeiten oder leben, ist es nur eine Frage der Zeit, wann es zu ersten Störungen kommt.

Ein Konflikt ist jedoch nicht einfach da. Wenn es zu einem Spannungsausbruch kommt, ist dieser meist das Ergebnis eines Prozesses, der weit zurückreichen kann. Wenn Sie als Vorgesetzte oder Vorgesetzter in einem Konfliktfall aktiv werden wollen, sollten Sie den Ablauf und die Dynamik von Konfliktprozessen genau kennen, damit Sie präventiv arbeiten und rechtzeitig gegensteuern können, sobald Sie ersten Anzeichen eines Konfliktes wahrnehmen.

WAS IST EIN KONFLIKT?

- Konflikte gehören zur Tagesordnung
- Stadien eines Konfliktes
- Konfliktarten und -typen

BEVOR DAS KIND IN DEN BRUNNEN FÄLLT...

- Konfliktprävention
- Eskalation oder Deeskalation?
- Der Konfliktverlauf – Aufgaben der Leitung in den einzelnen Phasen
- Wehret den Anfängen... – Lösungs- statt Problemorientierung
- Die Leitung als Mediator

Selbstsicher und gelassen in Beruf und Alltag

KURSNUMMER:
I3099BE295

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:
21.04.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr
und 28.04.2021 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:
Maria Mustert

BERATUNG:
Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Sich durchsetzen, klare Grenzen aufzeigen, etwas für sich fordern, sich positiv darstellen, faire Kritik üben, aber auch einstecken oder einfach mal deutlich „Nein“ sagen.

All dies sind Fähigkeiten, die Frauen in ihrem täglichen Privat- und Berufsleben benötigen, die ihnen dennoch oft schwer fallen.

Ausgehend von bereits vorhandenen Handlungskompetenzen erhalten die Teilnehmerinnen in diesem Seminar die Möglichkeit, eigene Grenzen wahrzunehmen und Verhaltensweisen einzuüben, direkt, angemessen und überzeugend auf Grenzverletzungen zu reagieren oder diesen vorzubeugen.

Dafür werden grundlegende Kenntnisse im Bereich Selbstbehauptung, Körpersprache und Kommunikation vermittelt sowie anhand konkreter Situationen praktisch bearbeitet. Ergänzende Entspannungs- und Atemübungen sollen den Teilnehmerinnen zu mehr Ruhe und Gelassenheit in Akutsituationen verhelfen.

Erfolgreiches Zeit- und Selbstmanagement

Ich hab die Zeit!

KURSNUMMER:
I8031BE120

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte

TERMIN:
21.04.2021, 09:00 bis 22.04.2021
17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Silvia Steinberg

BERATUNG:
Maria Krane
Tel.: 05251/209316
m.krane@caritas-paderborn.de

ORT:
Haus Maria Immaculata, Paderborn

KOSTEN:
Tagesgäste: 130,00 €
Übernachtungsgäste: 170,00 €

ANMELDUNG:
Manuel Preuss
Tel.: 05251/209265
m.preuss@caritas-paderborn.de

Erzieherin Susanne Müller will ein Elterngespräch vorbereiten. Doch die Kollegin ist krank, und sie ist den ganzen Tag allein in der Gruppe. Für den Geburtstag ihrer Chefin bastelt sie noch ganz schnell eine Karte. Nach Feierabend fällt ihr ein, dass sie noch das Protokoll der letztwöchigen Teamsitzung, die morgen stattfindet, schreiben wollte.

Im Alltag einer Kindertageseinrichtung ist Zeit ein kostbares Gut. Bei den vielen Aktivitäten und Anforderungen den Überblick zu behalten und Prioritäten zu setzen, ist ein kreativer Lernprozess. Dazu gehören das Wahrnehmen von „Zeitdieben“ sowie das Verändern und Loslassen belastender Gewohnheiten.

Im Rahmen des Seminars lernen Sie Strategien und Methoden des Selbst- und Zeitmanagements kennen. Sie setzen sich mit den Themen Zeitdruck und Stress und persönlichen Belastungsgrenzen in der Arbeit auseinander. Sie stärken Ihre Resilienz im Umgang mit Stress und lernen alltagstaugliche Übungen und Techniken kennen, die ganzheitlich und kreativ konkrete Ansätze zur Selbsthilfe im Alltag geben.

Sprache ohne Worte

Für mehr Sicherheit und Verbundenheit im Miteinander

KURSNUMMER:
I3099BE315

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
23.04.2021, 09:00 bis 16:30 Uhr

REFERENT/IN:
Lydia Arndt

BERATUNG:
Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Nur wenn wir uns sicher fühlen, sprich wenn unser Nervensystem uns Sicherheit signalisiert, nur dann sind wir in der Lage zu lernen, uns zu entwickeln und ohne Angst in Beziehung zu sein. Lange bevor wir miteinander zu sprechen beginnen, nehmen unsere autonomen Nervensysteme Kontakt zueinander auf. Das uns eigene Nervensystem untersucht jede Situation, jeden Kontakt auf Sicherheit oder Gefahr, blitzschnell und vollkommen unbewusst (Neurozeption). Das Verhalten von Kindern und auch unseres wird von dieser Überprüfung bestimmt.

WAS SIE IN DER FORTBILDUNG LERNEN KÖNNEN:

- auf das zu achten, was im Hintergrund geschieht
- wie wesentlich minimale Zeichen von Sicherheit sind
- ihr eigenes Nervensystem zu regulieren
- ein anderes Nervensystem zu regulieren
- wie Sie Bindung stärken können
- Methoden zur Beruhigung
- den Unterschied zwischen Verbundenheit und Konkurrenz

Zur Regulierung bedient sich die Sprache ohne Worte der Blicke, des Atems, des Stimmklangs, der Töne und der Berührung.

WAS SIE ERWARTET:

Impulsvorträge, Übungen zur Arbeit mit Blicken, Atem, Stimmklang, Berührung etc., Einzelarbeit, Partnerarbeit, Plenum.

Erste Hilfe für die Stimme

Oasentag für mich!

KURSNUMMER:
I03HHBE024

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
23.04.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Beatrice Gievers

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Harde-
hausen

KOSTEN:
112,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
23.04.2021

Es gibt diese Tage, da hilft alles nichts. Kein Lutschbonbon, kein Räuspern, die Stimme ist nicht so wie sie sein soll. Und der Alltag läuft trotzdem... Reden, singen, lachen, Rollenspiele, vielleicht auch mal schimpfen. Wie soll die Stimme da nur besser werden? Dabei ist ohne sie doch gar kein Kita-Tag möglich! Lernen Sie, wie Sie achtsam mit ihrer Stimme und auch mit sich umgehen können und vertiefen Sie ihr Wissen über stimmsschonendes Verhalten und probieren Sie Methoden zur Verbesserung der Stimme aus. Lernen Sie aber auch achtsam mit sich zu sein und ihre Kräfte zu bündeln und zu schonen. Einmal auf die Oase bitte? Gerne... denn Stimme und Stimmung hängen eng zusammen.

Mitarbeiter/-innengespräche als Instrument von Führung

Sage mir, wie Du mit Deinen Mitarbeitenden sprichst

KURSNUMMER:
I80F3BF05A

ZIELGRUPPE:
Leitungen und andere

TERMIN:
05.05.2021, 09:00 bis 06.05.2021
17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Beatrix Reininghaus

BERATUNG:
Leonie Jedicke
Tel.: 05251 209319
l.jedicke@caritas-paderborn.de

ORT:
Haus Maria Immaculata, Paderborn

KOSTEN:
270,00

ANMELDUNG:
Eva Kasperkiewicz
Tel.: 05251 209323
e.kasperkiewicz@caritas-paderborn.de

Eine gute Kommunikationskultur ist die Basis für jede Form der Zusammenarbeit innerhalb einer Organisation. Nirgendwo kann effizient gearbeitet werden, wenn es keinen Austausch über Aufgaben, Ziele und Prozesse gibt. Wie aber sieht der Instrumenten-Mix für eine optimale Kommunikation aus? Was macht eine wertschätzende, mitarbeiterorientierte Ansprache aus? Wie geht man mit dem „Flurfunk“ und anderen informellen Gesprächen um?

IN DIESER FORTBILDUNG ERFAHREN SIE, WIE DER INTERNE DIALOG ZWISCHEN ALLEN HIERARCHIEEBENEN GEFÖRDERT, GESTEUERT UND IN DEN ARBEITSALLTAG INTEGRIERT WERDEN KANN:

- Führen heißt „Kommunizieren“ – Auf die Haltung kommt es an!
- Sage mir, wie Du mit Deinen Mitarbeitenden sprichst... Interne Kommunikation als Managementinstrument
- Zwischen Pflicht und Kür – Formen von Mitarbeiter/-innengesprächen
- Führen durch Ziele – das Mitarbeiterjahresgespräch
- Vom Überbringen schlechter Nachrichten – Das anlassbedingte Kritikgespräch
- Hast Du schon gehört... – Flurfunk, Gerüchte und andere Formen der informellen Kommunikation
- Kommunikation in Krisenzeiten

Wie sage ich, was mir wichtig ist?

KURSNUMMER:
I03HHBE009

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
06.05.2021, 09.00 bis 18.00 Uhr
07.05.2021, 09.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Annelene Wagemann, Nicole Kersting

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
274,00 €, ohne Übernachtung:
252,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
03.05.2021

Wünschen Sie sich auch, gelassen und ruhig auf Situationen reagieren zu können, in denen sie die Dinge anders sehen, als ihr Gegenüber? „Ansprechen, was mir wichtig ist“ ist für viele eine Hürde. Oft hindern uns unsere Emotionen souverän und bedacht unsere Anliegen zu äußern. Um Miteinander gut zu gestalten, ist es jedoch wesentlich, dass wir uns sagen können, was uns wichtig ist, welche Ideen wir haben oder, was wir anders sehen. In diesem Workshop werden wir mit Ihnen herausfinden, welche Denkmuster und Mechanismen uns leiten, wenn es uns schwer fällt zu sagen, was uns wichtig ist.

Und darüber hinaus an konkreten Beispielen der Teilnehmenden üben, wie man diese Situationen gut lösen kann. Am zweiten Tag möchten wir die Erkenntnisse anwenden auf das Miteinander im Arbeitsalltag. Der Kurs hat einen organischen Aufbau, bei dem theoretische Impulse und praktische Übungen mit einer Prise Humor die Teilnehmenden in die Auseinandersetzung mit der Thematik führen.

Gewaltfreie Kommunikation

KURSNUMMER:
I3099BE355

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
06.05.2021, 09:00 bis 16:30 Uhr

REFERENT/IN:
Durdane Meyer-Boland

BERATUNG:
Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Im täglichen Umgang mit unseren Mitmenschen und Kollegen ist Kommunikation unumgänglich. Uns ist oft nicht bewusst, dass wir täglich, ohne es zu beabsichtigen mit einer Sprache voller Gewalt kommunizieren und damit uns und unseren Mitmenschen nicht gut tun. Das Seminar nimmt das Konzept der „Gewaltfreien Kommunikation“ von Marshall B. Rosenberg (1934–2015), einem US-amerikanischen Psychologen, auf und erklärt sein Konzept. Das Ziel des Seminars ist es, zwischenmenschliche Konflikte so zu lösen, dass die Belange aller Beteiligten bestmöglich berücksichtigt werden. Uns ist nicht bewusst, wie sehr wir in unserer Gesellschaft davon geleitet sind, in Kategorien von „Schuld“ und „Unschuld“, „richtig“ oder „falsch“ zu denken, und wie sehr man doch dazu neigt, sich selbst zu ermahnen, was man tun „sollte“ und was nicht.

INHALTE:

- Den eigenen Alltag wesentlich stressfreier zu gestalten
- Beziehungsqualität nachhaltig verbessern
- neue Denkipulse
- das Kennenlernen „Empathischer“ oder „Wertschätzender Kommunikation“
- sich aufrichtig mitteilen ohne Kritik und Vorwurf
- sein Gegenüber verstehen, auch wenn ich nicht einverstanden bin
- Bitten statt Forderungen
- meine eigenen Werte deutlich machen, ohne andere zu verurteilen
- unerwünschtes Verhalten ansprechen, jedoch Kränkungen vermeiden
- Lernen, Kritik nicht persönlich zu nehmen

Im Seminar lernen Sie das Modell der gewaltfreien Kommunikation kennen. Dieses Modell wird in Übungen angewandt und auf den Berufsalltag übertragen.

(Meine) Resilienz stärken

KURSNUMMER:

I40AABES12

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

07.05.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:

Nathalie Himmel

BERATUNG:

Claudia Pischel
Tel.: 02761/94220-14
claudia.pischel@kefb.de

ORT:

KEFB Olpe, Friedrichstr. 4
57462 Olpe

KOSTEN:

90,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Olpe
Tel.: 02761/942200
olpe@kefb.de

ANMELDESCHLUSS:

20.04.2021

Der Begriff der Resilienz meint die Fähigkeit „eines Werkstoffes“ nach harter Beanspruchung wieder in seinen ursprünglichen Zustand zurückzukehren. Das aber reicht oft nicht mehr. Besser ist zu erforschen, wie ich, mein Team, meine Institution sich verändernd „antifragil“ aufstellen können. Ebenso, welche Haltungen, Handlungen und Lassungen in der Arbeit mit Menschen klug sind, wenn wir wirklich stärken wollen.

Auf mich und Sie bezogen können wir es so ausdrücken: wir leben und arbeiten. Immer wieder „verbiegen“ wir uns dabei. Oft gilt es, Situationen zu gestalten und auszuhalten, die wir einfach professionell hinkriegen müssen. Der Wind bläst von vorne und wir gehen schräg. Manchmal bräuchten wir Unterstützung und es ist keine in Sicht. Die Lautstärke ist hoch und doch hören wir die Botschaft dieses Kindes. Vor lauter Fürsorge zum Wohl der Anderen verlieren wir uns aus manchmal aus dem Blick.

Und wie wunderbar. Wir kriegen uns immer wieder hin. In unsere angemessene Passung. Wie klappt das eigentlich? Wie machen wir das, wie können wir diese Fähigkeit erhalten, verstärken und bewußt nutzen.

Genau da schauen wir aus der ersten Person Einzahl (ICH einmal groß geschrieben) hin. Wir durchdringen die Thematik. Wir verdeutlichen, was uns schon hilft.

Wir erforschen und erproben neue Anregungen. Kurz: dieses Lernfeld wirkt keine Wunder. Aber es stärkt wunderbar.

Kosten incl. Tagesverpflegung

Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg

Einführungseminar

KURSNUMMER:

I03HHBE010

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

10.05.2021, 09.00 bis 18.00 Uhr
11.05.2021, 09.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:

Anja Henze

BERATUNG:

Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:

Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:

209,00 €
ohne Übernachtung: 188,00 €

ANMELDUNG:

Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:

06.05.2021

In der täglichen Arbeit in einer Kindertageseinrichtung sind die pädagogischen Anforderungen komplexer geworden. Die Erwartungen der Eltern steigen, die Kinder werden „schwieriger“, das Personal ist oft knapp. In dieser Situation kann es zu mangelnder Kommunikation kommen. Missverständnisse, Stress-Situationen und Konflikte sind häufig Folgen für den Alltag. Eine Schlüsselkompetenz für gute Lösungen liegt in einer ressourcenorientierten, behutsamen Gesprächsführung. Lernen Sie diese mit der „Gewaltfreien Kommunikation“ kennen. Die GFK möchte nicht nur ein Kommunikationsmodell sein, sondern vielmehr eine innere, wertschätzende Haltung. Wer um diese Haltung bemüht ist, lernt sich selber sehr gut kennen und ist in der Lage, mit sich und somit auch mit anderen empathisch umzugehen. Lernen Sie mit der GFK den Ort kennen, der jenseits von richtig und falsch liegt.

ZIEL DER FORTBILDUNG: ■ GFK kennenlernen und praktische Impulse für die pädagogische Arbeit erhalten ■ Möglichkeiten der Veränderung der pädagogischen Rolle kennenlernen ■ Möglichkeiten der Entwicklung einer wertschätzenden, inneren Haltung kennenlernen

DIE POSITIVEN EFFEKTE UND FOLGEN EINER WERTSCHÄTZENDEN KOMMUNIKATION SIND EINE DEUTLICHE VERBESSERUNG DER:

■ Wahrnehmung der Bedürfnisse der Kinder ■ Gesprächsführung mit den Eltern und dem Träger ■ der Teamkooperation ■ der Wahrnehmung der eigenen Bedürfnisse auch im Blick auf andere: Was brauche ich? / Was brauchst du? ■ Lösungsfindung in Konfliktsituationen

Herausforderung Gruppenleitung

Vom Umgang mit der Verantwortung für Team und Gruppe

KURSNUMMER:
I03HHBE033

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:
15.06.2021, 10.00 bis 18.00 Uhr
16.06.2021, 9.00 bis 16.00 Uhr

REFERENT/IN:
Anja Cantzler

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule
Hardehausen

KOSTEN:
276,00 €,
ohne Übernachtung: 254,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
10.06.2021

Die Zeiten, in denen man „nur“ pädagogische Fachkraft war, sind – insbesondere in größeren Kitas – vorbei. Gruppenleitungen stehen vor neuen Herausforderungen. Mit der Rollenübernahme gehen Anforderungen einher, die erst in der praktischen Arbeit erlebt werden und die mit den wachsenden – nicht allein auf die pädagogische Arbeit mit Kindern und Eltern begrenzten – Aufgaben entstehen. Eine besondere Anforderung kann die Beförderung zur Gruppenleitung sein, wenn man zuvor als Erzieherin oder Erzieher im selben Team beschäftigt war oder als Berufsanfänger/-in die Rolle der Gruppenleitung in einem erfahrenen Team übernimmt. In der Fortbildung sollen die vielfältigen Aufgaben von Gruppenleitung vermittelt und Hilfestellungen zur Entwicklung einer adäquaten Rollenklarheit gegeben werden.

THEMEN DER FORTBILDUNG:

- Verantwortliches Lenken und Leiten von Bildung, Erziehung und Betreuung in der Kita-Gruppe
- Sicherung notwendiger Abläufe im pädagogischen und organisatorischen Alltag
- Koordinierung der unterschiedliche Persönlichkeiten mit ihren Ressourcen und Kompetenzen im Kleinteam
- Positive Begleitung und Unterstützung der Stärken und Ressourcen der einzelnen Kollegen und Kolleginnen in der Gruppe
- Herstellen der Balance zwischen Wettbewerb und Harmonie im Kleinteam
- positive Beeinflussung des Arbeitsklimas im Kleinteam
- Rollenklarheit als professionelle pädagogische Fachkraft und als „Führungskraft“
- Einüben von konstruktiver Kritik

Immer mit der Ruhe

Stressmanagement im pädagogischen Alltag

KURSNUMMER:
I03HHBE030

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
16.06.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr
17.06.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Britta Bartoldus

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
268,00 €
ohne Übernachtung: 246,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
14.06.2021

Die Arbeit mit den Kindern nimmt oft sehr viel Raum ein. Dabei werden Ihre Bedürfnisse als pädagogische Mitarbeiterin schnell vergessen. Besonders die arbeitsspezifischen Faktoren wie große Lärmbelastung, knappe Personaldecke, aber auch ungünstige Pausenregelungen beeinflussen Ihre Gesundheit. Dabei sollten Sie sich genauso gut um sich selbst kümmern wie um die Kinder. Doch wie kann das im Alltag gelingen?

Dieses Seminar vermittelt Ihnen Kenntnisse über die körperlichen und psychischen Folgen von Stress. Sie erfahren alles Wichtige über die häufigsten Stressfaktoren in Kindertageseinrichtungen und lernen, professionell mit ihnen umzugehen. Es werden Ihnen Möglichkeiten aufgezeigt, wie Sie sich durch erfolgreiches Aufgaben- und Zeitmanagement vor Überbelastung schützen. Lernen Sie konkrete Bewegungs- und Entspannungsmethoden für sich und die Kinder in Ihrer Einrichtung kennen. Dadurch schaffen Sie Entspannungsineln im lauten und hektischen Alltag. Durch das neu erworbene Fachwissen sind Sie in der Lage, Ihre pädagogische Arbeit nachhaltig weiterzuentwickeln und Ihre Gesundheit noch besser zu schützen. Davon können Sie ein Leben lang profitieren.

THEMEN DER FORTBILDUNG:

- Die häufigsten Stressfaktoren erkennen und damit umgehen
- Körperliche und psychische Folgen von Stress
- Erfolgreiches Stressmanagement
- Praktische Tipps und Übungen zur Erhaltung und Förderung der Gesundheit
- Impulse zur Gestaltung von Ruhe im pädagogischen Alltag (auch mit Kindern)
- Ideen zur Umsetzung von Entspannungszeiten
- Der gelungene Ausgleich- die Balance zwischen Bewegung und Entspannung
- Präventionsmaßnahmen



2 Pädagogische Kompetenz

Praxisorientierte Anregungen zu unterschiedlichen Sachthemen und pädagogischen Fragestellungen sowie Fortbildungen zu Themen der Bildungsgrundsätze NRW sind unter diesem Stichwort zusammengestellt. Die in den Fortbildungen erworbenen Kompetenzen können Sie oft direkt in der Arbeit mit Kindern und Eltern umsetzen.

Erzählen mit Händen und Füßen

KURSNUMMER:

H70PBEB063

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas und alle, die gern Geschichten erzählen

TERMIN:

16.09.2020, 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr

REFERENT/IN:

Bernd Witte, Schauspieler,
Pantomime und Klinik-Clown,
Regisseur
Touché Erzähltheater Schwerte

BERATUNG:

Familienbund der Katholiken e.V.
Tel.: 05251/8795205
info@familienbund-paderborn.de

ORT:

Sozialinstitut Kommende,
Dortmund

KOSTEN:

keine

ANMELDUNG:

www.familienbund-paderborn.de

Wenn wir erzählen, kreieren wir durch Mimik, Haltungen und Gesten verschiedene Charaktere und Figuren. Wir bewegen uns in Räumen und erschaffen Landschaften, die nur imaginiert sind, und wir benutzen Gegenstände, die nicht vorhanden sind. Oft werden diese Punkte nur sehr skizzenhaft angerissen, undeutlich gespielt und ihre Möglichkeiten nicht ausgereizt. Deshalb geht es in diesem Workshop um die Basistechniken des Bewegungstheaters.

Wie kann ich schnell einen Charakter erschaffen? Wie fühle ich mich in ein Tier ein? Wodurch wird ein Raum lebendig und sinnlich erlebbar? Wie schaffe ich mir ein Repertoire an Gesten? Was sind hilfreiche Tools für eine packende Erzähldynamik?

AUS DEM KURSPROGRAMM:

- Körperzentren und ihre Bedeutung
- Sensibilisierungs- und Sinnesübungen
- Vorstellungs- und Imaginationstraining
- Sprache und Gesten
- Charaktere und Figuren
- Mimische Ersetzung

Alltagsintegrierte Sprachbildung – BaSiK

KURSNUMMER:

H10AEBES03

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

23.09.2020, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:

Margitta Hunsmann

BERATUNG:

Sebastian Hauhoff
Tel.: 02931/5297618
sebastian.hauhoff@kefb.de

ORT:

KEFB Arnsberg, Hellefelder Str. 15

KOSTEN:

63,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Arnsberg
Tel.: 02931/5297610
arnsberg@kefb.de

Vor allem eine systematische alltagsintegrierte Sprachbildung fördert die sprachliche Entwicklung von Kindern. Eine sprachanregende Umgebung im pädagogischen Alltag der Kindertagesbetreuung bietet dafür viele Anlässe.

Die Teilnehmenden erlernen eine an Qualitätskriterien orientierte Sprachbildung und den Einsatz von geeigneten Beobachtungsverfahren nach dem Curriculum des Familienministeriums!

Geschichten erlebbar machen

Phantasie und Kreativität im Kindergartenalltag fördern

KURSNUMMER:

H3099BE01S

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

23.09.2020, 09:00 bis 16:30 Uhr

REFERENT/IN:

Susanne Wilhelmina

BERATUNG:

Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:

KEFB Dortmund

KOSTEN:

20,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Geschichten sind schon seit eh und je das Transportmittel für Emotionen. Schon in der Bibel sind die sogenannten Gleichnisse eingängige und bis heute transportierte Geschichten, genauso wie Märchen, die wegen ihrer Bildhaftigkeit lange in unseren Köpfen gespeichert werden.

In diesem Seminar werden mit Inputs aus dem Schauspiel und der literaturpädagogischen Praxis Methoden aufgezeigt, wie Geschichten zusätzlich noch erlebbarer gestaltet werden können, um Kreativität und Phantasie zu entfachen und dadurch nachhaltig anzustoßen.

FOLGENDE INHALTE:

- Objektgestütztes Erzählen
- Phantasie- und Kreativitätsförderung mit Buchwerkstätten
- Wirkung von bildhafter Sprache
- Tierische Geschichten als Projekt
- Geschichten – Ausflüge
- Vorlesen und Mitmachen
- Geschichten szenisch präsentieren
- Kinderstärkung durch „Vorlese-Regie-Spiel“

Spielideen für den Kitaalltag

für Anerkennungsjahrpraktikant/-innen und Berufseinsteiger/-innen (unter 27 Jahren)

KURSNUMMER:

H03HHBE011

ZIELGRUPPE:

Anerkennungsjahrpraktikant/-innen,
Erzieher/-innen bis 27 Jahren

TERMIN:

05.10.2020, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:

Ingrid Biermann

BERATUNG:

Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:

Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:

89,00 €

ANMELDUNG:

Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:

01.10.2020

„Komm, spiel mit mir!“ Diese Aufforderung der Kinder an die Erzieher/-innen ist keine Seltenheit. Kinder wollen spielen, denn im Spiel entdecken sie ihr eigenes Ich. Sie spielen, um zu lernen, sie spielen, um zu entdecken, sie spielen, um neue Erfahrungen zu machen, sie spielen, um sich zu bilden. Spiel ist die Arbeit des Kindes und verlangt von ihm höchste Konzentration, Zeit und Raum. Mit dem Einsatz aller Sinne wird das Spiel zu einer anspruchsvollen Arbeit. Um das zu sehen, brauchen die Erzieherinnen und Erzieher Kopf, Herz und Verstand (Pestalozzi), aber auch interessante neue Spielimpulse. In diesem Seminar geht es darum, Spiele nicht nur abzuspielen, sondern sie ganzheitlich zu einem Erlebnis werden zu lassen. Aktiv werden die Teilnehmenden in die Welt des Spiels eintauchen und die Faszination erleben.

Schätze aus der Hosentasche

Spielimpulse für eine spannende Reise durch den Herbst

KURSNUMMER:

H03HHBE012

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

06.10.2020, 09.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:

Ingrid Biermann

BERATUNG:

Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:

Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:

108,00 €

ANMELDUNG:

Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:

01.10.2020

Kinder haben oft noch ein Auge für die kleinen Dinge, die sie auf ihren Entdeckungsreisen draußen oder im Haus finden. Wie hilfreich ist es dann, Hosen mit großen Taschen, eine Tüte oder einen Eimer zu haben, um dort alle Schätze zu sammeln. Für die Kinder ist nämlich Unwichtiges wichtig und Kleines kann riesengroß werden. Nutzloses gibt es für sie nicht: Schnell wird ein Stock zum Hund oder ein Stück Papier zur schwimmenden Ente. Was für den Erwachsenen unscheinbar, unbrauchbar oder unwichtig ist, wird für das Kind zum Schatz. Was gibt es Schöneres, als mit den Kindern und ihren gefundenen Schätzen in die Welt der Fantasie einzutauchen. Wie spannend ist es, gemeinsam mit ihnen aus etwas Kleinem etwas ganz Großes werden zu lassen. Leider fehlt dem Erwachsenen, und in diesem Fall der pädagogischen Fachkraft, häufig die wunderbare Einfachheit und Kreativität, um mit den Kindern Kleines groß werden zu lassen. Oft fehlt die Fantasie, um das Kind auf dieser Reise zu begleiten. In diesem Tagesseminar werden die Teilnehmenden zusammen mit Willi Wichtig, dem kleinen Kerl, der aus seinen Hosentaschen immer neue Fundstücke zaubert, wieder selbst zum Kind. Sie werden sammeln, fantasieren, erfinden und eintauchen in das Denken und Handeln des Kindes. Dabei werden Sie erleben, wie mit Leichtigkeit und Spaß Bildungserfahrungen gemacht werden können. Sie werden erfahren, wie viel Bildung in gefundenen Steinen, Stöcken, Blättern, Bändern oder Kastanien steckt. Mit einfachsten Materialien werden Spiele erfunden, Experimente gemacht, Geschichten fantasiert und Kunstgegenstände erstellt.

Aus alt mach neu

Kreative Upcycling-Experimente in Verbindung mit Naturmaterialien

KURSNUMMER:

H50KBBE040

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

06.10.2020, 11:00 bis 14:00 Uhr

REFERENT/IN:

Dany Eschenbüscher

BERATUNG:

Sandra Kluge
Tel.: 05251/689858-31
sandra.kluge@kefb.de

ORT:

Vauß-Hof, Cerisy Platz 1–3,
33154 Salzkotten-Scharmède

KOSTEN:

30,00 € plus Materialkosten

ANMELDUNG:

KEFB Paderborn
Tel.: 05251/6898580
paderborn@kefb.de

An einem Vormittag werden wir mit Naturmaterialien aus der Region und verschiedenen handwerklichen Techniken experimentieren und uns mit verschiedenen Gestaltungsformen auseinandersetzen.

Ziel ist es, neue Ansätze für nachhaltige kreative Ideen zu entwickeln und diese im Bereich kreatives Arbeiten mit Kindern umzusetzen.

EXPERIMENTIERT WIRD Z. B. MIT:

- Pflanzlichen Werkstoffen
- Ausgedienten Büchern
- Stoffresten
- Ausgedientem Geschirr
- Farben aus der Natur
- Drähten

In diesem Workshop bekommen die Teilnehmenden neue Impulse und Ansätze zum Basteln mit Kindern zwischen 3 und 6 Jahren.

Zertifikatsfortbildung Fachkraft für Naturpädagogik

im Elementarbereich (von 2 – 6 Jahren)

KURSNUMMER:

H03HHBE06A

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte

TERMIN:

07.10.2020, 09.00 bis 18.00 Uhr
08.10.2020, 09.00 bis 16.30 Uhr
26.04.2021, 09.00 bis 18.00 Uhr
27.04.2021, 09.00 bis 16.30 Uhr
14.06.2021, 09.00 bis 18.00 Uhr
15.06.2021, 09.00 bis 15.00 Uhr

REFERENT/IN: Antje Hemming

BERATUNG:

Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT: Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN: 759,00 €
ohne Übernachtung: 693,00 €

ANMELDUNG:

Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS: 01.10.2020

Die Naturpädagogik möchte einen spielerischen Zugang zur Natur schaffen und sie erlebbar und vertraut machen. Die Freude in und an der Natur steht im Vordergrund, aber auch Wissen soll durch gemeinsame Spiele, durch Beobachtung und eigenes Ausprobieren vermittelt werden. Die Weiterbildung zur Fachkraft für Naturpädagogik im Elementarbereich soll Erzieherinnen und Erziehern und Interessierten umfangreiche Kenntnisse und unterschiedliche Methoden lehren, die sie dazu befähigen, Kindern einen lebendigen Bezug zur Natur näherzubringen und mit ihnen gemeinsam den Wechsel der Jahreszeiten in der Natur spielerisch zu erleben. Nach dem Abschluss dieser Weiterbildung können Sie motivierende Naturveranstaltungen für Kindergartenkinder planen, naturpädagogische Einheiten mit Eltern/Großeltern durchführen, sind mit den gesetzlichen Vorschriften vertraut und können Kinder versiert in Wald und Flur begleiten und dazu anleiten, wie sie die Natur ertasten, erlauschen und intensiv erkunden können.

MODUL 1: 07.–08.10.20: So viele Farben hat der Herbst – Vorschulförderung in der Natur (4 – 6 Jahren)

MODUL 2: 26.–27.04.21: Kleinkinder im Frühling – Bewegen und Lernen von Anfang an (von 2 – 4 Jahren)

MODUL 3: 14.– 15.06.21: Waldtheater im Sommer (von 2 – 6 Jahren)

Bei Teilnahme an allen drei Fortbildungsblöcken und Durchführung sowie Dokumentation eines kleinen Naturprojektes wird das Zertifikat „Fachkraft für Naturpädagogik im Elementarbereich“ erworben.

ausführliche Informationen finden Sie unter: <https://www.lvh-hardehausen.de>

Kreative Werkstatt und Nachhaltigkeit

Kunst und neue Spielsachen aus Müll

KURSNUMMER:

H03HHBE004

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

07.10.2020, 09.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:

Irene Urich

BERATUNG:

Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:

Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:

113,00 €

ANMELDUNG:

Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:

01.10.2020

Kinder können von klein auf den Zusammenhang von Kreativität und Nachhaltigkeit in der Kita entdecken. Gemeinsam können wir mit den Kindern den Alltag anschauen und nachdenken, wie wir heute und in Zukunft leben wollen, damit es uns und der Natur gut geht. Die Idee des Seminars ist, den Kindern den bewussten Umgang mit Abfallmaterialien aus dem Alltag zu zeigen und deutlich zu machen, wie diese Gegenstände als kreative Ressource genutzt werden können. Diese neu gebastelten Spielsachen können zur Selbstverständlichkeit im Alltag werden.

SEMINARINHALTE:

- Eigenes Bewusstsein – pädagogische Fachkräfte als Lernbegleitung
- Bedeutung der Nachhaltigkeit
- Plastik vermeiden und Müll reduzieren im Kindergarten
- Ausprobieren von Materialien, aus Müll neue Kunst kreieren
- Impulse für die eigene Arbeit
- Nachhaltigkeit in Bilderbüchern

So viele Farben hat der Herbst

Vorschulförderung in der Natur (4 – 6 Jahre)

KURSNUMMER:

H03HHBE013

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

07.10.2020, 9.00 bis 18.00 Uhr

08.10.2020, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:

Antje Hemming

BERATUNG:

Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:

Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:

253,00 €
ohne Übernachtung: 231,00 €

ANMELDUNG:

Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:

01.10.2020

Die spektakulären Veränderungen der Natur im Herbst bieten Kindern viele Lern- und Bewegungsanlässe. Das bewusste Miterleben der Erntezeit und Naturbeobachtungen bilden die Grundzüge für eine intensive Vorschulförderung in der Natur. Auch die Arbeit mit Naturmaterialien, das Erstellen von Naturkunst, insbesondere mit Stöcken und Blättern fördert bei Kindern die Feinmotorik, die Differenzierungsfähigkeit und die Konzentration.

Diese Fortbildung zeigt pädagogische Fachkräften, dass Naturräume optimale Voraussetzungen für ganzheitliches Lernen bieten. Die Herstellung von Naturfarben wird gemeinsam erprobt und das pädagogische Arbeiten mit kreativen Naturbildern bildet einen weiteren Schwerpunkt.

Jonas haut, Kai nervt und Kira hat immer den Daumen im Mund

Verhalten von Kindern wahrnehmen und verstehen

KURSNUMMER:

H3099BE06S (08.10.20) oder
H3099BE19S (30.11.20) oder
I3099BE01S (11.01.21) oder
I3099BE39S (07.06.21)

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:

08.10.2020, 09:00 bis 16:45 Uhr oder
30.11.2020, 09:00 bis 16:45 Uhr oder
11.01.2021, 09:00 bis 16:45 Uhr oder
07.06.2021, 09:00 bis 16:45 Uhr

REFERENT/IN:

Kathrin Dewender

BERATUNG:

Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:

KEFB Dortmund

KOSTEN:

20,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Als pädagogische Fachkraft sind Sie in Ihrem Arbeitsalltag mit vielfältigen kindlichen Verhaltensweisen konfrontiert. Nicht selten begegnen Ihnen dabei auch Kinder, deren Verhalten Anlass zur Sorge gibt.

Die Anforderungen und Erwartungen an Sie als Fachkraft im Umgang mit verhaltensauffälligen Kindern sind hoch: Im Alltag müssen Sie pädagogische Lösungen für den Umgang mit betroffenen Kindern und ihren Spielpartnern entwickeln. Für die besorgten Eltern sind Sie zudem oft der erste Ansprechpartner. Diese Fortbildung sensibilisiert für die Symptome der häufigsten Verhaltensauffälligkeiten im Kindesalter, weckt Verständnis für deren Entstehung und befähigt zu einem professionellen Umgang mit ihnen. Abschließend besteht die Möglichkeit zum fachlichen Austausch über Fallbeispiele aus der eigenen pädagogischen Praxis.

INHALTE:

- Jonas haut und stört: Aggressives Verhalten im Kindesalter
- Kai nervt: Hyperaktivität
- Kira hat immer den Daumen im Mund: Automanipulationen als Indikator für kindliches Stresserleben
- Lena nässt ein: Enuresis und Enkopresis
- Henri igelt sich ein: Soziale Unsicherheit und Gehemmtheit
- Theo isst und isst und isst: Auffälliges Essverhalten
- Franca schläft nicht ein: Auffälligkeiten im kindlichen Schlaf

Der blaue Planet

Ökologie und Nachhaltigkeit im Kindergarten

KURSNUMMER:

H40AABES06

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

12.10.2020, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:

Detlev Himmel

BERATUNG:

Claudia Pischel
Tel.: 02761/94220-14
claudia.pischel@kefb.de

ORT:

KEFB Olpe, Friedrichstr. 4
57462 Olpe

KOSTEN:

90,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Olpe
Tel.: 02761/942200
olpe@kefb.de

ANMELDESCHLUSS:

01.10.2020

Danke an Greta Thunberg, die mutige junge Schwedin, die noch einmal deutlich gemacht hat: Nachhaltigkeit ist keine Mode. Besonders für unsere Kinder. Denn die leben noch lange auf diesem Planeten.

Deshalb ist es gut, wenn wir als pädagogische Fachkräfte in der Kindertageseinrichtung Gedanken, Blicke, Handlungen auf das Thema Alltagsnachhaltigkeit lenken. Besonders im Sinne von Vorbild. Denn wir können sagen, was wir wollen, die Kinder machen uns doch alles nach. Freude und Lust soll es machen, mit dieser Erde in Freundschaft und Poesie verbunden zu sein.

Eingeflochten in den Alltag und nicht als Lernfach soll das Thema eine Bedeutung in der Kindertageseinrichtung entwickeln. Denn Nachhaltigkeit wirkt nachhaltiger, wenn sie singt, tanzt, lacht und bereits im Tun erntet, was sie sät = Freude, Verantwortung, Stolz. Und wichtig: in der Kindertageseinrichtung spielt die Zukunft!

Diese Fortbildung lädt ein, die eigene Haltung zum Thema zu überdenken. Wie und mit welchen Methoden kann die Kita-Arbeit Sensibilität für Ökologie und Nachhaltigkeit entwickeln?

Kosten incl. Tagesverpflegung

Lass uns spielen

Spielideen für Kita und OGS

KURSNUMMER:

H03HHBE009

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

19.10.20, 9.00 bis 18.00 Uhr
20.10.20, 9.00 bis 16.00 Uhr

REFERENT/IN:

Nadine Fischer

BERATUNG:

Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:

Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:

209,00 €
ohne Übernachtung: 187,00 €

ANMELDUNG:

Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:

15.10.2020

Spielen ist die ureigenste Form kindlichen Lernens. Spielerische Aktivitäten fördern und fordern Kinder in ihrer Entwicklung. Spiele helfen beim Kennenlernen, wach werden, Energie ab- oder aufbauen sowie Neues zu entdecken und nicht zuletzt sollen sie Spaß machen. Nach einer kurzen Einführung in die Spielepädagogik haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, eine Vielzahl von Spielen auszuprobieren, Varianten kennen zu lernen und verschiedene Kriterien für die Spielauswahl zu erarbeiten sowie die eigene Spielfreude neu zu entdecken. Die Fortbildung richtet sich an pädagogische Fachkräfte und Mitarbeitende in der OGS, die Spielideen für Kinder im Alter von 6 – 12 Jahren suchen.

INHALTE DER FORTBILDUNG:

- Spiele anleiten – Grundsätzliches
- Spielarten – Grundsätzliches
- Spiele für zwischendurch
- Spiele zum wach werden
- Spiele, um Energie los zu werden
- Spiele nach der Pause
- Spiele zum Abschluss
- Spieleketten
- Gesellschaftsspiele – neu entdecken

Die Kindergarten-Töpferwerkstatt

für U3 und ältere Jahrgänge

KURSNUMMER:
H03HHBE026

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
22.10.2020, 10.00 bis 17.00 Uhr

REFERENT/IN:
Swantje Hüttemann

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
108,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
19.10.2020

In der heutigen Zeit steht die virtuelle Welt mit ihren kurzzeitigen Ablenkungen bei den meisten Kindern im Vordergrund, manuelle Tätigkeiten verlieren immer mehr an Bedeutung. Die Arbeit mit Ton fördert die Fein- und Grobmotorik und entfaltet auch die Fantasie und Kreativität. Am Anfang geht es nicht um das Produzieren vorzeigbarer Ergebnisse, sondern erst einmal um den Spaß am Material. Wir spüren, wie sich Ton anfühlt und kneten lässt. Intuitiv und spielerisch werden die wichtigsten Handgriffe und Grundsätze der Tonverarbeitung vermittelt und kleine Kunstwerke gestaltet.

INHALT :

- Erlernen unterschiedlicher Techniken, die Daumen- die Aufbau- und Plattentechnik
- Kreative Übungen: fantasievolle Gebilde, Figuren und Gefäße, etc.
- Eigene Ideen in Ton umsetzen
- Vorschläge für die Gruppenarbeit

Hans Dampf in allen Gassen

Stressregulation mal anders

KURSNUMMER:
H8031BE101

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte

TERMIN:
26.10.2020, 09:00 bis 17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Anke Drepper

BERATUNG:
Maria Krane
Tel.: 05251/209316
m.krane@caritas-paderborn.de

ORT:
Kommende Dortmund

KOSTEN:
80,00 €

ANMELDUNG:
Manuel Preuss
Tel.: 05251/209265
m.preuss@caritas-paderborn.de

In Ihrem Alltag als päd. Fachkraft stellen Sie sich jeden Tag alten und neuen Herausforderungen. Diese ändern sich im Laufe der Jahre mit den Veränderungen im gesellschaftlichen Leben. Stress und Druck sind schon bei Kindern im Elementarbereich deutlich zu spüren. Lernen sie nicht mit Hilfe von Erwachsenen Stress zu erkennen und ihn abzubauen, erschwert er ihnen das Leben. Probleme im Konzentrations- und Leistungsbereich machen Kindern das Leben, Spielen und somit auch das Lernen schwer. Häufig geraten diese Kinder schnell in Konflikte mit ihren Mitmenschen und stören sich selbst und andere beim Spielen und Lernen! Diese Kinder leiden körperlich und seelisch unter den Folgen von Stress. Sie benötigen Bewältigungsstrategien, um ihren Stress selbstständig regulieren zu können und sozial angemessen am Geschehen teilhaben zu können. Sie als Mitarbeitende in der Kita können die Kinder beim Erlernen dieser Strategien unkompliziert und effektiv unterstützen!

METHODEN UND INHALTE:

- Wissen über Stress, neurobiologische Erkenntnisse über Stress, Stressauslöser, Symptome und Auswirkungen
- Selbstreflexion, mit Kindern über Stress und Druck in den Austausch kommen, Darstellen von Stress anhand von Spielen, Übungen, Visualisierungen, Schulung von körperlichen und emotionalen Wahrnehmungen
- Interventionen zur Reduzierung von Stress durch gezielte Übungen, Kämpfen nach Regeln für körperlichen und geistigen Ausgleich

Als Mitarbeitende erleichtern Sie sich dauerhaft den Alltag, indem Sie mit den Kindern Bewältigungsstrategien erarbeiten, anstatt Stresssymptome zu dulden, zu ignorieren oder zu unterdrücken. Bitte tragen Sie bequeme Kleidung und bringen eine Decke und ein Kissen mit.

In Kooperation mit der Kath. Erwachsenen- und Familienbildung (KEFB) im Erzbistum Paderborn als anerkanntem Träger der Weiterbildung.

Kinderyoga aus der Praxis für die Praxis

Yoga und Entspannung im Kita Alltag

KURSNUMMER:

H03HHBE006

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

29.10.2020, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:

Cornelia Helfenbein

BERATUNG:

Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:

Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:

123,00 €

ANMELDUNG:

Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:

26.10.2020

Das Kind heute ist einer Reizüberflutung, Lärm, Leistungsdruck, Ruhelosigkeit und Konkurrenzverhalten ausgesetzt. Das stellt eine enorme Überforderung dar. Die Konzentration und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten leiden und somit leidet auch das Selbstwertgefühl. Dieser dauerhafte Stresszustand und die Bewegungsarmut im Alltag eines Kindes wirken sich gesundheits- und entwicklungsschädigend aus. Yoga und Entspannung kann ein Werkzeug darstellen, um pädagogische Fachkräfte im Alltag in ihrer Arbeit mit Kindern zu unterstützen.

INHALTE:

- Unterschied zwischen Yoga und Kinderyoga
- Kinderyoga: Beispielstunden Orient und Märchenland
- Methodisch-didaktische Hinweise zur Durchführung einer Kinderyogastunde
- Yoga und Entspannung im Kita Alltag, situationsorientiert
- Massagen und Phantasiereisen im Kinderyoga
- Literatur- und Materialvorstellung

Schritt für Schritt

Sozial-emotionale Entwicklung (0–3 Jahre)

KURSNUMMER:

H03HHBE024

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

30.10.2020, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:

Tanja Behde

BERATUNG:

Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:

Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:

118,00 €

ANMELDUNG:

Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:

26.10.2020

Emotionale und soziale Kompetenzen sind eng miteinander verknüpft und beeinflussen die Qualität unserer sozialen Beziehungen wesentlich. Das bedeutet, dass bestimmte emotionale Fertigkeiten die Grundlage für sozial kompetentes Verhalten sind. Der Erwerb emotionaler und sozialer Kompetenzen ist daher eine wichtige Entwicklungsaufgabe der Vorschulzeit und die Basis für psychosoziale Gesundheit. Diese Entwicklung kann von außen positiv beeinflusst werden, indem das Kind in seinen Fähigkeiten gefördert und unterstützt wird.

ZIELE DES SEMINARS:

- der sichere Umgang mit Kindern in dieser Entwicklungsphase,
- das Erkennen von Auffälligkeiten,
- Anregungen für die Praxis (Interventionsmöglichkeiten)

Eigene Fallbeispiele sind ausdrücklich erwünscht!

Wann ist eine Geschichte rund?

Die Kunst des Erzählens

KURSNUMMER:

H40AABES07

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

04.11.2020, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:

Petra Griese

BERATUNG:

Claudia Pischel
Tel.: 02761/94220-14
claudia.pischel@kefb.de

ORT:

KEFB Olpe, Friedrichstr. 4
57462 Olpe

KOSTEN:

60,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Olpe
Tel.: 02761/942200
olpe@kefb.de

ANMELDESCHLUSS:

26.10.2020

Alle lauschen wie verzaubert der Geschichte: mit großen Augen und offenem Mund. Aber dafür braucht es außer einer guten Geschichte eine Stimme, welche lebendig erzählt und ein Miterleben ermöglicht.

Die Kunst des Erzählens ist es, Bilder im Kopf der Zuhörenden entstehen zu lassen und durch die eigene Stimme alle ins Geschehen einzubinden und in ein gemeinschaftliches Miteinander zu bringen.

Dazu bedarf es mehr als nur der inhaltlichen Wiedergabe: Kreativ-assoziative Methoden und Übungen zu Körperwahrnehmung, zum Einfühlen in die Figuren sowie Stimmübungen lassen uns in die Geschichte eintauchen und sie in den Köpfen der Zuhörenden zum Leben zu erwecken.

Kosten incl. Tagesverpflegung

Fördern ist silber – Spielen ist gold

KURSNUMMER:

H40AABES08

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:

05.11.2020, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:

Nathalie Himmel

BERATUNG:

Claudia Pischel
Tel.: 02761/94220-14
claudia.pischel@kefb.de

ORT:

KEFB Olpe, Friedrichstr. 4
57462 Olpe

KOSTEN:

90,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Olpe
Tel.: 02761/942200
olpe@kefb.de

ANMELDESCHLUSS:

22.10.2020

Es geht um Bilden. Es geht um Kinder. Es geht um Pädagog/-innen. Es geht auch um übertriebenen Förderwahn.

Es geht darum, WAS das eigentlich alles ist und WIE es eigentlich geht mit lernen + wachsen + das ein Leben lang. Wir sagen: Bildung ist die Kunst und Chance, sich selber zu entwerfen. Im Prozess der stetigen Selbstbildung, Selbstorganisation, Selbstwirksamkeit in Gemeinschaft. Genau das geschieht, wenn Menschen spielen.

Das schafft auch Wissen. Aber erst als Ergebnis.

Deshalb erspielen sich Kinder prozesshaft ihre Bewusstheit und ihr Wissen über Welt. Diese Perspektive ändert pädagogisches Handeln und Verhalten. Trichter sind nutzbar, um Leeres zu füllen. Kinder bringen die Fülle ihrer Fähigkeiten schon mit. Die wollen sich entfalten. Dazu braucht es Räume + Haltungen + Handlungen, die einladen, unsere „keimenden“ Fähigkeiten als Tätigkeit zu ermöglichen. Dann sind wir miteinander Ermöglicherinnen und Ermöglicher in Möglichkeitswelten. Wir schaffen Spielräume. Wir geben spielend neue Bedeutungen durch Transformation. Es geht nicht um spielen, sondern um sein und werden durch eine spielerische Haltung.

In dieser Lernwerkstatt erproben wir das alles ganz praktisch-sinnlich-lebendig.

Kosten incl. Tagesverpflegung

Kindliches Verhalten verstehen – Bedürfnisse erkennen

KURSNUMMER:
H03HHBE001

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
06.11.2020, 9.00 bis 16.00 Uhr

REFERENT/IN:
Ulrike Schmidt

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Harde-
hausen

KOSTEN:
112,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
02.11.2020

Seit geraumer Zeit entsteht in vielen Kitas der Eindruck, als steige die Zahl der Kinder mit „besonderem Verhalten“ stark an. Ist dies nur eine Empfindung, da die Rahmenbedingungen in unseren Einrichtungen so schwierig sind wie nie zuvor? Oder stehen Kinder heute häufig Anforderungen gegenüber, die problematische Verhaltensweisen fördern? In dieser Fortbildung wollen wir uns anschauen, was hinter „auffälligem“ Verhalten stecken könnte. Mit dem Ansatz der bedürfnisorientierten Pädagogik erhalten Fachkräfte die Möglichkeit, einmal ganz anders auf Kinder zu schauen und wahrzunehmen, wie Veränderung entstehen kann. Ziel soll es sein, Handlungsweisen zu entwickeln, die allen Beteiligten helfen.

INHALT:

- Kindliche Bedürfnisse als Orientierung der Pädagogik
- Ganzheitliches Verständnis der kindlichen Entwicklung
- Bedürfnisse als Antrieb für Entwicklung

Leichter Lernen und entspannen mit Düften

Mit Kindern in die Welt der Düfte mit allen Sinnen eintauchen

KURSNUMMER:
H03HHBE005

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
07.11.2020, 09.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Irene Ulrich

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Harde-
hausen

KOSTEN:
113,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
02.11.2020

In mehreren wissenschaftlichen Untersuchungen wurde die entspannende und damit stress-reduzierende Wirkung von Düften nachgewiesen. Das Einatmen bestimmter Duftstoffe löst Emotionen und Reaktionen im Körper aus, die unser Wohlbefinden und das Lernen positiv beeinflussen können. In einer angenehmen Atmosphäre lernt es sich einfach besser. Die Aromatherapie kann Kinder und Erwachsene dabei unterstützen, konzentrierter und motivierter zu arbeiten und zu lernen. Viele Anregungen und Übungen werden an diesem Tag ausprobiert und können direkt im Alltag eingesetzt werden.

SEMINARINHALT:

- Wie werden naturreine ätherische Öle gewonnen?
- An welchen Qualitätskriterien kann man naturreine ätherische Öle erkennen?
- Ätherische Öle sind hochwirksame Stoffe – was muss ich beachten?
- Gibt es Nebenwirkungen?
- Welche Düfte regen das Lernen an?
- Welche Düfte regen die Motivation und Konzentration an?
- Welche Düfte regen die Entspannung an?
- Herstellung natürliche Bio-Duft-Produkte (Raumspray, Badesalz...)

Ich – Du – Wir

Psychomotorik für Kinder mit Migrationshintergrund

KURSNUMMER:

H03HHBE014

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

09.11.2020, 09.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:

Antje Hemming

BERATUNG:

Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:

Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:

118,00 €

ANMELDUNG:

Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:

05.11.2020

Diese Fortbildung gibt zahlreiche Anregungen und vermittelt ein umfangreiches Repertoire an Bewegungseinheiten, die den natürlichen Bewegungsdrang der Kinder, ihr Selbstvertrauen, die Gemeinschaft und Integration fördern. Darüber hinaus werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie Spiele auch unabhängig von Sprache mit einer gemeinsamen Bilder- und Zeichensprache vermittelt werden können.

Auch der Umgang mit Eltern und die Führung von Elterngesprächen werden thematisiert.

Hüpfen und Springen – Bewegungsspiele

für Anerkennungsjahrpraktikant/-innen und Berufseinsteiger/-innen (unter 27 Jahren)

KURSNUMMER:

H03HHBE021

ZIELGRUPPE:

Anerkennungsjahrpraktikant/-innen,
Erzieher/-innen unter 27 Jahren

TERMIN:

11.11.2020, 09.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:

Antje Hemming

BERATUNG:

Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:

Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:

103,00 €

ANMELDUNG:

Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:

09.11.2020

Kinder lieben Spiele. Sie sind die schönste Beschäftigung zu zweit, in einer Gruppe oder mit Großgruppen. Dieser Workshop vermittelt ein umfangreiches Repertoire an unterschiedlichen Spielen und Spielformen: Spiele für drinnen und draußen, für große und kleine Gruppen, für wenig und für viel Platz. Es gibt Spiele ohne Regeln, zur Koordinationsschulung, zur Teambildung, zur Wahrnehmungsförderung, Spiele mit ungewöhnlichen Materialien und natürlich Spiele, die einfach nur Spaß machen.

Wenn Hören kompliziert wird

Auditive Verarbeitungsstörungen im Kindergartenalltag

KURSNUMMER:

H03HHBE007

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

12.11.2020, 09.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:

Beatrice Gievers

BERATUNG:

Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:

Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:

112,00 €

ANMELDUNG:

Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:

09.11.2020

Immer wieder begegnen wir Kindern, die Schwierigkeiten mit lauter Umgebung haben, die sich in der Gruppe auffällig verhalten. Auffällig zurückhaltend oder auffällig laut. Gibt es einen Zusammenhang zwischen Hörverarbeitung und Sprachentwicklung? Was hat die phonologische Bewusstheit mit all dem zu tun?

In diesem Seminar bekommen Sie nicht nur einen theoretischen Hintergrund zur Hörverarbeitung, sondern auch Tipps zur Elternberatung und Förderung im Kindergartenalltag. Ganz praktisch: Im Laufe des Seminars erstellen Sie gemeinsam eine „Horch mal!“-Kiste mit möglichen Ideen zur Förderung der auditiven Verarbeitung.

Das Einzige, was Sie brauchen, ist eine leere Kiste!

Entwicklung ist (k)ein Kinderspiel

Spiel- und Entwicklungsverhalten von Kindern in unterschiedlichen Entwicklungsstufen

KURSNUMMER:

H3099BE14S (12.11.20) oder
I3099BE16S (22.02.21)

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:

12.11.2020, 09:00 bis 16:45 Uhr
oder 22.02.2021, 09:00 bis 16:45 Uhr

REFERENT/IN:

Kathrin Dewender

BERATUNG:

Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:

KEFB Dortmund

KOSTEN:

20,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Die kindliche Entwicklung in den ersten Lebensjahren ist rasant: In keiner anderen Lebensphase lernt der Mensch in so kurzer Zeit so viel Neues. In Konsequenz finden wir in Kitagruppen mit großer Altersmischung ein weites Spektrum an kindlichen Fähigkeiten und Bedarfslagen. Allen Kindern einer Gruppe in ihrer Individualität gerecht zu werden, ist für pädagogische Fachkräfte in altersgemischten Gruppen eine besondere Herausforderung.

Diese Fortbildung hilft, die Entwicklung des kindlichen Spiel- und Sozialverhaltens besser zu verstehen. Sie vermittelt zunächst entwicklungspsychologische Grundlagen, um auf dieser Basis praktische Ansatzpunkte für die Gestaltung des Gruppenalltags in altersgemischten Gruppen zu entwickeln. Dem kollegialen Austausch und der individuellen Fallarbeit kommt dabei besondere Bedeutung zu.

Die musikalische Weihnachtswerkstatt

KURSNUMMER:

H03HHBE015

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

16.11.2020, 9.00 bis 18.00 Uhr
17.11.2020, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:

Gabriele Thober

BERATUNG:

Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:

Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:

253,00 €
ohne Übernachtung: 231,00 €

ANMELDUNG:

Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:

12.11.2020

Weihnachtszeit – Zeit der Geheimnisse, Zeit der Vorfreude, Zeit, genauer hin zu hören und Zeit, die Dinge genauer zu betrachten: In diesem Workshop erhalten Sie viele neue Anregungen, die Weihnachtszeit mit den Kindern zu gestalten. Im ersten Teil schauen Sie den Vorbereitungen des Weihnachtsmannes zu und werfen einen Blick in die Spielzeugwerkstatt, in der seine Helfer, die Weihnachtswichtel, arbeiten. Aber auch die Vorbereitungen der Kinder mit Singen, Basteln und Plätzchenbacken gehören dazu und werden in vielfältige Musik- und Singspiele verpackt. Im zweiten Teil spielt das intensive Kennenlernen und die Beschäftigung mit der Musik „Der Nussknacker“ von Tschaiakowsky eine große Rolle. Dabei werden die vielfältigen Möglichkeiten einer kindgemäßen Umsetzung auf der Basis der rhythmisch-musikalischen Erziehung erarbeitet. Auch die Vorlage zu dieser Ballettmusik, das Märchen „Nussknacker und Mäusekönig“ von E.T.A. Hoffmann gehört dazu. Für beide Teile bieten praxiserprobte Spielübungen mit Bewegung, Musik und Rhythmik in Liedern, Versen, Reimen und Gedichten, Nüssen als Rhythmusinstrumente neben anderen Orffschen Instrumenten, vielfältigen sensomotorischen Wahrnehmungsspielen und Sprachfördererelementen zahlreiche originelle Möglichkeiten für den Kita-Alltag, als kleine Sequenzen für den Stuhlkreis oder als buntes Kaleidoskop für ein kleines Weihnachtstheater.

Einführung in den Beobachtungsbogen BaSiK

KURSNUMMER:

H8031BE104 (16.11.2020) oder
I8031BE105 (14.01.2021)

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte

TERMIN:

16.11.2020, 09:00 bis 16:30 Uhr
oder 14.01.2021, 09:00 bis 16:30 Uhr

REFERENT/IN:

Vera Gloth

BERATUNG:

Maria Krane
Tel.: 05251/209316
m.krane@caritas-paderborn.de

ORT:

Katholische Akademie Schwerte
(16.11.2020)
Haus Maria Immaculata, Paderborn
(14.01.2021)

KOSTEN:

80,00 €

ANMELDUNG:

Manuel Preuss
Tel.: 05251/209265
m.preuss@caritas-paderborn.de

BaSiK (Begleitende alltagsintegrierte Sprachentwicklungsbeobachtung in Kindertageseinrichtungen) ist ein Verfahren, das eine begleitende kontinuierliche Beobachtung der kindlichen Sprachentwicklung ab dem vollendeten ersten Lebensjahr in Kindertageseinrichtungen ermöglicht. Die Beobachtung findet in Alltagssituationen statt mit dem Ziel, den Sprachentwicklungsverlauf eines Kindes zu dokumentieren.

Gleichzeitig liefert das Verfahren Erkenntnisse als Basis für alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung. Der Blick ist auf die Ressourcen des Kindes und auf seine individuelle Entwicklung gerichtet.

Die Auseinandersetzung mit diesem Dokumentationsverfahren sensibilisiert die pädagogische Fachkraft für den Prozess des Spracherwerbs und für die Wahrnehmung alltagsrelevanter kommunikativer Handlungssituationen.

INHALTE DES SEMINARTAGES:

- Konzept und Aufbau von BaSiK U3 und Ü3
- Einführung in das Beobachtungsinstrument mit praktischen Beispielen
- Einführung in die qualitative und quantitative Auswertung

Ich fühl mich wohl!

Achtsamkeits- und Entspannungsarbeit für den Kindergartenalltag

KURSNUMMER:

H03HHBE019

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

18.11.2020, 9.00 bis 18.00 Uhr

19.11.2020, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:

Ingrid Biermann

BERATUNG:

Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:

Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:

247,00 €
ohne Übernachtung: 225,00 €

ANMELDUNG:

Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:

16.11.2020

Eine pädagogische Aufgabe in der Arbeit der Elementarpädagogen ist die Stärkung der emotionalen Entwicklung eines jeden Kindes. Die emotionale Fürsorge besteht darin, die Bereiche Achtsamkeit, Langsamkeit und Entzerrung mit in die Arbeit zu übernehmen. Auch Kinder sind täglich großem Stress ausgesetzt, mit dem sie alleine nicht fertig werden. Die pädagogische Fachkraft hat daher eine besondere Gesundheitsfürsorge. Sie/Er muss die Stresssignale des Kindes sehen und angemessen darauf reagieren, damit es wieder in seine Balance kommen kann. Eine Aufgabe besteht darin, Kindern einen Raum zu geben, damit sie sich mit ihren Gefühlen, Bedürfnissen und Wünschen allein, oder mit Unterstützung der pädagogischen Fachkraft, auseinandersetzen können. Sich in Ruhe wieder wahrnehmen, sich entspannen und auftanken, das sollte für ein Kind in der Kita möglich sein. Um auf solche Situationen vorbereitet zu sein, braucht die Pädagogin/der Pädagoge Handwerkszeug; denn mit Hilfe einer kindlichen und altersentsprechenden Entspannungsarbeit in der Kita wird es ihr/ihm gelingen, die Ich-Kompetenz und die Resilienz eines jeden Kindes zu stärken. Die Pädagogin/den Pädagogen für diese Aufgabe zu stärken, das ist das Ziel dieser Fortbildung. Die Teilnehmenden lernen viele praktische Beispiele zur Unterstützung der alltagsintegrierten Entspannungsarbeit kennen. Es werden Entspannungsrituale erarbeitet und die Bereiche Fantasiereisen, Stillarbeit, Wahrnehmung, Malen nach Musik, Legearbeiten, Körpererfahrungsgeschichten, Klangschale und Kinderyoga praktisch erlebt. Sicher und gut vorbereitet kann dann eine gezielte Entspannungsarbeit im Kindergarten stattfinden. Auch TeilnehmerInnen aus der Integrationsarbeit können sich in diesem Seminar für ihre Arbeit stärken.

Sterben, Tod und Trauer

Weiterbildung für pädagogische Fachkräfte

KURSNUMMER:

H50KBBE041

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

19.11.2020, 9:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:

Sandra Brökel

BERATUNG:

Sandra Kluge
Tel.: 05251/689858-31
sandra.kluge@kefb.de

ORT:

kefb Paderborn, Saal E3,
Giersmauer 21, 33098 Paderborn

KOSTEN:

60,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Paderborn
Tel.: 05251/6898580
paderborn@kefb.de

Immer wieder passiert es, dass Kinder in ihrem Umfeld mit Sterben, Tod und Trauer konfrontiert werden. Wie gehe ich mit diesen Kindern, mit der Gruppe in der Einrichtung und mit den Angehörigen des Kindes um? Wie trauern Kinder in welchem Alter und vor allem: Was brauchen sie wann und wie kann ich sie in dieser schwierigen Lage am besten unterstützen?

In dem Workshop nähern wir uns einem Thema, das bei genauerer Betrachtung gar nicht so schwer ist, wie zunächst vermutet. Im ersten Teil geht es um die eigene Auseinandersetzung mit Sterben, Tod und Trauer. Denn nur, wer einen sicheren eigenen Stand hat, kann trauernden Kindern hilfreich begegnen. Im zweiten Teil des Workshops stehen Trauertheorie, Konzepte und Leitfäden im Vordergrund. Teil drei macht Freude: Wie kann ich die Theorie in der Praxis leben? Was tut gut und was sind No-Gos? Auf welche Kinderfragen sollte ich gefasst sein und wie kann ich antworten?

Schaukelmaus und Kletterkatze

Bewegungsspiele mit Kindern unter 3 Jahren

KURSNUMMER:

H03HHBE017

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

24.11.2020, 9.00 bis 18.00 Uhr

25.11.2020, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:

Antje Hemming

BERATUNG:

Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:

Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:

253,00 €
ohne Übernachtung: 231,00 €

ANMELDUNG:

Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:

19.11.2020

Kleine Kinder brauchen genügend Zeit und Raum für spielerische und anregende Bewegung und selbsttätiges Handeln. Auf dieser Basis entwickeln sie eine große Spiel- und Entdeckerfreude. Pädagogische Fachkräfte und Eltern schaffen die Voraussetzungen dafür, dass Kinder die Welt begreifen und erfassen können. Kleine Kletterübungen, schaukeln, balancieren und laufen im Gruppen-, Gymnastikraum oder in der Turnhalle bilden das Grundgerüst für eine spielerische Schulung der Körperkoordination. Diese Fortbildung gibt zahlreiche Praxisanregungen und bietet tolle Spielanlässe, die den Kleinsten viel Bewegungs- und Spielfreude eröffnen.

Elternarbeit ist Bildungsarbeit

Bildung Eltern verständlich vermitteln

KURSNUMMER:

H40AABES20

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

27.11.2020, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:

Nathalie Himmel

BERATUNG:

Claudia Pischel
Tel.: 02761/94220-14
claudia.pischel@kefb.de

ORT:

KEFB Olpe, Friedrichstr. 4
57462 Olpe

KOSTEN:

90,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Olpe
Tel.: 02761/942200
olpe@kefb.de

ANMELDESCHLUSS:

11.11.2020

Zusammenarbeit mit Eltern ist Eingangsschlüssel für gelingende Bildungsprozesse. Grundlage dafür ist ein gemeinsames Verständnis für die Entwicklungsprozesse und Fähigkeiten der Kinder zu entwickeln. Erst dann gelingt es, beide Wissenspotentiale zu nutzen. Für die Kinder, für dieses Kind! Nicht gegeneinander, sondern in einer produktiven Auseinandersetzung miteinander. Dabei zeigt sich: Elternarbeit ist wechselseitige Bildungsarbeit.

Für uns als pädagogische Fachkräfte ist bleibende Aufgabe, unser alltägliches Handeln als Bildungs- und Entwicklungsarbeit verstehbar zu machen. Auch im Sinne von Anregungen für häusliche Prozesse, als gute Erziehungspartnerschaft.

Genau das braucht das Wohl der Kinder. Gut gesagt. Aber wie geht das?

Kosten incl. Tagesverpflegung

Märchen erzählen heißt vom Leben erzählen

Von der Kunst des Erzählens, Erlebens, des Spielens und der Musik zur Unterstützung der sozialen Kompetenz

KURSNUMMER:
H03HHBE016

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
01.12.2020, 9.00 bis 18.00 Uhr
02.12.2020, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Gabriele Thober

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
253,00 €
ohne Übernachtung: 231,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
26.11.2020

„In den alten Zeiten,...“, „Es war einmal,...“. Magische Worte mit denen Kinder und Erwachsene die Alltagswelt hinter sich lassen und ein Land betreten, in dem Vieles möglich scheint. Dort begegnen uns Prinzen und Prinzessinnen, Riesen und Zwerge, Hexen und Zauberer, Arme und Reiche, Kluge und Dumme, Drachen und Frösche. Sie alle bieten durch ihre Geschichten die wunderbare Möglichkeit, das Leben selbst kennenzulernen. Denn Märchen erzählen vom Leben kleiner und großer Menschen, also von uns, und sie tun das bildhaft und symbolhaft. Die bildhafte und symbolhafte Sprache berührt tief. Sie verbindet Gefühle und Erfahrungen und schreiben sich deshalb besonders in Erinnerungen und Erleben ein. Je lebendiger wir vorlesen oder erzählen, desto lebendiger und näher können wir ein Märchen den kleinen Zuhörenden bringen. Deshalb soll der Aspekt des guten Erzählens in diesem Workshop eine besondere Rolle spielen. Dabei darf aber für Kinder auch das konkrete Spielen nicht zu kurz kommen. Spielen und Spielanlässe sind von grundlegender Bedeutung, um Inhalte greifbar und begreifbar zu machen, zu motivieren und spielerisch Lösungen zu finden. Erreicht werden kann das durch Möglichkeiten zur aktiven Beteiligung und Umsetzbarkeit für alle Kinder sowie durch variierbare Angebote wie Sprache, Mimik, Gestik, Bewegung, Tänze, Lieder, Instrumente, Musik, darstellendes Spiel. Das alles kann Kinder in der Entwicklung ihrer sozialen Kompetenz unterstützen. Die Inhalte dieses Workshops sind vielfältig mit Kindern praktisch erarbeitet und erprobt. Die methodisch-didaktischen Überlegungen sowohl mit Blick auf das lebendige Erzählen als auch mit Blick auf die spielerische Umsetzung mit Kindern umfasst neben Anregungen zur Wahrnehmungsschulung und zum Körperbewusstsein, zum Einsatz von vielfältigem Material aus Natur und Alltag auch die Beschäftigung mit klassischer Musik und Tanz. Es gehören auch viele Verse, Reime und Wortspielereien dazu, denn wovon lebt ein Märchen, wenn nicht durch die Sprache. Darum wird auch der kreative Einsatz des Kamishibai Thema sein, um auf unterschiedliche Weise Märchenfiguren lebendig werden zu lassen.

Pfiffige Ideen für Vorschulkids

Ganzheitliche Schulvorbereitung

KURSNUMMER:
H03HHBE008

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
03.12.2020, 9.00 bis 18.00 Uhr
04.12.2020, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Britta Bartoldus

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
268,00 €
ohne Übernachtung: 246,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
30.11.2020

Der Übergang in die Schule bedeutet für die Kinder ein neuer Lebensabschnitt. Schulfähigkeit setzt immer eine Neugierhaltung, Anpassungsfähigkeit, Leistungsfreude und Kontaktbereitschaft der Kinder voraus. Wie wir Kinder optimal auf die Schulzeit vorbereiten und dabei vor allem der Spaß im Vordergrund steht, wird während dieser Fortbildung transparent und erfahrbar gemacht. Durch verschiedenste Angebote und Projekte mit wenig Materialaufwand werden so ganz nebenbei all die Ziele erfüllt, nach denen die neue Bildungsvereinbarung strebt. Im Vordergrund der alltagsintegrierten kindgerechten Schulvorbereitung stehen die Bereiche: Sprache und Schreiben, Bewegung und Konzentration, soziale und personale Kompetenzen, Mathematik und Selbstständigkeit. Nach der Fortbildung werden Sie mit vielen neuen praktischen Anregungen gerüstet und für Elterngespräche zu diesem Thema gestärkt sein.

INHALTE DER FORTBILDUNG:

- Zusammenhang zwischen Lernen und Bewegen
- Farben und Formen
- Buchstaben und Zahlen sinnvoll begreifen
- Feinmotorik mit Spaß
- Wahrnehmung spielerisch fördern
- Voraussetzungen für eine gute Sprachentwicklung
- Bildung sozialer und personaler Kompetenzen

Traumatisierte Kinder erkennen, verstehen und begleiten

KURSNUMMER:

H3099BE22S

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

04.12.2020, 09:00 bis 16:30 Uhr

REFERENT/IN:

Lydia Arndt

BERATUNG:

Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:

KEFB Dortmund

KOSTEN:

20,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Kinder brauchen, unter den sich verändernden Bedingungen, mehr als je zuvor pädagogische Fachkräfte, die sich auf Beziehungen einlassen, die Vorbild und verbindliche Ansprechperson sein können.

Traumatisierte, verletzte Kinder brauchen eine besondere Ansprache, brauchen besondere Bindungsangebote und an erster Stelle vor allem Verständnis. Hierzu bedarf es des Hintergrundwissens zu traumatischen Prozessen und ihren Folgeerscheinungen.

Das Seminar möchte Hintergrundwissen vermitteln, vor allem aber regt es zu einer traumasensiblen, achtsamen pädagogischen Haltung an.

INHALTE:

- Kinder, die mir auffallen.
- Der Traumaprozess.
- Die Posttraumatische Belastungsstörung und ihre Symptome.
- Symptome als Überlebensstrategien.
- Das Besondere an einer traumasensiblen Pädagogik.
- Wenn ungewöhnliches Verhalten verstehbar wird.

Das Seminar beinhaltet Impulsvorträge, Kleingruppenarbeit und den Austausch im Plenum.

Windelkönig, Trotzkopf, Suppenkasper

Wichtige Entwicklungsaufgaben richtig verstehen und begleiten

KURSNUMMER:

H3099BE23S (07.12.20) oder
I3099BE06S (28.01.21) oder
I3099BE30S (22.04.21)

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:

07.12.2020, 09:00 bis 16:45 Uhr oder
28.01.2021, 09:00 bis 16:45 Uhr oder
22.04.2021, 09:00 bis 16:45 Uhr

REFERENT/IN:

Kathrin Dewender

BERATUNG:

Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:

KEFB Dortmund

KOSTEN:

20,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Die kindliche Entwicklung in den ersten Lebensjahren ist rasant: In keiner anderen Lebensphase lernt der Mensch so viel Neues, erwirbt er derart grundlegende Fähigkeiten. Diese Fortbildung hilft, die frühkindliche Entwicklung besser zu verstehen und gibt praxisnahe Handlungshilfen für den Alltag mit Kleinkindern und ihren Eltern in Krippe und Kindertagesstätte. Dabei werden exemplarisch drei Entwicklungsaufgaben des Kleinkindalters besonders in den Fokus genommen, die oftmals für viel Konfliktpotential zwischen Eltern und ihren Kindern sowie zwischen Eltern und pädagogischen Fachkräften in sich bergen: Trocken werden, die Entwicklung von Ich-Identität und Selbst-Bewusstsein sowie der Weg vom Gefüttert werden hin zur selbstständigen Nahrungsaufnahme.

Die Fortbildung vermittelt fundiertes entwicklungspsychologisches Fach- sowie anwendungsbezogenes Praxiswissen und gibt konkrete Handlungstipps für den pädagogischen Alltag in Krippe und Kita. Außerdem bietet sie Raum für kollegialen Austausch und individuelle Fallarbeit.

INHALTE:

- Wieder die Tüte am Haken?!: Über das „Sauber werden“ und den Stress dabei
- Ich bin ich! Die Entwicklung von Selbst-Bewusstsein und Empathie
- Nein, meine Suppe ess' ich nicht: Autonom und selbstbestimmt essen.

Begreifen leicht gemacht

Wahrnehmungsförderung als Basisarbeit in der Elementarpädagogik

KURSNUMMER:

H03HHBE020

ZIELGRUPPE:

Erzieherinnen in Kitas

TERMIN:

09.12.2020, 9.00 bis 18.00 Uhr

10.12.2020, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:

Ingrid Biermann

BERATUNG:

Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:

Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:

247,00 €
ohne Übernachtung: 225,00 €

ANMELDUNG:

Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:

07.12.2020

Schon der Säugling entdeckt mit Hilfe seiner Sinne die ihm unbekannte Welt. Aufmerksam sieht und hört er, fühlt und schmeckt er und begreift so das, was ihn interessiert und neugierig gemacht hat. Die Selbsterfahrung hilft ihm dabei, zunächst Unbekanntes und Fremdes für sich dann als bekannt und vertraut abzuspeichern. Dieser Prozess der Selbstbildung begleitet ihn sein Leben lang. Jede sinnliche Erfahrung stärkt ihn in seinen Erkenntnissen über die Dinge, die um ihn herum geschehen. Unterschiedliche Sinneserfahrungen machen seine Bildung aus, prägen sein Handeln und steuern die Entwicklung seiner Intelligenz. Daher braucht ein Mensch von Anfang an die Möglichkeit, mit Hilfe seiner Sinne vielfältige Erfahrungen zu sammeln. Für die pädagogische Fachkraft ist daher wichtig, einen großen Fundus an inspirierenden Materialien zu haben, die die Sinne und somit die Wahrnehmung eines Kindes anregen. In dieser Fortbildung vertiefen die Teilnehmenden ihre theoretischen Grundlagen über die Entwicklung der Sinne. Mit Hilfe vieler neuer, sofort umsetzbarer praktischer Impulse bekommen sie Material mit an die Hand, mit dem sie im Alltag spielerisch und stressfrei die Sinne der Kinder stärken. Diese Fortbildung eignet sich auch für pädagogische Fachkräfte in der Integrationsarbeit.

INHALTE:

■ Wahrnehmen von Anfang an ■ Die Bedeutung der Wahrnehmungs- und Sinnesentwicklung für die Entwicklung und Bildung der Intelligenz ■ Zusammenhang zwischen Wahrnehmungsentwicklung und Bildung ■ Die Bedeutung der wahrnehmenden Beobachtung ■ Die Rolle der pädagogischen Fachkraft und die Rolle der Eltern ■ Die Bedeutung der vorbereiteten Umgebung ■ Die Bedeutung der intrinsischen Motivation für ein stressfreies Lernen in der Kita ■ Die Bedeutung von Ritualen, Strukturen und Wiederholungen für die Entwicklung der Wahrnehmung u. a.

Kinderräume – KinderTräume

Sinnvolle Raumgestaltung in Kindertageseinrichtungen als anregungsreiche Bildungswelt

KURSNUMMER:

H3099BE25S (10.12.20) oder
I3099BE34S (06.05.21)

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:

10.12.2020, 09:00 bis 16:00 Uhr oder

06.05.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:

Silke Schönrade

BERATUNG:

Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:

KEFB Dortmund

KOSTEN:

20,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Der Grundgedanke: Das Vorhandene mit dem pädagogisch Wertvollen zu verbinden! Auf diese Art und Weise bleibt Ihre Raumgestaltung erschwinglich.

Raum in Kindertageseinrichtungen wird häufig als der „dritte“ Erzieher für pädagogische Arbeit gesehen. Heute kann dem Raum bzw. der Raumgestaltung darüber hinaus eine viel umfassendere Bedeutung beigemessen werden. Die Raumgestaltung bietet vielfältige Möglichkeiten, Kinder in ihrer Entwicklung, vor allem in der wichtigsten Entwicklungsphase eines heranwachsenden Kindes, zu unterstützen und zu begleiten. Ein pädagogisch wertvolles Arrangement der Bildungsbereiche ist dabei Dreh- und Angelpunkt. Die bewusste und pädagogisch gut durchdachte Gestaltung des Spiel- und Lernraumes des Kindes, die ihm die Möglichkeit für ein selbstgesteuertes Entdecken, Erforschen und Experimentieren gibt, steht dabei im Fokus der Betrachtung. Ordnung, Übersicht und Struktur, die sich nach ästhetischen Gesichtspunkten richtet (z. B. eine harmonische Farbgestaltung, eine kindgerechte Lichtatmosphäre mit klaren Fenstern sowie die Sinne anregende Materialien) sind neben einer Anordnung der Materialien im Raum, die einen „roten Faden“ erkennen lassen, wichtige Aspekte zur Orientierung der Kinder. Die vorbereitete Umgebung macht Kinder neugierig!

INHALTE:

- Sinnvolle Raumgestaltung unter Berücksichtigung der Bildungsbereiche (auch unter Einbeziehung der U2/U3-Kinder und Integration)
- Überlegungen eines Raumkonzeptes (Anordnung, Aufteilung u. Nutzung der Räumlichkeit)
- Bewegungs-, Spiel- und Lernmaterialausstattung
- Zahlreiche Fotobeispiele geben Impulse und Ideen für die eigene Einrichtung

Komm, ich erzähl' Dir was: Über Dich!

Entwicklung fördern durch Bildungs- und Lerngeschichten

KURSNUMMER:

H3099BE26S

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

10.12.2020, 09:00 bis 16:45 Uhr

REFERENT/IN:

Kathrin Dewender

BERATUNG:

Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:

KEFB Dortmund

KOSTEN:

20,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Bildungsdokumentationen in Kindertageseinrichtungen nehmen meist das Ergebnis von Bildungsprozessen in den Fokus. Es wird ausführlich beschrieben und bebildert, was das Kind gelernt, erfahren oder produziert hat. Für die Fachkraft ist das aufwändig und oft unbefriedigend, da sich aus dieser Form der Bildungsdokumentation für den Alltag mit dem Kind kaum greifbare Ansatzpunkte ergeben. Bildungs- und Lerngeschichten gehen deshalb einen anderen Weg. Gezielt richten sie den Blick auf den Bildungsprozess selbst. Wichtig ist hier nicht, was das Kind kann und was es nicht kann, sondern welche Interessen und Themen es verfolgt und wie es dabei vorgeht.

Ein echtes Verständnis für den individuellen Bildungsprozess eines jeden Kindes wird so möglich und es eröffnen sich vielfältige Ansätze für die alltagsintegrierte Förderung des einzelnen Kindes in der Kindertagesstätte. Diese Fortbildung möchte Lust machen auf Bildungs- und Lerngeschichten, motivieren, Kinder anders zu beobachten und besser zu verstehen. Die Teilnehmenden werden mit Hilfe praktischer Übungen befähigt, kindliche Lernwege zu erkennen, zu beobachten, zu deuten und die Erkenntnisse für individuelle Bildungsplanung zu nutzen.

Auf Entdeckungsreise in die Welt der Kindersprache

Spracherwerb für 0–3 Jahre

KURSNUMMER:

I03HHBE057

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

11.01.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr
12.01.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:

Katrin Stockel, Ingrid Biermann

BERATUNG:

Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:

Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:

253,00 €
ohne Übernachtung: 231,00 €

ANMELDUNG:

Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:

07.01.2021

Die Sprache ist eine der wichtigsten Schlüsselkompetenzen für den Bildungserfolg des Kindes. Die pädagogischen Fachkräfte beobachten und fördern die Sprachentwicklung der Kinder im Alltag. Damit bleibt die Kita neben der Familie ein wichtiger Ort für den kindlichen Spracherwerb. Die wichtige Aufgabe ist es, die sprachlichen Potenziale und Fähigkeiten des Kindes zu erkennen und im Alltag zu unterstützen.

SIE ERHALTEN...

- Einblick in die Sprachentwicklung der Kinder im Alter von 0-3 Jahren
- Ideen, Strategien und Spiele für einen sprachanregenden Alltag im Rahmen der alltagsintegrierten Sprachbildung
- Konkrete Methoden für die Reflexion der eigenen Dialoghaltung
- Beispiele für eine gelungene Zusammenarbeit mit Eltern
- Filmbeispiele
- Antworten auf Ihre Fragen

Kleine Forscher im Kindergarten

Naturwissenschaftliche Experimente im Frühling, Sommer, Herbst und Winter

KURSNUMMER:
H03HHBE018

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
14.12.2020, 9.00 bis 18.00 Uhr
15.12.2020, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Antje Hemming

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
253,00 €
ohne Übernachtung: 231,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
10.12.2020

Kinder erforschen von klein auf ihre Umwelt. Sie zeigen dabei viel Neugier, erfreuen sich am Entdecken und lernen vor allem bei der Beobachtung von Naturphänomenen. Wo ist nachts die Sonne? Warum fallen Schneeflocken langsamer als Regen? Kann man Luft sehen? Gerade im naturwissenschaftlichen Bereich ergeben sich unendlich viele Fragen, bei denen Kinder über Experimente im Kindergarten die Antwort selbst herausfinden können. Diese Fortbildung zeigt, dass mit Alltagsmaterialien und verblüffenden Ideen Naturphänomene kindgerecht erklärt werden können. Erleben Sie selbst spannende Phänomene der Natur und geben Sie Ihre Begeisterung an die Kita-Kinder weiter.

Natürlich Spielen – natürlich Lernen

Stressfreies und natürliches Lernen in der Kita

KURSNUMMER:
I03HHBE046

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
14.01.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr
15.01.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Ingrid Biermann

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
247,00 €
ohne Übernachtung: 225,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
11.01.2021

Bildung in den Alltag bringen, Bildungsanlässe immer und überall erkennen und gestalten, einzelne Bildungsbereiche miteinander vernetzen, um Lernen natürlich zu machen, vorhandene Bildungsangebote hinterfragen und überprüfen, aber auch Bewährtes in der jetzigen Bildungsarbeit bestätigen und weiter fortführen, das sind wichtige Eckpunkte bei der Gestaltung des „Natürlichen Lernens“. Auf folgende Fragen wollen wir gemeinsam eine Antwort suchen: Wie lernen Kinder? Wann lernen Kinder? Wo lernen Kinder? Ist Bildung im Elementarbereich überhaupt planbar? Arbeite ich ab oder tauche ich ein in Fragen, die die Kinder beschäftigen? Inwieweit und warum sind einige meiner Methoden, wie ich sie heute noch anwende, nicht mehr haltbar? Weitere Inhalte sind: Was heißt vernetztes Lernen? Was bedeutet Bildung in den Alltag bringen? Welche Vorteile und Veränderungen bietet diese Methode? Wann ist Lernen natürlich und wann aufgesetzt? Situationsorientiertes, interessenorientiertes Handeln, das ist der alte und auch neue Weg der Bildungsarbeit. Weg vom Förderwahn, hin zur Pädagogik durch Inspiration und Selbsterfahrung.

In dieser Fortbildung werden die Teilnehmenden sich gemeinsam mit dem Thema des natürlichen Lernens auseinandersetzen und ihre pädagogischen Ziele überdenken. Gemeinsam werden sie mit Hilfe vielfältiger Materialien und einer Menge neuer Geschichten in die Faszination des natürlichen Lernens eintauchen. Neue kreative Spiel- und Mitmachideen werden umgesetzt in vernetzte Bildungsangebote, sodass jeder erspüren kann, wie stressfrei diese Angebotsmethode ist. Nach diesen zwei Tagen können Sie Ihrer Arbeit in der Kita ein anderes Gesicht geben.

Zertifikatsfortbildung Fachkraft für die musikalische Früherziehung im Elementarbereich

KURSNUMMER: I03HHBE07A

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
19.01.2021, 09.00 bis 18.00 Uhr
20.01.2021, 09.00 bis 16.30 Uhr
03.03.2021, 09.00 bis 18.00 Uhr
04.03.2021, 09.00 bis 16.30 Uhr
04.05.2021, 09.00 bis 18.00 Uhr
05.05.2021, 09.00 bis 15.00 Uhr

REFERENT/IN: Gabriele Thober

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT: Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN: 759,00 €
ohne Übernachtung: 693,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
14.01.2021

„Elementare Musik, Wort und Bewegung, Spiel, alles was Seelenkräfte weckt und entwickelt, bildet den Humus der Seele.“ Dieses Zitat von Carl Orff zeigt, welche elementare Rolle die musikalische Förderung von Anfang an für Kinder spielt. Auch für diese Bildungstage ist dies zentrales Thema. Dafür werden vielfältige und zahlreiche praxiserprobte Ideen für den Alltag vorgestellt und damit Wissen vermittelt, in welchen Bereichen die Kinder aktiv gefördert werden können – auch vor dem Hintergrund des Bildungsauftrages der Kindergärten:

1. Musik und Wahrnehmungsförderung | 2. Musik und Bewegungsentwicklung | 3. Musik und Phantasie durch Orff-Instrumente, Klanggeschichten und szenisches Spiel | 4. Musik und mathematische Frühförderung | 5. Musik und Sprachentwicklung | 6. Musik und Kleinkinder

Die gemeinsame Arbeit an diesen Arbeitsfeldern soll einerseits Freude, Spaß und Kreativität für die Teilnehmenden bringen und andererseits den Ideenwerkzeugkasten bereichern, sodass Ideen zum täglichen Gebrauch jederzeit herausgeholt werden können. Grundlage dafür ist die rhythmisch-musikalische Erziehung. Der methodisch-didaktische Ablauf ist in kleine Lernschritte gegliedert und kann deshalb der Größe und dem Alter einer Gruppe oder der Zeit, die zur Verfügung steht, angepasst werden.

Modul 1: 19.–20.01.2021: Da ist Musik drin – Neue und bewährte Bilderbücher und ihr musikalisches Potenzial

Modul 2: 03.–04.03.2021: Musik und Phantasie durch Orff-Instrumente, Klanggeschichten und szenisches Spiel

Modul 3: 04.–05.05.2021: 1, 2, 3 und 4 ... mit Spaß dabei – Singen als Baustein des Spracherwerbs

Bei Teilnahme an allen drei Fortbildungsblöcken und Durchführung sowie Dokumentation eines kleinen Musikprojektes wird das Zertifikat „Fachkraft für die musikalische Früherziehung im Elementarbereich“ erworben.

weitere Infos zur Fortbildung finden Sie unter: www.lvh-hardehausen.de

Da ist Musik drin!

Neue und bewährte Bilderbücher und ihr musikalisches Potenzial

KURSNUMMER:
I03HHBE036

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
19.01.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr
20.01.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Gabriele Thober

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
253,00 €
ohne Übernachtung: 231,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
14.01.2021

Kinder lieben Bilderbücher: Farbenprächtige Bilder oder schlichte Zeichnungen mit Raum für die eigene Fantasie, Geschichten, die Kinder in fremde Welten entführen oder Geschichten, in denen sie sich in ihrer eigenen Erfahrungswelt wiederfinden und verstanden fühlen, Reime oder sich wiederholende Textbausteine – all das fasziniert Kinder. Viele Bilderbücher laden geradezu dazu ein, sie durch Lieder und Sprechverse zu ergänzen oder imposante Klanggeschichten mit Hilfe von Stimme, Orff-Instrumenten und Alltagsgegenständen zu entwickeln oder auch klassische Musik einzubinden. Und wenn man dann noch die Geschichte in Bewegung bringt – dann ist nicht nur Musik drin, dann lernen die Bilder sogar noch laufen. Die vorgestellten Ideen basieren auf Bilderbüchern für die ganz Kleinen bis zu Vorschlägen für die Großen in der Kindertageseinrichtung

Die Kleinen zur Sprache bringen – aber wie?

Wenn Sprechen nicht so einfach ist. Sprachentwicklungsstörungen im Kindergartenalltag.

KURSNUMMER:
I03HHBE023

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
26.01.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Beatrice Gievers

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Harde-
hausen

KOSTEN:
112,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
21.01.2021

Der alltägliche Spagat ist groß, wenn alle Kinder gleichermaßen gehört, gesehen und – am besten auch noch – gefördert werden sollen. Immer wieder gibt es kleinere Kinder in der Gruppe, die wenig oder gar nicht reden. Ab wann sollten wir uns Sorgen machen? Wie kann ich die Sprechfreude dieser Kinder im Alltag fördern? Was gibt es für Beobachtungskriterien für die Elternberatung? In diesem Seminar vertiefen Sie ihr Wissen über (früh-) kindliche Sprachentwicklung und bekommen praktische und alltagstaugliche Tipps, um auch diese Kinder in die Gruppe mit einzubeziehen und den Weg in die Sprache zu erleichtern. Außerdem bekommen Sie wichtige Hinweise für die Elternberatung und Förderung im Kindergartenalltag.

Kinder mit Achtsamkeit unterstützen

KURSNUMMER:
I03HHBE071

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
27.01.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Renate Pollmann

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Harde-
hausen

KOSTEN:
93,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
21.01.2021

Das Ziel dieses Tagesseminars ist, die positiven Auswirkungen der Achtsamkeitspraxis kennenzulernen und wie pädagogische Fachkräfte und andere Bezugspersonen, Kinder darin unterstützen können Resilienz und Sozialkompetenz zu entwickeln. Gleichzeitig belegen zahlreiche Studien, dass auch pädagogische Fachkräfte selbst von einer solchen Achtsamkeitspraxis profitieren.

INHALT:

- Einführung in die Achtsamkeit und Selbstfürsorge.
- Wie entsteht Stress, wie erkennen wir ihn und wie können wir ihm angemessen begegnen?
- Entwicklungspsychologische und bindungsorientierte Ansätze und wie kann ich Kinder mit Achtsamkeit unterstützen.
- Vorstellung von Affenstill (Achtsamkeit für Kinder), ein 10-Wochen-Programm.

Und schon wieder waren es die Jungs!

Umgang mit „wilden“ Jungs im Kindergarten

KURSNUMMER:
I03HHBE041

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
28.01.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr
29.01.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Antje Hemming

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
253,00 €
ohne Übernachtung: 231,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
25.01.2021

„Jungen machen viele Probleme“. Häufig hört man diesen Satz bei einer Teambesprechung im Kindergarten und die pädagogische Fachkräfte fühlen sich stark gefordert. Diese Fortbildung zeigt, dass eine erweiterte Wahrnehmung von Jungen während der Kita-Zeit sehr hilfreich sein kann. Darüber hinaus wird intensiv besprochen, wie Jungenbedürfnisse zugelassen werden können ohne andere Kinder zu vernachlässigen. Auf dieser Grundlage werden viele praktische Spielmöglichkeiten erprobt und motivierende Bewegungssituationen aufgezeigt.

Diese Fortbildung soll genutzt werden, um mehr Verständnis für Jungen aufzubringen sowie Hintergründe, aber auch Handlungsmöglichkeiten mit Spiel und Spaß, aufzuzeigen.

SINNvolle Raumgestaltung und einfache Ideen zur Lärmprävention

KURSNUMMER:
I03HHBE028

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
01.02.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr
02.01.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Britta Bartoldus

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
268,00 €
ohne Übernachtung: 246,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
28.01.2021

In der Diskussion um die Qualität von Bildung in Kindertageseinrichtungen sollten auch die Bedingungen berücksichtigt werden, in denen Lernen stattfindet. Der Raum wird auch als „dritte/-r Erzieher/-in“ bezeichnet. Die Gestaltung der räumlichen Umgebung wirkt sich dabei wesentlich auf die Entwicklung aus und gibt die Möglichkeit, einen aktiven Beitrag zur Entwicklungsförderung der Kinder zu leisten. Die Belastung durch Lärm für das pädagogische Personal und die Kinder in Kindertageseinrichtungen ist lange Zeit unterschätzt worden. Mit der Fortbildung wissen Sie um die Auswirkungen von Lärm und Möglichkeiten der Lärmreduzierung. In der Raumgestaltung der Bildungseinrichtungen sollten sich die Themen und Bedürfnisse der Kinder widerspiegeln. Kinder benötigen Bereiche für Bewegung, Ruhe und Entspannung, Naturwissenschaften und Technik, Bauen und Konstruieren, Rollen-, Theater- und Puppenspiel und vieles mehr.

INHALTE DER FORTBILDUNG:

■ Die Vermittlung von Grundlagen über die „Didaktik des Raumes“ ■ Der Kindergarten als Bildungseinrichtung – Bedeutung und Gestaltung der Bildungsbereiche ■ Erarbeitung von Raumkonzepten ■ Zahlreiche Foto- und Filmbeispiele zum Thema ■ Checklisten zur Analyse der eigenen Räumlichkeiten ■ Bestehende pädagogische Konzeption in der Raumgestaltung umsetzen ■ Bildungsorientierte und kindgerechte Raumgestaltung ■ Die pädagogische Fachkraft als professionelle und aktive Gestalterin einer anregenden Lern- und Erfahrungsumwelt ■ Möglichkeiten direkt zu starten ■ Lärmprävention – wie es gelingen kann (auch mit wenig Geld)

BRINGEN SIE BITTE MIT:

- Fotos und wenn vorhanden Grundrisse der eigenen Räumlichkeiten
- Gegebenenfalls einen Fotoapparat zum Festhalten der Ideen

Zertifikatsfortbildung Fachkraft für Bewegung im Elementarbereich

Schwerpunkt Psychomotorik (von 2–6 Jahren)

KURSNUMMER: I03HHBE08A

ZIELGRUPPE: pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

01.02.2021, 09.00 bis 18.00 Uhr
02.02.2021, 09.00 bis 16.30 Uhr
19.04.2021, 09.00 bis 18.00 Uhr
20.04.2021, 09.00 bis 16.30 Uhr
17.05.2021, 09.00 bis 18.00 Uhr
18.05.2021, 09.00 bis 15.00 Uhr

REFERENT/IN: Antje Hemming

BERATUNG:

Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT: Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN: 759,00 €
ohne Übernachtung: 693,00 €

ANMELDUNG:

Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:

28.01.2021

Die Psychomotorik ermöglicht es, durch ein vielschichtiges, ganzheitliches Bewegungsangebot die positive Entwicklung der Kinder zu unterstützen. Die Zusammenhänge zwischen Körper und Seele spielen dabei eine ebenso wichtige Rolle wie die entwicklungspsychologischen Grundlagen der Bewegung. Erfahren Sie in dieser Fortbildung, wie Sie die Entwicklungsprozesse der Kinder aktiv begleiten und zu mehr Bewegung motivieren können. Lernen Sie in dieser praxisorientierten Fortbildung das Wichtigste über die Bewegungsförderung bei Kindern und wie Sie Bewegung als Medium des Lernens und der Persönlichkeitsentwicklung nutzen können. Mit einfachen Übungen und kleinen Bewegungsspielen schaffen Sie effektive Angebote für Kita-Kinder.

Nach dem Abschluss dieser Weiterbildung können Sie altersgerechte Bewegungseinheiten für Kita-Kinder planen, die motorische Entwicklung der Kinder gezielter fördern, Bewegung als Grundlage des Lernens und der Persönlichkeitsentwicklung nutzen und Eltern mit psychomotorischer Professionalität unterstützen. Das Ziel dieser Fortbildung: mit mehr Bewegung die Entwicklung der Kinder positiv beeinflussen.

MODUL 1: 01.–02.02.2021: BEWEGEN UND DENKEN MIT KLEINKINDERN (2–4 JAHREN)

MODUL 2: 19. - 20.04.2021: BEWEGEN MIT ALLTAGSMATERIALIEN UND KLEINGERÄTEN (3–6 JAHREN)

MODUL 3: 17.–18.05.2021: STERNSTUNDEN IM KINDERTURNEN

Bewegen und Denken mit Kleinkindern

(2–4 Jahre)

KURSNUMMER:

I03HHBE038

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

01.02.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr
02.02.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:

Antje Hemming

BERATUNG:

Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:

Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:

253,00 €
ohne Übernachtung: 231,00 €

ANMELDUNG:

Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:

28.01.2021

Die Psychomotorik ist ein ganzheitlicher Ansatz, in dem sich die Kinder über Spiel und Spaß in der Bewegung selbst erleben. Durch das Entwickeln und Ausprobieren eigener Bewegungen lernen sie ihre Fähigkeiten kennen und bauen darüber ein positives Selbstkonzept auf. Die Förderung der Körperkoordination bei Kleinkindern legt den Grundstock für ihre spätere Auffassungsgabe für mathematische, sprachliche und naturwissenschaftliche Zusammenhänge. Ebenso sind die Orientierungsfähigkeit im Raum, die Bestimmung der eigenen Körper-Raumlage, Rückwärtsgehen kleine Schritte zum späteren sicheren mathematischen Verständnis.

Diese Fortbildung zeigt, dass Bewegen und Denken untrennbar im Lernprozess von Kleinkindern miteinander verbunden sind. Neben den wichtigsten theoretischen Hintergründen werden ein reichhaltiges Repertoire an praktischen Einheiten vorgestellt: Kleine Spiele und Spielideen, Koordinations- und Gleichgewichtsübungen, sowie Bewegungsgeschichten mit einfachen Materialien.

Kinder mit autistischen Verhaltensweisen verstehen, begleiten und fördern

KURSNUMMER:
I8031BE108

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte

TERMIN:
01.02.2021, 09:00 bis 02.02.2021
17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Marion Schwermer

BERATUNG:
Ursula Wissing
Tel.: 05251/209 300
u.wissing@caritas-paderborn.de

ORT:
Katholische Akademie Schwerte

KOSTEN:
Tagesgäste: 130,00 €
Übernachtungsgäste: 170,00 €

ANMELDUNG:
Manuel Preuss
Tel.: 05251/209265
m.preuss@caritas-paderborn.de

Immer öfter werden in der Kita Besonderheiten beobachtet, die als autistische Verhaltensweisen gelten könnten. Doch was versteht man unter Autismus als Spektrum-Störung, und was bedeutet dieses Verständnis für die pädagogische Arbeit? Diese Fortbildung vermittelt grundlegendes Wissen über Autismus und dessen typische Erscheinungsbilder, den diagnostischen Weg, aktuelle Erklärungsansätze sowie verschiedene pädagogische und therapeutische Ansätze der Frühförderung. Sie fördert ein vertieftes Verständnis für die Situation der Kinder mit Autismus-Spektrumstörung und ihrer Eltern.

- Was ist bei einem Kind mit Autismus/autistischen Verhaltensweisen besonders?
- Wie wirkt sich die Behinderung im Alltag des Kindes und der Eltern aus?
- Was bedeuten die Besonderheiten für die Eingewöhnung und den Kita-Alltag?
- Welche pädagogischen Förderansätze und welche therapeutischen Hilfen gibt es?

Vertieft dargestellt wird das TEACCH-Konzept als lebensbegleitender umfassender pädagogischer Unterstützungsansatz. Möglichkeiten der integrativen Arbeit werden diskutiert, die eigene Haltung reflektiert, Hilfen in belastenden Situationen erarbeitet. Fallbeispiele können von den Teilnehmenden gerne eingebracht werden.

Spielen und Lernen mit den Kleinsten

Ideen zur Förderung von Kleinkindern

KURSNUMMER:
I03HHBE047

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
02.02.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr
03.02.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Ingrid Biermann

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
247,00 €
ohne Übernachtung: 225,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
28.01.2021

Der Betreuungsbedarf der Kinder von 0 – 3 Jahren wächst ständig. Kombi-Einrichtungen nehmen zu und Regelkindergärten betreuen immer mehr Kleinkinder. Für pädagogische Fachkräfte, die mit dieser Altersgruppe arbeiten oder arbeiten wollen, ist es deshalb wichtig, sich mehr um eine Stärkung der professionellen Förderung von Kindern dieser Altersstufe zu bemühen. Kleinkinder betreuen heißt, sie zu verstehen, ihr Spielbedürfnis zu kennen und ihre Entwicklungsschritte nachvollziehen und unterstützen zu können. Dies gilt besonders für die Bereiche Motorik, Wahrnehmung, Sprache, Denken und soziale Bindung.

Diese Fortbildung gibt den Teilnehmenden neben der notwendigen Theorie vor allem viele neue praktische Arbeitshilfen wie Fingerspiele, Mitmachgeschichten, Bewegungsspiele usw. und versetzt sie so in die Lage, die Kleinkinder in ihrer Entwicklung besser zu verstehen und dadurch weiterhin professionell zu unterstützen.

Du entdeckst die Welt! Ich entdecke Dich!

Kindliche Bildungsprozesse beobachten und dokumentieren

KURSNUMMER:

I3099BE105 (04.02.21) oder
I3099BE41S (17.06.21)

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:

04.02.2021, 09:00 bis 16:45 Uhr oder
17.06.2021, 09:00 bis 16:45 Uhr

REFERENT/IN:

Kathrin Dewender

BERATUNG:

Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:

KEFB Dortmund

KOSTEN:

20,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Beobachtung und Dokumentation sind im anspruchsvollen, pädagogischen Alltag oft ungeliebte Pflichtaufgabe: Gesetzlich vorgeschrieben, zeitaufwändig und allzu oft ohne jeden Bezug zur praktischen Arbeit. Dabei birgt die intensive und systematische Beobachtung des einzelnen Kindes große Chancen: Wir tauchen ein in die kindliche Erlebniswelt, entdecken Stärken, erkennen Bedürfnisse, sehen Entwicklung, spüren Begeisterung, schätzen wert und entdecken Überraschendes. In dem wir uns Kindern intensiv zuwenden, eröffnen sich neue Möglichkeiten für unser pädagogisches Handeln im Alltag: Bindung kann gefestigt, Beziehung gestärkt, Bildung individuell gestaltet und schließlich zielgruppengerecht dokumentiert werden.

Dieses Seminar möchte Lust auf's Beobachten von Kindern machen, Leidenschaft für kreative und lebendige Bildungsdokumentationen wecken und zudem praktische Hinweise für gelungene Beobachtungs- und Dokumentationsverfahren im Elementarbereich geben. Dem kollegialen Austausch untereinander kommt besondere Bedeutung zu.

Die Teilnehmenden werden gebeten, exemplarisch eine Bildungsdokumentation aus der eigenen Einrichtung zum Seminar mitzubringen.

Sing doch mal wieder

KURSNUMMER:

I03HHBE058

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

05.02.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:

Maura Porrmann

BERATUNG:

Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:

Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:

96,00 €

ANMELDUNG:

Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:

22.02.2021

Singen ist ein Ausdruck von Lebensfreude. An diesem Fortbildungstag haben Erzieherinnen und Erzieher die Möglichkeit, ihre Lust am Singen neu zu entdecken oder auszuleben und Anregungen zu erhalten, wie sie mit Kindern Alltagssituationen oder besondere Anlässe musikalisch umsetzen.

FOLGENDE INHALTE SIND GEPLANT:

- einfache, kurze & spaßfördernde Gesangsübungen kennenlernen
- Kleine Melodien entwickeln, die mit Textideen der Kinder gefüllt werden können, z. B. als Morgenritual/Wochenritual, zu Geburtstagen, Feiertagen.
- Emotionen und Alltagssituationen in Musik umsetzen
- stimmliche Gestaltung optimieren
- rhythmische Gestaltungsmöglichkeiten von Liedern ausprobieren:
 - Kleine, einfache Instrumente (Percussion) nutzen
 - Bodypercussion (Körper als „Musikinstrument“) einbeziehen
 - Ausdrucksstarke Bewegungen gemeinsam entwickeln

Zertifikatsfortbildung Kleinkindpädagogik

Zertifizierte Weiterbildung nach dem ganzheitlichen Ansatz zur Erweiterung der beruflichen Kompetenz

KURSNUMMER: I03HHBE01A

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
05.02., 9–18 Uhr | 06.02., 9–16.30 Uhr
26.02., 9–18 Uhr | 27.02., 9–16.30 Uhr
26.03., 9–18 Uhr | 27.03., 9–16.30 Uhr
23.04., 9–18 Uhr | 24.04., 9–16.30 Uhr
28.05., 9–18 Uhr | 29.05., 9–16.30 Uhr
18.06., 9–18 Uhr | 19.06., 9–16.30 Uhr

REFERENT/IN: Ingrid Biermann,
weitere Referent/-innen

BERATUNG: Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT: Kath. Landvolkshochschule
Hardehausen

KOSTEN: 1909,00 €
ohne Übernachtung: 1.777,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
01.02.2021

Kinder kommen mit der Fähigkeit zum Lernen auf die Welt. Dies gilt es zu nutzen, denn die entscheidenden Weichen für die Entwicklung des Kindes werden bereits in den ersten drei Lebensjahren gestellt. Ziel ist dabei nicht primär der Erwerb formalen Wissens, sondern die Entwicklung personaler, sozialer, kultureller und instrumenteller Fähigkeiten. (Fthenakis 2002/2003, Bertelsmann 2006, Robert Bosch Stiftung 2006)

Ein verstärkter Ausbau der Kleinkindbetreuung ist erforderlich, um den veränderten gesellschaftlichen Anforderungen gerecht zu werden. An die Qualität der Tagesbetreuung richten sich erhöhte gesellschaftliche Anforderungen, wie nicht zuletzt die Ergebnisse der Schulvergleichsstudien PISA und IGLU dokumentieren. Durch diese Erweiterung des Betreuungsangebots erhöht sich auch der Bedarf an Fachpersonal in den Tageseinrichtungen für Kinder. Die Inhalte dieser Weiterbildung sind praxisnah, ganzheitlich ausgerichtet und orientieren sich an den Bedürfnissen dieser Altersgruppe. Ein Schwerpunkt dieser Weiterbildung ist die „Alltagsintegrierte Sprachentwicklungsunterstützung für Kinder unter drei Jahren“ (theoretisches Basiswissen und viele praktische Impulse).

Die Weiterbildung umfasst 170 Stunden in Theorie und Praxis. Somit erfüllt sie die Anforderungen der Personalvereinbarung des Landes NRW für den Einsatz von Kinderpflegerinnen in der U3-Betreuung.

Inhalte in Theorie und Praxis: Entwicklung, Entwicklungsauffälligkeiten und -verzögerungen, Wahrnehmungsentwicklung und sensorische Integration, Eingewöhnungsphase, Bedeutung der Selbstbildung, Entwicklung der Achtsamkeit, Rolle der Bezugsperson, Beziehungsarbeit, Zusammenarbeit mit Eltern, Förderstellen usw., Erziehungspartnerschaft, Beobachtung und Dokumentation, Raumgestaltung, Spielmaterial, Rituale, emotional-soziale Entwicklung, Bedeutung der alltagsintegrierten Sprachentwicklungsunterstützung, Psychomotorik, Bedeutung des Spiels, Sprachentwicklung, ästhetische Bildung, musikalische Bildung, Ernährung im Kleinkindalter, Entspannungsspiele, Spiegelgeschichten, Vermittlung von Werten, Erste Hilfe am Kind

Zertifizierung: Erarbeitung und Präsentation eines Elternabends zur Darstellung der Arbeit mit Kleinkindern

Zertifikatsfortbildung Fachkraft für sozial-emotionale Integration

für den Elementarbereich | Zertifikatslehrgang

KURSNUMMER: I03HHBE02A

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
05.02., 9–18 Uhr | 06.02., 9–16.30 Uhr
26.02., 9–18 Uhr | 27.02., 9–16.30 Uhr
26.03., 9–18 Uhr | 27.03., 9–16.30 Uhr
23.04., 9–18 Uhr | 24.04., 9–16.30 Uhr
28.05., 9–18 Uhr | 29.05., 9–16.30 Uhr
18.06., 9–18 Uhr | 19.06., 9–16.30 Uhr

REFERENT/IN: Ingrid Biermann,
Tanja Behde, weitere Referenten

BERATUNG: Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT: Kath. Landvolkshochschule
Hardehausen

KOSTEN: 1909,00 €
ohne Übernachtung: 1.777,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
01.02.2021

Wer kennt sie nicht – die Leisen, die Lauten, die Ängstlichen, die Mutigen, die Plapperschnuten, die Zuschauenden, die Wenigsprechenden, die Fröhlichen, die Traurigen, die Einzelgänger, die Führenden und die Folgenden, die Neinsagenden, die Nichtwollenden, die Weinenden. All diese besonderen Kinder haben Sie in Ihrer Einrichtung. Das ist gut so, denn sie machen die Welt bunt und den Tag spannend, unberechenbar, interessant, abenteuerlich, anregend und manchmal auch entmutigend. Sie brauchen diese Kinder, denn ohne sie wäre jeder Tag trist und ohne die so wichtigen AHA-Erlebnisse! Diese Kinder geben Ihrer Kita ein individuelles Gesicht. Auch die oben aufgezählten Kinder sind Forscher, Entdecker, Träumer und Weltoberer und die sind alle in Ihrer Kita. Das ist ein Geschenk und so sollten wir diese Vielfaltigkeit sehen; denn sie fordern Sie heraus. Sie fordern Sie auf, sich für sie zu interessieren, sich für sie einzusetzen, für sie zu kämpfen und ihnen im passenden Augenblick die Hand zu reichen. Die Anforderungen, die durch diese Kinder an Sie gestellt werden, sind sehr groß. Um jedem dieser Kinder gerecht zu werden benötigen Sie eine auf sie ausgerichtete Kompetenz. Das Team vom IGP, mit Referentinnen und Referenten, die sich dem Thema sozial-emotionale Entwicklung gewidmet haben, möchte Ihnen helfen, diese Kompetenz in Theorie und Praxis zu bekommen. Nach einer Weiterbildung über 170 Stunden sind Sie mit dem Basiswissen ausgestattet, um diesen besonderen Kindern sicher zur Seite zu stehen.

Wir würden uns freuen, Sie in unserer Langzeit zertifizierten Weiterbildung begrüßen zu können.

Lehrgangsinhalte: Entwicklung von sozial-emotionalen Fähigkeiten, Rolle der pädagogischen Fachkraft bei der Förderung sozial-emotionaler Kompetenzen, Störungen beim Erwerb emotionaler Kompetenzen, sensorische Integration, Bindungstheorien, Kindeswohlgefährdung, Resilienz, sozial-emotionale Entwicklung, unterschiedliche Förderungsmöglichkeiten der sozial-emotionalen Entwicklung aus den Bereichen Psychomotorik, Entspannung, Klangschale, Kreativität

Zertifizierung: Erarbeitung und Durchführung eines Elternabends, Präsentation der Ergebnisse

Zertifikatsfortbildung Entspannungspädagogik im Elementarbereich

Zertifizierte Weiterbildung nach dem ganzheitlichen Ansatz zur Erweiterung der beruflichen Kompetenz

KURSNUMMER: I03HHBE03A

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
05.02., 9–18 Uhr | 06.02., 9–16.30 Uhr
12.03., 9–18 Uhr | 13.03., 9–16.30 Uhr
09.04., 9–18 Uhr | 10.04., 9–16.30 Uhr
23.04., 9–18 Uhr | 24.04., 9–16.30 Uhr
28.05., 9–18 Uhr | 29.05., 9–16.30 Uhr
18.06., 9–18 Uhr | 19.06., 9–16.30 Uhr

REFERENT/IN: Ingrid Biermann,
weitere Referentinnen

BERATUNG: Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT: Kath. Landvolkshochschule
Hardehausen

KOSTEN: 1909,00 €
ohne Übernachtung: 1.777,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
01.02.2021

Verweilen, tief einatmen, dem Windspiel der Blätter zuschauen und zuhören, auf einer Bank sitzen, die warmen Sonnenstrahlen auf der Haut spüren, das Nichtstun genießen; all dieses können viele Menschen nicht mehr. In ihrem Leben hat dieses keinen Platz. Der Zeitmangel lässt es nicht zu, solche Dinge zu tun. Schlafstörungen, Essstörungen, Konzentrationsstörungen und vieles mehr sind Stresssymptome der heutigen schnelllebigen Zeit. Leider betrifft die oben genannte Aussage nicht nur Erwachsene. Auch Kinder zeigen diese Symptome, denn auch ihnen fehlt zum Verweilen oft die Zeit. Die Sinnesreize können nicht in Ruhe verarbeitet werden. Ein Erlebnis löst das Andere ab. Daher ist es notwendig, den Kindern schon in der Kita Möglichkeiten zu bieten, ihren Stress abzubauen. Entspannungsimpulse in den Alltag zu bringen ist daher genauso wichtig wie die Impulse zur Sprach- oder Bewegungsförderung. Ein entspanntes Kind entwickelt sich kognitiv, psychisch und physisch besser als ein gestresstes, ruhe- oder rastloses Kind. Es kann die Sinnesreize leichter verarbeiten und somit die alltäglichen Anforderungen bewältigen, ohne unter den Stressfolgen zu leiden. Somit ist die Entspannungsförderung in der Kita ebenso bedeutungsvoll wie die Bildungsförderung. In dieser zertifizierten Weiterbildung bekommen die Teilnehmenden Impulse, wie sie gezielt und spielerisch die Entspannung in die pädagogische Arbeit einbauen können. Sie erleben aktiv das, was sie mit den Kindern im pädagogischen Alltag erleben werden, wenn die Entspannung dort einen Platz findet. Entspannungsarbeit trägt zur Stärkung der Ich-Kompetenz bei (Resilienz) und ist somit ein wichtiger Bereich der pädagogischen Arbeit.

Auszüge aus den Inhalten

- Fantasiereisen ■ Kinesiologie ■ Kinderyoga ■ Körperspielgeschichten ■ Wahrnehmungsspiele ■ kreative Entspannung
- Farben und Düfte ■ Legearbeiten ■ Entspannung mit der Klangschale

Hauen, beißen, sich vertragen?!

Soziale und emotionale Entwicklung in den ersten drei Jahren

KURSNUMMER:
I8031BE109

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte

TERMIN:
09.02.2021, 09:00 bis 10.02.2021
17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Margareta Müller

BERATUNG:
Maria Krane
Tel.: 05251/209316
m.krane@caritas-paderborn.de

ORT:
Katholische Akademie Schwerte

KOSTEN:
Tagesgäste: 130,00 €
Übernachtungsgäste: 170,00

ANMELDUNG:
Manuel Preuss
Tel.: 05251/209265
m.preuss@caritas-paderborn.de

In den ersten drei Jahren entwickeln die Kinder viele soziale und emotionale Fähigkeiten. Sie werden jedoch in manchen Bereichen oft unterschätzt, in anderen Bereichen eher überschätzt. Es stellt sich die Frage, welches prosoziale Verhalten erwartet werden kann. Um eine angemessene Förderung und Begleitung zu ermöglichen, sollen Fragen zu sozialen und emotionalen Entwicklungsabläufen geklärt und konkrete Förderideen für den Alltag erarbeitet werden.

Trotz großer Entwicklungsschritte in diesem Bereich kommt es im Alltag oft zu handfesten Auseinandersetzungen oder zum (vom Erwachsenen aus gesehenen) grundlosen Hauen und Beißen.

AN DEN BEISPIELEN DER TEILNEHMENDEN ORIENTIERT, WERDEN FOLGENDE FRAGEN THEMATISIERT:

- Was sind die mögliche Ursachen für diese Verhaltensweisen?
- Was können Erziehende in den konkreten Situationen tun?
- Wie können die Kinder unterstützt werden, ihren Impulsen zu folgen, ohne andere zu verletzen?
- Wann ist es angemessen, von Verhaltensauffälligkeiten zu sprechen und welche Erklärungs- und Reaktionsmöglichkeiten gibt es dann für die Erziehenden?
- Wie kann eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern zu diesen Themen ermöglicht werden?

In Kooperation mit der Kath. Erwachsenen- und Familienbildung (KEFB) im Erzbistum Paderborn als anerkanntem Träger der Weiterbildung.

Rund ist anders als eckig

Impulse zur spielerischen Unterstützung der Denkfriede und Denkfähigkeit für Kinder von 5–6 Jahren

KURSNUMMER:
I03HHBE063

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
17.02.2021, 9.30 bis 17.00 Uhr

REFERENT/IN:
Ingrid Biermann

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
108,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
15.02.2021

Kinder lernen, indem sie denken. Dieses ist ein Satz von Professor Gerd Schäfer. Seit Jahrzehnten wird den pädagogischen Fachkräften immer wieder von vielen Seiten der Gesellschaft die Pflicht auferlegt, Kinder schulfähig zu machen. Dabei steht das selbstständige Denken und Handeln oft nicht mehr im Vordergrund. Mittlerweile stellen viele Pädagoginnen und Pädagogen fest, dass es Kindern schwerer fällt, eigenständige Denkprozesse zu entwickeln, d.h. Handlungsabläufe zu planen, eigene Lösungen zu kreieren, Geschichten zu erfinden oder fantasievoll zu bauen, zu basteln oder zu malen. Ihnen fehlt die Fähigkeit, sich etwas bildhaft vorzustellen oder sich etwas auszudenken, womit sie sich und andere zum Staunen bringen. Die Angebotspädagogik, in der die Pädagoginnen und Pädagogen alles vorplanen, hat ihnen das eigenständige Denken abgenommen. Oft wird dieser Mangel in der Schule deutlich, indem die Kinder keine Aufsätze schreiben oder nur mit viel Stress Rechenaufgaben lösen können. Es ist wichtig, die Aussage von Professor Schäfer in den Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit zu stellen. Doch wie kann man die Kinder wieder zum eigenständigen Denken führen? Wie kann man sie wieder motivieren? Was braucht eine pädagogische Fachkraft, um Kinder wieder begeisterungsfähig zu machen?

In diesem Seminar bekommen die Teilnehmenden viele Ideen an die Hand, wie sie die Denkfriede und Denkfähigkeit eines Kindes wieder wecken können, um so das Selbstbewusstsein des Kindes zu stärken.

Hör auf damit!

Wenn uns das Verhalten von Kindern besonders herausfordert

KURSNUMMER:
I03HHBE032

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
17.02.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr
18.02.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Kerstin Werner-Schlüter

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
276,00 €
ohne Übernachtung: 254,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
15.02.2021

Genauso vielfältig wie die Bedürfnisse von Kindern, so zeigt sich auch deren Verhalten. Jedes Kind bringt bereits seine persönliche Geschichte und individuelle Erfahrungen mit in die Kita. Somit denkt, handelt und fühlt es auf seine ganz besondere Art und Weise. Natürlicherweise entstehen immer wieder Situationen, bei denen Kinder selbst oder im Miteinander an Grenzen stoßen. Das zeigt sich in Streit, Wut, Aggressionen oder auch über Rückzug, Angst, Unsicherheit und stillem Protest. Diese und andere Phänomene werfen im pädagogischen Alltag immer wieder Fragen auf und führen nicht selten zu Unsicherheiten. Wie schnell wird gesagt, das Kind ist verhaltensauffällig oder das Kind macht Probleme! Dabei ist noch völlig unklar, wo die tatsächlichen Ursachen liegen oder welches Motiv hinter dem Verhalten steht. Was ist noch im Rahmen und was geht darüber hinaus? Nicht selten fühlen sich Fachkräfte ratlos und an den Grenzen ihrer pädagogischen Möglichkeiten. Die Einschätzung schwieriger Situationen und ein guter Umgang damit, kann somit zu einer echten Herausforderung werden.

■ In diesem Seminar arbeiten wir mithilfe systemischer Methoden, um neue Perspektiven zu gewinnen. ■ Wir machen uns gemeinsam auf Spurensuche, um Verhaltensmuster von Kindern besser zu verstehen. ■ Über eine professionelle Distanz zu den „Problemen“, die Reflexion eigener Einstellungen und über kollegiale Beratung, können Sie eigene Lösungsansätze entwickeln.

Nehmen Sie neue Sichtweisen, Energie und Handwerkszeug mit in Ihren Alltag und regen Sie auf diese Art Veränderungsprozesse an.

Herausfordernde und unruhige Kinder – was tun?

KURSNUMMER:
I8031BE110

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte

TERMIN:
18.02.2021, 09:00 bis 19.02.2021
17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Monika Bücken-Schaal

BERATUNG:
Maria Krane
Tel.: 05251/209316
m.krane@caritas-paderborn.de

ORT:
Katholische Akademie Schwerte

KOSTEN:
Tagesgäste: 130,00 €
Übernachtungsgäste: 170,00

ANMELDUNG:
Manuel Preuss
Tel.: 05251/209265
m.preuss@caritas-paderborn.de

Erleben Sie das auch, dass Kinder zunehmend das Gefühl haben, zu kurz zu kommen, ungeduldiger und lauter werden, häufiger anecken und weniger zuhören (können)?

Wie können wir die emotionalen Kompetenzen der Kinder stärken und ihnen Halt geben? Auf welche Art können wir die überschießenden Energien der Kinder kanalisieren, ihre Neugier und Kreativität wecken? Wie können wir im Spannungsfeld herausfordernder Kinder und der übrigen Gruppe uns selbst im Blick behalten?

ANTWORTEN AUF DIESE FRAGEN WERDEN WIR PRAXISNAH ERARBEITEN, INDEM WIR

- Miteinander abwägen, welche Spiele zur Körperwahrnehmung sich für die Kinder, besonders eignen,
- Klatsch- und Trommelspiele miteinander erleben,
- mit Achtsamkeitsritualen Halt erfahren,
- Ruhe finden, indem wir Traumbilder legen,
- die Ressourcen der Kinder wie auch unsere eigenen als Ausgangspunkt für unser pädagogisches Handeln nutzen.

Sie werden erfahren, welche zugrunde liegenden Strukturen helfen, Kinder aus Frustration und Unruhe hin zu Ermutigung und größerer Ausgeglichenheit zu führen.

Um eine Fülle praktisch erlebter Ideen und hilfreicher Anregungen reicher, werden Sie gestärkt in Ihre Einrichtung zurückkehren.

Was ist eigentlich normal?

Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern im Vorschulalter

KURSNUMMER:
I40AABES03

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
18.02.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:
Regina Vieczn

BERATUNG:
Claudia Pischel
Tel.: 02761/94220-14
claudia.pischel@kefb.de

ORT:
KEFB Olpe, Friedrichstr. 4
57462 Olpe

KOSTEN:
75,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Olpe
Tel.: 02761/942200
olpe@kefb.de

ANMELDESCHLUSS:
10.02.2021

Ziel dieses Seminars ist es, Verhaltensauffälligkeiten zu erkennen und fachlich kompetent zu handeln.

- Ab wann und warum ist das Verhalten eines Kindes auffällig?
- Was heißt auffälliges Verhalten überhaupt?
- Wann müssen Sie im konkreten Fall handeln?

Dies sind mögliche Fragen, die im Seminar beantwortet werden. An konkreten Beispielen werden wir uns mit aggressivem Verhalten, sozialer Unsicherheit, auffälligem Essverhalten, Hyperaktivität und Regression beschäftigen.

Erzieherinnen und Erzieher in der Kita sind oft die ersten Personen, die das besondere Verhalten der Kinder bemerken, bzw. die erste Anlaufstelle für die Sorgen der Eltern. Besonders im Umgang mit Kindern unter drei Jahren ist es z. B. im Rahmen der Frühförderung besonders wichtig, Auffälligkeiten und Beeinträchtigungen beim Kind früh zu erkennen und durch professionelles Handeln eine positive Entwicklung zu fördern.

Kosten incl. Tagesverpflegung

Dem Lernen einen Freiraum geben – Lernwege neu entdecken

Alltagsintegrierte Bildungsarbeit im Kindergarten

KURSNUMMER:

I03HHBE047

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

22.02.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr

23.02.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:

Ingrid Biermann

BERATUNG:

Barbara Leufgen,

Tel.: 05642/9853223

leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:

Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:

247,00 €

ohne Übernachtung: 225,00 €

ANMELDUNG:

Katholische Landvolkshochschule

Tel.: 05642/9853200

zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:

18.02.2021

Der Begriff „alltagsintegriert“ ist jeder pädagogischen Fachkraft schon von der Sprachförderung her bekannt. In diesem Seminar wird dem Begriff eine weitere wichtige Bedeutung gegeben: alltagsintegrierte Bildungsarbeit. Diese Bedeutung zu erfahren, das steht in diesen zwei Tagen im Vordergrund. Lernen, ohne es zu merken, ist möglich, aber nur dann, wenn die pädagogische Fachkraft Methoden ändert und den Weg der Freiraumpädagogik geht. Alte Zöpfe abschneiden, alte Strukturen überdenken, Platz machen für Neues, Mut haben für anderes, weg vom Lernen nach Zeit, Lernen nach Programmen, Lernen nach Vorgaben. Weg vom ergebnisorientierten Lernen, hin zu einem Lernen, welches dem Lernbedürfnis eines Kita-Kindes entspricht. Das ist der pädagogische Weg der Freiraumpädagogik, den jeder jederzeit gehen kann. Die Kindertageseinrichtung ist keine Schule und die pädagogischen Fachkräfte verteilen keine Zensuren. In den ersten 6 wichtigen Jahren vor der Schule sucht ein Kind seine Lernwege, festigt seine Interessen und seine Freude daran, etwas Unbekanntes und Neues zu erlernen, es zu begreifen und somit zu behalten. Das, woran es Interesse hat, das wird sich für immer in seinem Gehirn festigen, so hat es schon der Neurobiologe Gerald Hüther vor vielen Jahren gesagt. Ergebnisse, die dem Denken des Erwachsenen entsprechen, stehen, so sagt auch er es, dabei aber nicht an erster Stelle. Die Lernfreude und die Neugierde, die Zeit und die Umgebung, welche dem Kind zur Verfügung gestellt werden, sind ausschlaggebend für die lebenslange Lernfreude und die Basis für die Entwicklung der ganz persönlichen Intelligenz. Sollten Sie, liebe Fachkräfte neugierig geworden sein, so sind Sie herzlich zu dieser Fortbildung eingeladen. Sie werden eintauchen in das ganzheitliche Lernen, Sie werden das vernetzte Lernen mit Hilfe von Materialien jeder Art kennenlernen. Sie werden viele kleine und große Erkenntnisse gewinnen und so die Freiraumarbeit mit in Ihre Arbeit einbetten können.

Bildungsbereich Mathematik

Praktische Anregungen für die Kita

KURSNUMMER:

I40AABES04

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

23.02.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:

Christiane Schöttes

BERATUNG:

Claudia Pischel

Tel.: 02761/94220-14

claudia.pischel@kefb.de

ORT:

KEFB Olpe, Friedrichstr. 4

57462 Olpe

KOSTEN:

60,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Olpe

Tel.: 02761/942200

olpe@kefb.de

ANMELDESCHLUSS:

15.02.2021

Neue Forschungen zeigen, dass bereits vor dem Schuleintritt grundlegende mathematische Vorläuferfähigkeiten entwickelt werden. In Alltagssituationen und durch das Angebot angemessener Spielideen können Kinder ein solides Fundament mathematischer Kompetenzen erwerben.

Die Fortbildung gibt Einblicke in mathematische Basiskompetenzen und vermittelt praktische Anregungen zur Umsetzung in die Kita-Arbeit.

Kosten incl. Tagesverpflegung

Feinzeichen und Signale von Babys und Kindern erkennen

Entwicklungspsychologische Aspekte in Kita und Tagespflege

KURSNUMMER:
I03HHBE066

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
23.02.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr
24.02.2021, 9.00 bis 16.00 Uhr

REFERENT/IN:
Katrin Krüger

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
276,00 €
ohne Übernachtung: 254,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
18.02.2021

„Die Kraft der Alltagsmomente – Kinder feinfühlig begleiten“. Kinder unter drei Jahren zeigen, durch teilweise zarte Gesten, kaum sichtbar für den Beobachter, wie es ihnen geht. Ihnen fehlt vielfach die Sprache, um ihre Befindlichkeiten und Gefühle auszudrücken. Sie sind auf feinfühlig-Bezugspersonen angewiesen, die ihre Signale entschlüsseln und „lesen“ können, um das Kind angemessen zu unterstützen. Anhand von Fotos und Videoclips werden die kindlichen Signale und Feinzeichen, auch älterer Kinder kleinschrittig analysiert und dadurch verstehbar. So wird feinfühliges Handeln möglich. Kinder mit besonderen Bedürfnissen sind in hohem Maße auf eine Unterstützung in der Regulation angewiesen. Wir erarbeiten konkrete Handlungsmöglichkeiten für eine entwicklungsförderliche Betreuung für Kinder. Alltägliche, fürsorgliche Interaktionen in Pflegesituationen, wie Wickeln, Nase putzen, geben Kindern Sicherheit und Orientierung. Durch Ihre feinfühlig- Begleitung erfahren Kinder Geborgenheit und erleben Selbstwirksamkeit. Diese wiederkehrenden Interaktionen sind eine wichtige Voraussetzung für den Aufbau einer sicheren Bindung. Eine sichere Bindung verhilft Kindern zu einem Leben voller Zuversicht und Vertrauen.

KURSinHALTE:

- Feinzeichen und Signale von Babys und kleinen Kindern kennenlernen
- Abgestuftes Trösten nach Brazelton
- Bindung und Feinfühligkeit
- Das entwicklungspsychologische Modell der Passung
- Regulationskompetenzen und Regulationsunterstützung
- Babys und Kinder mit besonderen Bedürfnissen
- Die Kraft der Alltagsmomente

„Wenn der Keks spricht, ... haben die Krümel Mitspracherecht“

Partizipation in der Kita, Beteiligung von Anfang an

KURSNUMMER:
I03HHBE007

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
25.02.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr
26.02.2021, 9.00 bis 14.00 Uhr

REFERENT/IN:
Ulrike Schmidt, Silvia Buschmann

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
255,00 €
ohne Übernachtung: 233,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
22.02.2021

Beteiligt sein und mitmachen lässt Kinder erfahren, dass sie selbst etwas bewegen und schaffen können. Es lässt sie spüren, was sie wollen und was nicht. Es öffnet den Blick dafür, dass Andere anders denken und fühlen und trotzdem gleichwertig sind. Beteiligt zu sein, heißt auch lernen, Konflikte in der Gemeinschaft gewaltfrei zu lösen. So entwickeln Kinder auf dem Weg in ein partizipatives Miteinander Fähigkeiten, ihr eigenes Leben in einer demokratischen Gesellschaft zu gestalten. Diese Fortbildung ermöglicht es den pädagogischen Fachkräften, (Mitentscheidungs-)Rechte der Kinder zu klären, verlässliche Beteiligungsgremien und methodisch angemessene Teilnahmeverfahren kennenzulernen und auszuprobieren.

THEORETISCHER INHALT DER FORTBILDUNG:

- Partizipation als Schlüssel zur Bildung
- Grundlagen der Beteiligung von Kindern
- Durch Partizipation zur Inklusion
- Meinungsbildungsprozesse ermöglichen
- Wertschätzende Kommunikation

PRAKTISCHE INHALTE ZUM DIREKTEN TRANSFER IN DEN KITA-ALLTAG:

- Morgenkreise und Bewegungsangebote gemeinsam mit Kindern gestalten – Kennenlernen der Themenboxen
- Kennenlernen verschiedener Entscheidungsmethoden
- Visualisieren lernen in einfachen Schritten
- Beschwerdesprechstunde mit Kindern: Bildkarten bieten Sprechkanäle
- Symbole richtig einsetzen im Umgang mit Kindern und Eltern
- Kennenlernen unterschiedlicher Beteiligungsgremien
- Beteiligungsmöglichkeiten für U3-Kinder

Lass dir Zeit

Prinzipien und Praxis der Kleinkindpädagogik Emmi Piklers

KURSNUMMER:
I40AABES05

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
27.02.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:
Anne Polarek

BERATUNG:
Claudia Pischel
Tel.: 02761/94220-14
claudia.pischel@kefb.de

ORT:
KEFB Olpe, Friedrichstr. 4
57462 Olpe

KOSTEN:
60,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Olpe
Tel.: 02761/942200
olpe@kefb.de

ANMELDESCHLUSS:
19.02.2021

Mit ihrer Pädagogik führt uns Emmi Pikler in die Welt der Babys und Säuglinge. Ihre acht-same Haltung ist auch heute, 30 Jahre nach ihrem Tod, ungeheuer aktuell und anrührend. Mit ihren Gedanken können wir uns auf die Suche machen, was heute das Leben für Kinder bereichert und lebenswert macht.

Emmi Piklers pädagogischer Ansatz ist praxisbezogen und erprobt. In der aktuellen Suche nach sinnvollen konzeptionellen Grundlagen stellt er einen wichtigen Beitrag dar und in Bezug auf die gesetzlich verankerten Aspekte Erziehung, Bildung und Betreuung finden wir überraschende Herangehensweisen.

Emmi Pikler beschreibt in ihrem Werk „Lass mir Zeit“, dass jedes Kind sein eigenes Zeitmaß in der Entwicklung hat. Sie konnte in ihrer Praxis belegen, dass sich ein Kind am besten entfalten kann, wenn es sich möglichst selbständig entwickeln darf. In ihren pädagogischen Überlegungen widmet sie sich in besonderer Weise der ungestörten Bewegungs-entwicklung, der beziehungsvollen Pflege und dem freien Spielen.

An diesem Fortbildungstag beleuchten wir die Prinzipien ihrer Kleinkindpädagogik, finden uns mit Bildern in ihre Welt im Pikler-Institut in Budapest ein, lernen typische Materialien der Einrichtungen, die nach Pikler arbeiten, kennen und nähern uns so ihrer achtsamen Haltung dem Kind gegenüber an.

Kosten incl. Tagesverpflegung

Kinderyoga „aus der Praxis für die Praxis“

Mehr Kreativität und Ideen im Kinderyoga

KURSNUMMER:
I03HHBE022

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
01.03.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Cornelia Helfenbein

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Harde-
hausen

KOSTEN:
123,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
25.02.2021

Das Kind heute ist einer Reizüberflutung, Lärm, Leistungsdruck, Ruhelosigkeit und Konkur-zenzverhalten ausgesetzt. Das stellt eine enorme Überforderung dar. Die Konzentration und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten leiden und somit auch das Selbstwertgefühl. Dieser dauerhafte Stresszustand und die Bewegungsarmut im Alltag eines Kindes wirken sich gesundheits- und entwicklungsschädigend aus. Yoga und Entspannung kann ein Werkzeug darstellen, um pädagogischen Fachkräften im Alltag in ihrer Arbeit mit Kindern zu unterstützen.

INHALTE:

- Unterschied zwischen Yoga und Kinderyoga
- Methodisch-didaktische Hinweise im Kinderyoga
- Kinderyogabeispielstunden
- Das Bilderbuch im Kinderyoga
- 10 neue Sonnengruß-Ideen im Kinderyoga
- Literatur- und Materialvorstellung

Medienbildung in der Kita

Fortbildung mit viel Praxis

KURSNUMMER:
I8031BE112

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte

TERMIN:
02.03.2021, 09:00 bis 17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Claudia Wierz

BERATUNG:
Maria Krane
Tel.: 05251/209316
m.krane@caritas-paderborn.de

ORT:
Katholische Akademie Schwerte

KOSTEN:
80,00 €

ANMELDUNG:
Manuel Preuss
Tel.: 05251/209265
m.preuss@caritas-paderborn.de

Die Fortbildung setzt beim Mediennutzungsverhalten von Familien mit Kita-Kindern an, gibt Anregungen für die praktische Umsetzung mit den Kindern im Kita-Alltag und für die Verknüpfung mit anderen Bildungsbereichen.

Im Rahmen der Praxis-Fortbildung haben die Teilnehmenden Gelegenheit, praktische Umsetzungsformate auszuprobieren und auf ihre Kita zu übertragen wie z. B.: Medienerlebnisse der Kinder aufgreifen, Fotos mit der Greenbox, vom Fotorätsel bis zum Trickfilm und Kinder experimentieren mit Tablet und Kamera.

Praxismaterialien und Unterstützungsmöglichkeiten (auch für die Elternarbeit und für die Erstellung eines Medienkonzeptes) werden vorgestellt und diskutiert.

SCHWERPUNKTE:

- Mediennutzung von Kindern zwischen 0 und 7 Jahren
- Medienbildung in der Kita: Chancen und Herausforderungen
- Einblicke in medienpädagogische Projekte
- Verschiedene Umsetzungsmöglichkeiten selbst ausprobieren (Praxisphasen)
- Übertragung auf die eigene Arbeit
- Vorstellung von Praxismaterialien und Unterstützungsmöglichkeiten

Das Kamishibai mit Kindern erleben

KURSNUMMER:
I03HHBE018

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
02.03.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr
03.03.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Luisa Roensch

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
212,00 €
ohne Übernachtung: 190,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
25.02.2021

Das japanische Papiertheater „Kamishibai“ lässt Geschichten lebendig werden. Es hat eine lange Tradition in Japan und feiert seit ein paar Jahren sein Comeback, auch hier in Europa. Ich möchte in diesem Workshop Ihre Erzählfreude wecken und Ihnen die vielfältigen Arten der Gestaltung und des Erzählens mit dem Kamishibai näher bringen. Doch was kann dieser einfache Holzkasten mit den großen bunten Bildkarten und dem komplizierten Namen eigentlich? Mit dem Kamishibai entsteht Sprachbildung ohne Druck und mit ganz viel Spaß, es fördert das Selbstbewusstsein und die Empathie bei Erzählenden und Zuhörenden gleichermaßen, es regt die Phantasie an und lädt zum Geschichten erzählen ein. Machen Sie mit dem Kamishibai auf eine wunderbare Art und Weise Geschichten für Kinder mit allen Sinnen begreifbar! Dieser Workshop bietet eine tolle Gelegenheit, diese Art des Erzählens kennenzulernen. Die zwei Tage sollen eine Bereicherung für jede Person sein, die Spaß an Methodenvielfalt hat und offen ist für kreative Gestaltungsideen, die garantiert 1 zu 1 umzusetzen sind.

Musik und Phantasie durch Orff-Instrumente, Klanggeschichten und szenisches Spiel

KURSNUMMER:
I03HHBE037

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
03.03.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr
04.03.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Gabriele Thober

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
253,00 €
ohne Übernachtung: 231,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
01.03.2021

Die Arbeit mit Orff-Instrumenten spielt in diesem Workshop die erste Geige. Nun gut, um das Geigenspiel geht es nicht, aber um das Kennenlernen und den Einsatz elementarer Instrumente. Welche Möglichkeiten bieten Stabspiele (Klingende Stäbe, Metallophone, Xylophone), Triangeln, Cymbeln, Trommeln, Klanghölzer, Ratschen und, und, und ...? Welche einfachen Liedbegleitungen lassen sich spielen, harmonisch oder rhythmisch? Aber auch der improvisatorische Umgang mit diesem Instrumentarium erschließt auf elementarer Ebene die weite Welt der Musik. Wie webt man einen Klangteppich und wohin kann man mit ihm reisen? Wie lassen sich einfache rhythmische Improvisationsübungen mit den Kindern erarbeiten? Welche Schritte und Materialien (auch Geschichten, Märchen, Bilderbücher) sind geeignet, um Klang- und Rhythmusgeschichten zu erarbeiten? Welche Rolle spielt die Bewegung für Kinder, um musikalische Erfahrungen zu sammeln wie schnell – langsam, laut – leise, kurz – lang, ruhig und spannend? Diese Fragen sollen in zwei intensiven Tagen mit vielen alltagserprobten Spielen und Übungen über das eigene Tun beantwortet werden.

Struwelpeter und Zappelphilipp

Einführung in die Sensorische Integration

KURSNUMMER:
I03HHBE021

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
04.03.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr
05.03.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Inge Esser

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
259,00 €
ohne Übernachtung: 237,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
01.03.2021

Der Hintergrund von Verhaltensweisen, wie sie der Struwelpeter oder Zappelphilipp zeigten, kann eine Wahrnehmungsverarbeitungsstörung (Störung der sensorischen Integration: SI-Störung) sein. Diese SI-Störung erschwert eine geordnete Verarbeitung von Umweltreizen. Die Kinder werden überflutet von Reizen und neigen unter Umständen zu Rückzugsverhalten oder auch zu Aggressivität. Doch wie kann man erkennen, dass bei Kindern eine SI-Dysfunktion dieses auffällige Verhalten bedingt? Welche Möglichkeiten der Unterstützung gibt es dann für diese Kinder? In Selbsterfahrungsübungen wird die Bedeutung der Sinneswahrnehmung erfahren. Die theoretischen Hintergründe können so verdeutlicht werden.

DIE INHALTE DES SEMINARS SIND:

- Überblick über die Sinnessysteme
- Aufgaben der sensorischen Integration
- Wie äußern sich Wahrnehmungsverarbeitungsstörungen im Alltag eines Kita-Kindes?
- Welche möglichen Hinweise im KiTa-Setting gibt es für Erziehende, ob eine Behandlungsbedürftigkeit eines Kindes vorliegt?
- Behandlungsansätze innerhalb der Ergotherapie.
- Möglichkeiten der Alltagsstrukturierung nach SI-Prinzipien im häuslichen Umfeld und in der Kita.
- Aspekte der Elternberatung bei SI-Störungen

Die Seminarthemen werden durch Selbsterfahrungsübungen und Filmbeispiele vertieft.

Pädagogik im „Retro-Stil“

Sozialkompetenz wieder in den Mittelpunkt der Elementarpädagogik stellen

KURSNUMMER:
I03HHBE005

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
05.03.2021, 9.00 bis 16.00 Uhr

REFERENT/IN:
Ulrike Schmidt

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
112,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

Pädagogische Begrifflichkeiten der letzten Jahre stellen das Individuum zentral in den Mittelpunkt: Kinder sind individuell. Wir holen jedes Kind ab, wo es steht. Wir schauen auf die persönlichen Stärken der Kinder. Wir betrachten Kinder als einzigartige Wesen. Wir fördern jedes Kind individuell. Wir nehmen die Bedürfnisse jedes Kindes wahr.

Eltern wollen immer das Beste für Ihr Kind. Die Erwartungen sind hoch und der Leistungsdruck setzt früh ein. Reiten, Musikschule, Tanzen und Sport stehen heute häufig schon bei Kita-Kindern auf dem Programm. Überbesorgte Mütter und Väter fahren ihre Kinder mit dem Auto bis vor die Schultür, tragen ihnen den Schulranzen, organisieren die Freizeit, gehen mit auf den Fußballplatz. Auf den Spielplätzen sieht man oft mehr Erwachsene als Kinder. Eltern, Großeltern und Freunde richten ihren Fokus ganz auf den Nachwuchs. So nehmen Kinder sich heute häufig als zentralen Mittelpunkt des Geschehens wahr. Doch was geschieht mit all diesen, auf sich fokussierten Kindern und Jugendlichen, die viel Wissen, Talente und Fähigkeiten haben, ihnen aber die grundlegend wichtige Kompetenz fehlt, mit anderen Menschen zu kooperieren, um in der Gemeinschaft zurecht zu kommen?

Die Bedeutung der sozialen Kompetenz kann nicht hoch genug geschätzt werden. Das Kind braucht die soziale Gemeinschaft, um zur eigenen Identität zu gelangen. Dabei gelingt das Zusammenleben mit anderen jedoch nur, wenn das Kind über Fähigkeiten verfügt sich mit anderen zu verständigen, sich auf sie einstellen zu können. Um eigene Emotionen und Bedürfnisse erkennen und ausdrücken, aber auch Gefühle und Grenzen anderer wahrzunehmen und anerkennen zu können, bedarf es komplexer sozial-emotionaler Kompetenzen. Der Erwerb dieser Kompetenzen gehört zu den wichtigsten Entwicklungsaufgaben des Kindes.

In der Kindergartenpädagogik vergangener Jahrzehnte, die wir heute als altmodisch betrachten, lag der Aspekt sehr viel stärker auf der Gemeinschaft, auf der Vermittlung von Werten und der Einhaltung von Regeln.

Müssen wir also zurück zu pädagogischen Zielen vergangener Jahre oder kann es einen neuen Weg geben, der die Entwicklung sozialer Kompetenz wieder stärker in den Mittelpunkt rückt?

Geschichten der Welt erzählen lernen

Der Grundkurs „Erzählen“

KURSNUMMER:
I70PBEB066

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas und Eltern, sowie Haupt- und Ehrenamtliche in der Kinder- und Jugendarbeit

TERMIN:
06.03.21, 09:00 bis 17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Thomas Hoffmeister-Höfener, Dipl. Theologe und Geschichtenerzähler

BERATUNG:
Familienbund der Katholiken e.V.
Tel.: 05251/8795205
info@familienbund-paderborn.de

ORT:
Katholische Akademie Schwerte

KOSTEN:
keine

ANMELDUNG:
www.familienbund-paderborn.de

Seit alters her und überall in der Welt werden Geschichten erzählt, in Küchen ebenso wie in Kirchen, in Betten und auf Straßen, beiläufig oder hoch offiziell. Schon immer war das Erzählen einerseits Bestandteil des Alltags, andererseits aber auch eine besondere Kunst, die heute – nach langem Dornröschenschlaf – eine Renaissance erlebt. Aber wer traut sich heute noch frei zu erzählen – ohne Textvorlage? Kann man Geschichten erzählen lernen? In vielen praktischen und spielerischen Übungen werden in dieser Fortbildung die Grundlagen mündlichen Erzählens vermittelt und eingeübt.

Wie erzähle ich so spannend, dass andere mir gerne zuhören? Wie kann ich Atem und Stimme, Mimik und Gestik gezielt einsetzen? Was muss ich bei der Bearbeitung von traditionellen Geschichten beachten?

DIE FORTBILDUNGSINHALTE UMFASSEN:

- Strukturierung von Geschichten und Spannungsbögen
- Übungen zum Imaginieren, Assoziieren und Fantasieren
- Kommunikation zwischen Erzählendem und Publikum

Spielen und Lernen mit den Kleinsten

für Anerkennungsjahrpraktikant/-innen und Berufseinsteiger/-innen (unter 27 Jahren)

KURSNUMMER:
I03HHBE034

ZIELGRUPPE:
Anerkennungsjahrpraktikant/-innen und Berufseinsteiger/-innen unter 27 Jahren

TERMIN:
08.03.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Ingrid Biermann

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
89,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
04.03.2021

Der Betreuungsbedarf der Kinder von 0 – 3 Jahren wächst ständig. Kombi-Einrichtungen nehmen zu und Regelkindergärten betreuen immer mehr Kleinkinder. Für Anerkennungsjahrpraktikant/-innen und Berufsanfänger/-innen, die mit dieser Altersgruppe arbeiten oder arbeiten wollen, ist es deshalb wichtig, sich mehr um eine Stärkung der professionellen Förderung von Kindern dieser Altersstufe zu bemühen. Kleinkinder betreuen heißt, sie zu verstehen, ihr Spielbedürfnis zu kennen und ihre Entwicklungsschritte nachvollziehen und unterstützen zu können. Dies gilt besonders für die Bereiche Motorik, Wahrnehmung, Sprache, Denken und soziale Bindung. Diese Fortbildung stellt den Teilnehmenden neben der notwendigen Theorie vor allem viele neue praktische Arbeitshilfen vor, wie Fingerspiele, Mitmachgeschichten, Bewegungsspiele usw. So werden sie in die Lage versetzt, Kleinkinder in ihrer Entwicklung besser zu verstehen und dadurch weiterhin professionell zu unterstützen.

Partizipation macht Sinn und Freude

... so klappt das Bündnis mit Eltern und Kindern

KURSNUMMER:
I40AABES06

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
08.03.2021, 09:00 bis 16:30 Uhr

REFERENT/IN:
Detlev Himmel

BERATUNG:
Claudia Pischel
Tel.: 02761/94220-14
claudia.pischel@kefb.de

ORT:
KEFB Olpe, Friedrichstr. 4
57462 Olpe

KOSTEN:
90,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Olpe
Tel.: 02761/942200
olpe@kefb.de

ANMELDESCHLUSS:
25.02.2021

Unsere Welt ist komplexer geworden. Die zeitlos richtigen Antworten nehmen ab. Wir müssen schon selber für Antworten sorgen. Deshalb sind wir gefordert, (gemeinsam) diese Welt neu zu erforschen, zu benennen und zu gestalten. Diese Haltung im Tun haben Kinder immer. Es ist ihr SEIN zum WERDEN. Sie sind dabei oft bei sich. Und sie laden uns zugleich ein. Diese Wechselwirkung gilt es zu stärken. Denn daraus entsteht Teilhabe = gelebte Partizipation. In diesem Sinne geht es zu allererst um Raumgebung zur Entfaltung dieses Kindes. Das Kind tut nicht, was wir als Erwachsene sagen. Es tut und lässt, was seiner Entwicklung angemessen ist. Dazu braucht es uns als Gastgeberinnen und Gastgeber. Wir bereiten den Raum, schenken die Zeit, halten Gestaltungsfreiräume und Mutmachimpulse bereit. Wir lernen, weil das Kind es uns lehrt: Gestaltung macht Freude, Verantwortung ergibt Sinn, Grenzen können erforscht, erweitert und akzeptiert werden, wir lösen es gemeinsam.

- Sie nehmen sich in den Blick und reflektieren Ihre Haltung + Erfahrung
- Sie erproben die Haltung der Gastgeberin oder des Gastgebers im Spannungsfeld zwischen Regelwerk + Wachstum
- Sie definieren für sich pragmatisch, wie angemessene Beteiligung aussieht
- Sie leiten ab, was Sie zur Teilhabe von Kindern und Eltern in Ihrer Kita anbieten (wollen)
- Sie erspüren den Zusammenhang von Teilhabe und Zugang zur Welt
- Sie entwickeln Sensibilität für Ressourcen, deren Knappheit und Fülle

Kosten incl. Tagesverpflegung

Medienbildung in der Kita

Fortbildung mit viel Praxis

- KURSNUMMER:**
I8031BE114
- ZIELGRUPPE:**
pädagogische Fachkräfte
- TERMIN:**
08.03.2021, 9.00 bis 17.00 Uhr
- REFERENT/IN:**
Claudia Wierz
- BERATUNG:**
Maria Krane
Tel.: 05251/209316
m.krane@caritas-paderborn.de
- ORT:**
Haus Maria Immaculata, Paderborn
- KOSTEN:**
80,00 €
- ANMELDUNG:**
Manuel Preuss
Tel.: 05251/209265
m.preuss@caritas-paderborn.de
- Die Fortbildung setzt beim Mediennutzungsverhalten von Familien mit Kita-Kindern an, gibt Anregungen für die praktische Umsetzung mit den Kindern im Kita-Alltag und für die Verknüpfung mit anderen Bildungsbereichen.
- Im Rahmen der Praxis-Fortbildung haben die Teilnehmenden Gelegenheit, praktische Umsetzungsformate auszuprobieren und auf ihre Kita zu übertragen wie z. B.:
- Medienerlebnisse der Kinder aufgreifen, Fotos mit der Greenbox, vom Fotorätsel bis zum Trickfilm und Kinder experimentieren mit Tablet und Kamera.
- Praxismaterialien und Unterstützungsmöglichkeiten (auch für die Elternarbeit und für die Erstellung eines Medienkonzeptes) werden vorgestellt und diskutiert.
- SCHWERPUNKTE:**
- Mediennutzung von Kindern zwischen 0 und 7 Jahren
 - Medienbildung in der Kita: Chancen und Herausforderungen
 - Einblicke in medienpädagogische Projekte
 - Verschiedene Umsetzungsmöglichkeiten selbst ausprobieren (Praxisphasen)
 - Übertragung auf die eigene Arbeit
 - Vorstellung von Praxismaterialien und Unterstützungsmöglichkeiten

Hilf mir, es selbst zu tun

Die Übungen des praktischen Lebens nach Maria Montessori

- KURSNUMMER:**
I40AABES07
- ZIELGRUPPE:**
pädagogische Fachkräfte in Kitas
- TERMIN:**
09.03.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr
- REFERENT/IN:**
Christiane Schöttes
- BERATUNG:**
Claudia Pischel
Tel.: 02761/94220-14
claudia.pischel@kefb.de
- ORT:**
KEFB Olpe, Friedrichstr. 4
57462 Olpe
- KOSTEN:**
60,00 €
- ANMELDUNG:**
KEFB Olpe
Tel.: 02761/942200
olpe@kefb.de
- ANMELDESCHLUSS:**
01.03.2021
- Maria Montessori beschreibt das Kind als „Baumeister des Menschen“.
- Ein Bereich der Montessori-Pädagogik sind die Übungen des praktischen Lebens. Sie vermitteln von Anfang an wichtige Bewegungserfahrungen. Bestimmte Handlungsabläufe sowie Koordination, Konzentration und Selbständigkeit werden in hohem Maße gefördert.
- Die Fortbildung vermittelt Grundlagen der Montessori-Pädagogik sowie zahlreiche, in die Praxis umsetzbare Anregungen.
- Kosten incl. Tagesverpflegung

Alltagsintegrierte Sprachförderung im Kindergarten

KURSNUMMER:
I03HHBE04A

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
09.03.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr
10.03.2021, 9.00 bis 15.00 Uhr
18.05.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr
19.05.2021, 9.00 bis 15.00 Uhr

REFERENT/IN:
Beatrice Gievers

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN: 483,00 €
ohne Übernachtung: 439,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS: 04.03.2021

Sprachförderung findet im Alltag statt. Jede Situation bietet die Möglichkeit sprachförderliches Verhalten anzuwenden und wir tun dies Tag ein Tag aus in der Kindertageseinrichtung. Aber: Jedes Kind ist einzigartig und auch die sprachliche Entwicklung verläuft nicht immer nach „Schema F“. Deshalb bleiben häufig Unsicherheiten was die Elternberatung und die individuelle Förderung im Alltag angeht. Erhalten Sie fundiertes Wissen über die Ebenen der Sprache und der sprachlichen Entwicklung und sammeln Sie praktische Ideen zur Umsetzung. Entwickeln Sie eigene Ideen für ein Projekt mit alltagsintegrierter Sprachförderung und lernen Sie auch an Fallbeispielen der anderen Teilnehmenden.

MODUL 1: (09.–10.03.2021)

■ Die Ebenen der Sprachentwicklung: ■ Die Kleinsten im Spracherwerb – Bedeutung geben und Wortschatzexplosion ■ Lautbildung – Wie aus Kaudawelsch „richtige“ Wörter werden ■ Grammatik – Wie die Sätze immer „gerader“ werden ■ Mehrsprachigkeit – die Vielfalt der Sprachen in der Kindertageseinrichtung ■ Sprachentwicklung im letzten Kita-Jahr – wenn alles eigentlich schon fertig sein sollte ■ Der Alltag in der Kindertageseinrichtung ■ Überall steckt Sprache drin ■ Blick schärfen auf die „sensiblen Momente“ für Sprachförderung ■ Austausch unter den Teilnehmenden – Ideen sammeln ■ Projekte entwickeln ■ Mein Projekt – und wo steckt da Sprache drin?

MODUL 2: (18.–19.05.2021)

■ Gemeinsame Vorstellung der Projekte ■ Fragen und Reflexion der Erfahrungen ■ Elternberatung zu sprachförderlichem Verhalten ■ Wenn Sprache gestört ist ■ Was sind Störungen des Spracherwerbs? ■ Kindliches Stottern ■ Kindliches Schweigen ■ Elternberatung bei Verdacht auf Spracherwerbsstörungen

Portfolios neu gedacht

Vom Ordner des Wissens und Könnens zum Buch vom Werden und Sein

KURSNUMMER:
I03HHBE006

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
12.03.2021, 9.00 bis 16.00 Uhr

REFERENT/IN:
Ulrike Schmidt

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
112,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
08.03.2021

Portfolios sind systematisch und individuell angelegte Sammlungen von Produkten des Kindes in einer Kindertageseinrichtung. Sowohl das Ergebnis als auch der Lernprozess und die Lernstrategien des Kindes sind Teil der Dokumentation. Kinder sind dabei aktiv in den Dokumentationsprozess mit einbezogen. Portfolioarbeit ist neben Bildungsarbeit auch Erinnerungsarbeit. Die meisten Kinder lieben es, in ihren Portfolios zu blättern. Gespräche machen Vergangenes wieder lebendig und Kinder tauchen ein in frühere Etappen ihrer eigenen Lebensgeschichte. Erinnerungsarbeit ist immer auch eine Reise durch die kognitiven Landkarten der eigenen Vorstellung von der Welt. Um dies zu fördern ist es wichtig, das Portfolio aus der Funktion der Sammelmappe herauszuholen. Die im Portfolio aufbewahrten Dokumente sind immer ausgewählt und die Portfolioarbeit läuft nicht nebenbei, sondern an sich regelmäßig wiederholenden Tagen, einmal in der Woche oder in einer turnusmäßigen Portfolio-Woche. Damit wird allen Beteiligten, auch den Eltern, deutlich: Portfolioarbeit ist Bildungsarbeit. In ihr setzt sich das Kind gedanklich, emotional und praktisch mit seiner eigenen Person, seinen Interessen und seinem Können auseinander. Natürlich auch mit besonders schönen Momenten der Erinnerung. Ein besonders wichtiger Aspekt der Portfolioarbeit ist die Gestaltung von Beziehungen. Beziehungen zwischen dem Kind und seiner eigenen Lebensgeschichte, zwischen dem Kind und den Personen, die ihm etwas bedeuten: Eltern, andere Kinder, pädagogische Fachkräfte. Das Portfolio kann eine Brücke sein von Mensch zu Mensch und bietet unzählige Möglichkeiten des Einsatzes.

INHALT DES FORTBILDUNGSTAGES:

- Das Portfolio und seine Funktion als Erinnerungsinstrument
- Das Portfolio und seine Funktion als Bildungsbegleiter
- Das Portfolio in seiner Funktion als Beziehungsinstrument

Schritt für Schritt

Sozial-emotionale Entwicklung (4–6 Jahre)

KURSNUMMER:
I03HHBE054

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
15.03.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Tanja Behde

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Harde-
hausen

KOSTEN:
118,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
11.03.2021

Emotionale und soziale Kompetenzen sind eng miteinander verknüpft und beeinflussen die Qualität unserer sozialen Beziehungen wesentlich. Das bedeutet, dass bestimmte emotionale Fertigkeiten die Grundlage für sozial kompetentes Verhalten sind. Der Erwerb emotionaler und sozialer Kompetenzen ist daher eine wichtige Entwicklungsaufgabe der Vorschulzeit und die Basis für psychosoziale Gesundheit. Diese Entwicklung kann von außen positiv beeinflusst werden, indem das Kind in seinen Fähigkeiten gefördert und unterstützt wird.

ZIELE DES SEMINARS:

- der sichere Umgang mit Kindern in dieser Entwicklungsphase
- das Erkennen von Auffälligkeiten
- Anregungen für die Praxis (Interventionsmöglichkeiten)

Eigene Fallbeispiele sind ausdrücklich erwünscht!

Toben macht schlau

So macht Vorschulförderung richtig Spaß

KURSNUMMER:
I03HHBE069

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
15.03.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Antje Hemming

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Harde-
hausen

KOSTEN:
118,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
11.03.2021

Kinder toben gerne und wilde Spiele kommen ihrem Bewegungsbedürfnis sehr entgegen. Raufspiele bieten Kindern Gelegenheit auf spielerischer Ebene ihre Kräfte zu messen. Für Kinder ist dieses Thema sehr reizvoll und motivierend; sie haben Spaß und Freude an der Auseinandersetzung, die selbstverständlich von fairen und klaren Regeln bestimmt wird. Diese Fortbildung stellt abwechslungsreiche Bewegungsspiele vor, die die Spielfreude, den ganzkörperlichen Einsatz, die Kooperationsbereitschaft und den Spaß an der Bewegung in einer Gruppe fördern.

Bewegung macht schlau

Bewegung als wesentliche Grundlage in der Gesundheitsförderung

KURSNUMMER:
I03HHBE011

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
17.03.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Irene Urich

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
96,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
11.03.2021

Bewegung macht schlau! Mit Bewegung lernen Kinder leichter, entspannter und haben Spaß. Bewegung ist eine wesentliche Grundlage in der Gesundheitsförderung. Koordinations- und Lernprobleme können durch Bewegungsübungen gelöst werden. Die Brain-Gym®-Übungen lassen sich schnell und einfach erlernen und durchführen. Sie bestehen aus einer Reihe einfacher, manchmal lustiger Übungen. Die Übungen helfen Kindern jeden Alters, mit Spaß ihr Lernpotenzial auszuschöpfen. Bewegung aktiviert die Nervenverbindungen im ganzen Körper und somit ist der ganze Körper unser Instrument zum Lernen. Die Brain-Gym®-Übungen helfen uns, die rechte und linke Gehirnhälfte zu verbinden. Brain-Gym® findet Anwendung bei Konzentrations- und Lernschwierigkeiten, kann Lernblockaden auflösen und das Lernverhalten positiv verändern. Die Übungen können auch sehr gut beim Sport und Turnen eingesetzt werden.

INHALTE:

- Was ist Kinesiologie?
- Wirkung der Brain-Gym® erfahren und spüren
- Abbau von Stress mit Entspannungs- und Atemübungen

Mit Kindern filzen

Faszination Filz mit Kindern entdecken

KURSNUMMER:
I03HHBE044

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
22.03.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Anja Rüschemschmidt

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
118,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
18.03.2021

Durch die alte Handwerkstechnik des Nassfilzens erleben die Kinder eine enorme Eigenaktivität. Der entstehende Bewegungsrhythmus während des Filzprozesses entspannt Körper und Geist. Die Selbstwahrnehmung und Erlebnisfähigkeit werden deutlich gesteigert. Auch sehr lebendige Kinder entwickeln beim Filzen eine innere Ruhe. Die Ausdauer, Motivation und Konzentration sind durch das intensive Arbeiten an ihrem eigenen Werkstück sehr hoch. Das Selbstkonzept der Kinder wird positiv beeinflusst. Nach relativ kurzer Zeit liegt den Kindern ein einzigartiges Ergebnis vor, welches sie mit Stolz erfüllt und oft selbstbewusst präsentiert wird. Das taktile Erleben, die beruhigende und konzentrierende Wirkung, das Fördern der Feinmotorik und Koordination und nicht zuletzt die Stärkung des Selbstwertgefühls, macht das Filzen so wertvoll.

INHALTE DIESES TAGES:

- Materialkunde
- Filzen der Grundelemente wie Kugel, Fläche, Hohlform und Kordel
- individuelle Umsetzungsmöglichkeiten in der Praxis
- Literatur und Bezugsquellen

Rucksackgeschichten

Geschichten zum Zuhören, Mitmachen und zur Unterstützung der alltagsintegrierten Sprachförderung

KURSNUMMER:
I03HHBE062

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
22.03.2021, 9.30 bis 17.00 Uhr

REFERENT/IN:
Ingrid Biermann

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
108,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
18.03.2021

Geschichten gibt es wie Sand am Meer: Zuhörgeschichten, Bewegungsgeschichte, Mitmachgeschichten, Rategeschichten, Entspannungsgeschichten, Lückengeschichte oder Fehlergeschichten. Aber trotzdem kann man nicht genug davon haben, denn ihr Einsatzgebiet kennt keine Grenzen. Ob eng zusammengeschult auf dem Erzählsofa oder auf einer Decke unter einem Baum, ob beim Spaziergang, auf der Bank oder vor dem Einschlafen. Geschichten sind nicht gebunden an Ort und Zeit. Deshalb ist ein „Rucksack“ voller Geschichten sehr hilfreich. Geschichten sind nicht nur wunderbare Zeitgestalter, sondern sie sind ein großer Schatz für die alltägliche Sprachbegleitung in der Kita. Sie sind ein wertvoller Beitrag zur Sprachbildung, denn jede Geschichte ist ausgestattet mit Worten, Sätzen und Handlungen, die verstanden werden müssen.

In diesem Seminar werden den Teilnehmenden Geschichten nicht nur erzählt. Sie werden die Geschichten erleben: Bewegungsgeschichten laden zum Bewegen ein, Signalhörergeschichten laden zum achtsamen Zuhören und Reagieren ein und Entspannungsgeschichten zum Hinhorchen und Entspannen. So füllen sie ihren eigenen „Rucksack“ mit vielen neuen Geschichten und üben sich in ihrem eigenen Erzählen. Spannungsbögen werden aufgebaut, Stimmlagen verändert und Sprechpausen gesetzt, um eine Geschichte zu einem spannenden Erlebnis zu machen; denn jede Geschichte ist ein Stück Theater, in das alle gemeinsam eintauchen und selbst wieder zu Zuhörenden und Mitmachenden werden.

Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern von 0 bis 6 Jahren

Eine fachliche und persönliche Herausforderung

KURSNUMMER:
I8031BE117

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte

TERMIN:
23. bis 24.03.2021 u. 04.05.2021,
jeweils 09:00 bis 17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Mechthild von Prondzinski

BERATUNG:
Ursula Wissing
Tel.: 05251/209300
u.wissing@caritas-paderborn.de

ORT:
Katholische Akademie Schwerte

KOSTEN:
Tagesgäste: 170,00 €
Übernachtungsgäste: 220,00 €

ANMELDUNG:
Manuel Preuss
Tel.: 05251/209265
m.preuss@caritas-paderborn.de

Fortbildung in zwei Abschnitten

Neben erwarteten und als normal erlebten Entwicklungsverläufen verweisen Reaktionen einzelner Kinder auf Brüche, Enttäuschungen, Verletzungen, manchmal auch auf Schwierigkeiten bei der Reizverarbeitung. All das drückt sich in ihrem Verhalten aus. Wir bezeichnen das dann oft als „auffällig und unangepasst“ und erleben es nicht selten als Herausforderung und Aggression. Die eigene Hilflosigkeit und Betroffenheit machen es nicht selten schwer, das Kind zu verstehen und offen zu sein für die Gründe seines Verhaltens. Im ersten Kursabschnitt (23.–24.03.2021) geht es um zu erwartende und davon abweichende Entwicklung. Wir bearbeiten dabei Fallbeispiele aus Ihrer Praxis und berücksichtigen Erkenntnisse der Entwicklungspsychologie unter psychischen und Beziehungsaspekten für das Alter von 0 bis 6 Jahren.

Beim zweiten, eintägigen Kursabschnitt (04.05.2021) liegt der Schwerpunkt auf der Reizverarbeitung bei Kindern und ihren Störungen. Die Theorie wird an Ihren mitgebrachten Fallbeispielen erarbeitet. Über das Verstehen werden jeweils konkrete Handlungsmöglichkeiten erarbeitet und institutionelle Gegebenheiten mitberücksichtigt.

Entspannung mit Klängen, Klangschalen, Klangspiele, Klanggeschichten

KURSNUMMER:
I03HHBE015

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
23.03.2021, 09.00 bis 18.00 Uhr
24.03.2021, 09.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Irene Urich

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
225,00 €
ohne Übernachtung: 203,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

Durch die Arbeit mit Klangschalen lassen sich Sprache, Entspannung, eigene Körperwahrnehmung, Kreativität, Konzentration, Selbstbewusstsein und Urvertrauen fördern bzw. stärken. Der Klang gibt Sicherheit – die Grundlage für eine gesunde Entwicklung des Kindes. Lassen Sie sich überraschen, wie vielfältig die Klangschale eingesetzt werden kann. Inzwischen kennen viele Menschen die Klangschalen. Nicht jeder weiß, wie man sie im Alltag bei Kindern erfolgreich und gezielt zur Förderung der Sprache, Konzentration, Ausdauer, Fantasie und Entspannung einsetzen kann.

Im Umgang mit Klangschalen erweitern Kinder ihre Fantasie und Kreativität. Durch verschiedene Spiele mit Klangschalen werden Wahrnehmungsfähigkeiten wie das Sehen, Fühlen, Hören, ... gefördert. Die Kinder erleben den Klang körperlich und lernen positiv und sensibel mit den Klängen umzugehen. Hyperaktive Kinder und Kinder mit Behinderungen reagieren sehr positiv auf die Klangschalen. In dem Seminar stehen Ihnen viele verschiedene Klangschalen und Bücher zur Verfügung.

Nachhaltige und ressourcenorientierte Entwicklung in der Kita

KURSNUMMER:
I03HHBE029

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
24.03.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr
25.03.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Britta Bartoldus

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
268,00 €
ohne Übernachtung: 246,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
18.03.2021

Wir wissen, dass die natürlichen Ressourcen unseres Planeten endlich sind. Das Problem ist aber: Wir verhalten uns nicht so. Obwohl der Vorrat an Rohstoffen für weltweit immer mehr Menschen ausreichen muss, gehen wir viel zu verschwenderisch mit diesen um. Nur wenn wir lernen, natürliche Ressourcen effizient zu nutzen, stehen sie auch in Zukunft allen im ausreichenden Maße zur Verfügung. Täglich nutzen wir Wasser, Wärme und Strom, ohne uns Gedanken zu machen, wer diese Energien rund um die Uhr für uns bereit stellt. Selten denken wir darüber nach, dass die Gewinnung von Energie, der Transport und Verbrauch mit einer Belastung unserer Umwelt einhergeht und dass jeder Tropfen Wasser, der aus der Leitung kommt, Kosten verursacht. Bildung für nachhaltige Entwicklung möchte keine Katastrophenszenarien in der Kindertageseinrichtung aufzeigen, sondern im Fokus steht die Anbahnung und Stärkung von Kompetenzen und Werten im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung, orientiert an der Lebenswelt der Kinder und den Themen ihres Alltags. Wo kommt all der Müll in unserer Kindertageseinrichtung her und wo geht er hin? Oder warum verkauft der Supermarkt auch Erdbeeren und Tomaten im Winter und wo kommen die überhaupt her? Anknüpfungspunkte an Themen der Nachhaltigkeit bietet der pädagogische Alltag viele. Manchmal müssen wir nur unseren Blickwinkel ändern und begeben uns schrittweise gemeinsam auf den Weg Richtung Nachhaltigkeit. Neben einem pädagogischen Teil werden auch konkrete Handlungsanleitungen vorgestellt und selber ausprobiert.

Inhalte der Fortbildung:

- Nachhaltigkeit und Umweltschutz in der Kita- Die Pädagogik des Umweltschutzes
- 4 Dimensionen der Nachhaltigkeit im Alltag einer Kindertageseinrichtung
- Praktische Ideen für die Vermittlung des Themas
- Zielgruppenorientierte praktische Vermittlungsmethoden der 4 Dimensionen: Ökologische Dimension, Ökonomische Dimension, soziale Dimension, kulturelle Dimension
- Projekte und Experimente rund um die Natur und Nachhaltigkeit mit Kindern entwickeln
- Tipps und Materialien für den Alltag
- Checkliste und Grobanalyse der Einrichtung

Theater spielen macht nicht nur Kinder „selbst bewusst“

KURSNUMMER:
I03HHBE067

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
13.04.2021, 09.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Walter Hönig

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
99,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
08.04.2021

Für alle, die Kinder besser verstehen und sie ihren Fähigkeiten entsprechend typgerecht unterstützen möchten, bieten Theater-Übungen zur Persönlichkeitsentwicklung einen neuen Blickwinkel auf die Stärken und Schwächen von Kindern. Der rastlose Zappelphilipp entpuppt sich z. B. als Macher, der stille kleine Professor ist vielleicht ein Denker und in dem fantasievollen Mädchen erkennt man eine Fühlerin. Eine neue Sichtweise, die Gelassenheit und einen veränderten Umgang mit Kindern ermöglicht.

Um das beurteilen zu können, ist es jedoch erforderlich, sich zunächst klar darüber zu werden, welchem Typ man selbst angehört. Erst dann ist man in der Lage, die Kinder richtig einzuschätzen. Schon der rumänische Arzt und Entwickler des Psychodramas Jacob Levy Moreno (1889 – 1974) sprach von nicht genutzten inneren Rollen (Ressourcen) und den damit verbundenen Auswirkungen auf das äußere Leben. Ähnlich wie in Morenos Psychodrama spielen auch beim Improvisationstheater drei wesentliche Fähigkeiten, nämlich Einfühlungsvermögen, Kreativität und Spontaneität, eine große Rolle.

Machen Sie durch diese ART des Theaterspielens eine Selbsterfahrung, die im Alltag meist zu kurz kommt. Ihnen werden auf spielerische Weise nicht nur Ihre Stärken, sondern auch Ihre Entwicklungspotenziale bewusst. Das ist eine Form von Theaterarbeit, bei der keine literarischen Vorlagen benutzt werden, sondern kindgerechte Szenen aus der Märchenwelt im Vordergrund stehen. Lernen Sie Kinder dabei zu begleiten, aus erzählten Geschichten einzelne Spielszenen zu machen. So lässt sich der Erziehungsalltag nicht nur dauerhaft entspannen, sondern macht Sie zu einem kompetenten Gesprächspartner, bei dem Kinder gerne Rat suchen. Gleichzeitig erlangen die Kinder dadurch ein vermehrtes Selbstwertgefühl und entwickeln sich so zu glücklichen und verantwortungsvollen Mitgliedern unserer Gesellschaft.

Traumatisierte Kinder in der Kita – Grundlagen der Traumapädagogik

KURSNUMMER:
I8031BE118

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte

TERMIN:
13.04.2021, 09:00 bis 14.04.2021
17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Silke Thiemann

BERATUNG:
Ursula Wissing
Tel.: 05251/209300
u.wissing@caritas-paderborn.de

ORT:
Katholische Akademie Schwerte

KOSTEN:
Tagesgäste: 130,00 €
Übernachtungsgäste: 170,00 €

ANMELDUNG:
Manuel Preuss
Tel.: 05251/209265
m.preuss@caritas-paderborn.de

Ein Kind kann sich bedroht fühlen oder Zeuge einer Situation sein, es kann einen Unfall erlebt haben oder nicht ausreichend geschützt gewesen sein. Auch sind Menschen gezwungen, ihre Herkunftsländer zu verlassen. Mit steigenden Flüchtlingszahlen werden pädagogische Fachkräfte vermehrt mit Kindern und deren Familien konfrontiert, die aus Krisen- und Kriegsgebieten kommen und in deren Erfahrungswelten oftmals die Themen Verlust, Unsicherheit, Trauer, Angst und Gewalt wirksam wurden.

Die Ereignisse, die eine traumatische Erfahrung auslösen können, sind vielfältig, entscheidend ist das Gefühl der Ohnmacht und der Ausweglosigkeit für das Kind. Die Folgen spiegeln sich im Denken, Fühlen und Handeln von Kindern wider. Um mit diesen Anforderungen umgehen zu können, ist es für pädagogische Fachkräfte hilfreich, ein Grundlagenwissen über traumatische Belastungserfahrungen und mögliche Folgen und Verhaltensweisen aufweisen zu können.

INHALTE:

- Was ist ein Trauma, und wodurch kann ein Trauma ausgelöst werden?
- Woran kann ich erkennen, ob ein Kind traumatisiert ist? (Symptome/Verhaltensweisen)
- Wie kann ich mich verhalten? Worauf ist zu achten? (Tabus und Grundsätze im Umgang)
- Welche Bedeutung hat die Kita für traumatisierte Kinder, und welche Handlungsmöglichkeiten stehen mir zur Verfügung?

Das Seminar vermittelt Ihnen einen Einstieg in die Thematik, um Sicherheit und Handlungsfähigkeit in der Arbeit mit traumatisierten Kindern zu ermöglichen.

In Kooperation mit der Kath. Erwachsenen- und Familienbildung (KEFB) im Erzbistum Paderborn als anerkanntem Träger der Weiterbildung.

Wenn Wut und Zorn die Kinder und Pädagogen packt und wie wir damit umgehen können

KURSNUMMER:
I03HHBE012

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
14.04.2021, 09.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Irene Urich

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
96,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
08.04.2021

Es gibt viele Gründe dafür, dass die Gefühle von Kindern, Eltern und pädagogischen Fachkräften „überkochen“. Was ist genau das Wutgefühl und wie bauen sich die Gefühle auf? Welcher „Wut-Typ“ ist das Kind? Wie sieht es bei Ihnen selber aus? Wie gelangen das Kind, die Eltern und die pädagogischen Fachkräfte aus der Wutfalle? Es gibt verschiedene Entwicklungsphasen, in denen Kinder mit extremen Gefühlen reagieren. Sie gehören zu einer normalen Entwicklung im Leben dazu. Wie darauf reagiert wird, ist ausschlaggebend für das Verhalten von Kindern. Die Teilnehmenden erkennen mögliche Hintergründe, wie es zu Wutausbrüchen kommen kann. Die Klangschalen unterstützen hilfreich diesen Prozess. Die Kinder lernen sich wieder zu spüren und wahrzunehmen. Die Klangschale kann als Hilfsmittel eingesetzt werden. Sie unterstützt, dass die Kinder früher aus der Wutspirale aussteigen und sich die Wut in Kraft umwandelt.

SEMINARINHALTE:

- Unsere Gefühle und wie sie gelebt werden dürfen
- Warum werden die Kinder und wir wütend?
- Was ist eigentlich Wut und Zorn?
- Welcher Wut-Typ sind Sie? Viele praktische Tipps und Anregungen, wie Sie im Alltag Wut, Aggressionen und Konflikte lösen können.
- Geschichten und Bewegungsgeschichten gegen Wut
- Spiele zum Wut ablassen mit Klangschalen
- Spiele zum Entspannen mit Klangschalen, Wahrnehmungsübungen

Auf (meine und deine) unsere Haltung kommt es an

KURSNUMMER:
I40AABES09

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
14.04.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:
Natalie Himmel

BERATUNG:
Claudia Pischel
Tel.: 02761/94220-14
claudia.pischel@kefb.de

ORT:
KEFB Olpe, Friedrichstr. 4
57462 Olpe

KOSTEN:
90,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Olpe
Tel.: 02761/942200
olpe@kefb.de

ANMELDESCHLUSS:
05.04.2021

Pädagogische Arbeit ist immer wechselseitiges Wachsen (auf die Richtung kommt es an) im Kontakt. Mit Martin Buber (ein mehr als lesenswerter Philosoph) können wir sagen, das ICH entsteht im WIR. Wir ergänzen: Es kommt auf Deine und unsere Haltung / Verkörperung an.

Dabei sind zwei Komponenten von großer Bedeutung. Liebe und Grenze. Damit müssen wir im pädagogischen Alltag hinreichend gut umgehen. Mögen wir unser Gegenüber? Begreifen wir Irritationen als Verhalten, das im Laufe der Gemeinsamkeit modifiziert werden kann. Haben wir genug (inneren) Abstand, um (gemeinsam) den Kita-Alltag förderlich zu gestalten? Sind wir fit genug klar Grenzen ohne Verletzung, Demütigung, Zurechtweisung, Gewalt deutlich zu machen? Können wir eine gelassene Haltung zu all den Schräglagen in den Sozialräumen, dem alltäglichen Familienleben, den Begegnungen und Ereignissen in unserer pädagogischen Praxis miteinander aufbauen?

Das ist uns Allen nicht so einfach gegeben. Deshalb üben wir. Auch in diesem Lernfeld.

Kosten incl. Tagesverpflegung

Rituale machen Kinder stark

Impulse zur Stärkung der emotionalen und sozialen Entwicklung des Kindes von 2 bis 6 Jahren

KURSNUMMER:
I03HHBE061

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
19.04.2021, 9.30 bis 17.00 Uhr

REFERENT/IN:
Ingrid Biermann

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
108,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
15.04.2021

Kindergartenkinder sind von den vielen, auf sie einströmenden Impulsen schnell überfordert. Vertraute Abläufe schaffen Geborgenheit und führen zu mehr Selbstvertrauen. Gleichzeitig tragen liebevoll gestaltete Rituale dazu bei, dass wir Dingen, die wir jeden Tag tun, mit Wertschätzung und Aufmerksamkeit begegnen.

Ein Teil des Seminars beschäftigt sich mit dem Thema: Übergänge schaffen. Übergänge erleichtern den Kindern den Tag. Sie geben eine Struktur und nehmen dem Tag den Stress. Diese Tagesveranstaltung ist ein Mitmachseminar. Neben den von der Referentin vorgestellten Ritualen entwickeln die Teilnehmenden miteinander eigene Rituale und Übergänge, die sie problemlos in ihren pädagogischen Alltag einbauen können.

Ideen für die Gestaltung des pädagogischen Alltags, wie Begrüßungs- und Verabschiedungsrituale, Aufräumrituale, Frühstücksroutinen, Einschlafroutinen, Geburtstagsrituale, Trostroutinen, Mitmachrituale usw., werden gemeinsam erarbeitet. Die Teilnehmenden werden gebeten, ihre beliebtesten Rituale auf einem DIN A 4-Blatt mitzubringen, um daraus ein kleines Ritualbuch zu erstellen.

Bewegen mit Alltagsmaterialien und Kleingeräten (3–6 Jahren)

KURSNUMMER:
I03HHBE039

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
19.04.2021, 09.00 bis 18.00 Uhr
20.04.2021, 09.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Antje Hemming

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
253,00 €
ohne Übernachtung: 231,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
15.04.2021

Die einfachen Dinge des täglichen Lebens sind eine Fundgrube für bewegte Spiele. Papprollen, Bierdeckel, Tücher, Zeitungen, Wäscheklammern oder Watte sind ideale Spielgeräte, da der Spielzweck nicht vorgegeben ist und viel Raum für Kreativität und neue Bewegungsimpulse bleibt. Viele Spiele mit ungewöhnlichen Materialien, schnelle Bewegungsanlässe und Aufgabenstellungen, die Spaß machen und Kita-Kinder begeistern, bilden den Schwerpunkt dieser Fortbildung. Zahlreiche Bewegungseinheiten werden vorgestellt, bei denen die Kinder lernen ihre eigenen Fähigkeiten einzuschätzen, ihre Geschicklichkeit einzusetzen, spielerisch ihr Auffassungsvermögen als auch ihren Sprachschatz erweitern. Natürlich werden nach den intensiven Bewegungsbeispielen auch bewegte Entspannungseinheiten für Kinder vorgestellt.

Nichts ist im Verstand, was nicht vorher in den Sinnen war

Sinnesförderung nach Maria Montessori

- KURSNUMMER:**
I40AABES10
- ZIELGRUPPE:**
pädagogische Fachkräfte in Kitas
- TERMIN:**
20.04.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr
- REFERENT/IN:**
Christiane Schöttes
- BERATUNG:**
Claudia Pischel
Tel.: 02761/94220-14
claudia.pischel@kefb.de
- ORT:**
KEFB Olpe, Friedrichstr. 4
57462 Olpe
- KOSTEN:**
60,00 €
- ANMELDUNG:**
KEFB Olpe
Tel.: 02761/942200
olpe@kefb.de
- ANMELDESCHLUSS:**
12.04.2021
- Maria Montessori erkannte als Ärztin und Pädagogin die hervorragende Bedeutung der Sinnestätigkeit für die geistige und motorische Entwicklung des Kindes. Sinnliche Wahrnehmung in Form von Be-greifen ist Grundvoraussetzung des Lernens.
- Die Fortbildung vermittelt Grundlagen der Sinneswahrnehmung. Verschiedenartige Sinnesmaterialien werden vorgestellt. Außerdem werden vielfältige Anregungen zum Erstellen geeigneter Materialien gegeben.
- Kosten incl. Tagesverpflegung

Bunt und gesund ernährt durch die Kitazeit

- KURSNUMMER:**
I03HHBE025
- ZIELGRUPPE:**
pädagogische Fachkräfte in Kitas
- TERMIN:**
21.04.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr
- REFERENT/IN:**
Michaela Pöhner
- BERATUNG:**
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de
- ORT:**
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen
- KOSTEN:**
115,00 €
- ANMELDUNG:**
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de
- ANMELDESCHLUSS:**
19.04.2021
- Ernährungsgewohnheiten und Vorlieben werden in den ersten Lebensjahren entscheidend geprägt. Deshalb ist es wichtig, Kinder an gesunde Essgewohnheiten heranzuführen. Essgewohnheiten werden heute nicht mehr nur im Elternhaus geprägt, sondern in der Kita entscheidend weiterentwickelt. Ein zunehmender Teil der Kinder nimmt nicht nur das 2. Frühstück, sondern auch das Mittagessen in der Kita ein. Leckeres und vollwertiges Essen schmeckt und macht Kinder „drachenstark“. Auch Kita-Mitarbeitende profitieren davon.
- Doch wie sollte die optimale Ernährung aussehen und wie setzen wir sie um?
Wie interessiere ich Kinder (und Eltern) für das Thema?
Welche Essregeln sind sinnvoll?
Wie gehe ich mit schwierigen Essern um?
Wann sollte ein Kleinkind z. B. vom Brei auf feste Nahrung umgestellt werden?
Und wie gelingt das am besten?
- Praktische Übungen, die sich auch gut in den Kindertageseinrichtungen umsetzen lassen, runden die Veranstaltung ab.
- Freuen Sie sich auf eine kurzweilige und informative Veranstaltung, auf der es auch das ein oder andere zum Probieren geben wird!

Auf dem Bauernhof, da ist was los

Mit Kindern Landwirtschaft entdecken

KURSNUMMER:
I03HHBE026

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
22.04.2021, 9.30 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Barbara Leufgen, Maria Höschen,
Teresa Gockeln

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Harde-
hausen

KOSTEN:
99,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
19.04.2021

Viele Kinder kennen Landwirtschaft nur noch aus Bilderbüchern mit Darstellungsweisen, die nicht viel mit der Realität zu tun haben. Immer seltener haben Kinder die Möglichkeit, Landwirtschaft direkt zu erleben und dadurch im wahrsten Sinne des Wortes zu begreifen. Kinder wissen vielfach nicht mehr, wie Tiere gehalten werden, Nahrungsmittel produziert werden und welche Maschinen auf einem Bauernhof zum Einsatz kommen. An diesem Punkt setzt diese Fortbildung an. Sie möchte pädagogischen Fachkräften Werkzeuge an die Hand geben, mit Kindern spielerisch das Thema „Leben auf den Bauernhof“ zu bearbeiten. Die Teilnehmenden erhalten eine grundlegende Einführung in die verschiedenen Bereiche der Landwirtschaft. Darüber hinaus erhalten sie eine Vielzahl von Anregungen zur Vorbereitung, Planung und Durchführung kreativer Erlebnistage rund um das Thema Bauernhof.

Kleinkinder im Frühling

Bewegen und Lernen von Anfang an (von 2–4 Jahren)

KURSNUMMER:
I03HHBE035

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
26.04.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr
27.04.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Antje Hemming

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Harde-
hausen

KOSTEN:
253,00 €
ohne Übernachtung: 231,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
22.04.2021

Kindheit ist Entdecken, Erforschen und Bewegen, doch viele Kleinkinder wachsen heute naturfern auf. Sie brauchen Unterstützung, um Neugierde und Freude am Aufenthalt in der Natur zu entwickeln. In der Fortbildung werden Anregungen gegeben, die dazu beitragen, Kinder von klein auf für die Natur zu begeistern und sie dort zu begleiten.

Diese Fortbildung behandelt die kreative Sprachbildung und Sprachförderung bei Kleinkindern in der Natur. Mit Bewegungsspielen an kühlen Tagen, während im Frühling die Natur erwacht, lernen die Kleinsten die ersten kleinen Aspekte des Naturkreislaufs. Auch die Betrachtungen unterschiedlicher Rinden- und Baumstrukturen geben Lernanregungen von Anfang an.

Formen, Muster und Zahlen

Frühe mathematische Bildung begleiten und anregen

KURSNUMMER:
I03HHBE016

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
27.04.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr
28.04.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Anne Heintz

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
200,00 €
ohne Übernachtung: 178,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
22.04.2021

Addieren, subtrahieren und Wurzelziehen – das verbinden viele Menschen spontan mit dem Begriff von Mathematik. Doch mathematische Bildung beginnt bereits viel früher. Jedes Kind ist von Geburt an ein mathematisches Wesen. Kinder möchten mit allen Sinnen die Welt entdecken – auch mathematisch. Sie erleben Mathematik begreifbar und in Bezug auf ihr eigenes Leben. Mathematik beginnt für die Kinder nicht erst mit der Zahl, sondern beim Entdecken von Mustern, Strukturen, Ordnungen und Zusammenhängen. Das Seminar verhilft pädagogischen Fachkräften, die „mathematische Brille“ aufzusetzen, indem sie Situationen sehen, Impulse setzen und für eine vorbereitete Umgebung sorgen. Sie lernen mathematische Vorläuferfähigkeiten kennen und erhalten Einblicke in die Bedeutung der verschiedenen Zahlenaspekte. Eine Entwicklungsübersicht der mathematischen Kompetenzen der Kinder rundet das Fachwissen ab und bildet eine gute Basis für das Schreiben der Dokumentationen. Nach dem Motto „So viel Theorie wie nötig, so viel Praxis wie möglich!“ erhalten die Teilnehmenden in diesem Seminar neben dem Fachwissen, vielfältige Möglichkeiten, beim eigenen Ausprobieren neue Erkenntnisse zu gewinnen. Neben den Anregungen und Impulsen für das mathematische Freispiel, werden die Teilnehmenden im Kurs Gelegenheit haben, Materialien zur Förderung mathematischer Kompetenzen zu erstellen. Ziel des Seminars ist es, mathematische Bildungsprozesse bewusster wahrzunehmen und anzuregen.

Fischers Fritz und Schneiders scharfe Schere

Spielideen zur Unterstützung der alltagsintegrierten Sprachförderung für Kinder von 2–6 Jahren

KURSNUMMER:
I03HHBE045

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
28.04.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr
29.04.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Ingrid Biermann

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
247,00 €
ohne Übernachtung: 225,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
26.04.2021

Die Sprachentwicklung eines Kindes findet im Alltag statt. Draußen, drinnen, auf dem Bauteppich, im Sandkasten, auf dem Weg zum Waschraum, beim Backen, aber auch im Spielkreis eines jeden Tages. Um die Sprechfreude eines jeden Kindes zu befriedigen und sein Spiel- und Mitmachbedürfnis zu unterstützen, benötigt pädagogische Fachkraft einen Rucksack voller Sprach- und Spielideen. Damit Ihnen die Sprach- und Spielideen nicht ausgehen, bietet dieses Seminar Unterstützung an, sich mit der Sprachentwicklung der Kinder von 2–6 Jahren auseinanderzusetzen.

1. TAG: „HERR UND FRAU TRAMPEL“: Neue Sprachspiele und Geschichten für den Spielkreis, Geburtstage und andere Anlässe: In diesem Seminar bekommen Sie neue anregende Sprachspiel-Impulse für jede Gelegenheit. Mitmachgeschichten, Fingerspiele, Bewegungsgeschichten, Lieder für Kinder von 2–6 Jahren und noch einiges mehr können Sie nicht nur hören, sondern auch erleben. Weiterhin bekommen Sie Anregungen für ganzheitlich orientierte Aufbauimpulse.

2. TAG: „HIPPI UND HOPPI“: Einfache Musik- und Bewegungsimpulse zur Unterstützung der Sprachentwicklung: In diesem Tagesseminar erleben Sie, wie stressfreie Musikerlebnisse aussehen. Sie werden auf Eimern trommeln und mit Holzlöffeln zu einfachen Impulsen den Takt schlagen. Verklänglichungen bekommen ein neues Gesicht, Malen nach Musik ist ein anderer Schwerpunkt. Weiterhin laden neue Lieder mit bekannten Melodien zum Mitsingen ein. Mit ihnen können Rituale, wie die morgendliche Begrüßung oder Verabschiedung am Mittag, das Frühstück oder das Einschlafen gestaltet werden. In diesem Seminar bekommen Sie neue musikalische Impulse für Ihren pädagogischen Alltag, mit denen Sie nicht nur die Musikfreude des Kindes wecken, sondern auch die Sprachentwicklung unterstützen. Klanglich aufbereitete Mitmachgeschichten, Fingerspiele, Bewegungsgeschichten und Lieder für Kinder von 2–6 Jahren werden von Ihnen aktiv erlebt und gestaltet.

Mit Klang und Klangschale die Achtsamkeit spielerisch entdecken

KURSNUMMER:
I03HHBE013

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
28.04.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Irene Urich

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Harde-
hausen

KOSTEN:
108,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
22.04.2021

Schon mit den kleinen Kindern können Sie die Achtsamkeit spielerisch üben. Kinder lassen sich in jungen Jahren für Achtsamkeit sehr begeistern. Mit Offenheit und Neugier probieren Kinder gerne neue Erfahrungen aus. Die Übungen können Sie am besten als Spiel oder Ritual einführen. Mit den Übungen werden bei den Kindern Gedächtnis, Konzentration, Aufmerksamkeit und Entspannung gefördert. Dasselbe gilt auch für Sie.

Die Übungen, Spiele und Anregungen können sehr gut mit Kindern durchgeführt werden.

SEMINARINHALTE:

- Achtsamkeitsübungen
- Achtsame Klänge
- Atemübungen
- Klang-Meditationen
- Handmassage und Entspannung mit Düftölen

Cool und mutig das Leben meistern

Ressourcenarbeit mit Kindern

KURSNUMMER:
I8031BE122

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte

TERMIN:
28.04.2021, 09:00 bis 29.04.2021
17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Anke Drepper

BERATUNG:
Maria Krane
Tel.: 05251/209316
m.krane@caritas-paderborn.de

ORT:
Haus Maria Immaculata, Paderborn

KOSTEN:
Tagesgäste: 130,00 €
Übernachtungsgäste: 170,00 €

ANMELDUNG:
Manuel Preuss
Tel.: 05251/209265
m.preuss@caritas-paderborn.de

In dieser Fortbildung werden wir uns mit folgenden Themen auseinandersetzen:

- Haltung im Umgang mit Konflikten/Grundlagen des Coolness-Trainings
- Resilienzförderung/Ressourcenarbeit mit Kindern, Grundhaltungen des Coolness-Trainings und des Mut-tut-gut-Trainings: „Jeder Mensch ist ein Schatz, sein Verhalten ist nicht immer richtig!“, „Benehmen, das du ignorierst, ist Benehmen, das du erlaubst!“

Zunehmend erleben Sie in Ihrem Erziehungsalltag, dass Sie bestimmte Verhaltensweisen von Kindern nicht mehr akzeptieren können und wollen. Kinder schreien, schlagen und verhalten sich oftmals anderen Menschen gegenüber respektlos. Eltern sind immer weniger bereit oder in der Lage, ihren Kindern Werte und Regeln zu vermitteln. Mitarbeitende und andere Kinder leiden unter diesen Schmerzgrenzüberschreitungen.

Diese Kinder trauen sich nicht mehr, sich zu beteiligen, weil andere Kinder lachen. Sie können vorhandene Ressourcen nicht mehr ausschöpfen und erlernen nur mühsam neue Kompetenzen! Die Kinder leiden oft leise vor sich hin. Sie fallen in der Gruppe kaum auf, binden wenig Zeit und Kraft der Mitarbeitenden und ziehen sich zurück. Zwei Handwerkszeuge zur Unterstützung Ihrer Arbeit und Stärkung aller Kinder sind das Coolness-Training und das Mut-tut-gut-Training. In dieser Fortbildung lernen Sie die Haltung und die Methoden dieser Programme sowie viel praktische Übungen kennen.

Vom Bilderbuch zum Bühnenstück

Möglichkeiten der Theaterarbeit in der Elementarpädagogik

KURSNUMMER:

I3099BE325

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

29.04.2021, 09:00 bis 16:30 Uhr

REFERENT/IN:

Max Anton Moenikes

BERATUNG:

Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:

KEFB Dortmund

KOSTEN:

20,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Geschichten wollen in Szene gesetzt werden. Ganz egal ob aus einem Kinderlied, ob aus einem Märchen- oder Bilderbuch – Geschichten rufen Ideen hervor, die wir mit einfachen Mitteln auf der Bühne darstellen können. Diese Fortbildung gibt einen Vorgeschmack auf theaterpädagogische Arbeit mit Kindern. Wie können aus Ideen Inszenierungen entstehen? Für Feste und Jubiläen können wir mit einfachen Mitteln sehr eindrucksvolle Beiträge erarbeiten. Die Theaterspiele können auch im Rahmen anderer AG's in der Gruppe und beim gemeinsamen Lesen von Kinderbüchern eingesetzt werden.

DAS THEATERSPIEL SOLLTE KINDERN IN ERSTER LINIE SPASS MACHEN. GLEICHZEITIG KANN DIE THEATERARBEIT DIVERSE FÄHIGKEITEN UND KOMPETENZEN FÖRDERN:

- Kreativität und Einfallsreichtum
- Selbstbewusstsein, Team- und Empathiefähigkeit
- Körperliche und sprachliche Ausdrucksweise
- Umgang mit Schüchternheit, Redeängsten und Lampenfieber

INHALTE:

- Eigene Spielfreude als Grundlage zur motivierenden Anleitung
- Theaterspiele und Übungen für den pädagogischen Alltag
- Einfache Inszenierungsmöglichkeiten für Bühnenproduktionen

Die Fortbildung eignet sich für pädagogische Fachkräfte, die mit Kindern ab einem Alter von 4 Jahren arbeiten.

Kreativwerkstatt

Weg von der Schablonenarbeit, hin zur freien Gestaltung

KURSNUMMER:

I03HHBE059

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

04.05.2021, 9.00 bis 17.00 Uhr

REFERENT/IN:

Lioba Thonemann, Ingrid Biermann

BERATUNG:

Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:

Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:

118,00 €

ANMELDUNG:

Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:

29.04.2021

Der Mal- und Basteltisch, an dem 4 – 6 Kinder Platz nehmen und sich mit Stiften, ein paar Papierrollen und Verpackungskästen kreativ beschäftigen, hat schon längst bei vielen Kindern an Attraktivität verloren.

Großflächig mit Farben gestalten, mit Schwämmen farbige Spuren hinterlassen, mit Erdfarben kneten, mit Sandkleister gestalten, das sind Tätigkeiten, die die Sinne ansprechen, die Kreativität und Fantasie wecken, den Gefühlen freien Lauf und innere Bilder entstehen lassen. Mit Hilfe dieser Materialien setzen sich Kinder mit der Freiheit des Gestaltens auseinander. Sie planen, probieren, verändern und so entstehen Denkprozesse, die jedes Kind antreiben und auffordern, sich zu entdecken. Es gewinnt zunehmend an Selbstzufriedenheit und sein Selbstbewusstsein wächst täglich mehr. Viel Zeit und eine Vielfalt an Materialien brauchen Platz. Daher ist eine Kreativwerkstatt ein idealer Aufenthaltsort, an dem das Kind mit viel Freude und ungestört seine eigene Schaffensvielfalt entdecken kann. Damit das gelingt, benötigt es außerdem eine behutsame Begleitung, die selbst gerne mit Erdfarbe knetet oder Lehmskulpturen herstellt.

In diesem kreativen Workshop bekommen die Teilnehmenden umfangreiche, kreative Materialvorschläge, mit denen sie selbst kreativ sind, an die Hand. Sie erfahren, dass das Arbeiten ohne Schablone entspannend ist und viel Freude macht. Weiterhin bekommen sie Tipps für die Ausstattung einer Kreativwerkstatt und können so nach diesem Workshop ihre Erfahrungen ohne Schablone direkt in ihrer Einrichtung umsetzen.

Hilf mir, es selbst zu tun

Übungen des praktischen Lebens – Montessoripädagogik

KURSNUMMER:
I03HHBE017

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
05.05.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr
06.05.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Christiane Schöttes

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
192,00 €
ohne Übernachtung: 170,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
29.04.2021

Maria Montessori beschreibt das Kind als „Baumeister des Menschen“. Das bedeutet, dass jedes Kind seine Bildung selbst erwerben möchte und durch Selbst-Tätigkeit zur Selbstständigkeit gelangt. Ein Bereich der Montessoripädagogik sind die Übungen des praktischen Lebens. Sie ermöglichen dem Kind, Einblicke in Handlungsabläufe zu erhalten und seinem Entwicklungsstand entsprechende Bewegungserfahrungen zu machen. Dabei werden im hohem Maße Koordination, Konzentration und Selbstständigkeit gefördert. Die Lernbedürfnisse eines jeden Kindes sollen sich durch die „vorbereitende Umgebung“ erfüllen und zum Handeln auffordern.

DER KURS BEINHALTET:

- Theoretische Grundlagen der Montessoripädagogik
- Die vorbereitete Umgebung
- Reichliche, in die Praxis umsetzbare Anregungen

Ich! Bin! Sicher!

Frühkindliche Bindung und ihre Bedeutung für eine gesunde Entwicklung

KURSNUMMER:
I3099BE365

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
06.05.2021, 09:00 bis 16:45 Uhr

REFERENT/IN:
Kathrin Dewender

BERATUNG:
Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Heute wissen wir zweifelsfrei: Ohne eine sichere Bindung kann die kindliche Entwicklung nicht gelingen. Aufbau und Pflege von stabilen Bindungsbeziehungen sind die entscheidenden Grundlagen für alle weiteren Bildungsbemühungen und müssen daher stets das zentrale Ziel pädagogischer Bemühungen sein.

Dieser Fortbildungstag lädt dazu ein, in das Thema „frühkindliche Bindung“ einzutauchen und mehr über ihre überragende Bedeutung für die kindliche Entwicklung zu erfahren.

NEBEN DEN BINDUNGSTHEORETISCHEN GRUNDLAGEN NIMMT DIESES SEMINAR VOR ALLEM DIE PRAKTISCHEN KONSEQUENZEN FÜR DEN ALLTAG VON ELTERN UND KINDERN IN DEN BLICK:

- Wie können Bindungsprozesse gefördert und Kinder gestärkt, Übergänge begleitet und Bindungsirritationen erkannt werden?
- Welche Konsequenzen haben gestörte Bindungsbeziehungen für das kindliche Verhalten und
- wie können wir Kindern begegnen, die kein Urvertrauen ausbilden konnten?

Herausforderndes Verhalten von Kindern im Alltag wird einer anderen Betrachtung zugänglich und kindliche Reaktionen auf erwachsenes Handeln werden so besser nachvollziehbar.

Ich sehe was, was du nicht siehst.

Die etwas andere Fortbildung zu Beobachtung und Dokumentation

KURSNUMMER:
I03HHBE068

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
11.05.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Barbara Bach

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
118,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
06.05.2021

Beobachtungen von (Selbst-)Bildungsprozessen beruht auf individuellen Wahrnehmungen. Aus diesen entstehen Bildungsdokumentationen, die möglichst nah am Kind sein sollen. Das ist eine anspruchsvolle Aufgabe. In der Fortbildung reflektieren die Teilnehmenden in einer Wahrnehmungs-Werkstatt ihre eigenen Wahrnehmungen und persönlichen Zugänge beim Beobachten von Kindern. Die persönliche Lebenswelt der beobachtenden Person hat einen Einfluss darauf, wie sie Kinder mit ihren unterschiedlichen Begabungen wahrnimmt und bewertet. Es ist wichtig, sich dieser Faktoren bewusst zu machen, um einen möglichst offenen Blick auf das Kind zu haben. Als weiteren Impuls für die Beobachtungs-Analyse lernen die Teilnehmenden das Modell der „Multiplen Intelligenzen“ nach Howard Gardner kennen, um ihren Blick zu weiten für die unterschiedlichen Talente von Kindern. Den Abschluss der Fortbildung bildet eine Schreibwerkstatt, um eine Möglichkeit auszuprobieren das Beobachtete kreativ, angemessen und auch zügig zu Papier bringen zu können.

INHALTE:

- Gesetze der Wahrnehmung
- Reflektion der eigenen Wahrnehmungen bei Beobachtung von Kindern
- neue Talente entdecken – „Multiplen Intelligenzen“ nach Howard Gardner
- Möglichkeiten, die eigenen Beobachtungen zügig zu verschriftlichen

Der Sprachspielkoffer

Spiele aus dem Koffer zur alltagsintegrierten Unterstützung der Sprechfreude und Sprachfähigkeit (2–6 Jahre)

KURSNUMMER:
I03HHBE064

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
17.05.2021, 9.30 bis 17.00 Uhr

REFERENT/IN:
Ingrid Biermann

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
108,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
13.05.2021

Die kleinen und großen Besucher und Besucherinnen einer Kita haben sich verändert. Kinder aus vielen Nationen sind schon seit langem zusammen in einer Einrichtung und entdecken gemeinsam den Tag. Obwohl sie nicht darauf vorbereitet wurden, schaffen sie es oft, sich schnell untereinander zu verständigen. Nur die Kommunikation der Kinder mit den pädagogischen Fachkräften scheitert manchmal daran, dass sie die Erwachsenensprache noch nicht verstehen. Die Teilnahme an Spielkreisen oder anderen Angeboten fällt ihnen darum oft sehr schwer. Sie müssen täglich sehr viel Neues lernen. Diese Situation macht den Kindern und auch den pädagogischen Fachkräften oft Stress. Die Aufgabe einer Elementarpädagogin oder eines Elementarpädagogen ist es, diese Kinder alltagsintegriert sprachlich zu begleiten und sie in der Sprachbildung zu unterstützen. Dafür benötigen sie viel Fingerspitzengefühl und inspirierendes Material. Mimik, Gestik und eine bewusst gewählte Sprechmelodie müssen verstärkt eingesetzt werden. Nur so werden die Kinder aufmerksam und daran interessiert, die unbekannte Sprache zu erlernen. Mit Hilfe von leicht verständlichen und vom Inhalt her nachvollziehbaren Geschichten, Fingerspielen oder Bewegungsgeschichten und anderen Sprachutensilien kann die pädagogische Fachkraft diese Kinder auf eine spannende Sprachreise mitnehmen. Wenn sie oder er es schafft, alle Sinne bei den Kindern auf Empfang zu stellen, dann werden sie schnell zu kleinen, neugierigen Sprachdetektiven. In diesem Tagesseminar werden den Teilnehmenden mit Hilfe eines neugierig machenden Sprachspielkoffers sofort umsetzbare Sprachspielideen an die Hand gegeben, die es den Kindern ermöglichen, fröhlich und stressfrei Sprache im Alltag kennenzulernen.

Portfolio – was ist das eigentlich?

KURSNUMMER:
I8031BE123

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte

TERMIN:
18.05.2021, 09:00 bis 17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Regine Kron

BERATUNG:
Maria Krane
Tel.: 05251/209316
m.krane@caritas-paderborn.de

ORT:
Katholische Akademie Schwerte

KOSTEN:
80,00 €

ANMELDUNG:
Manuel Preuss
Tel.: 05251/209265
m.preuss@caritas-paderborn.de

Beobachtung und Dokumentation kindlicher Bildungs- und Entwicklungsprozesse ist eine zentrale Aufgabe der pädagogischen Fachkräfte in der Kindertageseinrichtung. Schaut man in die Kita-Landschaft stellt man fest, dass es große Unterschiede bei den Inhalten, der Erstellung und den Präsentationen der Portfolios gibt. Vielfältige Namen werden benutzt: Lerntagebuch – Lebensbuch – Könnertagebuch – Deine Sammelmappe u. a. m.

DER WORKSHOP ENTHÄLT FACHLICHE ANREGUNGEN UND LÄDT ZUM KOLLEGIALEN AUSTAUSCH EIN, ÜBER:

- Welchen Sinn und Zweck Portfolio-Arbeit haben kann
- Welches Bild vom Kind den Ausschlag gibt für die Form(en) und Inhalte
- Welche Rolle Kinder, Eltern und pädagogischen Fachkräfte wahrnehmen können
- Welches Maß an Selbstbestimmung im Sinne von Partizipation Kinder haben
- Welche verbindlichen Kriterien sollten im Sinne von Qualität hierbei Standard in der Kita sein

Bitte bringen Sie fertige Portfolios oder Inhaltsangaben als Anschauungsmaterial mit. Arbeitsweise des Workshops: Vortrag, Gruppenarbeit, Eigenarbeit und kollegialer Austausch.

Mit dem Kindergarten raus in die Natur

Grundlagen der Naturerlebnis-Pädagogik in Kindertageseinrichtungen

KURSNUMMER:
I40AABES13

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:
18.05.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr
15.06.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:
Christoph Diefenbach

BERATUNG:
Claudia Pischel
Tel.: 02761/94220-14
claudia.pischel@kefb.de

ORT:
KEFB Olpe, Friedrichstr. 4
57462 Olpe

KOSTEN:
120,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Olpe
Tel.: 02761/942200
olpe@kefb.de

ANMELDESCHLUSS:
04.05.2021

Kinder brauchen Naturerlebnisse – zur Förderung einer positiven kindlichen Entwicklung und Persönlichkeitsbildung brauchen unsere Kinder Freiräume, in denen sie u. a. die Natur erfahren und be-„greifen“ können. Die Naturerlebnis-Pädagogik bietet diese Freiräume. Gleichzeitig fördert sie die Selbst- und Sozialkompetenz der Kinder und leistet einen Beitrag für ein zukunftsfähiges Handeln im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung. In zwei aufeinander aufbauenden Seminartagen zu unterschiedlichen Jahreszeiten erhalten Sie einen Einblick in das Konzept der Naturerlebnis-Pädagogik. Auf abwechslungsreiche Weise bekommen Sie Informationen und Anregungen, wie Sie Naturerleben mit einfachen Mitteln in den Kindergartenalltag integrieren können. Sie lernen verschiedene Methoden und Zugänge kennen, mit denen Sie die Neugier und Begeisterung der Kinder wecken und Naturwissen auf anregende Weise vermitteln können. Um die Wirkung von Naturerlebnis-Pädagogik besser einschätzen zu können, probieren wir gemeinsam verschiedene Spiele und Aktionen praktisch aus.

TEIL 1 AM 18.05.2021: Einführung in das Konzept der Naturerlebnis-Pädagogik: Methoden zielgerichtet einsetzen (z. B. Sinneserfahrungen, Fantasie-Aktionen, Meditation, Bewegungsspiele u.v.m.), „Naturwissen leicht gemacht“

TEIL 2 AM 15.06.2021: ■ Warum Naturerfahrungen für Kinder so wichtig sind. ■ Was ich tun kann, um Kinder für die Natur zu begeistern? ■ Kreatives Gestalten mit Naturmaterialien
■ Vorstellung von weiterführender Literatur

Bitte an festes Schuhwerk und der Witterung angepasste Kleidung denken, da die Seminartage überwiegend im Freien stattfinden werden.

Die kreative Malwerkstatt mit allen Sinnen erleben

Mit Kreativität, Farben, Düften die Sinne wecken und beleben (für 1–6 Jährige)

KURSNUMMER:
I03HHBE014

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
19.05.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Irene Urich

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
115,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
13.05.2021

Dieses Seminar verbindet zwei wichtige Themen: Kreativität und Entspannung. Durch viele kreative Techniken lernen Sie wohltuende Entspannung kennen. Dabei können Sie bei den Kindern die visuelle, auditive, taktile und kinästhetische Wahrnehmung in der kindlichen Entwicklung fördern. Mit Hilfe der Kreativität lernen die Kinder ihre Sinne wahrzunehmen und entfalten ihre Fantasie. Bei kreativen Aktivitäten regen wir die Kinder in ihrem schöpferischen Tun an, wir begleiten und gestalten Kreativräume. Im Seminar werden wir selbst mit verschiedenen Materialien experimentieren, unterschiedliche Techniken ausprobieren und uns von neuen Ideen anregen lassen.

SEMINARINHALTE:

- Verschiedene Methoden, unterschiedliche Materialien aus dem Alltag und aus der Natur
- Malen mit Fingern, Händen, Füßen und anderen Materialien auf Papier und Leinwände
- Wahrnehmung durch eigene Sinneserfahrung und Selbsterfahrung
- Viele kreative Übungen: mit Düften, Farben, u.v.m.
- Kreative Entspannungsübungen für den Alltag
- Herstellen von Basismaterialien

Lern-Werkstätten für Kinder

Vom Gruppenraum zur Lernwerkstatt

KURSNUMMER:
I8031BE124 (19.05.2021) oder
I8031BE125 (20.05.2021)

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte

TERMIN:
19.05.2021, 09:00 bis 17:00 Uhr
20.05.2021, 09:00 bis 17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Regine Kron

BERATUNG:
Maria Krane
Tel.: 05251/209316
m.krane@caritas-paderborn.de

ORT:
Katholische Akademie Schwerte
(19.05.2021)
Haus Maria Immaculata, Paderborn
(20.05.2021)

KOSTEN:
80,00 €

ANMELDUNG:
Manuel Preuss
Tel.: 05251/209265
m.preuss@caritas-paderborn.de

Kinder sind geniale Entdeckende, Forschende, Erfindende wenn sie einen inspirierenden Ort finden, der viele Möglichkeiten zum Erkunden und Ausprobieren bietet. Nicht umsonst spricht die Reggio-Pädagogik vom „Raum als dritten Erzieher“.

Nicht jeder Gruppen- oder Nebenraum einer Kita bietet interessante Lerninseln und allzu oft wird das Experimentieren der Kinder als wenig zielgerichtetes Lernen eingeschätzt und als Vorstufe des eigentlichen Lernens degradiert. Wer dies anders sieht, ist in diesem Seminar richtig, denn es geht darum, sich für eine etwas andere Arbeit am Kind zu öffnen und mit den Kursteilnehmenden Erfahrungen auszutauschen und Umsetzungsideen zu sammeln.

Wir reflektieren die eigene Spiel-Biografie und schauen uns Beispiele aus anderen Kitas an, um dann zu erarbeiten, welche Rahmenbedingungen und Materialien Kinder brauchen um Entdeckende, Forschende, Erfindende sein zu können. Gelungene Beispiele (Fotos, Texte) von Räumen oder Raumzonen können mitgebracht werden.

WEITERE THEMEN SIND:

- Rolle der pädagogisch Mitarbeitenden in einer von Werkstätten geprägten Kita, sowie mögliche Widerstände bei Eltern und Kolleginnen und Kollegen.
- Das „Ja, aber“ und „zu gefährlich“ kann sich in die Frage ändern „Wie könnte es bei uns gehen?“

*„Das habe ich noch nie vorher versucht, also bin ich völlig sicher, dass ich das schaffe“
(Pippi Langstrumpf)*

Klappmaulpuppenspiel leicht gemacht

KURSNUMMER:
I03HHBE019

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
20.05.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Luisa Roensch

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
99,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
17.05.2021

Große Klappmaulpuppen: das sind die lustigen Kerlchen in vielen verschiedenen Menschen- und Tiergestalten, die vielerorts hübsch drapiert auf Schränken oder Sideboards sitzen. In Kindertageseinrichtungen, Grundschulen, Seniorenheimen, Kinder- und Zahnarztpraxen fristen sie ein lebloses Dasein. Das ist sehr schade, denn diese Puppen sehen nicht nur gut aus, sie können auch so einiges! Sie sind Tröstende, Verstehende, Erklärende, Mut- und Spaßmachende. Sie können Sprache fördern oder Konflikte lösen, Präventionsarbeit leisten und Kreativität wecken. Wo immer Klappmaulpuppen mit Menschen zusammenkommen, denen spielerische Impulse gut tun, werden sie erfolgreich eingesetzt. Dieser Workshop möchte in Ihnen den Mut wecken, Klappmaulpuppen auch in Ihren Arbeitsalltag als Methode einzubringen.

Spiele für eine verbesserte Körperwahrnehmung

Ganzheitliche Förderung 2 – 6-jähriger Kinder

KURSNUMMER:
I8031BE126

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte

TERMIN:
26.05.2021, 09:00 bis 27.05.2021
17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Monika Bücken-Schaal

BERATUNG:
Maria Krane
Tel.: 05251/209316
m.krane@caritas-paderborn.de

ORT:
Haus Maria Immaculata, Paderborn

KOSTEN:
Tagesgäste: 130,00 €
Übernachtungsgäste: 170,00 €

ANMELDUNG:
Manuel Preuss
Tel.: 05251/209265
m.preuss@caritas-paderborn.de

Bei großen und kleinen Kindern sind Massagen in Geschichten-Form sehr beliebt. Sie bieten den Kindern eine ideale Möglichkeit, innere und äußere Spannungen abzubauen, um zu Ruhe, Ausgeglichenheit und neuer Konzentration zu gelangen. So erhält das Kind an dem, für ihn häufig langen Tag in der Kindertageseinrichtung die Chance, physisch und psychisch gestärkt, neu lernen und sich weiter entwickeln zu können. Wir werden eine Fülle von Körperwahrnehmungsspielen kennenlernen, entwickeln und erproben.

DARÜBER HINAUS WERDEN WIR UNS „GESCHICHTEN – MASSAGEN“ UNTER FOLGENDEN GESICHTSPUNKTEN ANSCHAUEN:

- Bedeutung von Körperwahrnehmungsspielen für das Wohlbefinden und die Lernsteigerung des Kindes
- Förderung von sinnlicher Wahrnehmung, Ausdauer, Konzentration und Merkfähigkeit, Sprachverständnis und Sprechvermögen, Fantasie und Kreativität, Feinmotorik und Sozialverhalten
- Gemeinsames Angebot für 2- bis 6-jährige Kinder
- Möglichkeiten, Körperwahrnehmungs- und Massagespiele im Gruppenalltag zu integrieren
- Planung eines Elternabends zu diesem Thema, um die Arbeit transparent zu machen und die Eltern dafür zu gewinnen.

Mitzubringen: Bequeme Unterlage

Die kleinen Wald- und Wiesendetektive

Naturerfahrungen für Kindergartenkinder (3 – 6 Jährige)

KURSNUMMER:
I03HHBE042

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
31.05.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Antje Hemming

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Harde-
hausen

KOSTEN:
118,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
27.05.2021

In einem Wiesenstück oder kleinem Waldgebiet gibt es so viel zu entdecken: Blumen, Gräser, Insekten, Stöcke, oder Mauselöcher. Die Natur ist in jeder Jahreszeit für Kinder ein großer Abenteuerspielplatz, auf dem sie unendliche viele Spielhandlungen erfinden. Diese Fortbildung zeigt, wie gemeinsam mit Kita-Kindern die Natur spielerisch und fantasie reich entdeckt werden kann. Diese Fortbildung vermittelt, wie Kita-Gruppen sich gemeinsam auf die Spurensuche machen und versuchen die Geheimnisse der Wiese und des Waldes zu erforschen.

Musikwerkstatt für Kleinkinder U3

KURSNUMMER:
I03HHBE040

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
07.06.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr
08.06.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Gabriele Thober

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Harde-
hausen

KOSTEN:
253,00 €
ohne Übernachtung: 231,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
03.06.2021

Schon vor der Geburt können Kinder Musik, Sprache und Geräusche hören. So kommt also jeder kleine Mensch mit musikalischen Erfahrungen auf die Welt, er bringt bereits ein Potenzial mit. Wie an dieses Potenzial durch kindgemäße und abwechslungsreiche rhythmisch-musikalische Angebote – Lieder, Reime, Verse, Geschichten, Einsatz von Instrumenten – im Kita-Alltag angeknüpft werden kann, ist Thema dieses Workshops. Musik und Sprache in Verbindung mit Bewegung und Wahrnehmungsspielen stehen dabei im Mittelpunkt. So erwerben Kleinkinder musikalische Grundkompetenzen, sie schulen Kreativität und Fantasie, Aufmerksamkeit und ihre Sinneswahrnehmungen. Methoden und Umsetzungsformen dieser vielfältigen Spielvorschläge sind in kleine Lernschritte gegliedert und auf die Entwicklungsphasen der Kinder bis 3 Jahren abgestimmt.

Über Stock und Steine (Bewegungsspiele für draußen Ü3)

für Anerkennungsjahrpraktikant/-innen und Berufseinsteiger/-innen (unter 27 Jahren)

KURSNUMMER:
I03HHBE050

ZIELGRUPPE:
Anerkennungsjahrpraktikant/-innen,
pädagogische Fachkräfte unter 27
Jahren

TERMIN:
07.06.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Antje Hemming

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Harde-
hausen

KOSTEN:
103,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
03.06.2021

Diese Fortbildung richtet sich an Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger, die mit Kita-Kindern erlebnisreiche und nachhaltige Stunden in der Natur verbringen möchten. Nach einer kurzen Einführung in die Thematik Naturpädagogik, erleben die Teilnehmenden viele Möglichkeiten mit Kindern die Zeit im Garten, Wald oder auf der Wiese abwechslungsreich zu gestalten. Die spielerische Förderung der Körperkoordination und des Wir-Gefühls stehen im Zentrum der Naturspiele.

Ankommen, willkommen sein und bleiben wollen

Die Eingewöhnung in der Kita oder Krippe

KURSNUMMER:
I03HHBE027

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
08.06.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr
09.06.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Kerstin Werner-Schlüter

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Harde-
hausen

KOSTEN:
276,00 €
ohne Übernachtung: 254,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
03.06.2021

Die Zeit der Eingewöhnung in die Kindergruppe ist eine sehr sensible Phase und für alle Beteiligten von unglaublich großer Bedeutung. Ist ein guter Start erst einmal geschafft, läuft der Rest fast von allein. Das ist leicht gesagt! Stecken doch hinter diesem Versprechen eine Vielzahl von Gedanken, Haltungen, Herausforderungen und Fragen. Die Zeit des Übergangs beginnt nicht mit dem ersten Tag in der Kita oder Krippe, sondern bereits viel früher. Dabei sind die ersten Kontakte besonders wertvoll und wichtig für eine vertrauensbildende Zusammenarbeit zwischen Eltern und Fachkräften. Die Eingewöhnung ist gelungen, wenn das Kind sich in der Einrichtung wohl und sicher fühlt, eine Beziehung zur Bezugsperson aufgebaut hat und sich möglichst stressfrei verabschieden kann. Aktuell orientieren sich viele Einrichtungen z. B. an den Berliner oder Münchener Eingewöhnungsmodellen, welche eine intensive Phase des Beziehungsaufbaus zwischen Kind und Bezugsperson beinhalten. Forschungen weisen zudem bereits bei Kindern ab einem Jahr auf den Wert von Beziehungen zu gleichaltrigen Kindern hin. So gibt es mittlerweile erste Erfahrungen zu Eingewöhnungskonzepten in der Peergroup. Eine enge Beteiligung der Eltern mit einer langsamen Ausweitung der Betreuungszeiten ist Teil aller Konzepte.

NUTZEN SIE IN DIESEM SEMINAR DIE MÖGLICHKEITEN:

■ Erkenntnisse aus der Bindungs-, Bildungs- und Transitionsforschung zu erhalten ■ verschiedene Eingewöhnungskonzepte zu vergleichen ■ Ihre Erfahrungen aus Kita und Krippe mit Kolleginnen und Kollegen zu teilen ■ individuelle Rahmenbedingungen kennenzulernen und zu reflektieren

So können Sie Ihr eigenes Konzept entwickeln, neue Ideen hinzugewinnen und bisherige Möglichkeiten weiterdenken.

Auffällig, unauffällig?

Stille und zurückhaltende Kinder in der Gruppe

KURSNUMMER:
I8031BE127

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte

TERMIN:
08.06.2021, 09:00 bis 09.06.2021
17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Margareta Müller

BERATUNG:
Maria Krane
Tel.: 05251/209316
m.krane@caritas-paderborn.de

ORT:
Haus Maria Immaculata, Paderborn

KOSTEN:
Tagesgäste: 130,00 €
Übernachtungsgäste: 170,00 €

ANMELDUNG:
Manuel Preuss
Tel.: 05251/209265
m.preuss@caritas-paderborn.de

Zurückhaltende Kinder fallen im Alltag einer lebhaften Gruppe nicht auf. Manchmal entsteht der Eindruck, dass sie in der Gruppe untergehen und zu wenig Beachtung erfahren. Es kann aber auch die Sorge entstehen, dass die Zurückgezogenheit der Kinder sich als auffällig erweist und die Entwicklung behindert.

WIR BESCHÄFTIGEN UNS MIT FOLGENDEN FRAGEN:

- Wie entsteht das zurückhaltende Verhalten, und wie können Kinder, die eher still erscheinen, gut gefördert und begleitet werden?
- Welche Bedeutung hat das Temperament als angeborener Verhaltensstil für die Entwicklung dieser Kinder?
- Wann erscheint zurückhaltendes Verhalten als normal, und wie lässt sich eine Abgrenzung zu sozialen Ängsten oder anderen Auffälligkeiten vollziehen?
- Welche Hilfe brauchen Kinder, die gehemmt oder ängstlich wirken und kaum sprechen, und wie kann eine gute Zusammenarbeit mit ihren besorgten Eltern aussehen?

ZIELE:

- Entwicklungspsychologischen Hintergrund und Bedeutung des Temperaments erfahren
- Sicherheit erwerben in der Reaktion auf Zurückhaltung
- Gemeinsame Verhaltensweisen von Eltern und pädagogischen Fachkräften verabreden

METHODEN:

Theorie-Input, Kleingruppen und Erfahrungsaustausch, Übungen zur Einfühlung, Spiele zur Stärkung der Kinder, Filmsequenzen, Praxisbeispiele.

In Kooperation mit der Kath. Erwachsenen- und Familienbildung (KEFB) im Erzbistum Paderborn als anerkanntem Träger der Weiterbildung.

Die kunterbunte Mitmachbox

Alte und neue Spielideen aus der Mitmachbox

KURSNUMMER:
I03HHBE060

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
14.06.2021, 9.00 bis 17.00 Uhr

REFERENT/IN:
Ingrid Biermann

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
108,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
10.06.2021

Es vergeht kein Tag in der Kita, an dem die Kinder nicht zusammen singen, hüpfen oder andere Dinge machen wollen. Ob draußen, im Freispiel, im Kreis oder am Kindergeburtstag, der gemeinsam gefeiert wird, brauchen Kinder für ihren Aktivitätsdrang „Futter“. In so einer Situation sind dann ganz viele Spontanideen seitens der pädagogischen Fachkräfte gefragt. In diesem Tagesseminar werden, zusammen mit den anderen pädagogischen Fachkräften, Mitmachboxen erstellt, auf die spontan zurückgegriffen werden kann. Sowohl bekannte Spiel-, Sing- und Mitmachideen als auch neue Anregungen können dann die Kita-Spielezeit zu etwas Besonderem machen.

Holen Sie sich bitte aus einem Dekorationsgeschäft einen einfarbigen kleinen Karton (ein kleiner Schuhkarton tut's auch). Bringen Sie alles mit, womit Sie ihn dekorieren wollen. Ein Heißkleber oder ein anderer guter Kleber, Schere, Glitzerstifte, Borde, Kordeln, kleine Muscheln, schöne Knöpfe oder andere dekorativen Dinge verwandeln dann diese Kiste in eine Mitmachbox. Für die darin aufzubewahrenden Ideen benötigen Sie noch Briefumschläge. Auch diese können Sie noch gestalten. Da die Box mit Ihren, den Ideen der Teilnehmenden und denen der Referentin gefüllt werden soll, bringen Sie bitte ein oder mehrere Ihrer Lieblingsspiele mit. Egal ob Fingerspiele, Lieder, Bewegungsspiele, Mitmachgeschichten – alles ist erwünscht.

Ein kleiner Turnbeutel voll Mathematik

mit Kita-Kindern die Welt der Mathematik bewegt erforschen

KURSNUMMER:
I03HHBE043

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
21.06.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Antje Hemming

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Harde-
hausen

KOSTEN:
118,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
17.06.2021

Mengen, Formen und Zahlen begeistern Kita-Kinder von klein an: was ist „viel“ und was heißt „wenig“. Ihre ganz Welt ist voller Mathematik und Mengen, Zahlen und Formen begeistern sie. In dieser Fortbildung werden zahlreiche spielerische Herangehensweisen vermittelt, wie Kindern die Welt der Mathematik mit viel Spaß und Bewegung erschlossen werden kann.

Legen Sie den Grundstock für eine lebenslange Freude an der Mathematik.

Purzelbaum und Hängematte

Ideen für die Bewegungs- und Entspannungsarbeit in der Kindertageseinrichtung

KURSNUMMER:
I03HHBE055

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
22.06.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr
23.06.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Ingrid Biermann

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Harde-
hausen

KOSTEN:
247,00 €
ohne Übernachtung: 225,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
17.06.2021

Die meisten Kinder sind viel in Bewegung. Sie brauchen diese, um sich zu spüren, um sich an ihre Grenzen zu bringen, um ihren Mut unter Beweis zu stellen, um mit anderen aus der Gruppe mitzuhalten, um etwas leichter zu verstehen, etwas besser zu behalten oder auch, weil ihnen Bewegung Spaß macht. Doch nicht alle Kinder haben ein so großes Bewegungsbedürfnis. Manche sitzen lieber am Tisch und malen ein Bild, schauen gerne den Kindern beim Hüpfen zu oder bleiben lieber in der Kita, während die anderen nach draußen gehen. Das zu akzeptieren oder zuzulassen, ist für manche pädagogische Fachkraft schwer. Wie wir wissen, ist mit Verboten oder Aufforderungen bei den Kindern manchmal nichts zu erreichen. Vielleicht fehlt ihnen in manchen Fällen das gut formulierte Motivieren für eine gemeinsame Aktivität. Kinder werden sich schnell in ihrem Tun ändern, wenn sie davon überzeugt sind, dass dieses für sie interessant ist. Mit ein bisschen Geschick, spannenden Ideen und einer guten Verpackung kann die pädagogische Fachkraft sehr bewegungsfreudige Kinder zur Entspannung und nicht so bewegungsfreudige Kinder zur Bewegung einladen. In dieser Fortbildung werden die Teilnehmenden der Behauptung „Keine Bewegung ohne Entspannung, keine Entspannung ohne Bewegung“ auf den Grund gehen. Sie selbst werden erleben, wieviel Spaß ein spannend verpacktes Bewegungs- oder Entspannungsangebot auslösen kann.

Um für den pädagogischen Alltag gerüstet zu sein, bekommen die Teilnehmenden eine Sammlung an inspirierenden Entspannungs- und Bewegungsimpulsen mit an die Hand. Mit diesen Tipps können sie dann problemlos in den Kindern ihrer Einrichtung die Bewegungs- und Entspannungsfreude wecken.

Zertifikatsfortbildung Medienpädagoge/-pädagogin im Elementarbereich

KURSNUMMER:

wird auf der Website bekannt gegeben

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

ab Frühjahr 2021

REFERENT/IN:

wird auf der Website bekannt gegeben

BERATUNG:

Dominik Kräling
Tel.: 05251/121432

Linda Michalke, Tel.: 05251/121433

ORT:

Bildungs- und Tagungshaus
Liboranium

KOSTEN:

werden auf der Website bekannt gegeben

ANMELDUNG:

Bildungs- und Tagungshaus
Liboranium
Tel.: 05251/121450
anmeldung@liboranium.de

Kinder haben bereits in den ersten Lebensjahren Kontakt zu verschiedensten Medien. Dabei unterstützt die Neugierde der Kinder das Kennenlernen und den Umgang mit Medien. In den Bildungsgrundsätzen des Landes NRW wird darauf hingewiesen, dass eine systematische Einbindung in den Alltag der Kindertageseinrichtungen dabei hilft, um Kinder aber auch ihre Eltern in einem guten, nachhaltigen und kreativen Umgang mit Medien zu unterstützen. Grundlegend dafür ist die eigene Haltung des pädagogischen Teams zu dem Thema. Der geplante Zertifikatskurs „Medienpädagoge/-pädagogin im Elementarbereich“ wird sich dieser Thematik in unterschiedlichen Modulen widmen.

THEMEN, DIE WIR U.A. BEARBEITEN:

- Entwicklung einer eigenen Haltung zum Einsatz von Medien in der frühkindlichen Bildung
- Fördermöglichkeiten der Bildungsarbeit durch Medieneinsatz in der Kita
- Hintergrundwissen für die Beratung von Eltern im Umgang mit Medien in der Familie
- Nutzen von Medienkompetenzförderung in der frühkindlichen Bildung
- Rechtliche Fragen rund um digitale Medien in der Kita
- Kreativer Gebrauch von Medien

weitere Infos: www.liboranium.de





3 Religiöse Kompetenz

Wenn Sie Ihr eigenes Wissen zu christlichen Themen erweitern, die Sprachfähigkeit zu religiösen Fragen verbessern oder die konkrete Umsetzung einzelner religionspädagogischer Formate ausprobieren möchten, finden Sie entsprechende Fortbildungsangebote im Bereich Religiöse Kompetenz.

Godly Play – Gott im Spiel. Kennenlerntag

Glauben und Bibel spielerisch entdecken

- KURSNUMMER:** Mit Godly Play – Gott im Spiel werden biblische Geschichten erzählt, im Spiel dargeboten, im Gespräch ergründet und kreativ vertieft.
- ZIELGRUPPE:** pädagogische Fachkräfte in Kitas
- TERMIN:** 20.08.2020, 09.30 Uhr bis 17.00 Uhr
- REFERENT/IN:** Dr. Delia Freudenreich, Paderborn
- BERATUNG:** Dr. Anne Kirsch
Tel. 05644/400
bildungswerk@die-hegge.de
- ORT:** Christliches Bildungswerk
DIE HEGGE
- KOSTEN:** 80,00 €
- ANMELDUNG:** DIE HEGGE
bildungswerk@die-hegge.de
www.die-hegge.de
- Godly Play versteht sich als Form religiöser Bildung vor allem für Kinder. Es gründet auf der theologischen Überzeugung, dass sich Gott im Leben jedes Menschen erfahrbar machen will – und traut Kindern zu, Gott hörend und spielend zu begegnen. Das Spiel und das In-Geschichten-Leben werden als wesentliche Formen kindlicher Welterschließung beachtet. Der religionspädagogische Ansatz ermöglicht, die eigene Spiritualität zu entdecken und wachsen zu lassen.
- Mit Godly Play können die pädagogischen Fachkräfte etwa in der Kita die Welt der Bibel erlebbar machen und Gott neu ins Spiel bringen. Sie können in Lebens- und Glaubensfragen mit Kindern wie auch Familien auf dem Weg sein und diese offen begleiten und unterstützen.
- Am Kennenlerntag schnuppern Interessierte in Theorie und Praxis der Erzählmethode hinein und erleben vielfältige Erzählbeispiele.

Godly Play – Gott im Spiel. Erzählkurs

Glauben und Bibel spielerisch entdecken

- KURSNUMMER:** Mit Godly Play – Gott im Spiel werden biblische Geschichten erzählt, im Spiel dargeboten, im Gespräch ergründet und kreativ vertieft.
- ZIELGRUPPE:** pädagogische Fachkräfte in Kitas
- TERMIN:** 23.09.2020, 09.30 Uhr bis 26.09.2020, 17.00 Uhr
- REFERENT/IN:** Dr. Delia Freudenreich, Paderborn + Markus Rischen, Neuss
- BERATUNG:** Dr. Anne Kirsch
Tel. 05644/400
bildungswerk@die-hegge.de
- ORT:** Christliches Bildungswerk
DIE HEGGE
- KOSTEN:** 320,00 €
- ANMELDUNG:** DIE HEGGE
bildungswerk@die-hegge.de
www.die-hegge.de
- Godly Play versteht sich als Form religiöser Bildung vor allem für Kinder. Es gründet auf der theologischen Überzeugung, dass sich Gott im Leben jedes Menschen erfahrbar machen will – und traut Kindern zu, Gott hörend und spielend zu begegnen. Das Spiel und das In-Geschichten-Leben werden als wesentliche Formen kindlicher Welterschließung beachtet. Der religionspädagogische Ansatz ermöglicht, die eigene Spiritualität zu entdecken und wachsen zu lassen.
- Mit Godly Play können die Teilnehmenden etwa in der Kita die Welt der Bibel erlebbar machen und Gott neu ins Spiel bringen. Sie können in Lebens- und Glaubensfragen mit Kindern wie auch Familien auf dem Weg sein und diese offen begleiten und unterstützen.
- Im Erzählkurs entwickeln Interessierte Ihre Fähigkeiten zum Geschichten-Erzählen sowie zum Leiten des Ergründungsgesprächs und der Kreativphase weiter. Sie lernen in vielfältigen Erzählbeispielen Godly Play – Gott im Spiel intensiv kennen und werden zur zertifizierten Godly Play-Erzählerin, zum -Erzähler ausgebildet.

Alle Jahre wieder ...

Spielleitung und Inszenierung in der Kindertageseinrichtung

KURSNUMMER:
H3099BE055

Gerade erst die Oster-Requisiten verstaut, steht auch schon das nächste Ereignis vor der Tür und die alljährliche Advents- und Weihnachtszeit naht.

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

Nun heißt es eine Präsentation oder vielleicht sogar ein kleines Theaterstück auf die Beine zu stellen und wenn möglich auch etwas ganz Neues. Genau für diese Herausforderungen, ob kleinere Inszenierungen für den Kindergartenalltag oder größere Auftritte vor Publikum, bietet diese Fortbildung Grundlagen, Techniken und Ideen-Input, um den Zauber der Bühne mit Leichtigkeit auf die Beine stellen zu können.

TERMIN:
07.10.2020, 09:00 bis 16:30 Uhr

REFERENT/IN:
Susanne Wilhelmina

BERATUNG:
Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

INHALTE:

- Das ABC von Inszenierungen
- Die Möglichkeit von abstrakten Theaterelementen
- Die Rolle der Spielleitung
- Stück-Entwicklung
- Vom Bilderbuch zum Theaterstück
- Umgang mit Requisiten und Soundeinsatz

Spür die Stille im Advent

Adventszeit ohne Stress

KURSNUMMER:
H03HHBE023

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:
03.11.2020, 9.00 bis 18.00 Uhr
04.11.2020, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Maria-Elisabeth Kley-Auerswald

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
233,00 €
ohne Übernachtung: 211,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
29.10.2020

Die Adventszeit wird immer mehr zu einer Konsumzeit, und der eigentliche Sinn gerät leicht aus dem Blick. In unseren Einrichtungen haben wir die Möglichkeit, Kindern über sinnhafte Erfahrungen mehr zu vermitteln. Der Duft von Tannenzweigen und Weihnachtsgewürzen, die Wärme des Lichts, die vielen leckeren Dinge, die es zu probieren gilt: Die Symbole und Zeichen dieser Zeit werden wir neu entdecken. Wir arbeiten mit Übungen der Stille, Geschichten, Märchen, Liedern, kreativen und sinnlichen Elementen und vielem andern mehr. Zeiten für Reflektion, Fragen, eigenes Gestalten, Ruhe und Stille haben auch ihren Platz.

Wie kann ich religiöse Themen in Projekten praktisch umsetzen?

KURSNUMMER:
H3099BE11S

Grundlegende Fragen zur Projektgestaltung werden geklärt. Wie plane ich im Team und gemeinsam mit den Kindern ein Projekt und führe es durch?

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

PLANUNG UND AUFARBEITUNG U. A. FOLGENDER THEMEN IN DER GRUPPE:

- Umgang mit dem Tod ■ Ostern ■ Gott, Bibel ■ Erntedank ■ Sinne ■ Mose ■ Wunder
- Schöpfungsgeschichte ■ Urgeschichte ■ David und Goliath ■ Nächstenliebe ■ Stille
- andere Religionen

TERMIN:
10.11.2020, 09:00 bis 16:30 Uhr

REFERENT/IN:
Durdane Meyer-Boland

BERATUNG:
Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Die Advents- und Weihnachtszeit nach der Kett-Pädagogik GSEB erleben

KURSNUMMER:
H3099BE16S

Die Kett-Pädagogik GSEB (früher ganzheitlich sinnorientierte Pädagogik), benannt nach ihrem Gründer Franz Kett, ist vielen Menschen in den vergangenen Jahren begegnet. Dieser reformpädagogische Ansatz basiert auf dem biblisch-christlichen Menschen- und Gottesbild. Ich möchte Ihnen an diesem Tag einen Einblick in diese Pädagogik geben und die Zeit vor und nach Weihnachten an diesem Tag mit Ihnen durchleben.

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
18.11.2020, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:
Simone Kümer

BERATUNG:
Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Bei dieser Fortbildung liegt der Fokus besonders auf der Gestaltung der Adventszeit. Ich werde Ihnen eine Anschauung zum Thema Adventskranz vorstellen, aber auch eine Serie von aufeinanderfolgenden Anschauungen, die uns durch die Adventszeit begleiten. So werden wir mit biblischen Geschichten, Legenden und Symbolen den Tag erleben.

Die Inhalte sind insbesondere mit Blick auf die Gestaltung im U3-Bereich ausgearbeitet.

Durch den Jahreskreislauf | Teil 1 Grundkurs

Die wichtigsten Feste im Kirchenkreis mit Kindern im U3-Bereich feiern, gestalten und deuten

KURSNUMMER:
I3099BE025

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
12.01.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:
Simone Kümer

BERATUNG:
Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Die Kett-Pädagogik GSEB (früher ganzheitlich sinnorientierte Pädagogik) benannt nach ihrem Gründer Franz Kett, ist vielen Menschen in den vergangenen Jahren begegnet. Dieser reformpädagogische Ansatz basiert auf dem biblisch-christlichen Menschen- und Gottesbild. Ich möchte Ihnen an diesem Tag einen Einblick in diese Pädagogik geben und das Kirchenjahr an diesem Tag mit Ihnen durchleben.

Wir werden verschiedene Anschauungen (Legearbeiten) zu Themen wie Palmsonntag, Karwoche, Erntedank, St. Martin und Weihnachten machen und diese jahreszeitlich einbinden.

Die Inhalte sind insbesondere mit Blick auf die Gestaltung im U3-Bereich ausgearbeitet.

Gestaltung von religionspädagogischen Angeboten für Eltern und Kinder

KURSNUMMER:
I3099BE085

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
02.02.2021, 09:00 bis 16:30 Uhr

REFERENT/IN:
Durdane Meyer-Boland

BERATUNG:
Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Was bedeutet religionspädagogische Arbeit in der Kita? Wie kann religionspädagogische Arbeit Kinder stärken? Warum ist religionspädagogische Arbeit so wichtig? Wie kann ich religionspädagogische Arbeit praktisch umsetzen?

DIE VIER SÄULEN/GRUNDLAGEN DER RELIGIONSPÄDAGOGISCHEN ARBEIT:

- I.** Konkrete Lebenssituation von Kindern aufgreifen: Das Wissen um die Bedürfnisse und den Bedarf der Kinder.
- II.** Positive Grunderfahrung vermitteln. Stärkung des Urvertrauens
- III.** Sich Jesus ähnlich verhalten: Vorbehaltlose Annahme
- IV.** Sich auf einen spirituellen Weg begeben: Glaubenstraditionen vermitteln (konkret-praktische Arbeit)

Aus den Quellen schöpfen

Spirituelle Bildung und Erziehung in der Kindertageseinrichtung

KURSNUMMER:
I3099BE115

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
04.02.2021, 09:00 bis 17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Ludger Rickert

BERATUNG:
Ludger Rickert
ludger.rickert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Die Suche nach spirituellen Formen, die dem Leben Tiefe und Struktur geben, nimmt eher zu als ab. In gleichem Maße wachsen aber auch Ratlosigkeit und Unkenntnis, insbesondere der vielfältigen spirituellen Traditionen des Christentums.

Von Mitarbeitenden in Kindertageseinrichtungen wird auch erwartet, hier weiterhelfen zu können. Spirituelle Anregungen zu geben, die Tiefendimension des christlichen Glaubens zu vermitteln, einen persönlichen Zugang zu schaffen zum Schöpfergott, spirituelle Übungen einzusetzen und anzuregen, und immer wieder an die Spuren Gottes in der Welt zu erinnern, sind daraus erwachsende Forderungen. Sie zu bedienen und gleichzeitig die Kinder im Blick zu haben, ist die Kunst des Alltags.

Zudem soll spirituelle Orientierung zufriedener, gelassener, weniger anfällig für Stress machen und ein resilientes Leben ermöglichen.

Diese Inhalte will der Thementag aufgreifen und in der konkreten Einübung hinführen zu einem anders zu gestaltenden Alltag in der Kindertageseinrichtung.

Die Franz-Kett-Pädagogik GSEB in Theorie und Praxis

KURSNUMMER:
I3099BE125

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
08.02.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:
Simone Kümer

BERATUNG:
Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Die Theorie und die Hintergründe der Pädagogik von Franz Kett in den Blick zu nehmen ist der Schwerpunkt dieser Fortbildung. Wir erarbeiten die wichtigsten und grundlegenden Merkmale der Franz-Kett-Pädagogik GSEB, gucken uns Filmszenen an und erleben im praktischen Tun die Umsetzung.

Wir setzen uns mit dem Aufbau einer Anschauung auseinander und erarbeiten Umsetzungsmöglichkeiten.

Religion mit den Kleinsten

Bausteine für die U3-Praxis

KURSNUMMER:
I8031BE111

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte

TERMIN:
23.02.2021, 09:00 bis 24.02.2021
17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Viola-Maria Fromme-Seifert

BERATUNG:
Maria Krane
Tel.: 05251/209316
m.krane@caritas-paderborn.de

ORT:
Haus Maria Immaculata, Paderborn

KOSTEN:
Tagesgäste: 130,00 €
Übernachtungsgäste: 170,00 €

ANMELDUNG:
Manuel Preuss
Tel.: 05251/209265
m.preuss@caritas-paderborn.de

„Du: Pferd; Du: Armer Mann; Ich: Martin!“ Mit diesen Worten fordert Elias (gerade 2) andere Kinder zum Spiel auf – im März! Fünf Monate beschäftigt ihn der Heilige Martin schon als Vorbild und begleitet ihn im Alltag.

Wie kann sich ein Kleinkind über einen so langen Zeitraum von einem Thema bewegen lassen? Wie äußert es, was es braucht? Wie zeigt es seine Spiritualität? Und was zeichnet eine fördernde Religionspädagogik im U3-Bereich aus?

Diesen und vielen anderen Fragen geht die Fortbildung „Religion mit den Kleinsten“ nach, und will dabei nicht nur Hintergrundwissen aus der Praxis, sondern vor allen Dingen durch aktive Erfahrungen und das Einüben hilfreiche Bausteine für die Praxis in der Kita liefern.

DIE VERANSTALTUNG MÖCHTE MUT MACHEN

- über die Spiritualität und Religiosität von Kleinkindern nachzudenken,
- auf einer gemeinsamen Reise mit Geduld das Potential der Kleinen zu entdecken,
- neue Ansätze und Methoden auszuprobieren (z. B. Godly Play).

Mit Jesus unterwegs

Biblische Geschichten erzählen, gestalten und deuten für Kinder im U3-Bereich

KURSNUMMER:
I3099BE185

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
04.03.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:
Simone Kümer

BERATUNG:
Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Das Leben von Jesus in den Blick nehmen steht bei dieser Fortbildung im Mittelpunkt. Anhand von Bodenbildern (Anschauungen) werden wir verschiedene Geschichten von Jesus erzählen, gestalten und deuten. Themen wie z. B. die Lebensgeschichte Jesus, Jesus und der Sturm, die Kindersegnung, etc. werden dargestellt.

Im eigenen Tun erleben die Teilnehmenden die ganzheitlich sinnorientierte Pädagogik/religionspädagogische Praxis nach Franz Kett und Schwester Esther Kaufmann. Die Geschichten werden so in kindgemäßer Weise erschlossen und vermittelt. Es wird sehr praxisnah gearbeitet, damit ein direkter Transfer in die Arbeit mit Kindern möglich wird.

Glaube im Gespräch mit Erziehenden in Kindertageseinrichtungen

KURSNUMMER:
I3099BE215

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
16.03.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:
Ludger Rickert

BERATUNG:
Ludger Rickert
ludger.rickert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Die religionspädagogische Arbeit in den Kindertageseinrichtungen erfordert einerseits Grundwissen über Glaube, Religionen, Spiritualität und Formen der Weitergabe. Dazu kommt der je persönliche Glaube, der sich ebenso in der Entwicklung befindet.

Je nach Lebenserfahrungen treten neue Fragen auf, alte Fragen werden wachgerufen und Anstöße führen zur Überprüfung. Das Seminar bietet eine Arbeitsform, um gemeinsam Sichtweisen zu überprüfen und neue Erkenntnisse gewinnen zu können.

Die katholische Kindertageseinrichtung als Pastoraler Ort im Pastoralen Raum

KURSNUMMER:
I3099BE235

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
25.03.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:
Maria Mustert, Jutta Hanmann

BERATUNG:
Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

In einer Erklärung der Deutschen Bischofskonferenz zum Bildungs- und Erziehungsauftrag katholischer Kindertageseinrichtungen, Bonn 2009, ist folgendes nachzulesen: „Kindertageseinrichtungen bereichern das Gemeindeleben und gestalten es mit, wenn sie mit anderen Aktivitäten und Vollzügen der Gemeinde verbunden und bei allem Respekt vor ihrer Eigenständigkeit auch als Teil der Gemeinde erfahrbar sind. Infolge der Schaffung größerer pastoraler Räume wird ihre Bedeutung für das Gemeindeleben vor Ort wachsen. Denn Kindertageseinrichtungen eröffnen Zugänge zur Gemeinde dort, wo Menschen wohnen.“ In diesem Seminar wollen wir der Frage nachgehen, wie dies gelingen kann.

INHALTE DER FORTBILDUNG:

- welchen Stellenwert hat die jeweilige Kindertageseinrichtung in der Pastoral vor Ort
- wie kann die Vernetzung von Kindertageseinrichtung, Pastoral und Pfarrgemeinde/ Pastoraler Raum gut gelingen
- welche Kommunikationsstrukturen sind notwendig und sinnvoll
- welche Unterstützung können Hauptamtliche den pädagogischen Fachkräften bieten

Die Inhalte dieses Seminares dienen zur Unterstützung für die Arbeit im familienpastoralen Ort.

Gott im Spiel (GODLY PLAY)

Kennenlernetag

KURSNUMMER:
I8031BE119

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte

TERMIN:
14.04.2021, 09:30 bis 17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Viola-Maria Fromme-Seifert

BERATUNG:
Maria Krane
Tel.: 05251/209316
m.krane@caritas-paderborn.de

ORT:
Kommende Dortmund

KOSTEN:
80,00 €

ANMELDUNG:
Manuel Preuss
Tel.: 05251/209265
m.preuss@caritas-paderborn.de

Gott im Spiel (Godly Play), das spirituelle und religiöse Bildungskonzept für Kinder und Erwachsene, lädt ein, die biblische Welt neu und vor allem in der eigenen Welt zu entdecken. Mit Gott im Spiel werden Geschichten nicht nur erlebt. Durch das Spiel und die individuelle kreative Auseinandersetzung wird die naturgegebene Spiritualität der Kinder gefördert und sie können (ebenso wie Erwachsene) für sich persönlich Besonderes erfahren.

Der Tagesworkshop führt in die Welt des Ansatzes von Gott im Spiel ein und blickt dabei intensiv auf die Umsetzung im Kitakontext. Es werden Glaubensgeschichten (Altes Testament) und Jesusgeschichten (Neues Testament) präsentiert. Außerdem haben die Teilnehmenden Raum, sich im Geschichtenspielen auszuprobieren.

Hinweis: Bitte bequeme Kleidung tragen und ein gemütliches Sitzkissen mitbringen!

Geschichten erlebbar machen

Phantasie und Kreativität im Kindergartenalltag fördern

KURSNUMMER:
I3099BE285

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
15.04.2021, 09:00 bis 16:30 Uhr

REFERENT/IN:
Susanne Wilhelmina

BERATUNG:
Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Geschichten sind schon seit eh und je das Transportmittel für Emotionen. Bereits in der Bibel sind die sogenannten Gleichnisse eingängige und bis heute transportierte Geschichten, genauso wie Märchen, die wegen ihrer Bildhaftigkeit lange in unseren Köpfen gespeichert werden.

In diesem Seminar werden mit Inputs aus dem Schauspiel und literaturpädagogischer Praxis Methoden aufgezeigt, wie Geschichten zusätzlich noch erlebbarer gestaltet werden können, um Kreativität und Phantasie zu entfachen und dadurch nachhaltig anzustoßen.

INHALTE DER FORTBILDUNG:

- Objektgestütztes Erzählen
- Phantasie- und Kreativitätsförderung mit Buchwerkstätten
- Wirkung von bildhafter Sprache
- Tierische Geschichten als Projekt
- Geschichten-Ausflüge
- Vorlesen und Mitmachen
- Geschichten szenisch präsentieren
- Kinderstärkung durch „Vorlese-Regie-Spiel“

fair – nachhaltig – gerecht

Im Einsatz für Gottes Schöpfung

- KURSNUMMER:** Mit Kindern unterwegs im Einsatz für Gottes Schöpfung! Dies ist ein Anliegen aller Einrichtungen, die fair, nachhaltig und gerecht sein wollen. Doch was bedeutet das für mich? Aus religionspädagogischer Sicht? Im Alltag mit den Kindern und Familien?
- ZIELGRUPPE:** pädagogische Fachkräfte in Kitas
- TERMIN:** 27.04.2021, 14.30 Uhr bis 29.04.2021, 14.00 Uhr
Die Fortbildung wird diese Fragen reich mit Inhalt füllen: Durch Workshops mit bunten methodischen Angeboten, durch Praxisbeispiele und Erfahrungsberichte etwa aus der Kita, außerdem durch theoretischen Input und viel Raum für Austausch. Bei gutem Wetter gehen wir raus in die Natur, in den etwa 8,5 ha großen Hegge-Park und erleben Schöpfung konkret praktisch, wie auch spirituell.
- REFERENT/IN:** Viola Fromme-Seifert, Paderborn
- BERATUNG:** Dr. Anne Kirsch
Tel. 05644/400
bildungswerk@die-hegge.de
- ORT:** Christliches Bildungswerk
DIE HEGGE
- KOSTEN:** 180,00 €
- ANMELDUNG:** DIE HEGGE
bildungswerk@die-hegge.de
www.die-hegge.de

AUF DIE TEILNEHMERINNEN UND TEILNEHMER WARTEN:

■ ein umfangreicher Materialpool ■ methodische Anregungen ■ spirituelle Impulse ■ Gott im Spiel zur Schöpfung ■ Musik ■ biblische Texte ■ Austausch zu aktuellen Themen ■ und vieles mehr ...

Darüber hinaus sind alle eingeladen, Fotos, Materialien, Bücher und Projektideen rund um das Thema „Schöpfung – fair, nachhaltig und gerecht“ aus Ihren Arbeitskontexten mitzubringen und zu teilen.

Neu in der katholischen Kita

für Anerkennungsjahrpraktikant/-innen und Berufseinsteiger/-innen (unter 27 Jahren)

- KURSNUMMER:** I03HHBE052
- ZIELGRUPPE:** Anerkennungsjahrpraktikant/-innen, Erzieher/-innen unter 27 Jahren
- TERMINE:** 03.05.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr
- REFERENT/IN:** Maria-Elisabeth Kley-Auerswald
- BERATUNG:** Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de
- ORT:** Kath. Landvolkshochschule Hardehausen
- KOSTEN:** 93,00 €
- ANMELDUNG:** Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de
- ANMELDESCHLUSS:** 29.04.2021
- Kinder haben viele Fragen, sie fragen nach dem Sinn des Lebens, wie: wo komme ich her und wo gehe ich hin.
- Auch Pädagog/-innen in unseren Tageseinrichtungen geht es ähnlich. Sie sind getauft, haben Erstkommunion gefeiert, eventuell in der Schule Religionsunterricht erteilt bekommen, der sich mehr an ethischen Fragen orientierte. Aber die Frage: „Wer bin ich eigentlich und was ist meine Aufgabe in dieser Welt?“, darauf haben sie wenig verlässliche Antworten erhalten. Somit sind sie, ähnlich wie die Kinder, auf dem Weg.
- In diesem Seminar geht es darum, den eigenen Standpunkt zu finden, sich religiös und spirituell neu zu erden, Fragen offen zu stellen und sich auf den Weg machen für sich selbst und mit Kindern Glauben neu zu entdecken. Praktische Übungen, spirituelle Impulse, Geschichten hören und gestalten, Kinderlieder und Bilderbücher bieten Hilfen für sich selbst und Kinder sehr viel zu erfahren.

Ich bin da!

Begleitung der religiösen Entwicklung von Anfang an

KURSNUMMER:
I03HHBE051

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:
04.05.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr
05.05.2021, 9.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Maria-Elisabeth Kley-Auerswald

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
233,00 €
ohne Übernachtung: 211,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
29.04.2021

Ich bin da! So lautet der Titel des Impulspapiers des Verbandes katholischer Tageseinrichtungen für Kinder (KTK). Diese Aussage bedeutet zuerst einmal wertneutral, das Kind als Persönlichkeit wahrzunehmen und es als pädagogische Fachkraft feinfühlig und beobachtend zu begleiten, seine Entwicklung zu dokumentieren und darüber zu sprechen.

In Exodus 3,14 erfährt Moses, dass Gott da ist. Dies sollte auch in Tageseinrichtungen für Kinder erfahrbar sein. Religiosität zieht sich durch den gesamten Alltag. Es geht darum, sie wahrzunehmen und sensibel zu unterstützen. Es gilt, Spuren zu finden: Was braucht das Kind, welche Fragen, Sorgen und Wünsche hat es. Im Kind sind diese Spuren festgelegt. Maria Montessori bezeichnet Religiosität und Sprache als Kennzeichen des Menschen. An anderer Stelle sagt sie: „Wenn dem Kind Religiosität fehlt, fehlt ihm etwas Fundamentales.“

DIE INHALTE DES SEMINARS SIND:

- Wie begreifen Kleinkinder ihre Welt?
- Mit Staunen fängt es an;
- Spielen und Erfahren mit der Segensdecke – eine Anregung aus dem Bistum Augsburg, die die Arbeit mit Krippenkindern bereichert;
- Godly Play – auch in der Krippe;
- indirekte Impulse – die vorbereitete Umgebung;
- Geschichten und Lieder;
- Stilleübungen und Spurensuche sowie
- religiöse Feste mit jungen Kindern erleben

Durch den Jahreskreislauf | Teil 2 Aufbaukurs

Feste im Kirchenkreis mit U3-Kindern

KURSNUMMER:
I3099BE335

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
05.05.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:
Simone Kümer

BERATUNG:
Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Die Franz-Kett-Pädagogik GSEB (früher ganzheitlich sinnorientierte Pädagogik), benannt nach ihrem Gründer Franz Kett, ist vielen Menschen in den vergangenen Jahren begegnet. Dieser reformpädagogische Ansatz basiert auf dem biblisch-christlichen Menschen- und Gottesbild. Ich möchte Ihnen an diesem Tag einen Einblick in diese Pädagogik geben und das Kirchenjahr an diesem Tag mit Ihnen durchleben. Bei dieser Fortbildung stehen nicht die vorrangigen Feste im Vordergrund.

Wir werden verschiedene Anschauungen (Legearbeiten) zu Themen wie beispielsweise: die heiligen 3 Könige, Aschermittwoch, Pfingsten, Nikolaus etc. machen und diese jahreszeitlich einbinden.

Die Inhalte sind insbesondere mit Blick auf die Gestaltung im U3-Bereich ausgearbeitet.

Wertevermittlung in der Kita

KURSNUMMER:
I3099BE375

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
06.05.2021, 09:00 bis 17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Ludger Rickert

BERATUNG:
Ludger Rickert
ludger.rickert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Werte und Grundhaltungen spiegeln sich im alltäglichen pädagogischen Handeln und zeigen, dass die Formel von christlichem Menschenbild durch eindeutige Verhaltensweisen mit Inhalten gefüllt werden kann. Welche Gemeinsamkeiten tun sich auf und welche Differenzen gilt es wahrzunehmen, um nach dem verbindenden, gemeinsamen Element zu suchen?

Weil Teilen froh macht

Froh machende Geschichten mit der Kett-Pädagogik GSEB erleben.

KURSNUMMER:
I03HHBE065

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:
19.05.2021, 9.00 bis 18.00 Uhr
20.05.2021, 9.00 bis 15.00 Uhr

REFERENT/IN:
Maria Steinfort

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:
232,00 €
ohne Übernachtung: 210,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
17.05.2021

Geteilte Freude ist doppelte Freude, so sagt der Volksmund. Diese Erfahrung machen auch schon Kinder im täglichen Leben. Verdichtet wird dies durch Spiele und Lieder, vor allem durch Geschichten. Die Franz-Kett-Pädagogik ermöglicht uns ein ganzheitliches Erleben. So wollen wir verschiedene froh Geschichten miteinander erarbeiten, gestalten, spielen, erleben... u. a. mit folgenden Inhalten:

- Das Rosenkind
- Der bunte Vogel
- Der kleine Herr Wunder
- Die Brotstunde
- Das Wunder der Brotvermehrung

Ganz nebenbei werden religionssensibel die Resilienz gestärkt, Grundhaltungen gefördert und ein Fundament für die religiöse Erziehung und Bildung gelegt.

Dieser Fortbildungstag ermöglicht auch einen ersten Einblick in die Franz-Kett-Pädagogik GSEB.

Von Gott erzählen

Biblische Geschichten frei nacherzählen

KURSNUMMER:
I3099BE385

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
20.05.2021, 09:00 bis 17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Ludger Rickert

BERATUNG:
Ludger Rickert
ludger.rickert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Die Bibel enthält viele Gleichnisse, Erzählungen, Geschichten und Ereignisse, die über die Erzähltradition Eingang in die Bibel gefunden haben. Der christliche Glaube lebt von der Erzähltradition und versteht sich eher als eine Religion, die von der mündlichen Vermittlung der Texte lebt.

Die Texte sachgerecht in Anlehnung der historischen Erzählung so wieder zu geben, dass Augen und Mund offen stehen und der Zuhörende nicht aus dem Staunen herauskommt, kann erlernt werden. Das Seminar bietet einen Einblick in diese alte Tradition.

Wort-Gottes-Feiern mit Kindern leiten und gestalten

KURSNUMMER:
I3099BE405

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
10.06.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:
Ludger Rickert

BERATUNG:
Ludger Rickert
ludger.rickert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Wort-Gottes-Feiern sind eine Antwort auf die liebende Zuwendung Gottes. Die Liturgie greift das Wort auf und lässt unseren Gott lebendig werden. Wie können solche Feiern angemessen gestaltet werden? Welche Aufgaben übernimmt die Leitung einer solchen Feier?

Diesen und weiteren Fragen geht die Werkstatt nach und bietet praktische Hilfen für die Umsetzung von Wort-Gottes-Feiern mit Kindern.

Biblische Geschichten kreativ erzählen

Neue Erzählmöglichkeiten mit Kindern

KURSNUMMER: Welche kreativen Erzählmöglichkeiten gibt es, die Kinder fesseln und in die Geschichte mit hineinnehmen?

ZIELGRUPPE:
Erzieher/-innen in Kitas |
pädagogische Fachkräfte

TERMIN:
vom 22.06.2021, 14.30 Uhr bis
24.06.2021, 14.00 Uhr

REFERENT/IN:
Christiane Zimmermann-Fröb,
Velbert

BERATUNG:
Dr. Anne Kirsch
Tel. 05644/400
bildungswerk@die-hegge.de

ORT:
Christliches Bildungswerk
DIE HEGGE

KOSTEN:
170,00 €

ANMELDUNG:
DIE HEGGE
bildungswerk@die-hegge.de
www.die-hegge.de

Immer wieder sind wir gefragt, biblische Geschichten zu erzählen. Oft lesen wir dann aus Kinderbibeln vor. Biblische Geschichten können aber auch ganz anders und frei erzählt werden. Doch wie erschließe ich mir selbst einen Bibeltext? Wie setze ich ihn in eine eigene Erzählung um? Welche Erzählmöglichkeiten gibt es? Diese und weitere Fragen werden in dem Seminar mit reichem Inhalt gefüllt.

Die Teilnehmenden erlernen das selbstständige Erschließen und Umsetzen biblischer Geschichten, sie machen Erzählübungen zum Einsatz der Stimme und probieren vielerlei Erzählmethoden aus: erzählen im Sand, mit Schattenspiel, mit Klängen, mit Bewegungen, auf dem Rücken, mit Handpuppen, mit Bildern usw. Praxisnah werden Idee und Technik der Methoden vorgestellt und in vielfältigen Beispielen vertieft.

Mit neuen Erzählmöglichkeiten können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer etwa in der Kita Kindern wie auch Familien Bibeltexte ganzheitlich, mit Leib und Seele und nicht nur über den Verstand, nahebringen. Sie können anregen zu einem intensiven Erleben der Welt der Geschichten.

Vorankündigung

Glaube hat Zukunft

KURSNUMMER:
wird auf der Website bekannt
gegeben

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
ab Frühjahr 2021

REFERENT/IN:
werden auf der Website bekannt
gegeben

BERATUNG:
Dominik Kräling
Tel.: 05251/121 432,
Linda Michalke Tel.: 05251/121 433

ORT:
Bildungs- und Tagungshaus
Liboriarium

KOSTEN:
werden auf der Website bekannt
gegeben

ANMELDUNG:
Bildungs- und Tagungshaus Liboriarium
Tel.: 05251/121 450
anmeldung@liboriarium.de

Zum Berufsprofil von pädagogischen Fachkräften in katholischen Einrichtungen gehören religionspädagogische Kompetenzen, die neben Methodenwissen auch vertiefte Kenntnisse des Glaubens und Lebens der Kirche und Grundkenntnisse anderer Konfessionen umfassen“ (Die deutschen Bischöfe 2008). Vor diesem Hintergrund ist es notwendig, dass sich Mitarbeitende katholischer Kindertageseinrichtungen mit dem eigenen Glauben auseinandersetzen und auseinandersetzen.

THEMEN, DIE WIR BEARBEITEN:

- Auseinandersetzung mit dem eigenen Glauben
- Was ist Religion?
- Grundwissen Christentum
- Die Bibel
- Ausdrucksformen des christlichen Glaubens
- Weltreligionen



4 Weitere Themenangebote

Fort- und Weiterbildungsangebote, die den übrigen Kategorien nicht zuzuordnen sind, finden Sie hier. Alles rund um PC-Anwendungen, Angebote im Bereich Prävention sexualisierter Gewalt, Neurokinetik, Angebote vor Ort und Vorankündigungen von Fortbildungen, die noch nicht terminiert sind, können Sie in diesem Bereich entdecken.

Einführung in KitaPLUS für Gruppenleitungen

KURSNUMMER:

H10AABE002 (24.09.20) oder
H10AABE003 (22.10.20) oder
H10AABE004 (15.12.20)

ZIELGRUPPE:

Gruppenleitungen in Kitas

TERMIN:

24.09.2020, 08:30 bis 15:30 Uhr oder
22.10.2020, 08:30 bis 15:30 Uhr oder
15.12.2020, 08:30 bis 15:30 Uhr

REFERENT/IN:

Michael Bogedain

BERATUNG:

Sebastian Hauhoff
Tel.: 02931/5297618
sebastian.hauhoff@kefb.de

ORT:

KEFB Arnsberg, Hellefelder Str. 15

KOSTEN:

40,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Arnsberg
Tel.: 02931/5297610
arnsberg@kefb.de

KiTaPLUS ist eine Verwaltungssoftware für Kindertageseinrichtungen. In diesem Seminar erlernen Sie den Umgang mit der Software. Hierzu zählen u. a. folgende Themen:

- Kinderstammdaten
- Gruppentagebuch
- Weiterverarbeitung von Excel-Listen
- Listengenerator

Dieses Seminar ermöglicht ein Training mit KitaPLUS, vermittelt zudem Erweiterungen und deren Nutzungsmöglichkeiten und bietet ein Forum zur Klärung von Probleme und Fragen aus der Praxis im Arbeitsalltag. Die Teilnehmenden bringen ihre Fragen aus der täglichen Arbeit mit, die besprochen werden.

Dieser Kurs richtet sich an Einzelpersonen, wie z. B. neue Mitarbeiter/-innen. Bitte melden Sie keine kompletten Teams an. Für Absprachen zu Teamschulungen wenden Sie sich bitte an Sebastian Hauhoff unter der Nummer 02931/52976-18 oder sebastian.hauhoff@kefb.de

Grundkurs Excel 2010

KURSNUMMER:

H3099BE60S (29.10.20) oder
I3099BE61S (18.03.21)

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

29.10.2020, 09:00 bis 16:00 Uhr oder
18.03.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:

René Räckers

BERATUNG:

Ludger Rickert
ludger.rickert@kefb.de

ORT:

KEFB Dortmund

KOSTEN:

20,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Die meisten Menschen kennen Excel 2010 zunächst als Programm zum Rechnen, häufig wird es zudem als kompliziert empfunden. Lohnt sich die Mühe, dieses Programm kennenzulernen?

Excel 2010 kann Sie auf vielfältige Weise unterstützen: Neben Berechnungen jeder Art können Sie mit Excel Adresslisten verwalten, die Sie für den Serienbrief mit Word nutzen, sowie Diagramme und Übersichten erstellen. Das Programm bietet in jedem Büro einen Zugewinn.

In diesem Seminar erhalten Sie eine umfangreiche Einführung in Excel 2010: Sie lernen die Grundfunktionalitäten des Programms kennen und erlernen das Rechnen mit Excel. Die Möglichkeiten der Excel-Nutzung erarbeiten Sie sich Schritt für Schritt in überschaubaren Einheiten und konkreten Übungen und bekommen so eine systematische Übersicht über das Programm.

Effektiv arbeiten · Tipps und Tricks mit MS Word 2010

KURSNUMMER:

H3099BE61S (05.11.20) oder
I3099BE60S (09.03.21)

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

05.11.2020, 09:00 bis 16:00 Uhr oder
09.03.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:

Hanna Lea Räckers

BERATUNG:

Ludger Rickert
ludger.rickert@kefb.de

ORT:

KEFB Dortmund

KOSTEN:

20,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Microsoft Word kennt vermutlich jeder, es ist wohl das Programm, das die meisten Anwender am häufigsten nutzen. Für wen kann ein Word-Seminar dennoch sinnvoll sein?

Der Schwerpunkt dieses Seminars liegt im Erlernen des effektiven Einsatzes von Word 2010: Sie lernen, Texte, Briefe und Tabellen in möglichst kurzer Zeit und mit wenig Aufwand zu erstellen und zu bearbeiten, das Programm ökonomisch zu nutzen und Sie erarbeiten sich Tipps und Tricks für den Arbeitsalltag.

Grundschulung KiTaPLUS für Kita-Leitungen

KURSNUMMER:

H10AABE001

ZIELGRUPPE:

Leitungen und stellvertretende
Leitungen

TERMIN:

17.11.2020, 08:30 bis 15:30 Uhr

REFERENT/IN:

Michael Bogedain

BERATUNG:

Sebastian Hauhoff
Tel.: 02931/5297618
sebastian.hauhoff@kefb.de

ORT:

KEFB Arnsberg, Hellefelder Str. 15

KOSTEN:

40,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Arnsberg
Tel.: 02931/5297610
arnsberg@kefb.de

KiTaPLUS ist eine Verwaltungssoftware für Kindertageseinrichtungen. In diesem Seminar erlernen Sie den Umgang mit der Software. Hierzu zählen u. a. folgende Themen:

- Anmeldung und Warteliste
- Kinderstammdaten / Betreuung und Vertrag
- Mitarbeiterverwaltung mit Urlaubsplan
- Gruppentagebuch
- Weiterverarbeitung von Excel-Listen
- Listengenerator

KiTaPLUS Anwendertraining für Leitungen und stellvertretende Leitungen, die bereits an einer KiTaPLUS-Schulung teilgenommen haben bzw. schon lange mit KiTaPLUS arbeiten

Dieses Seminar ermöglicht ein Training mit KitaPLUS, vermittelt zudem Erweiterungen und deren Nutzungsmöglichkeiten und bietet ein Forum zur Klärung von Problemen und Fragen aus der Praxis im Arbeitsalltag. Die Teilnehmenden bringen ihre Fragen aus der täglichen Arbeit mit, die besprochen werden.

Office Kompaktkurs für Erzieherinnen und Erzieher

KURSNUMMER:

H03HHBE025

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:

14.12.2020, 09.00 bis 18.00 Uhr

15.12.2020, 09.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:

Michael Suermann

BERATUNG:

Barbara Leufgen,

Tel.: 05642/9853223

leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:

Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

KOSTEN:

252,00 €,

ohne Übernachtung: 230,00 €

ANMELDUNG:

Katholische Landvolkshochschule

Tel.: 05642/9853200

zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:

10.12.2020

Kultur der Achtsamkeit

Vertiefungsseminar gem. PräVO

KURSNUMMER:

H10AERMV01

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

14.09.2020, 09:00 bis 15:00 Uhr

REFERENT/IN:

Martina Degen

BERATUNG:

Sebastian Hauhoff

Tel.: 02931/5297618

sebastian.hauhoff@kefb.de

ORT:

KEFB Arnsberg, Hellefelder Str. 15

KOSTEN:

20,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Arnsberg

Tel.: 02931/5297610

arnsberg@kefb.de

Vertiefungsschulung für pädagogische Fachkräfte gemäß der Präventionsordnung des Erzbistums Paderborn zu dem Themenschwerpunkt „Kultur der Achtsamkeit – Professioneller Umgang mit Nähe und Distanz“.

Vertiefungsschulung gemäß Präventionsordnung

- KURSNUMMER:**
H10AERMV01
- ZIELGRUPPE:**
pädagogische Fachkräfte
- TERMIN:**
14.09.2020, 09:00 bis 15:00 Uhr
- REFERENT/IN:**
Martina Degen
- BERATUNG:**
Sebastian Hauhoff
Tel.: 02931/5297618
sebastian.hauhoff@kefb.de
- ORT:**
KEFB Arnsberg, Hellefelder Str. 15
- KOSTEN:**
20,00 €
- ANMELDUNG:**
KEFB Arnsberg
Tel.: 02931/5297610
arnsberg@kefb.de
- Vertiefungsschulung für pädagogische Fachkräfte gemäß der Präventionsordnung des Erzbistums Paderborn zu dem Themenschwerpunkt „Kultur der Achtsamkeit – Professioneller Umgang mit Nähe und Distanz“.

Hinsehen und schützen

Schulungen für Erzieherinnen mit der Verpflichtung des Selbststudiums oder der zusätzlichen Teamschulung

- KURSNUMMER:**
H10AERM904 (29.09.20) oder
H10AERM901 (05.10.20)
- ZIELGRUPPE:**
pädagogische Fachkräfte in Kitas
- TERMIN:**
29.09.2020, 09:00 bis 17:15 Uhr oder
05.10.2020, 09:00 bis 17:15 Uhr
- REFERENT/IN:**
Ulrike Dürdodt (25.09.20)
Martina Degen (05.10.20)
- BERATUNG:**
Sebastian Hauhoff
Tel.: 02931/5297618
sebastian.hauhoff@kefb.de
- ORT:**
KEFB Arnsberg, Hellefelder Str. 15
- KOSTEN:**
22,50 €
- ANMELDUNG:**
KEFB Arnsberg
Tel.: 02931/5297610
arnsberg@kefb.de
- Präventionsschulung für pädagogische Fachkräfte nach dem Konzept „Augen auf – Hinsehen & Schützen“

Hinsehen und schützen

neunstündige Präventionsschulung für pädagogische Fachkräfte in Kitas mit der Verpflichtung des Selbststudiums oder der zusätzlichen Teamschulung

KURSNUMMER:

H50KBRM001 (01.10.20) oder
H50KBRM002 (24.11.20)

„Hinsehen und schützen“ – unter dieses Leitwort hat das Erzbistum Paderborn seine Anstrengungen und Maßnahmen zum Schutz vor sexualisierter Gewalt gestellt

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

Schulungsmaßnahme gemäß der „Ordnung zur Prävention von sexualisierter Gewalt an Minderjährigen und Schutz oder hilfsbedürftigen Erwachsenen „(Präventionsordnung)

TERMIN:

01.10.2020, 09:00 bis 17:15 Uhr
oder 24.11.2020, 09:00 bis 17:15 Uhr

Ziel dieser Qualifikationsmaßnahmen ist, Mitarbeitende und ehrenamtlich Tätige umfangreich über die verschiedenen Formen sexualisierter Gewalt zu informieren. Außerdem soll über eine Sensibilisierung zur Reflexion des eigenen professionellen Handelns eine Kultur der Achtsamkeit etabliert bzw. weiterentwickelt werden.

REFERENT/IN:

Manuela Wohlgethan (01.10.20)
Astrid Schäfers (24.11.20)

BERATUNG:

Astrid Fichtner-Wienhues
Tel.: 05251-689858-32
astrid.fichtner@kefb.de

Weiterhin werden in diesen Schulungen Interventionsempfehlungen für konkrete Verdachtsfälle sowie präventive Maßnahmen vermittelt. Die Teilnahme an der Fortbildung wird durch eine Teilnahmebescheinigung bestätigt.

ORT:

kefb Paderborn, SeminarRaum 1.2,
Giersmauer 21, 33098 Paderborn

KOSTEN:

22,50 €

ANMELDUNG:

KEFB Paderborn
Tel.: 05251/6898580
paderborn@kefb.de

weitere Schulungen finden Sie auf unserer Homepage: www.kefb.de/paderborn

Soziale Medien öffnen Türen für Täterinnen und Täter

Vertiefungsseminar gem. PräVO

KURSNUMMER:

H3099BE81S (05.10.20) oder
H3099BE84S (03.11.20) oder
I3099BE81S (21.01.21)

Erwachsene oder ältere Jugendliche manipulieren Kinder und Jugendliche und entlocken ihnen Fotos oder Filme um sie anschließend damit zu erpressen oder zu missbrauchen.

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in
Kitas

In dieser Fortbildung erfahren Sie Wissenswertes über die Themen: Cybermobbing, Cybergrooming und Sexting. Sie werden aufgefordert darüber nachzudenken, wie Sie ihren persönlichen Umgang mit den sozialen Medien weiter handhaben möchten.

TERMIN:

05.10.2020, 09:00 bis 16:30 Uhr
oder 03.11.2020, 09:00 bis 16:30 Uhr
oder 21.01.2021, 09:00 bis 16:30 Uhr

Sind Ihnen die Rechte am eigenen Bild bekannt, wissen Sie eigentlich, welchen Weg Ihre Bilder durch das Internet gehen? Der respektvolle Umgang in den Medien ist in der heutigen Zeit unabdingbar. Je aufgeklärter wir sind, desto besser können wir Kinder schützen, auch online.

REFERENT/IN:

Christiane Köhne

BERATUNG:

Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:

KEFB Dortmund

KOSTEN:

19,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Hinsehen und schützen

Schulung für Erzieher/-innen mit der Verpflichtung des Selbststudiums oder der zusätzlichen Teamschulung

KURSNUMMER:

H3099BE82S (08.10.20) oder
H3099BE86S (16.11.20) oder
I3099BE80S (19.01.21) oder
I3099BE83S (09.02.21)

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

08.10.2020, 09:00 bis 17:15 Uhr
oder 16.11.2020, 09:00 bis 17:15
Uhr oder 19.01.2021, 09:00 bis
17:15 Uhr oder 03.02.2021, 09:00
bis 17:15 Uhr

REFERENT/IN:

Christiane Köhne

BERATUNG:

Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:

KEFB Dortmund

KOSTEN:

19,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Unter dieses Leitwort hat das Erzbistum Paderborn seine Anstrengungen und Maßnahmen zum Schutz vor sexualisierter Gewalt gestellt

Schulungsmaßnahme gemäß der „Ordnung zur Prävention von sexualisierter Gewalt an Minderjährigen und Schutz oder hilfsbedürftigen Erwachsenen „(Präventionsordnung)Ziel dieser Qualifikationsmaßnahmen ist, Mitarbeitende und ehrenamtlich Tätige umfangreich über die verschiedenen Formen sexualisierter Gewalt zu informieren. Außerdem soll über eine Sensibilisierung zur Reflexion des eigenen professionellen Handelns eine Kultur der Achtsamkeit etabliert bzw. weiterentwickelt werden.

Weiterhin werden in diesen Schulungen Interventionsempfehlungen für konkrete Verdachtsfälle sowie präventive Maßnahmen vermittelt.

Die Teilnahme an der Fortbildung wird durch eine Teilnahmebescheinigung bestätigt.

Vertiefung der Grundlagen – Kommunikation und Machtbeziehungen

- Fachkräfte - | Vertiefungsseminar gem. PräVO

KURSNUMMER:

H40AABE004

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

29.10.2020, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:

Andre Remmert-Klinken

BERATUNG:

Claudia Pischel
Tel.: 02761/94220-14
claudia.pischel@kefb.de

ORT:

KEFB Olpe, Friedrichstr. 4
57462 Olpe

KOSTEN:

20,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Olpe
Tel.: 02761/942200
olpe@kefb.de

ANMELDESCHLUSS:

15.10.2020

Dieses Seminar ist für pädagogische Fachkräfte in Kitas konzipiert, die bereits die Präventionsschulung „Hinsehen und schützen“ absolviert haben.

In diesem Seminar soll eine Grundlage für eine offene Kommunikationskultur erarbeitet werden, die die Sprachfähigkeit erhöht und den Teilnehmenden ermöglicht, sensibler für eine grenzachtende Beziehungsgestaltung mit Kindern und Jugendlichen, schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen, Eltern und untereinander zu werden. Außerdem werden Kommunikationskompetenzen für schwierige Situationen entwickelt. Dieses wirkt sich zum einen positiv auf die Gestaltung des gemeinsamen (Arbeits-)Alltags aus, zum anderen wird die Sensibilität für Gefährdungssituationen erhöht. Der Transfer in die Teams stärkt die Leitungs- und Teamkompetenz im Umgang mit Themen zur sexualisierten Gewalt.

Kosten incl. Tagesverpflegung

Kultur der Achtsamkeit

Vertiefungsseminar gem. PräVO

KURSNUMMER:

H3099BE83S (02.11.20) oder
I3099BE82S (25.01.21) oder
I3099BE87S (26.04.21)

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:

02.11.2020, 09:00 bis 16:30 Uhr
oder 25.01.2021, 09:00 bis 16:30
Uhr oder 26.04. 2021, 09:00 bis
16:30 Uhr

REFERENT/IN:

Ute Arens

BERATUNG:

Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:

KEFB Dortmund

KOSTEN:

19,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Um die Nachhaltigkeit der Prävention sexualisierter Gewalt zu sichern, sieht die Präventionsordnung spätestens nach 5 Jahren den Besuch einer Vertiefungsveranstaltung vor. Entsprechend wird in dieser Fortbildung der Inhalt der Grundschulung noch einmal aufgefrischt.

Selbstverständlich kann dabei auf die Bedürfnisse und konkreten Fragestellungen der Teilnehmenden eingegangen werden.

Wir befassen uns außerdem mit den verschiedenen Bausteinen des institutionellen Schutzkonzeptes, sowie den Möglichkeiten zur Umsetzung. Besonders berücksichtigt werden die Beteiligung unterschiedlicher Zielgruppen sowie interkulturelle Aspekte in der Präventionsarbeit.

Sprachlos?! Sexualpädagogik in der Kindertageseinrichtung

Vertiefungsseminar gem. PräVO

KURSNUMMER:

H3099BE85S (05.11.20) oder
I3099BE85S (09.02.21)

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:

05.11.2020, 09:00 bis 16:30 Uhr
oder 09.02.2021, 09:00 bis 16:30
Uhr

REFERENT/IN:

Kathrin Dewender

BERATUNG:

Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:

KEFB Dortmund

KOSTEN:

19,00 €

ANMELDUNG:

KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

So aufgeklärt wir heute sind, das Thema kindliche Sexualität bleibt im Kindergartenalltag für Fachkräfte mit vielen Unsicherheiten behaftet. Welche Rolle spielt Sexualität im Kita-Alltag und wie begegnen wir ihr professionell? Wo fängt der Spaß an und wo hört er definitiv auf? Wie entwickelt sich die kindliche Sexualität? Und: Wie sprechen wir über Sexualität – untereinander, mit Kindern und mit Eltern?

Diese Fortbildung schaut hin, klärt auf, regt zur Reflektion des eigenen Verhaltens an und leistet einen praxisnahen Beitrag zur Entwicklung eines sexualpädagogischen Konzeptes in der Kindertageseinrichtung.

Ziel aller Bemühungen soll es sein, die kindliche Entwicklung besser zu verstehen, den Schutz des Kindes zu gewährleisten und das Kind bei der Entwicklung einer selbstbestimmten Sexualität bestmöglich zu unterstützen.

Vertiefung der Grundlagen – Kommunikation und Machtbeziehungen

- Leitung - | Vertiefungsseminar gem. PräVO

KURSNUMMER:
H40AABE005

Dieses Seminar ist für Leitungen in Kitas konzipiert, die bereits die Präventionsschulung „Hinsehen und schützen“ absolviert haben.

ZIELGRUPPE:
Leitungen in Kitas

TERMIN:
06.11.2020, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:
Andre Remmert-Klinken

BERATUNG:
Claudia Pischel
Tel.: 02761/94220-14
claudia.pischel@kefb.de

ORT:
KEFB Olpe, Friedrichstr. 4
57462 Olpe

KOSTEN:
20,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Olpe
Tel.: 02761/942200
olpe@kefb.de

ANMELDESCHLUSS:
23.10.2020

In diesem Seminar soll eine Grundlage für eine offene Kommunikationskultur erarbeitet werden, die die Sprachfähigkeit erhöht und den Teilnehmenden ermöglicht, sensibler für eine grenzachtende Beziehungsgestaltung mit Kindern und Jugendlichen, schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen, Eltern und untereinander zu werden. Außerdem werden Kommunikationskompetenzen für schwierige Situationen entwickelt. Dieses wirkt sich zum einen positiv auf die Gestaltung des gemeinsamen (Arbeits-)Alltags aus, zum anderen wird die Sensibilität für Gefährdungssituationen erhöht. Der Transfer in die Teams stärkt die Leitungs- und Teamkompetenz im Umgang mit Themen zur sexualisierten Gewalt.

Kosten incl. Tagesverpflegung

Bin ich dir zu nah, brauchst du mehr Distanz?

Nähe und Distanz im Kontext von sexualisierter Gewalt | Vertiefungsseminar gem. PräVO

KURSNUMMER:
H3099BE87S (25.11.20) oder
I3099BE86S (14.04.21)

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:
25.11.2020, 09:00 bis 18:00 Uhr
oder 14.04.2021, 09:00 bis 18:00
Uhr

REFERENT/IN:
Hilde Lott

BERATUNG:
Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
19,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

In diesem dialogisch geführten Seminar geht es um die Harmonie zwischen Nähe und Distanz im Umgang mit Schutzbefohlenen. Die Teilnehmenden werden darin sensibilisiert die Befindlichkeiten des Gegenübers besser, schneller zu erkennen. Natürlich schließt das die Beobachtung von Aktionen Dritter nicht aus.

Der hat mich gehauen

Beschwerdemanagement für kleine und große Menschen in Kindertageseinrichtungen – ein präventives Konzept gegen Grenzverletzungen, Übergriffe und strafrechtlich relevante Formen sexualisierter Gewalt

KURSNUMMER:
I3099BE845 (09.02.21) oder
I3099BE885 (22.06.21)

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:
09.02.2021, 09:00 bis 16:30 Uhr
oder 22.06.2021, 09:00 bis 16:30
Uhr

REFERENT/IN:
Bianca Eikermann

BERATUNG:
Maria Mustert
maria.mustert@kefb.de

ORT:
KEFB Dortmund

KOSTEN:
19,00 €

ANMELDUNG:
KEFB Dortmund
Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de

Als Pädagogen haben wir alle das gleiche Ziel: Wir wollen Kinder stark machen, sich gegenüber Grenzüberschreitungen zu wehren. Kinder sollen sich als selbstwirksam erleben, sollen in der Lage sein, sich Hilfe zu holen. Doch wie können wir sie auf diesem Weg unterstützen? Was müssen wir ihnen vorleben, um gute Vorbilder zu sein. Ermutigen wir Kinder sich zu beschweren? Schenken wir ihnen Gehör? Wie willkommen sind uns Beschwerden im Alltag? Wie gehen wir mit Beschwerden von Eltern um? Welchen Umgang pflegen wir mit ihnen?

INHALT DER FORTBILDUNG:

- Kinderrechte
- Formen sexualisierter Gewalt
- Unsere Haltung: Sind uns Beschwerden willkommen?!
- Beschwerdemanagement was ist das?
- Wie kann ein Beschwerdemanagement von U3 bis Ü40 gelebt werden?
- Wie gehen wir mit Beschwerden von Eltern um?
- Wie und wo machen wir sie zum Thema?
- Gesprächsführung bei grenzverletzendem Verhalten: Elterngespräche kompetent führen
- Methoden und Möglichkeiten für den Alltag

Praxisnah und mit viel Humor wollen wir uns diesen ernststen Fragen stellen.

Gewaltprävention, Kinderrechte, Partizipation, Kindeswohlgefährdung

nach § 8 a SGB VIII, psychosexuelle Entwicklung und Methode der kollegialen Fallberatung | Vertiefungsseminar gem. PräV

KURSNUMMER:
I03HHBE020

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMINE:
08.03.2021, 09.00 bis 18.00 Uhr
09.03.2021, 09.00 bis 16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Maria Scheer

BERATUNG:
Barbara Leufgen,
Tel.: 05642/9853223
leufgen@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Harde-
hausen

KOSTEN:
245,00 €
ohne Übernachtung: 223,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
04.03.2021

Diese Fortbildung beinhaltet eine Auffrischung und Vertiefung der Gewaltprävention, Kinderrechte, Partizipation, Kindeswohlgefährdung nach § 8 a SGB VIII, psychosexuelle Entwicklung sowie den Schwerpunkt: Die Methode und die in der Fortbildung mögliche anonyme, kollegiale Fallberatung wird professionell mit Handlungsleitfaden, praxisnah und anschaulich, ressourcenorientiert und unter systemischer Haltung, verständlich für sofortige Handlungssicherheit, aufgefrischt und vertieft geschult.

Unterschiedliche Methoden, Bücher, Spiele und Anregungen für die Präventionsarbeit/ Projektarbeit sind für Sie anschließend jederzeit in Ihrem „Koffer“ abrufbereit. Die Präventionsarbeit trägt dazu bei, die Grundhaltung einer Kultur der Achtsamkeit zu fördern. Kinder haben Rechte und erlernen so Demokratie. Auch Inhalte für ein institutionelles Schutzkonzept fließen immer wieder mit ein. Kinder haben ein Recht auf Schutz vor Gewalt und ein Recht auf kompetente Erzieher/-innen, die vorbeugend handeln und wissen, was bei Gefahren zu sagen und zu tun ist. Sie werden in dieser Fortbildung nicht nur fachlich kompetent für Handlungsschritte geschult, sondern bekommen auch eine große Portion Sensibilität und Mut mit auf Ihren weiteren beruflichen Weg.

AUFFRISCHUNG UND VERTIEFUNG:

- Formen von Gewalt und Handlungsleitfäden
- TäterInnenstrategien und TäterInnen-typen
- Leitfaden zum Umgang mit Kindeswohlgefährdung
- Projektarbeit zur Präventionsarbeit
- Psychosexuelle Entwicklung
- Die kollegiale Fallberatung

Interventionsmöglichkeiten bei konkreten Verdachtsfällen

Praktische Handlungsmöglichkeiten für die Arbeit in der Kita | Vertiefungsseminar gem. PräVO

KURSNUMMER:
I40AABES08

Dieses Seminar ist für pädagogische Fachkräfte in Kitas konzipiert, die bereits die Präventionsschulung „Hinsehen und schützen“ absolviert haben.

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
18.03.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr

Im beruflichen Alltag gibt es immer wieder Situationen, in denen Sie mit konkreten Verdachtsfällen des sexuellen Missbrauchs bei Kindern konfrontiert werden. Oft besteht eine Verunsicherung, wie dann gehandelt werden kann und darf. Es besteht immer die Gratwanderung zwischen „Zuviel“ und „Zuwenig“.

REFERENT/IN:
Regina Vieczenz

BERATUNG:
Claudia Pischel
Tel.: 02761/94220-14
claudia.pischel@kefb.de

Das Bearbeiten von praktischen Fallbeispielen soll Ihnen Sicherheit und Sensibilität im Kita-Alltag vermitteln.

ORT:
KEFB Olpe, Friedrichstr. 4
57462 Olpe

Sie lernen unterschiedliche Instrumente wie Checklisten, Datenbögen und Ampelbögen kennen, die eine Dokumentation im konkreten Verdachtsfall erleichtern sollen.

KOSTEN:
20,00 €

Kosten incl. Tagesverpflegung

ANMELDUNG:
KEFB Olpe
Tel.: 02761/942200
olpe@kefb.de

ANMELDESCHLUSS:
10.03.2021

Kindliche Sexualität – ein spannendes Thema

KURSNUMMER:
I8031BE121

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte

TERMIN:
22.04.2021, 09:00 bis 17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Sina Humpe

BERATUNG:
Maria Krane
Tel.: 05251/209316
m.krane@caritas-paderborn.de

ORT:
Katholische Akademie Schwerte

KOSTEN:
40,00 €

ANMELDUNG:
Manuel Preuss
Tel.: 05251/209265
m.preuss@caritas-paderborn.de

Sexualität ist eine Lebensenergie mit vielen unterschiedlichen Facetten. Sie begleitet uns das ganze Leben über. Sowohl Fachkräfte als auch Eltern fühlen sich jedoch oft unsicher, wenn sie mit sexuellen Ausdrucksformen von Kindern in Berührung kommen.

In der Ausbildung und im praktischen Berufsalltag fehlt es teilweise an Wissen und Reflexionsmöglichkeiten zu sexualpädagogischen Inhalten.

Diese Veranstaltung vermittelt grundlegendes Fachwissen zur Entwicklung von kindlicher Sexualität. Die vielfältigen Ausdrucksformen werden eingeordnet und der Umgang damit reflektiert. Es ist zum Beispiel immer wieder eine spannende Frage, wie mit Selbstbefriedigung oder Doktorspielen der Kinder umgegangen werden kann.

Es geht auch darum, eigene Haltungen zu sexualitätsbezogenen Themen zu erforschen und die Auswirkungen auf das pädagogische Handeln zu erkennen. Selbstreflexion und Haltungsarbeit sind Ziele der Fortbildung. Die sexualpädagogische Fortbildung gibt Ihnen zudem ganz praktische Einblicke in Methoden, Materialien und Medien zur Sexualerziehung. Auch ein Ausblick auf eine mögliche sexualpädagogische Konzeption in den Einrichtungen wird besprochen. Es erwartet Sie ein lebendiger und facettenreicher Tag rund um das Thema kindliche Sexualität.

Diese Fortbildung kann für Sie als Vertiefungsveranstaltung gemäß PräVO von Ihrem Träger anerkannt werden.

kefb Paderborn vor Ort

Ein Angebot speziell für Ihre Einrichtung

KURSNUMMER:
I50KBBE043

ZIELGRUPPE:
Teams in Kitas

TERMIN:
nach Absprache

REFERENT/IN:
Sandra Kluge

BERATUNG:
Sandra Kluge
Tel.: 05251/689858-31
sandra.kluge@kefb.de

ORT:

KOSTEN:
nach Angebot

ANMELDUNG:
KEFB Paderborn
Tel.: 05251/6898580
paderborn@kefb.de

Für Teamfortbildungen kommen wir auch gerne vor Ort. Die Teamtage werden thematisch ganz nach Ihren individuellen Wünschen gestaltet. Dafür halten wir einen breit gefächerten Themenkatalog mit den unterschiedlichsten Themen für Sie bereit. Diese Fortbildungen werden durch die Sonderförderung des Landes NRW finanziell unterstützt.

Qualifizierung „Familienbeauftragte/-r“ 2021

Grundlagenseminar Sozial- und Gesellschaftspolitik

KURSNUMMER:

ZIELGRUPPE:
Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen von Familienzentren und Kindertageseinrichtungen, engagierte Eltern

TERMIN:
auf Anfrage, Dauer: 40 Unterrichtseinheiten, verteilt auf vier Fortbildungsmodulen, jeweils Fr., 18:00 – 21:00 Uhr und Sa., 09:00 – 16:00 Uhr

REFERENT/IN:
Elmar Dransfeld

BERATUNG:
Familienbund der Katholiken e.V.
Tel.: 05251 8795205
info@familienbund-paderborn.de

ORT:
auf Anfrage

KOSTEN:
150,00 € insgesamt für alle 4 Kursabschnitte

ANMELDUNG:
www.familienbund-paderborn.de

Dieses Grundlagenseminar gewährt den Teilnehmenden Einblick in verschiedene Handlungsfelder der Familienarbeit. Der Kurs umfasst vier Fortbildungsmodulen mit einem Volumen von 40 Unterrichtsstunden. Nach der Teilnahme an den Kursabschnitten erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat vom Familienbund.

DAS SEMINAR VERMITTELT:

- Grundlagen der Sozial- und Familienpolitik, insbesondere der kommunalen Familienpolitik
- Grundlagen der Ehe- und Familienpastoral und Kenntnisse kirchlicher Strukturen und Entwicklungen
- Grundlagen der Kommunikation
- Grundlagen der Öffentlichkeits- und Pressearbeit sowie der Präsentation
- Kennenlernen von Unterstützungsangeboten für Familien vor Ort
- die Möglichkeit, sich in konkreten Praxisfeldern der Familienarbeit zu erproben

ZIELE SIND:

- die Stärkung der Beratungskompetenz in Ehe- und Familienfragen
- Informationen über die Möglichkeiten politischen Handelns in Kommune, Betrieb und Kirche
- Tipps zum eigenen Umgang mit Öffentlichkeits- und Pressearbeit
- die Festigung der Kommunikationsfähigkeit und des persönlichen Auftretens
- das Vermitteln von Grundlagenwissen für Ehrenamt und Beruf

In Kooperation mit der Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung (KEFB) und der Vereinigung der Familienbildung im Erzbistum Paderborn als vom Land NRW anerkannter Träger der Weiterbildung.

NeuroKinetik® | Aufbaumodul

KURSNUMMER:
H8031BE100

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte mit Zertifikatsausbildung NeuroKinetik®

TERMIN:
30.09.2020, 09:00 bis 17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Beate Esch

BERATUNG:
Maria Krane
Tel.: 05251/209316
m.krane@caritas-paderborn.de

ORT:
Kommende Dortmund

KOSTEN:
90,00 €

ANMELDUNG:
Manuel Preuss
Tel.: 05251/209265
m.preuss@caritas-paderborn.de

Das zielgruppenübergreifende Aufbaumodul ist eine Tagesveranstaltung, die acht Lerneinheiten umfasst. Schwerpunktmäßig werden wir uns mit der Diagnostik (Dominanzprofile des Körpers, Ganganalyse) und Testungen beschäftigen. Das Fachwissen wird vertieft und das neurokinetische Übungsrepertoire erweitert. Die Teilnahme am Aufbaumodul setzt die erfolgreiche Absolvierung der NeuroKinetik® – Zertifikatsausbildung voraus.

Diese Fortbildung findet statt in Kooperation mit dem DJK-Sportverband Diözesanverband Paderborn e. V.

NeuroKinetik® – das ganzheitliche Gehirntraining | Zertifikatsausbildung

KURSNUMMER:
I8031BE113

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte

TERMIN:
02.03.2021, 09:00 bis 03.03.2021
17:00 Uhr

REFERENT/IN:
Beate Esch, Hans-Peter Esch

BERATUNG:
Maria Krane
Tel.: 05251/209316
m.krane@caritas-paderborn.de

ORT:
Haus Maria Immaculata, Paderborn

KOSTEN:
Tagesgäste: 150,00 €
Übernachtungsgäste: 190,00 €

ANMELDUNG:
Manuel Preuss
Tel.: 05251/209265
m.preuss@caritas-paderborn.de

NeuroKinetik® ist das neurophysiologische Bewegungstraining des DJK Sportverbandes Diözesanverband Paderborn. Ziel des Trainings ist die Förderung der individuellen Hirnleistungsfähigkeit durch die Aus- und Neubildung neuronaler Netzwerke (Neuroplastizität). Dies geschieht insbesondere durch motivierende, herausfordernde, komplexe Bewegungsübungen, die sowohl motorische Kompetenzen als auch das Sinnessystem umfassend trainieren.

Kinder und Jugendliche profitieren vor allem im Bereich der kognitiven, personalen und psychosozialen Basiskompetenzen. Selbstbewusstsein, Selbstkonzept und Selbstregulation werden positiv beeinflusst. Lernschwierigkeiten bessern sich deutlich, das Lernen fällt leichter.

Die zweitägige Fortbildungsveranstaltung richtet sich an alle pädagogisch Mitarbeitenden, die Kinder und Jugendliche durch gezielte kleine Bewegungsübungen und eine spezielle Methodik wirkungsvoll und mit viel Spaß ganzheitlich fördern und unterstützen möchten. In Theorie und Praxis werden die Grundlagen von NeuroKinetik® vermittelt. Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten alle teilnehmenden Personen ein Ausbildungszertifikat sowie eine Ausbildungsmappe mit umfangreichem Material (sind in den Gesamtkosten enthalten). Bitte bequeme Kleidung und bequemes Schuhwerk anziehen.

Diese Fortbildung findet statt in Kooperation mit dem DJK-Sportverband Diözesanverband Paderborn e. V.

ICF Fortbildungen

KURSNUMMER:
H8031BE130

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte und andere

TERMIN:
ab August 2020

REFERENT/IN:
N.N.

BERATUNG:
Beate van Bentum
Tel.: 05251/209372
b.vanBentum@caritas-paderborn.de

ORT:
wird noch bekannt gegeben

KOSTEN:
Tagesgäste: 130,00 €
Übernachtungsgäste: 170,00 €

ANMELDUNG:
Manuel Preuss
Tel.: 05251/209265
m.preuss@caritas-paderborn.de

Das Bundesteilhabegesetz (BTHG) und der Landesrahmenvertrag stellen ganz neue Herausforderungen an alle Verantwortlichen in der Arbeit mit behinderten oder von Behinderung bedrohten Kindern.

Eine der Herausforderungen ist die ICF-Orientierung in der Bedarfsermittlung und der Teilhabeplanung. Die ICF (international classification of functioning) ist eine Möglichkeit, die Stärken und Ressourcen eines Menschen genau zu beschreiben und eine zielgenaue Teilhabeplanung zu erstellen.

Die Fortbildung hat zum Ziel, Ihnen die Grundzüge, die Hintergründe, die Philosophie, die Struktur und die Begrifflichkeit der ICF näher zu bringen, um die vom Gesetzgeber geforderte Orientierung an der ICF in Ihrem Alltag umsetzbar zu machen.

Da aufgrund der Corona-Pandemie einige ICF Fortbildungen abgesagt werden mussten und aufgrund des großen Bedarfes, planen wir ab August 2020 neue zweitägige Veranstaltungen. Über die genauen Termine sowie Tagungsorte werden wir zeitnah informieren.

Modulfortbildung Inklusion

Kinder mit und ohne Behinderung zeigen uns den Weg

KURSNUMMER:

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte und andere

TERMIN:
ab August 2020

REFERENT/IN:
N.N.

BERATUNG:
Ulla Wissing
Tel.: 05251/209300
u.wissing@caritas-paderborn.de

ORT:
wird noch bekannt gegeben

KOSTEN:

ANMELDUNG:

Die ursprünglich von Trägern mitentwickelte Modulfortbildung unterstützt die Umsetzung der Ausrichtung einer Kita bzgl. der inklusiven Betreuung und Förderung von Kindern mit und ohne Behinderung.

Wir werden Sie rechtzeitig über Termine, Inhalte der einzelnen Module sowie Anmelde-möglichkeiten informieren.



5 Einfach anders – Zeit für Spiritualität

EINFACH ANDERS – ZEIT FÜR SPIRITUALITÄT

Die Angebote, die Sie in diesem Bereich finden, sind anders; anders in der Gestaltung und anders in der Ausrichtung. Es sind keine Fortbildungsangebote im klassischen Sinn, auch wenn sie im neuen Fortbildungsheft stehen. Diese spirituellen Angebote laden dazu ein, sich Zeit zu nehmen, durchzuatmen und aufzutanken.

Im Alltag bleibt wenig Zeit zur persönlichen Reflexion, die über das Fachliche hinausgeht. Es ist kaum Raum zum Auftanken, zum Nachsinnen, zur Begegnung mit sich selbst und mit Gott.

Diese Zeit und diesen Raum möchten wir Ihnen ermöglichen, weil Sie als pädagogische Fachkraft in einer katholischen Einrichtung mehr sind als ein/e Mitarbeitende/r. Als Mensch und als Glaubende sind Sie hineingenommen in den Bund mit Gott und herausgerufen, manchmal auch herausgefordert, mit Ihren je eigenen Fähigkeiten diesen Bund im Alltag zu leben und erlebbar zu machen. Das kann gelingen, wenn es Raum und Zeit

gibt, die persönliche Gottesbeziehung anzuschauen und mit ihm in Kontakt zu kommen, wie immer dieser auch aussehen mag. Mit unterschiedlichen Angeboten, die Sie auf den nächsten Seiten finden, möchten wir Ihnen dazu Gelegenheit geben. Weitere Kurse gibt es auf den Seiten der Exerzitienhäuser, die Sie unter <https://www.erzbistum-paderborn.de/beratung-hilfe/exerzitien/> finden können. Stöbern Sie einfach mal auf den entsprechenden Internetseiten und schauen Sie, was es sonst noch gibt. Die Angebotspalette ist bunt. Probieren Sie aus, was am besten zu Ihnen passt!

Für diese Angebote gilt eine besondere Art der Freistellung. In der KAVO ist unter §40,1 geregelt, dass Mitarbeitende pro Jahr drei Tage für Exerzitien und spirituelle Angebote freigestellt werden können. Ähnliche Regelungen finden Sie in den AVR. Dazu bedarf es einer Absprache mit dem jeweiligen Träger der Einrichtung.

Diese Tage werden nicht auf die Zahl der Fortbildungstage angerechnet.

Auszeit statt Burnout

„Es gibt eine Zeit zum Fischen und es gibt eine Zeit zum Netze trocknen“

KURSNUMMER:

H85KEBE001 (02.07.20) oder
H85KEBE002 (15.10.20)

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

02.07.2020, 09:30 bis 16:00 Uhr oder
15.10.2020, 09:30 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN: Lisa Schulte

BERATUNG:

Christiane Dietz
Tel.: 05251/1251951
christiane.dietz@erzbistum-
paderborn.de

ORT:

Haus Maria Immaculata, Mallinck-
rodtstraße 1, 33098 Paderborn

KOSTEN:

20,00 €

ANMELDUNG:

Kompetenzzentrum
Kindertageseinrichtungen
Tel.: 05251/1251953
kindertageseinrichtungen@
erzbistum-paderborn.de

Wir leben in einer Zeit dynamischer Veränderungen. Stress und Hektik bestimmen häufig unseren Tagesablauf und der Wunsch nach Harmonie und Wohlbefinden ist groß. Stress beginnt im Kopf und ist die Reaktion auf unsere täglichen Erfahrungen. Niemand kann Stress auslösende Faktoren völlig ausschließen. Aber wir können lernen, anders zu reagieren, bessere Strategien zu entwickeln und neue Wertigkeiten zu setzen. Lernen Sie wirkungsvolle Strategien und neue Verhaltensweisen kennen, die ihre Gesundheit bewahren und ein Leben in Balance ermöglichen.

SEMINARINHALTE:

- Was ist Stress? Eigene Stressoren erkennen!
- Was ist ein Burnout? Wie entsteht ein Burnout?
- Grundlagen des Balancings
- Energiemanagement
- Lebensbalance halten

LERNZIELE:

- Stressprophylaxe
- Strategien zur Stressbewältigung
- Andere Blickwinkel einnehmen
- Erkennen von eigenen Verhaltensmustern

Wer bist Du, Gott, für mich?

Bibliodrama-Woche

KURSNUMMER:

H02ELRS893

ZIELGRUPPE:

Mitarbeitende in Kitas

TERMIN:

28.09.2020, 15:00 bis 02.10.2020
02.10.2020, 13:15 Uhr

REFERENT/IN:

Margit Skopnik-Lambach,
Karin Steinberg,

BERATUNG:

Andreas Rhode
info@bst-bonifatius.de

ORT:

Bildungs- und Exerzitienhaus St.
Bonifatius Elkeringhausen

KOSTEN:

334,00 €

ANMELDUNG:

Bildungs- und Exerzitienhaus
Tel.: 02981/9273-0
info@bst-bonifatius.de

ANMELDESCHLUSS:

14.09.2020

In dieser Woche wollen wir unsere „Gottesbilder“ unter die Lupe nehmen. Im Laufe unseres Lebens wandelt sich oft das Bild, das wir von Gott haben oder uns von Gott machen. Wir wachsen aus unserem „Kinderglauben“ heraus und lernen, als Erwachsene unseren Glauben neu zu entdecken. Manches tröstliche alte Bild darf bleiben, manches zwanghafte Bild kann verabschiedet werden.

Wir orientieren uns dabei an biblischen Personen aus dem Alten und Neuen Testament und ihren Gottes-Erfahrungen. Mit kreativen Methoden kommen wir unseren eigenen Bildern auf die Spur und schauen, wie wir sie neu in unser Leben integrieren können.

Laudato si

Wanderung zur Schöpfungszeit

KURSNUMMER:
H80F3RS09D

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte und andere

TERMIN:
19.09.2020, 14:00 bis 18:00 Uhr

REFERENT/IN:
Leonie Jedicke

BERATUNG:
Leonie Jedicke
Tel.: 05251/209319
l.jedicke@caritas-paderborn.de

ORT:
Teutoburger Wald

KOSTEN:
Es fallen keine Teilnahmegebühren an, Selbstverpflegung

ANMELDUNG:
Eva Kasperkiewicz
Tel.: 05251/209323
e.kasperkiewicz@caritas-paderborn.de

Seit 2009 haben die Christlichen Kirchen in Deutschland die Zeit vom 1. September bis zum 4. Oktober zur Schöpfungszeit erklärt. Damit wurde eine Anregung der orthodoxen Kirche umgesetzt. Diese Zeit soll dazu dienen, den Schöpfer zu lobpreisen und sich der Vergehen des Menschen bewusst zu werden.

Mit seiner Umweltenzyklika „Laudato si“ liefert Papst Franziskus eine schonungslose Analyse der Umweltsituation. Gleichzeitig fordert er eine Änderung des Lebensstils.

Wie Franz von Assisi möchten wir auf unserer Schöpfungswanderung den Geschöpfen der Natur als Schwestern und Brüder begegnen. Dazu wandern wir eine Strecke von ca. 12 km, machen Stationen der Naturbeobachtung, des Singens und Betens, der Rast und feiern zum Abschluss eine Dankmesse unter freiem Himmel.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Caritasverband für den Kreis Lippe und die Stadt Bad Pyrmont e. V. statt.

Zeichen am Wege

Wegmarken meines Lebens

KURSNUMMER:
H80F3RS09A

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte und andere

TERMIN:
28.09.2020, 15:00 bis 30.09.2020
13:00 Uhr

REFERENT/IN:
Monika Bien

BERATUNG:
Leonie Jedicke
Tel.: 05251/209319
l.jedicke@caritas-paderborn.de

ORT:
Bildungsstätte St. Bonifatius,
Winterberg

KOSTEN:
280,00 €

ANMELDUNG:
Eva Kasperkiewicz
Tel.: 05251/209323
e.kasperkiewicz@caritas-paderborn.de

Die to do Liste nimmt kein Ende; die Life-Work-Balance ist fern? Unsicherheit und Zweifel für den eigenen Weg breiten sich aus?

Woran erkenne ich im rasanten Tempo des Alltags meine inneren Orientierungspunkte? Was lässt mich vertrauen, dass meine Schritte in eine gute Richtung führen?

DIE TAGE IN ELKERINGHAUSEN ERMÖGLICHEN IHNEN:

- Innezuhalten, Leib, Geist und Seele zu Ruhe kommen zu lassen
- Auf den individuellen Lebensweg zu schauen
- Ihrer inneren Sehnsucht nachzuspüren
- Neugierig „Gottes Fußabdrücke“ in Ihrem Leben zu suchen

ELEMENTE DER TAGE:

Individuelle und gemeinsame Zeiten, Naturerleben, Kurze Impulse, Meditative Körpererfahrung und Gebet.

Auszeit: Reif für die Hegge.

Spirituelles neu entdecken

- KURSNUMMER:** Sind Sie „reif für die Insel“? Für eine Auszeit, einen Ausstieg aus dem alltäglichen Einerlei?
Sind Sie „reif für die Hegge“? Für eine Zeit der Stärkung und der eigenen Vergewisserung?
- ZIELGRUPPE:** Erzieher/-innen in Kitas | pädagogische Fachkräfte
An diesen Tagen den Alltag unterbrechen und innehalten. Eine Auszeit nehmen für Besinnung, Begegnung, Einkehr. Kopf und Herz befreien von der täglichen Betriebsamkeit. Der eigenen Spiritualität neu auf die Spur kommen.
- TERMIN:** vom 06.10.2020, 14.30 Uhr bis 08.10.2020, 14.00 Uhr
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erleben Natur im Hegge-Park und entdecken Kultur als Impulsgeber: Elemente aus Film, Literatur, Theater lassen neu ergründen, was Glaube bedeutet. Impulse zur Achtsamkeit sowie Entspannung und Körperübungen helfen, ganz bei sich anzukommen, sinn-voll zu leben. Ein kreativ-spielerisches Eintauchen in Texte der Bibel ermöglicht, Vertrauen neu zu finden und zu stärken.
- REFERENT/IN:** Kerstin Breuer, Paderborn + Bettina Haremza-Olejak, Borgentreich
So kann der eigene Weg mit Kraft weitergegangen, das Tägliche mit frohem Mut weitergetan werden.
- BERATUNG:** Dr. Anne Kirsch
Tel. 05644/400
bildungswerk@die-hegge.de
Die Tage werden gerahmt durch Austausch und Gespräch, den wohlthuenden Rhythmus klösterlichen Lebens, Zeiten des Gebets sowie der Ruhe und Erholung.
- ORT:** Christliches Bildungswerk
DIE HEGGE
- KOSTEN:** 160,00 €
- ANMELDUNG:** DIE HEGGE
bildungswerk@die-hegge.de
www.die-hegge.de

Neben der Spur – neue Wege gehen

Pilgertag

- KURSNUMMER:** H85KEBE004
Wir sind es gewohnt, häufig auf der Überholspur zu leben. Noch eben schnell einkaufen, die Kinder abholen, den nächsten Tag vorbereiten. Diese Liste lässt sich endlos fortsetzen. Dabei geraten wir leicht aus dem Tritt, finden den eigenen Rhythmus nicht mehr. Raus gehen und die Natur erleben hilft, dem Rhythmus wieder auf die Spur zu kommen
- ZIELGRUPPE:** pädagogische Fachkräfte in Kitas
Wir treffen uns zu einem Pilgertag in Rüthen-Kallenhardt und laufen ein wenig neben der gewohnten Spur.
- TERMIN:** 13.10.2020, 09:00 bis 16:00 Uhr
- REFERENT/IN:** Sr. Clara Schmiegel SCC
- BERATUNG:** Christiane Dietz
Tel.: 05251/1251951
christiane.dietz@erzbistum-paderborn.de
- ORT:** Pilgerkirche St. Clemens, Kirchstraße 4, 59602 Rüthen-Kallenhardt
- ELEMENTE: GEMEINSAMES UNTERWEGSSEIN, BIBLISCHE IMPULSE, AUSTAUSCH UND SCHWEIGEZEITEN. WEGSTRECKEN VON 9 – 10 KM, FELD-UND WALDWEGE.**
- KOSTEN:** keine
Es entstehen keine Kosten. Bitte entsprechende Tagesverpflegung für die Rast unterwegs mitbringen. Zum Abschluss ist Gelegenheit, den Tag in der örtlichen Gastronomie bei einer Tasse Kaffee ausklingen zu lassen.
Bitte an Wetter entsprechende Kleidung und festes Schuhwerk denken.
- ANMELDUNG:** Kompetenzeinheit
Kindertageseinrichtungen
Tel.: 05251/1251953
kindertageseinrichtungen@erzbistum-paderborn.de

Meditativer Tanz

KURSNUMMER:
H85KEBE007

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
29.10.2020, 09:00 bis 15:30 Uhr

REFERENT/IN:
Ricarda Klenke

BERATUNG:
Christiane Dietz
Tel.: 05251/1251951
christiane.dietz@erzbistum-
paderborn.de

ORT:
Kath. LVH Anton Heinen, Abt-Over-
gaer-Str. 1, 34414 Hardehausen

KOSTEN:
25,00 €

ANMELDUNG:
Kompetenzeinheit
Kindertageseinrichtungen
Tel.: 05251/1251953
kindertageseinrichtungen@
erzbistum-paderborn.de

„Ich lobe den Tanz, der alles fordert und fördert: Gesundheit und klaren Geist und eine beschwingte Seele“ (Augustinus)

Diese Erkenntnis des hl. Augustinus kann in meditativen Tänzen erfahren werden. Der Kreistanz ist eine der ältesten Ausdruckformen des Menschen; in ihm werden Weisheiten des Lebens spürbar. Wichtige Ereignisse des Lebens wurden und werden in verschiedenen Kulturen getanzt. In diesem Seminar werden einfache ruhige und bewegte Kreistänze zu Musik aus unterschiedlichen Kulturen, klassischen Stücken, Liedern und Taizé-Gesängen erlernt und getanzt. Die Tänze und Impulse sind eingebunden in die Jahres- und Kirchenzeit.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Atempause

Kraft schöpfen für den beruflichen und privaten Alltag

KURSNUMMER:
H80F3RS10A (30.10.20 – 03.11.20)
oder H80F3RS11A (03.11.20 –
07.11.20)

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte und
andere

TERMIN:
30.10.2020, 18:00 Uhr bis
03.11.2020 10:00 Uhr
oder 03.11.2020, 18:00 Uhr bis
07.11.2020 10:00 Uhr

REFERENT/IN:
Gabi Lüttig

BERATUNG:
Leonie Jedicke
Tel.: 05251/209319
l.jedicke@caritas-paderborn.de

ORT:
Gästehaus Germania, Wangerooge

KOSTEN:
390,00 €

ANMELDUNG:
Eva Kasperkiewicz
Tel.: 05251/209323
e.kasperkiewicz@caritas-
paderborn.de

Im beruflichen Alltag verdichtet sich zunehmend unsere Arbeit, oft leben wir in Hektik und Stress, fühlen uns energielos, bisweilen sogar ausgebrannt. In all dem geschäftigen Tun erlebt sich unsere Seele „unterernährt“. Von Zeit zu Zeit klopft die Sehnsucht nach Weite in uns an. Wir spüren das Verlangen, einmal wieder richtig durchatmen zu können, aus der Enge in die Weite zu kommen. In dieser Lebenssituation verheißt Gott: „Ich führe dich in die Weite.“

Lassen Sie sich einladen, diese Botschaft auf der Insel Wangerooge leibhaftig zu erleben. Dabei wird uns in besonderer Weise der Atem führen, denn durch ihn erleben wir hautnah, wie wir mit und durch Gottes Kraft so richtig durchatmen können und gestärkt werden für den beruflichen und privaten Alltag. Biblische Impulse, Meditation, Leib- und Atemübungen sowie die Inselerfahrung werden helfen, diesen ganzheitlichen Erneuerungsprozess anzuregen und zu vertiefen.

5 Tage unterwegs mit Markus

Biblische Einstimmung auf das neue Lesejahr

KURSNUMMER:

H02ELRS922

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte

TERMIN:

03.11.2020, 15:00 bis 08.11.2020
08.11.2020, 13:15 Uhr

REFERENT/IN:

Dr. Andreas Rohde, Ann-Kristin Idzik

BERATUNG:

Andreas Rohde
info@bst-bonifatius.de

ORT:

Bildungs- und Exerzitienhaus St.
Bonifatius Elkeringhausen

KOSTEN:

389,00 €

ANMELDUNG:

Bildungs- und Exerzitienhaus
02981/9273-0
info@bst-bonifatius.de

ANMELDESCHLUSS:

20.10.2020

Das wird eine ganz besondere Reise. 5 Tage unterwegs mit Markus, dem Evangelisten. Mit dem 1. Advent beginnt das neue Lesejahr. Grund genug, sich mit diesem Kurs auf eine spannende Entdeckungsreise durch das Markusevangelium zu begeben!

Anhand von exemplarischen Texten stellt der Kurs die theologischen und spirituellen Grundanliegen des Markusevangeliums vor. Im Austausch, im Spiel mit den Texten, mit Impulsen und in der Stille können Sie sich das Evangelium nach Markus gemeinsam mit anderen und ganz persönlich erschließen.

Rhythmus – Atem – Bewegung und Meditation

KURSNUMMER:

H85KEBE005 (04.11.2020) oder
I85KEBE002 (24.02.2021)

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

04.11.2020, 09:30 bis 16:00 Uhr
oder 24.02.2021, 09:30 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:

Sabine Jorch

BERATUNG:

Christiane Dietz
Tel.: 05251/1251951
christiane.dietz@erzbistum-
paderborn.de

ORT:

Tagungszentrum Bethel, Bethel-
platz 1, 33617 Bielefeld

KOSTEN:

25,00 €

ANMELDUNG:

Kompetenzeinheit
Kindertageseinrichtungen
Tel.: 05251/1251953
kindertageseinrichtungen@
erzbistum-paderborn.de

*„Tu deinem Leib etwas Gutes, damit die Seele Lust hat, darin zu wohnen“
(Teresa von Avila 1515 – 1582)*

Hektischer Alltag mit immer neuen Herausforderungen und Fluten von Reizen erschwert in der heutigen Zeit das Finden und Bewahren der eigenen Person. Dabei verfügen wir mit dem uns geschenkten Körper und Geist über Instrumente, dieser eigenen Ordnung nachspüren zu können und sie dadurch auch wieder zu erwecken.

Die Lehr- und Übungsweise „Rhythmus-Atem-Bewegung“ nach H.L. Scharing basiert auf klaren anatomischen und physiologischen Grundlagen. Mit einfachen Übungen im Liegen, Sitzen, Stehen und in Bewegung wird ein Zugang zu ganzheitlichem Dasein, zu innerer Ordnung und wachsender Unterscheidungsfähigkeit eröffnet. Die Ganzheit von Körper, Geist und Seele wird integriert und erfährt wohlthuende Kräftigung. Der eigene Rhythmus kann(wieder)entdeckt werden. So hat die Seele Lust, im eigenen Leib zu wohnen.

Resilienztraining – Widerstandskraft stärken

KURSNUMMER:
H85KEBE008

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
17.11.2020, 09:30 bis 17.11.2020
16:00 Uhr

REFERENT/IN:
Lisa Schulte

BERATUNG:
Christiane Dietz
Tel.: 05251/1251951
christiane.dietz@erzbistum-
paderborn.de

ORT:
Haus Maria Immaculata
Mallinckrodtstraße 1
33098 Paderborn

KOSTEN:
25,00 €

ANMELDUNG:
Kompetenzeinheit
Kindertageseinrichtungen
Tel.: 05251/1251953
kindertageseinrichtungen@
erzbistum-paderborn.de

„Nicht die Umstände bestimmen des Menschen Glück, sondern seine Fähigkeit zur Bewältigung der Umstände.“ Aaron Antonowsky

Jeder Mensch erfährt Höhen und Tiefen im persönlichen und beruflichen Leben, denn Krisen, Rückschläge und Veränderungen gehören zum Leben dazu. Niemand wird davon verschont. Durch diese Wachstums- und Reifungsprozesse können wir Widerstandsfähigkeit erlernen. Wichtig ist es, frühzeitig Resilienz aufzubauen, um in schweren Zeiten genügend Kraftreserven zur Verfügung zu haben. Resilienz ist das Immunsystem der Psyche und unterstützt uns im Umgang mit Krisen, Belastungen und Stress. Resilienz aufzubauen ist ein lebenslanger Lernprozess und hilft, die Balance im privaten und beruflichen Lebensalltag zu halten.

SEMINARINHALTE:

- Was ist Resilienz? ■ Schutzfaktoren ■ Energiemanagement ■ Phasen der Veränderung
- Krisen als Chance erkennen ■ Wege aus der Krise ■ Widerstandsfähigkeit stärken

LERNZIELE:

Widerstandskraft aufbauen ■ Akzeptieren und annehmen was ist ■ Eigenverantwortung übernehmen ■ Krisen erkennen und frühzeitig dagegen ansteuern ■ Selbstreflexion ■ Gelassenheit in den Alltag integrieren

Ruheinseln für Erzieher/-innen

Oasentag

KURSNUMMER:
H85KEBE003

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
25.11.2020, 09:30 bis 16:30 Uhr

REFERENT/IN:
Britta Bartoldus

BERATUNG:
Christiane Dietz
Tel.: 05251/1251951
christiane.dietz@erzbistum-
paderborn.de

ORT:
Heinrich-Lübke-Haus
Zur Hude 9, 59519 Möhneseesee

KOSTEN:
25,00 €

ANMELDUNG:
Kompetenzeinheit
Kindertageseinrichtungen
Tel.: 05251/1251953
kindertageseinrichtungen@
erzbistum-paderborn.de

Die Arbeit mit den Kindern nimmt oft sehr viel Raum ein. Dabei werden die Bedürfnisse der pädagogischen Fachkräfte schnell vergessen. Das bedeutet, dass Sie sich um sich selbst genauso gut kümmern müssen wie um die Kinder. Doch wie kann das gelingen? Und kann man während der pädagogischen Arbeit mit den Kindern selber zur Ruhe kommen?

An diesem Tag werden wir Ideen von Entspannung in der Kita kennenlernen. Dabei geht es sowohl um Ideen zur Umsetzung mit den Kindern, aber auch für die Erzieher/-innen. Wir begeben uns auf die Suche nach Ruheinseln in der Kita.

INHALTE DES SEMINARS SIND FOLGENDE THEMEN:

- Entspannung in der Kita
- Entspannung mit Kindern
- Ruheinseln suchen und finden
- Aroma(therapie)
- Massagegeschichten mit Alltagsmaterialien
- Entspannungstreppe
- Spirituelle Impulse

Halbzeitpause im Advent

Oasentag

KURSNUMMER:
H85KEBE006

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
10.12.2020, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:
Sr. Clara Schmiegel SC

BERATUNG:
Christiane Dietz
Tel.: 05251/1251951
christiane.dietz@erzbistum-
paderborn.de

ORT:
Haus Maria Immaculata
Mallinckrodtstraße 1
33098 Paderborn

KOSTEN:
25,00 €

ANMELDUNG:
Kompetenzeinheit
Kindertageseinrichtungen
Tel.: 05251/1251953
kindertageseinrichtungen@
erzbistum-paderborn.de

Vom Fußball und von anderen Spielen kennen wir sie, die Halbzeitpause. Zeit für eine Unterbrechung, neue Energie tanken, kurzer Rückblick auf das, was in Halbzeit eins gelaufen ist und eine Einstimmung, vielleicht auch Umstimmung, um die zweite Halbzeit gut zu bestehen.

Der Advent ist für viele eine Zeit des Hochleistungssports: in der Kita gibt es viele schöne, aber auch anstrengende Ereignisse, die Zeit wird auch in der Familie besonders gestaltet, und alle Familienmitglieder bringen noch eigene Termine und Erwartungen mit.

Was bleibt da eigentlich noch vom Advent? Und wo finde ich mich in der Vorbereitung auf das Fest der Geburt Christi wieder?

Heute ist Zeit und Gelegenheit, die Routine zu durchbrechen, eine Pause einzulegen und sich auszurichten auf den, der da kommen will – auch in meinen Alltag.

GESTALTUNGSELEMENTE:

- Impulse und Gespräch
- Kreative Bibelarbeit
- Schweigezeiten

Advent – Zeit für Stille und Einkehr

Wenn nicht jetzt, wann dann?

KURSNUMMER:
H02ELRS936

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
14.12.2020, 15:00 bis 18.12.2020
18.12.2020, 13:15 Uhr

REFERENT/IN:
Barbara Vogt

BERATUNG:
Andreas Rohde
info@bst-bonifatius.de

ORT:
Bildungs- und Exerzitienhaus St.
Bonifatius Elkeringhamausen

KOSTEN:
289,00 €

ANMELDUNG:
Bildungs- und Exerzitienhaus
02981/9273-0
info@bst-bonifatius.de

ANMELDESCHLUSS:
30.11.2020

Statt Hektik und Hetze nehmen wir uns Zeit, innezuhalten, so wie die Natur es uns vormacht.

Das Wachstum und die Geschäftigkeit kommen zur Ruhe. Die Pflanzen erholen sich und sammeln neue Kraft. In der Stille und Meditation gehen wir nach innen und lassen Herz und Seele zur Ruhe kommen. Wir nehmen uns Zeit, unsere Zeit frei zu gestalten und wenn Bedarf da ist, Einzelgespräche zu führen.

Im Wechsel zwischen gemeinsamen Aktivitäten und Zeiten für sich selbst gestalten wir diese Woche.

Es gibt die Möglichkeit zu kreativem Tun (Malen und Schreiben) und Bewegungseinheiten.

Balance halten in stürmischen Zeiten

KURSNUMMER:
I85KEBE003

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
21.01.2021, 09:30 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:
Lisa Schulte

BERATUNG:
Christiane Dietz
Tel.: 05251/1251951
christiane.dietz@erzbistum-
paderborn.de

ORT:
Haus Maria Immaculata
Mallinckrodtstraße 1
33098 Paderborn

KOSTEN:
25,00 €

ANMELDUNG:
Kompetenzeinheit
Kindertageseinrichtungen
Tel.: 05251/1251953
kindertageseinrichtungen@
erzbistum-paderborn.de

„Ein Mensch, der zu beschäftigt ist, sich um seine Gesundheit zu kümmern, ist wie ein Handwerker, der keine Zeit hat, sein Werkzeug zu pflegen.“ Spanisches Sprichwort

Gesundheit bedeutet innere Harmonie, Vitalität und Lebensfreude. Die tragenden Säulen der Gesundheit sind Bewegung, Entspannung, Ernährung, Körperintelligenz sowie Einklang mit der Umwelt und der Natur. Lebensbalance ist wichtig, um leistungsfähig und kreativ zu bleiben.

Jeder kann aktiv etwas für seine Gesundheit und das eigene Wohlbefinden tun, um zufrieden, leistungsfähig und ausgeglichen zu bleiben. Selbstfürsorge ist die beste Investition, um Entspannung und Gelassenheit in den Alltag zu integrieren. Nur wer gut für sich selber sorgen kann, wird frühzeitig eigene Belastungsgrenzen aufspüren sowie persönliche Bedürfnisse und Anforderungen der Umwelt gut ausbalancieren können.

Gönne Dich Dir selbst

Einkehrtag für Erzieherinnen und weitere interessierte Frauen

KURSNUMMER:
I03HHBE031

ZIELGRUPPE:
Erzieherinnen und interessierte
Frauen

TERMINE:
10.03.21, 10.00 Uhr bis 12.03.21,
16.30 Uhr

REFERENT/IN:
Monika Porrmann, Uwe Wischkony

BERATUNG:
Monika Porrmann,
Tel.: 05642/9853220
porrmann@lvh-hardehausen.de

ORT:
Kath. Landvolkshochschule Harde-
hausen

KOSTEN:
165,00 €

ANMELDUNG:
Katholische Landvolkshochschule
Tel.: 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de

ANMELDESCHLUSS:
04.03.2021

Wann haben Sie sich das letzte Mal eine Auszeit genommen, Zeit für sich und Ihre religiöse Besinnung? Dabei gewährt die Katholische Kirche als Arbeitsgeber jedes Mitarbeitenden jährlich 3 Tage für Exerzitien oder Einkehrtage (§ 40,1 der KAVO).

Unter dem Leitmotto „Gönne Dich Dir selbst“, das Bernhard von Clairvaux vor mehr als 800 Jahren Papst Eugen III. dringend ans Herz gelegt hat, laden wir Sie in die erholsame und besinnliche Atmosphäre der ehemaligen Zisterzienserabtei von Hardehausen ein,

- um für ein paar Tage Abstand vom oft so fordernden Arbeitsalltag zu bekommen
- um sich Zeit für Ruhe und Besinnung zu nehmen
- um die tragende Botschaft des eigenen Glaubens als Bereicherung zu erleben
- um alte und neue Formen von Gebet und Meditation einzuüben.

Im ruhigen Wechsel von Impulsen und Gesprächen, Entspannung und Bewegung, Gebet und Schweigen können Sie in Hardehausen eine Atempause vom fordernden beruflichen Alltag einlegen. Um es mit Bernhard von Clairvaux zu sagen: „Wer mit sich selbst schlecht umgeht, wem kann der gut sein?“

Kraftquellen suchen und entdecken

Oasentag

KURSNUMMER:
I85KEBE001

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:
23.03.2021, 09:30 bis 16:30 Uhr

REFERENT/IN:
Britta Bartoldus

BERATUNG:
Christiane Dietz
Tel.: 05251/1251951
christiane.dietz@erzbistum-
paderborn.de

ORT:
Heinrich-Lübke-Haus
Zur Hude 9, 55519 Möhnesee

KOSTEN:
25,00 €

ANMELDUNG:
Kompetenzeinheit
Kindertageseinrichtungen
Tel.: 05251/1251953
kindertageseinrichtungen@
erzbistum-paderborn.de

Unser seelisches und körperliches Befinden hängen eng zusammen, das ist inzwischen unbestritten. Doch nicht immer sind beide in einem gesunden Gleichgewicht.

Jeder Mensch gerät in seinem Leben ab und an in Situationen oder Lebenslagen, die sie aus der Balance bringen. An diesen Stellen ist es wichtig, sich auf die eigene, innere Kraftquelle besinnen zu können. Eine solche Kraftquelle kann alles Mögliche sein. Für manche Menschen sind es bestimmte Texte oder Worte, ist es Musik, Sport oder der Glaube.

An diesem Tag werden wir unsere eigenen Kraftquellen erkennen und uns bewußt machen. Dabei werden wir sowohl kleine Körperübungen als auch ruhige Meditationen erleben.

INHALTE DES SEMINARS SIND FOLGENDE THEMEN:

- Achtsame Yogaübungen
- Atemübungen
- Impulse zum Kraft tanken
- Achtsamkeitstraining
- Spirituelle Impulse
- Was gibt mir Kraft?

Pilgern auf dem Klostersteig

KURSNUMMER:
I80F3RS06A

ZIELGRUPPE:
pädagogische Fachkräfte und
andere

TERMIN:
07.06.2021, 17:30 bis 11.06.2021
13:00 Uhr

REFERENT/IN:
Leonie Jedicke, Andrea Pilapl

BERATUNG:
Leonie Jedicke
Tel.: 05251/209319
l.jedicke@caritas-paderborn.de

ORT:
Abtei St. Hildegard, Eibingen

KOSTEN:
395,00 €

ANMELDUNG:
Eva Kasperkiewicz
Tel.: 05251/209323
e.kasperkiewicz@caritas-
paderborn.de

Seit Jahrhunderten gibt es im Rheingau (zwischen Wiesbaden und Rudesheim) Klöster verschiedenster Ordensgemeinschaften. Als fester Bestandteil der Kulturlandschaft haben sie den Rheingau entscheidend geprägt. „Einige der Klöster werden heute nicht mehr als Kloster genutzt; in anderen finden sich neue Gemeinschaften, die die Tradition des Ordenslebens vor Ort fortsetzen. Die Klostergebäude und Kirchen erzählen vom Glauben der Menschen damals wie heute. Im Glauben haben Menschen Antworten auf ihre Lebensfragen gefunden.“ (Pilgerheft Klostersteig)

Wir beziehen Quartier in der Abtei St. Hildegard in Eibingen und übernachten in einfachen Einzelzimmern mit Dusche/WC. Von dort aus werden wir in Tagestouren den 30 km langen Klostersteig von Kloster Eberbach, über Johannisberg, Kloster Marienthal, Kloster Nothgottes, die Abtei St. Hildegard bis zur ehemaligen Klosterkirche Marienhausen erwandern. Spirituelle Impulse in den Wäldern des Taunusrandes sowie in den Weinbergen des Rheingaus ergänzen das klösterliche Erleben. Es besteht die Möglichkeit am Stundengebet und der Eucharistiefeier der Benediktinerinnen teilzunehmen.

Das „Pilgern auf dem Klostersteig“ kann im Sinne der AVR und der KAVO als Exerzitien verstanden werden.

Neben der Spur – neue Wege gehen

Pilgertag

KURSNUMMER:

I85KEBE005

ZIELGRUPPE:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

TERMIN:

08.06.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr

REFERENT/IN:

Sr. Clara Schmiegel SCC

BERATUNG:

Christiane Dietz
Tel.: 05251/1251951
christiane.dietz@erzbistum-
paderborn.de

ORT:

Parkplatz am Wisentgehege,
34414 Warburg-Hardehausen

KOSTEN:

keine

ANMELDUNG:

Kompetenzeinheit
Kindertageseinrichtungen
Tel.: 05251/1251953
kindertageseinrichtungen@
erzbistum-paderborn.de

Wir sind es gewohnt, häufig auf der Überholspur zu leben. Noch eben schnell einkaufen, die Kinder abholen, den nächsten Tag vorbereiten. Diese Liste lässt sich endlos fortsetzen. Dabei geraten wir leicht aus dem Tritt, finden den eigenen Rhythmus nicht mehr. Raus gehen und die Natur erleben hilft, dem Rhythmus wieder auf die Spur zu kommen

Wir treffen uns zu einem Pilgertag in Hardehausen und laufen ein wenig neben der gewohnten Spur.

Elemente: gemeinsames Unterwegssein, biblische Impulse, Austausch und Schweigezeiten. Wegstrecken von 9 – 10 km, Feld- und Waldwege.

Es entstehen keine Kosten. Bitte entsprechende Tagesverpflegung für die Rast unterwegs mitbringen. Zum Abschluss ist Gelegenheit, den Tag in der örtlichen Gastronomie bei einer Tasse Kaffee ausklingen zu lassen.

Bitte an Wetter entsprechende Kleidung und festes Schuhwerk denken.



Bildungsangebote im Überblick 2020/2021

Beginn	Titel der Veranstaltung	Seite
02.07.20	Auszeit statt Burnout	266
20.08.20	Godly Play – Gott im Spiel. Kennenlerntag	208
31.08.20	Kollegiale Beratung	10
07.09.20	Biografiearbeit mit dem Genogramm – eine Arbeitshilfe	11
14.09.20	Kultur der Achtsamkeit	241
14.09.20	Vertiefungsschulung gemäß Präventionsordnung	242
14.09.20	Überzeugen(d) oder Wie bring' ich das am besten rüber?	12
16.09.20	Erzählen mit Händen und Füßen	84
19.09.20	Laudato si	268
21.09.20	Sich selbst und andere führen	13
23.09.20	Alltagsintegrierte Sprachbildung – BaSiK	85
23.09.20	Geschichten erlebbar machen	86
23.09.20	Godly Play – Gott im Spiel. Erzählkurs	209
24.09.20	Einführung in KitaPLUS für Gruppenleitungen	236
28.09.20	Ganzheitlich sinnorientierte Pädagogik im U3-Bereich	14
28.09.20	Wer bist Du, Gott, für mich?	267
28.09.20	Zeichen am Wege	269
29.09.20	Hinsehen und schützen	243
29.09.20	Zertifikatsfortbildung zur Fachkraft Inklusion	15
30.09.20	NeuroKinetik® Aufbaumodul	256
01.10.20	Hinsehen und schützen	244
05.10.20	Hinsehen und schützen	243
05.10.20	Soziale Medien öffnen Türen für Täterinnen und Täter	245
05.10.20	Spielideen für den Kitaalltag	87
06.10.20	Schätze aus der Hosentasche	88
06.10.20	Aus alt mach neu	89
06.10.20	Kultursensible Elternarbeit in der Kita	16
06.10.20	Auszeit: Reif für die Hegge.	270
07.10.20	Zertifikatsfortbildung Fachkraft für Naturpädagogik	90
07.10.20	Kreative Werkstatt und Nachhaltigkeit	91

Beginn	Titel der Veranstaltung	Seite
07.10.20	So viele Farben hat der Herbst	92
07.10.20	Alle Jahre wieder ...	210
08.10.20	Hinsehen und schützen	246
08.10.20	Jonas haut, Kai nervt und Kira hat immer den Daumen im Mund	93
09.10.20	Schlüsselkompetenz Selbstfürsorge	17
12.10.20	Der blaue Planet	94
13.10.20	Neben der Spur – neue Wege gehen	271
15.10.20	Auszeit statt Burnout	266
19.10.20	Lass uns spielen	95
19.10.20	Erfolgreiche Kommunikation in sozialen Arbeitskontexten	18
21.10.20	Stimmtraining für pädagogische Fachkräfte	19
22.10.20	Einführung in KitaPLUS für Gruppenleitungen	236
22.10.20	Die Kindergarten-Töpferwerkstatt	96
23.10.20	Frühe Bindung: Medizin mit Langzeitwirkung	20
26.10.20	Hans Dampf in allen Gassen	97
27.10.20	Lösungsorientierte Kritik- und Konfliktgespräche führen	21
28.10.20	Immer schön locker bleiben	22
29.10.20	Grundkurs Excel 2010	237
29.10.20	Vertiefung der Grundlagen – Kommunikation und Machtbeziehungen	247
29.10.20	Kinderyoga aus der Praxis für die Praxis	98
29.10.20	Charismatisch Führen und Kommunizieren	23
29.10.20	Meditativer Tanz	272
30.10.20	Schritt für Schritt	99
30.10.20	Atempause	273
02.11.20	Kultur der Achtsamkeit	248
03.11.20	Soziale Medien öffnen Türen für Täterinnen und Täter	245
03.11.20	Atempause	273
03.11.20	5 Tage unterwegs mit Markus	274
03.11.20	Spür die Stille im Advent	211
04.11.20	Wann ist eine Geschichte rund?	100

Bildungsangebote im Überblick 2020/2021

Beginn	Titel der Veranstaltung	Seite
04.11.20	Tatort Kita II	24
04.11.20	Damit Leiten nicht zum Leiden wird	25
04.11.20	Rhythmus – Atem – Bewegung und Meditation	275
05.11.20	Effektiv arbeiten · Tipps und Tricks mit MS Word 2010	238
05.11.20	Sprachlos?! Sexualpädagogik in der Kindertageseinrichtung	249
05.11.20	Fördern ist Silber – Spielen ist Gold	101
06.11.20	Vertiefung der Grundlagen – Kommunikation und Machtbeziehungen	250
06.11.20	Kindliches Verhalten verstehen – Bedürfnisse erkennen	102
06.11.20	Weil Wertschätzung wirkt	26
07.11.20	Leichter Lernen und entspannen mit Düften	103
09.11.20	Ich – Du – Wir	104
09.11.20	Als Erzieherin mit Sprache, Körper und Stimme überzeugen	27
09.11.20	Damenwahl	28
10.11.20	Gruppen besser verstehen	29
10.11.20	Wie kann ich religiöse Themen in Projekten praktisch umsetzen?	212
11.11.20	Hüpfen und Springen – Bewegungsspiele	105
12.11.20	Wenn Hören kompliziert wird	106
12.11.20	Entwicklung ist (k)ein Kinderspiel	107
12.11.20	Mit Leichtigkeit und Leidenschaft durch den All-Tag	30
12.11.20	Team: Toll – ein anderer macht's?	31
12.11.20	Schwierige Elterngespräche – professionell geführt	32
16.11.20	Hinsehen und schützen	246
16.11.20	Die musikalische Weihnachtswerkstatt	108
16.11.20	Einführung in den Beobachtungsbogen BaSiK	109
16.11.20	Zertifikatslehrgang zur Fachkraft U3 2020/2021	33
17.11.20	Grundschulung KiTaPLUS für Kita-Leitungen	239
17.11.20	Resilienztraining – Widerstandskraft stärken	276
18.11.20	Ich fühl mich wohl!	110
18.11.20	Die Advents- und Weihnachtszeit nach der Kett-Pädagogik GSEB erleben	213
19.11.20	Sterben, Tod und Trauer	111

Beginn	Titel der Veranstaltung	Seite
19.11.20	Kommunikationstraining	34
19.11.20	Vom Umgang mit der eigenen Zeit – Zeitmanagement	35
24.11.20	Hinsehen und schützen	244
24.11.20	Schaukelmaus und Kletterkatze	112
25.11.20	Bin ich dir zu nah, brauchst du mehr Distanz?	251
25.11.20	Ruheinseln für Erzieher/-innen	277
26.11.20	Elterngespräche kompetent gestalten	36
27.11.20	Elternarbeit ist Bildungsarbeit	113
30.11.20	Jonas haut, Kai nervt und Kira hat immer den Daumen im Mund	93
30.11.20	Erfolgreiche Kommunikation in sozialen Arbeitskontexten	37
01.12.20	Märchen erzählen heißt vom Leben erzählen	114
01.12.20	Das Richtige tun	38
03.12.20	Pfiffige Ideen für Vorschulkids	115
03.12.20	Danke für den Hinweis!	39
03.12.20	Strategien für starke Erzieherinnen und Erzieher	40
04.12.20	Traumatisierte Kinder erkennen, verstehen und begleiten	116
07.12.20	Windelkönig, Trotzkopf, Suppenkasper	117
09.12.20	Begreifen leicht gemacht	118
09.12.20	Marte Meo®	41
10.12.20	Kinderräume – Kinderträume	119
10.12.20	Komm, ich erzähl' Dir was: Über Dich!	120
10.12.20	Halbzeitpause im Advent	278
11.12.20	Auf Entdeckungsreise in die Welt der Kindersprache	121
14.12.20	Office Kompaktkurs für Erzieherinnen und Erzieher	240
14.12.20	Advent – Zeit für Stille und Einkehr	279
14.12.21	Kleine Forscher im Kindergarten	122
15.12.20	Einführung in KitaPLUS für Gruppenleitungen	236
11.01.21	Jonas haut, Kai nervt und Kira hat immer den Daumen im Mund	93
12.01.21	Durch den Jahreskreislauf Teil 1 Grundkurs	214
14.01.21	Einführung in den Beobachtungsbogen BaSiK	109

Bildungsangebote im Überblick 2020/2021

Beginn	Titel der Veranstaltung	Seite
14.01.21	Natürlich Spielen – natürlich Lernen	123
14.01.21	Erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit in der Kita	42
18.01.21	Mehr Zeit fürs Wesentliche	43
19.01.21	Hinsehen und schützen	246
19.01.21	Zertifikatsfortbildung Fachkraft f. d. musikal. Früherziehung im Elementarbereich	124
19.01.21	Da ist Musik drin!	125
20.01.21	Die eigene emotionale Intelligenz stärken	44
21.01.21	Soziale Medien öffnen Türen für Täterinnen und Täter	245
21.01.21	Balance halten in stürmischen Zeiten	280
22.01.21	Gesund führen	45
25.01.21	Kultur der Achtsamkeit	248
25.01.21	Anleitung von Praktikantinnen und Praktikanten	46
26.01.21	Die Kleinen zur Sprache bringen – aber wie?	126
27.01.21	Kinder mit Achtsamkeit unterstützen	127
27.01.21	Beschwerde. Nur zu. Wir freuen uns.	47
28.01.21	Windelkönig, Trotzkopf, Suppenkasper	117
28.01.21	Und schon wieder waren es die Jungs!	128
28.01.21	Personales Kompetenztraining für Leitungen in Kindertageseinrichtungen	48
01.02.21	SINNvolle Raumgestaltung und einfache Ideen zur Lärmprävention	129
01.02.21	Zertifikatsfortbildung Fachkraft für Bewegung im Elementarbereich	130
01.02.21	Bewegen und Denken mit Kleinkindern	131
01.02.21	Kinder mit autistischen Verhaltensweisen verstehen, begleiten und fördern	132
01.02.21	Das Essentielle vom Systemischen – kompakt gelernt!	49
01.02.21	Zielorientierte Dienstbesprechungen	50
02.02.21	Zertifikatsfortbildung zur Fachkraft Inklusion (Vertiefungskurs)	15
02.02.21	Spielen und Lernen mit den Kleinsten	133
02.02.21	Gestaltung von religionspädagogischen Angeboten für Eltern und Kinder	215
03.02.21	Hinsehen und schützen	246
04.02.21	Du entdeckst die Welt! Ich entdecke Dich!	134
04.02.21	Bindung und die Auswirkung von Bindungsmustern auf die Entwicklung des Kindes	51

Beginn	Titel der Veranstaltung	Seite
04.02.21	Aus den Quellen schöpfen	216
05.02.21	Sing doch mal wieder	135
05.02.21	Zertifikatsfortbildung Kleinkindpädagogik	136
05.02.21	Zertifikatsfortbildung Fachkraft für sozial-emotionale Integration	137
05.02.21	Zertifikatsfortbildung Entspannungspädagogik im Elementarbereich	138
08.02.21	Als Berufsanfänger/-in mit Sprache, Körper und Stimme überzeugen	52
08.02.21	Umgang mit schwierigen Gesprächspartnern und Beschwerden	53
08.02.21	Die Franz-Kett-Pädagogik GSEB in Theorie und Praxis	217
09.02.21	Sprachlos?! Sexualpädagogik in der Kindertageseinrichtung	249
09.02.21	Der hat mich gehauen	252
09.02.21	Hauen, beißen, sich vertragen?!	139
11.02.21	Kultursensible Elternarbeit in der Kita	16
11.02.21	Mit Leichtigkeit und Leidenschaft durch den All-Tag	30
17.02.21	Rund ist anders als eckig	140
17.02.21	Hör auf damit!	141
18.02.21	Herausfordernde und unruhige Kinder – was tun?	142
18.02.21	Was ist eigentlich normal?	143
18.02.21	Klare Worte und Stolpersteine	54
19.02.21	Methodenkoffer Stressregulation	55
22.02.21	Entwicklung ist (k)ein Kinderspiel	107
22.02.21	Dem Lernen einen Freiraum geben – Lernwege neu entdecken	144
22.02.21	Kinder und Familien in schwierigen Lebenslagen	56
23.02.21	Bildungsbereich Mathematik	145
23.02.21	Feinzeichen und Signale von Babys und Kindern erkennen	146
23.02.21	Partizipation in Kindertagesstätten und Familienzentren – ein Kinderspiel?!	57
23.02.21	Religion mit den Kleinsten	218
24.02.21	Rhythmus – Atem – Bewegung und Meditation	275
25.02.21	„Wenn der Keks spricht, ... haben die Krümel Mitspracherecht“	147
27.02.21	Lass dir Zeit	148
01.03.21	Kinderyoga „aus der Praxis für die Praxis“	149

Bildungsangebote im Überblick 2020/2021

Beginn	Titel der Veranstaltung	Seite
01.03.21	Schlagfertigkeitstraining	58
02.03.21	NeuroKinetik® – das ganzheitliche Gehirntaining Zertifikatsausbildung	257
02.03.21	Medienbildung in der Kita	150
02.03.21	Das Kamishibai mit Kindern erleben	151
03.03.21	Musik und Phantasie durch Orff-Instrumente, Klanggeschichten und szenisches Spiel	152
04.03.21	Struwwelpeter und Zappelphilipp	153
04.03.21	Mit Jesus unterwegs	219
05.03.21	Pädagogik im „Retro-Stil“	154
06.03.21	Geschichten der Welt erzählen lernen	155
08.03.21	Gewaltprävention, Kinderrechte, Partizipation, Kindeswohlgefährdung	253
08.03.21	Spielen und Lernen mit den Kleinsten	156
08.03.21	Partizipation macht Sinn und Freude	157
08.03.21	Medienbildung in der Kita	158
09.03.21	Effektiv arbeiten · Tipps und Tricks mit MS Word 2010	238
09.03.21	Hilf mir, es selbst zu tun	159
09.03.21	Alltagsintegrierte Sprachförderung im Kindergarten	160
10.03.21	Ziel-, Zeit- und Selbstmanagement im Kita-Alltag	59
10.03.21	Gönne Dich Dir selbst	281
11.03.21	Interkulturelle Arbeit in der Kindertageseinrichtung	60
12.03.21	Portfolios neu gedacht	161
15.03.21	Partizipation in Kindertagesstätten und Familienzentren – ein Kinderspiel?!	57
15.03.21	Schritt für Schritt	162
15.03.21	Toben macht schlau	163
16.03.21	Sensible Elterngespräche im Bereich der Integration	61
16.03.21	Glaube im Gespräch mit Erziehenden in Kindertageseinrichtungen	220
17.03.21	Bewegung macht schlau	164
18.03.21	Grundkurs Excel 2010	237
18.03.21	Interventionsmöglichkeiten bei konkreten Verdachtsfällen	254
18.03.21	Als Kita-Leitung zielgenau führen und motivieren	62
18.03.21	Konfliktbewältigung im Berufsalltag	63

Beginn	Titel der Veranstaltung	Seite
22.03.21	Mit Kindern filzen	165
22.03.21	Rucksackgeschichten	166
22.03.21	Handeln in pädagogisch herausfordernden Situationen	64
23.03.21	Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern von 0 bis 6 Jahren	167
23.03.21	Entspannung mit Klängen, Klangschalen, Klangspiele, Klanggeschichten	168
23.03.21	Was mir Halt gibt	65
23.03.21	Kraftquellen suchen und entdecken	282
24.03.21	Nachhaltige und ressourcenorientierte Entwicklung in der Kita	169
21.03.21	Die katholische Kindertageseinrichtung als Pastoraler Ort im Pastoralen Raum	221
25.03.21	Improvisation und Kreativität	66
13.04.21	Theater spielen macht nicht nur Kinder „selbst bewusst“	170
13.04.21	Traumatisierte Kinder in der Kita – Grundlagen der Traumapädagogik	171
14.04.21	Bin ich dir zu nah, brauchst du mehr Distanz?	251
14.04.21	Wenn Wut und Zorn die Kinder und Pädagogen packt	172
14.04.21	Auf (meine und deine) unsere Haltung kommt es an	173
14.04.21	Themenzentrierte Interaktion TZI	67
14.04.21	Auf (meine und deine) unsere Haltung kommt es an	68
14.04.21	Gott im Spiel (GODLY PLAY)	222
15.04.21	Zeitmanagement und Selbstorganisation	69
15.04.21	Geschichten erlebbar machen	223
19.04.21	Rituale machen Kinder stark	174
19.04.21	Bewegen mit Alltagsmaterialien und Kleingeräten (3–6 Jahren)	175
19.04.21	Konfliktprävention in Teams – Bevor das Kind in den Brunnen fällt	70
20.04.21	Nichts ist im Verstand, was nicht vorher in den Sinnen war	176
21.04.21	Bunt und gesund ernährt durch die Kitazeit	177
21.04.21	Selbstsicher und gelassen in Beruf und Alltag	71
21.04.21	Erfolgreiches Zeit- und Selbstmanagement	72
22.04.21	Windelkönig, Trotzkopf, Suppenkasper	117
22.04.21	Kindliche Sexualität – ein spannendes Thema	255
22.04.21	Auf dem Bauernhof, da ist was los	178

Bildungsangebote im Überblick 2020/2021

Beginn	Titel der Veranstaltung	Seite
23.04.21	Sprache ohne Worte	73
23.04.21	Erste Hilfe für die Stimme	74
26.04.21	Kultur der Achtsamkeit	248
26.04.21	Kleinkinder im Frühling	179
27.04.21	Formen, Muster und Zahlen	180
27.04.21	fair – nachhaltig – gerecht	224
28.04.21	Fischers Fritz und Schneiders scharfe Schere	181
28.04.21	Mit Klang und Klangschale die Achtsamkeit spielerisch entdecken	182
28.04.21	Cool und mutig das Leben meistern	183
29.04.21	Schwierige Elterngespräche – professionell geführt	32
29.04.21	Vom Bilderbuch zum Bühnenstück	184
03.05.21	Neu in der katholischen Kita	225
04.05.21	Kreativwerkstatt	185
04.05.21	Ich bin da!	226
05.05.21	Hilf mir, es selbst zu tun	186
05.05.21	Mitarbeiter/-innengespräche als Instrument von Führung	75
05.05.21	Durch den Jahreskreislauf Teil 2 Aufbaukurs	227
06.05.21	Kinderräume – KinderTräume	119
06.05.21	Ich! Bin! Sicher!	187
06.05.21	Wie sage ich, was mir wichtig ist?	76
06.05.21	Gewaltfreie Kommunikation	77
06.05.21	Wertevermittlung in der Kita	228
07.05.21	(Meine) Resilienz stärken	78
10.05.21	Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg	79
11.05.21	Ich sehe was, was du nicht siehst.	188
17.05.21	Der Sprachspielkoffer	189
18.05.21	Portfolio – was ist das eigentlich?	190
18.05.21	Mit dem Kindergarten raus in die Natur	191
19.05.21	Die kreative Malwerkstatt mit allen Sinnen erleben	192
19.05.21	Lern-Werkstätten für Kinder	193

Beginn	Titel der Veranstaltung	Seite
19.05.21	Weil Teilen froh macht	229
20.05.21	Lern-Werkstätten für Kinder	193
20.05.21	Klappmaulpuppenspiel leicht gemacht	194
20.05.21	Von Gott erzählen	230
26.05.21	Spiele für eine verbesserte Körperwahrnehmung	195
31.05.21	Die kleinen Wald- und Wiesendetektive	196
07.06.21	Jonas haut, Kai nervt und Kira hat immer den Daumen im Mund	93
07.06.21	Musikwerkstatt für Kleinkinder U3	197
07.06.21	Über Stock und Steine (Bewegungsspiele für draußen Ü3)	198
07.06.21	Pilgern auf dem Klostersteig	283
08.06.21	Ankommen, willkommen sein und bleiben wollen	199
08.06.21	Auffällig, unauffällig?	200
08.06.21	Neben der Spur – neue Wege gehen	284
09.06.21	Klare Worte und Stolpersteine	54
10.06.21	Wort-Gottes-Feiern mit Kindern leiten und gestalten	231
14.06.21	Die kunterbunte Mitmachbox	201
15.06.21	Herausforderung Gruppenleitung	80
16.06.21	Immer mit der Ruhe	81
17.06.21	Du entdeckst die Welt! Ich entdecke Dich!	134
21.06.21	Ein kleiner Turnbeutel voll Mathematik	202
22.06.21	Der hat mich gehauen	252
22.06.21	Purzelbaum und Hängematte	203
22.06.21	Biblische Geschichten kreativ erzählen	232

Anmeldung | Datenschutz | Allgemeine Geschäftsbedingungen

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich für Ihre Fortbildungsveranstaltungen direkt bei den jeweiligen Trägern von Fortbildungen schriftlich an. Hier sind die unterschiedlichen Anmeldeöglichkeiten:

Eine Online-Anmeldung ist über die Webseiten der meisten Träger möglich. Dort finden Sie auch die auf die Bedarfe der jeweiligen Träger zugeschnittenen Anmeldeformulare.

Die E-Mail-Adressen der Träger für Ihre Anmeldung finden Sie direkt neben jeder Kursausschreibung.

Die Anschriften der Träger für eine postalische Anmeldung finden Sie auf der Übersichtsseite S. 299. Der Anmeldevordruck auf der nächsten Seite kann kopiert und genutzt werden.

DATENSCHUTZINFORMATIONEN

Informationen zu unserer Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter <https://www.wir-erzbistum-paderborn.de/kekita>. Auf Anfrage senden wir Ihnen die Datenschutzinformationen gern auch postalisch zu.

Bitte wenden Sie sich dazu an: Kompetenzzentrum Kindertageseinrichtungen, Telefon: 05251/1251953 oder E-Mail: kindertageseinrichtungen@erzbistum-paderborn.de

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Kompetenzzentrum Kindertageseinrichtungen finden Sie unter <https://www.wir-erzbistum-paderborn.de/kekita>. Auf Anfrage senden wir Ihnen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen auch gerne postalisch zu.

Bitte wenden Sie sich dazu an: Kompetenzzentrum Kindertageseinrichtungen, Telefon: 05251/1251953 oder E-Mail: kindertageseinrichtungen@erzbistum-paderborn.de

Für die Veranstaltungen der einzelnen Träger gelten deren Allgemeine Geschäftsbedingungen und deren Datenschutzinformationen. Diese können Sie auf der jeweiligen Homepage einsehen oder direkt beim Träger erfragen. Telefonnummer und Emailanschrift finden Sie in der Seitenleiste jedes Kurses.

Vordruck für die Anmeldung

Für die Anmeldung per Post: Bitte kopieren und ausgefüllt in einem Umschlag an den jeweiligen Fortbildungsträger senden.

Hinweis: Die Speicherung und Verarbeitung der Daten erfolgt nach den Richtlinien des kirchlichen Datenschutzgesetzes (KDG) und den Datenschutzerklärungen der jeweiligen Veranstalter.

kopieren und hier abtrennen

Hiermit melde ich mich verbindlich zu den Teilnahmebedingungen und AGBs des jeweiligen Veranstalters zu folgender Fortbildung an:

Kursnummer	<input type="text"/>	Kurstitel	<input type="text"/>
Termin	<input type="text"/>	Gebühr	<input type="text"/>
Name, Vorname	<input type="text"/>	Anschrift privat	<input type="text"/>
Telefon	<input type="text"/>	E-Mail	<input type="text"/>
Einrichtung	<input type="text"/>	Übernachtung	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
		Datum, Unterschrift	<input type="text"/>

Träger der Fort- und Weiterbildungsangebote | spirituellen Angebote



Die kefb-Standorte, die Bildungshäuser Liborianum, St. Bonifatius, der Familienbund und Die Hegge sind als Weiterbildungsträger zertifiziert nach dem Gütesiegelverbund Weiterbildung, die Landvolkshochschule Hardehausen nach der TÜV Prüfungsnorm ISO 9001 und der Caritasverband nach dem Netzwerk Qualität des Caritasverbandes.



Verantwortlich für die jeweils eigenen Fort- und Weiterbildungsangebote / die spirituellen Angebote im Fortbildungsprogramm sind:

Erzbischöfliches Generalvikariat, Bereich Pastorale Dienste

Kompetenzinheit Kindertageseinrichtungen
Domplatz 3, 33098 Paderborn, Tel.: 05251/1251953
kindertageseinrichtungen@erzbistum-paderborn.de
www.wir-erzbistum-paderborn.de/kekita

Katholische Landvolkshochschule Hardehausen

Abt-Overgaer-Str. 1, 34414 Warburg, Tel. 05642/9853200
zentrale@lvh-hardehausen.de | www.lvh-hardehausen.de

KEFB Arnsberg

Hellefelder Str. 15, 59821 Arnsberg, Tel.: 02931/5297610
arnsberg@kefb.de | www.kefb.de/arnsberg

KEFB Dortmund

Propsteihof 10, 44137 Dortmund, Tel.: 0231/1848132
dortmund@kefb.de | www.kefb.de/dortmund

KEFB Olpe

Friedrichstraße 4, 57462 Olpe/Biggese, Tel.: 02761/942200
olpe@kefb.de | www.kefb.de/olpe

KEFB Paderborn

Giersmauer 21, 33098 Paderborn, Tel.: 05251/6898580
paderborn@kefb.de | www.kefb.de/paderborn

Caritasverband für das Erzbistum Paderborn e.V.

Referat Tageseinrichtungen für Kinder
Am Stadelhof 15, 33098 Paderborn, Tel.: 05251/209316
m.krane@caritas-paderborn.de

Fachstelle für Personal- und Organisationsentwicklung

Leonie Jedicke, Tel.: 05251/209319, l.jedicke@caritas-paderborn.de
https://www.caritas-paderborn.de/arbeiten-lernen/fortbildung

Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius, Elkeringhausen

Bonifatiusweg 1, 59955 Winterberg, Tel.: 02981/92730
info@bonifatius-elkeringhausen.de | www.bonifatius-elkeringhausen.de

Familienbund der Katholiken e. V.

Kilianstraße 26, 33098 Paderborn
Tel.: 05251/8795205, Fax: 05251/8795207
info@familienbund-paderborn.de | www.familienbund-paderborn.de

Christliches Bildungswerk DIE HEGGE

Niesen – Hegge 4, 34439 Willebadessen, Tel. 05644/400
bildungswerk@die-hegge.de | www.die-hegge.de

Liborianum

An den Kapuzinern 5–7, 33098 Paderborn, Tel.: 05251/1213
info@liborianum.de | www.liborianum.de

IMPRESSUM

HERAUSGEGEBEN VOM

Erzbistum Paderborn
Körperschaft des öffentlichen Rechts
vertreten durch den Generalvikar Alfons Hardt
Domplatz 3 | 33098 Paderborn
Telefon 05251 125 - 0

REDAKTION

Abteilung Kompetenzeinheit Kindertageseinrichtungen
Fort- und Weiterbildung
Andreas Altemeier, Christiane Dietz
Domplatz 3 | 33098 Paderborn
Telefon 05251 125 - 1951
kindertageseinrichtungen@erzbistum-paderborn.de

BILDNACHWEIS

Fotos: © shutterstock.com

GESTALTUNG

vombecker, Wuppertal

AUFLAGE

2.000

Herausgegeben am 15.06.2020